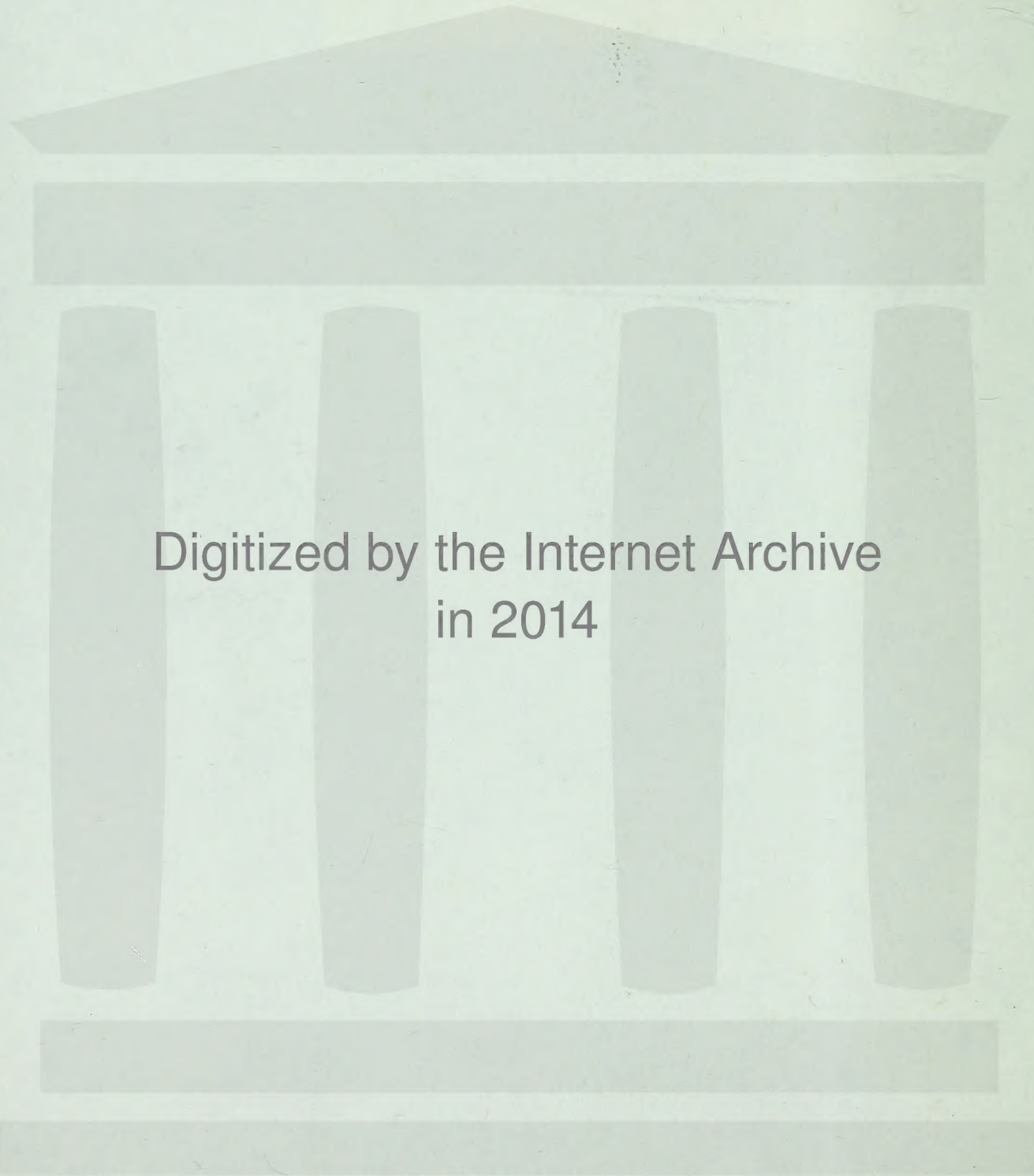
GC
943
D48,
V.24,
PT.1

REYNOLDS HISTORICAL
GENEALOGY COLLECTION

Ge

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY

3 1833 01806 4102


Digitized by the Internet Archive
in 2014

https://archive.org/details/deutschesgeschle241koer

193

Deutsches Geschlechterbuch

(Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien),

herausgegeben von v. 24, pt. 1

Dr. jur. Bernhard Koerner,

Regierungsrat und Mitglied des kgl. preuß. Heroldsamts,

mit Zeichnungen von

Prof. Emil Döpler, d. Jüng., und Prof. Ad. M. Hildebrandt.

Vierundzwanzigster Band

1913.

Druck u. Verlag von C. A. Starke, Görlitz,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers.

193

UNIVERSITY OF ILLINOIS
LIBRARY

1796509

Urſula de Weerth,
geb. Kirberg,
* 1670, † 1735.

Herzogtum
Berg

Bergisches Geschlechterbuch,

herausgegeben von

Dr. jur. Bernhard Koerner,

Regierungsrat und Mitglied des kgl. preuß. Heroldsamts,

bearbeitet in Gemeinschaft mit

Cand. jur. Edmund Strutz,

Mitglied des Bergischen Geschichtsvereins.

Erster Band
(Elberfeld-Barmen)

1913.

Druck u. Verlag von C. A. Starke, Görlitz,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers.

Vorwort
zum vierundzwanzigsten Bande.

Deutschland den Deutschen!

Unter den Worten zu den prunkhaften Feiern des 100jährigen Erinnerns an die Befreiungskriege seien an dieser Stelle die des Prof. Dr. Heinrich Kraeger in Düsseldorf erwähnt: Es ist etwas Dämonisches, sagte er, in den Männern jener Zeit, ein Getriebensein und gar nicht anders können. Es waren gleichsam Naturkräfte, die menschliche Gestalt angenommen hatten. Es steckte in ihnen etwas von jenen Gottgesandten, die, was sie klar vor ihrem inneren Auge sehen, fieberhaft in diese Körperwelt übersetzen müssen. Blücher wirkte elektrisch auf seine Umgebung und wirkt so über das Jahrhundert weg auf uns, gleichsam als ob Thor oder Donar, der Zermalmer, der Gott des Hammers, in ihm wiedergekommen wäre.

Gottes Mühlen mahlen langsam, und was die Geister jener Zeit gesät haben, ist noch nicht zu voller Blüte

entfaltet. Und es scheint oft, als wenn der deutsche Idealismus, eines der hohen Merkmale arisch-germanischer Rasse, die ja vorderhand als der größte und wichtigste Teil unseres Volkes des Landes Geschicke bestimmt hat und bestimmen muß, in Banden läge. Der deutsche Idealismus ist kein Hirngespinst, sondern etwas durchaus Wirkliches: Er hat nicht, wie der moderne „Opportunismus", zum Schaden der Gesamtheit Scheinerfolge des Augenblicks für den einzelnen begehrt, sondern immer am klarsten die Verhältnisse erfaßt, unter dem Gesichtspunkte der Zukunft und Erhaltung von Volk und Rasse — in Ewigkeit!

Dieser deutsche Geist ist das, was sich vom Weltgeist abgezweigt und unsere Rasse ausgesucht hat, um in ihr und mit ihr seine Sendung zu erfüllen. Mögen Thoren ruhig lachen — der Geist ist doch unvergänglich und deutscher Zorn wird zuletzt aller Feinde gespottet haben. Dieser ewige deutsche Geist kann nur vorübergehend im Strudel anderer Rassen und Völker vom sogenannten „Zeitgeist" verdunkelt werden, aber er steht allemal gerade in Krisen und Kämpfen wieder auf. Wenn seine Stunde gekommen sein wird, tritt er aus dem Dunkel hervor, glänzt tage-, wochen- und mondelang auf und taucht dann wieder zurück und lebt, als wäre er überhaupt nicht gewesen, verhehlt in freiwilliger Unterordnung

in den wenigen weiter, die keine äußeren Ehren und nur wenig zum Leben brauchen, die nur ihre Pflicht tun, und wenn sie das getan, auch wieder „gegangen werden" können.

Wie das Weib als die bis zum äußersten entschlossene Schützerin ihrer Kinder erscheint, so gleichen jene wenigen den Männern, die als vor sich selbst vereidigte Träger des arischen Volks- und deutschen Reichsgedankens, gleichsam als Gottes-Geschworene, sich für das ihnen Anvertraute zu opfern bereit sind: Blut zu Blut, Heimat zu Heimat. Dieser Opfergeist für das Vaterland ist bei den Männern vielleicht heute noch nicht oder nicht mehr so verbreitet; er muß oft von den wenigen, die ihn haben, erst andern anbefohlen oder mitgeteilt werden. So werden wieder Helden der Pflicht entstehen, die, will es die Not, durch ihren Tod die Zukunft deutscher Art gewährleisten. Die Behälter eines heiligen, rettenden Geistes beginnen zu strömen und unsere Fluren werden wieder aufleben.

Zu jenen Helden der Pflicht, die in stiller, ernster Arbeit ohne nach Flitter, Tand und äußerlicher Ehrenbelohnung zu streben ihr Leben höheren Zielen gewidmet haben, gehören aber vor allem die Männer der bergischen Lande. Seit Jahrhunderten erbeingesessen auf freier Scholle, die schon ihre Vorväter besaßen, rühmten sie ihr Land, schon weil es eines der wenigen in Deutschlands

Gauen war, wo niemals Hörigkeit bestanden hatte: Bergischer Grund und Boden war frei von altersher, nur der Sonne zu Lehen. Vor freiem Hogerichte traten die schöffenbar freien Geschlechter des Landes zusammen.

Berlin N. W. 23, Sommer 1913.

Dr. jur. **Bernhard Koerner.**

Geschichtliche Vorbemerkung:

Im vorliegenden Bande seien zunächst einige der hervorragenden jener Geschlechter aus den Schwesterstädten des Wuppertales Elberfeld und Barmen zu dauerndem Gedächtnis vereinigt und hierbei sei der Entstehungsgeschichte jener beiden Wuppersiedlungen gedacht: Elberfeld, als Stadt die ältere Schwester, entstand als Kernsiedlung im Schutze einer Wasserburg. Schon am Ende des 15. Jahrhunderts war es ein geschlossener Ort, dem 1610 Stadtrechte zuteil wurden. Barmen war nach Art der sächsischen Siedlungen aus einer Reihe weit voneinander entfernter Höfe entstanden, die verhältnismäßig spät zu einer Einheit zusammenwuchsen und erst 1808 Stadtrecht erhielten. Ähnlich erfolgte auch die Gründung der ersten (reformierten) Barmer Kirche erst 1702 auf der Gemarke. Vordem hielten sich die Barmer

Eingesessenen zu den nächstgelegenen Kirchen: Unter- und Mittel-Barmen zu Elberfeld, Ober-Barmen zur märkischen Gemeinde Schwelm. Beim Übertritt zur neuen Lehre schloß sich Elberfeld dem reformierten, Schwelm dem lutherischen Bekenntnisse an, und mit den Gemeinden ihre Barmer Mitglieder. Mittel-Barmen trennte sich 1702 bei Gründung der reformierten Gemeinde von Elberfeld; die Lutherischen Ober-Barmens gründeten 1744 unter Trennung von Schwelm die lutherische Gemeinde Wichlinghausen, von der sich 1778 Wupperfeld abzweigte, während die Unter-Barmer Reformierten bis ins 19. Jahrhundert mit Elberfeld vereinigt blieben. Eine lutherische Gemeinde in Elberfeld war erst 1690 entstanden, auch sie wies Gemeindemitglieder aus Unter- und Mittel-Barmen auf*).

*) Der Bestand und Aufbewahrungsort der Kirchenbücher Elberfeld-Barmens sei nachstehend angeführt. Die Kirchenbücher liegen teils auf dem Landgericht (LG.), teils in den einzelnen Gemeinde-Archiven (GA.). Es sind von den einzelnen Kirchenbüchern (Gründungsjahr der Kirche in Klammern, T.=Tauf-, Tr.=Trau-, St.=Sterbebücher) erhalten:

Barmen-Gemarke (ref. 1702) T., Tr. u. St. 1702—1809 (GA.), T., Tr. u. St. 1770—1809 (LG.)

Barmen-Wichlinghausen (luth. 1744) T., Tr. u. St. 1744—1809 (GA. u. LG.)

Barmen-Wupperfeld (luth. 1778) T., Tr. u. St. 1778—1809 (GA. u. LG.)

Barmen (kath. 1708) T., Tr. u. St. 1720—1809 (LG.)

Elberfeld (ref. 1552—1581) T., Tr. u. St. 1770—1809 (GA.), T. 1584—1809, Tr. 1584—1620, 1649—1676, 1714—1809, St. 1584—1687, 1714—1769, 1789—1801 (LG.)

Elberfeld (luth. 1690) T., Tr. u. St. 1695—1809 (GA.), T. 1695—1809, Tr. 1695—1801, St. 1782—1809 (LG.)

Elberfeld (kath.) T., Tr. u. St. 1658—1809 (LG).

Schwelm (luth.) T. 1707—1809, Tr. 1659—1809, St. 1653—1809 (GA.)

Zur Pflege der Erforschung der Vorzeit des bergischen Landes wurde vor nunmehr 50 Jahren der Bergische Geschichtsverein gegründet. Ihm sei dieser Band als Ehrengabe zu seiner diesjährigen Feier dargebracht, ihm wie allen anderen Freunden und Förderern unseres Werkes, vor allem Herrn Stadtverordneten Dr. jur. Wilhelm de Weerth, dessen Wappen das Titelblatt ziert, unser geziemender Dank!

Berlin und Elberfeld, Sommer 1913.

Dr. jur. Bernhard Koerner. Edmund Strutz.

A. Verzeichnis der Geschlechter,

deren Stammfolge in den bisher erschienenen 24 Bänden enthalten ist.

Die größeren Zahlen geben den betreffenden Band, die kleineren die Seite an. Stammfolgen früherer Bände, die durch neue vollständig ersetzt sind, sind hier fortgelassen.

Abel 9, 1. 10, 1.
Abendroth 18, 1.
Ackermann 16, 1.
Adami I. 1, 1. 2, 1. 12, 1.
Adami II. 11, 1.
von der Ahe 22, 1.
Albrecht 17, 1.
Ambach 2, 2.
Amsinck 18, 9.
des Arts 23, 1.
Aschenbrenner 13, 1.
von Aspern 4,1. 5,1. 7,3. 9,43.
Bach 17, 67.
Baedeker 12, 5.
Badicke 3, 1. 4, 12.
Balck 1, 6. 2, 8.
Balthasar 10, 5. 12, 25.
Balthazar 10, 25.
Bansa 13, 7, 511.
Barchewitz 1, 21.
Barop 11, 5.
Bartels 16, 25.
Barthels I. 1, 22.
Barthels II. 22, 15.
Bartholomeh 8, 1.
Baetcke 3, 11. 4, 13.
Baethcke 16, 43.
Baumann 8, 5.
Bäumer 2, 9.
Baumgart 1, 24.
Beckherrn 2, 14.
Begas 20, 1.
Behn 21, 1.
Beißel 2, 38.
Beitzke 15, 1.
Benckendorff 16, 59.
Beneke 18, 47.
Benkendorff 16, 65.
Berchelmann 11, 15.
Berckelmann 11, 30.
Berckemeyer 19, 1.
Berendt 2, 33.
Berg 20, 13.
vom Berg 8, 9.
von Bergen 21, 27.
Béringuier 1, 27.

Berndt I. 9, 47.
Berndt II. 10, 39.
Berndt III. 10, 47. 13, 23.
Berner 16, 69.
Berns 2, 34.
Bertelsmann 13, 25.
Berthold 16, 85.
Besenbruch 16, 89.
Betcke 12, 35.
Bethe 13, 83.
Bettführ 20, 23.
Beyer 22, 21.
Bieber 21, 37.
Biermann 20, 27.
Bilfinger 10, 59.
Billmayer 9, 53.
Binder 18, 57.
Bischoffs 2, 39. 6, 9.
Blohm 23, 21.
Blumenthal 3, 31.
Bock 21, 53.
Bockmühl 24, 1.
Boeck I. 16, 95.
Boeck II. 11, 47.
Boeddinghaus 11, 77.
Böhl 21, 71.
Boehmer I. 6, 107.
Böhmer II. 8, 18. 9, 55.
Bollacher 5, 21.
Bönhof 8, 33.
Bönhoff 5, 31. 8, 29.
Bonhöffer 5, 31. 8, 38.
Bönnhoff 14, 1.
Borggreve 2, 61.
Bork 1, 34.
Borkowski 10, 135.
Bornhak 1, 35.
Boesner 3, 37. 20, 37.
Bossert 14, 3.
Bothe 16, 129.
Böttger 20, 39.
Bötzow 5, 79.
Boué 21, 87.
Boxberger 1, 36.
Boysen 10, 115. 11, 107. 12, 623. 14, 7.
Bracht 8, 41.
Branca 14, 19. 17, 70.
Branco 14, 13.
Brandhorst 4, 17.
Brandis 21, 103.
Braun I. 12, 53.
Braun II. 20, 57.
Bräutigam 10, 143.
Brockes 2, 63.
Broggia 3, 49.
Bruère 11, 127, 625.
Buch 13, 103.
Bucher 1, 38.
Burchard 18, 69.
Burger 22, 39.
Bürger 13, 115.
Burrowes 3, 53.
Büsch 21, 157.
Büsing 2, 87.
Bütow 1, 39.
de la Camp 23, 39.
Cappel 24, 39.
Carus 17, 71. 20, 65.
de Chapeaurouge 23, 53.
Chappuzeau 2, 89.
Colsman 12, 79.
Contag 1, 44.
Coomans 1, 42.

Coym 10, 331.
Craemer 4, 52.
Crasemann 18, 79.
Cropp 21, 167.
Delius 10, 631.
Deussen 1, 48.
Dielitz 1, 48.
Dietz 2, 26.
Dimpfel 5, 85.
Doering 11, 159, 637.
Dreger 2, 111.
Dremel 9, 59.
Dryander 7, 13. 10, 145.
Duncker 21, 191.
Dürfeld 1, 50.
Dziuba 1, 51. 3, 57.
Ebert 2, 113.
Ebhardt I. 17, 131.
Ebhardt II. 17, 141.
Eckart 4, 27.
Edner 14, 23.
Egen 15, 13.
Eggers I. 14, 33. 17, 147.
Eggers II. 1, 73.
Eggerss 14, 50.
Ehlerding 13, 147.
Ehrhardt I. 6, 30.
Ehrhardt II. 7, 37.
Eichhorn 9, 109.
Einwaldt 15, 23.
Eisenhart 1, 75.
Elster, 15, 31.
von Elten 4, 33.
Engelbrecht I. 15, 57. 22, 45.
Engelbrecht II. 15, 115.
Engelbrecht III. 15, 125.
Engelhard 20, 71.
Engels 24, 51.
Erbkam 16, 153.
Erbkamm 16, 167.
Ermeler 4, 43.
Ernst 10, 165.
Esch I. 16, 173.
Esch II. 16, 211.
Feddersen 9, 145.
Fenger 4, 59.
Fieker 20, 93.
Finster 11, 167.
Fischer I. 4, 63.
Fischer II. 8, 87. 10, 139.
Fischer III. 16, 129.
Fischer IV. 20, 127.
Focke 3, 61. 4, 66.
Fontane 2, 127.
Forsbeck 9, 121.
Franke 20, 155.
Fräßdorf 14, 117.
Frederich 10, 173.
Friedrichsen 9, 145.
Frowein I. 24, 95.
Frowein II. 8, 101.
Fürst 3, 71. 8, 105.
Fürth 7, 73.
Gabe 23, 93.
Gaedechens 21, 201.
Gallandi 2, 132.
Gaetke 11, 177.
Gaupp 7, 75.
Gebhard 22, 47.
Gefficken 13, 166.
Geffken 13, 170.
Geiser 22, 89.
Gensichen 2, 136.
Gerhardt 16, 223.

Gernet 18, 99.
Glaeser 7, 140.
Gleim 8, 107.
Gleser 7, 131.
Gobbin 3, 75.
Goebel I. 2, 142.
Goebel II. 14, 119.
Göring 1, 93.
Gossler 19, 15.
Gottgetreu 3, 87.
Göttig 1, 95.
Goverts 23, 107.
Grabner 8, 115, 513.
Graß 22, 91.
Greger 8, 125. 10, 181.
Grevel 8, 141.
Grieben 1, 102. 7, 143.
Grimm 8, 181.
Grimmel 8, 189.
Grosse 20, 183.
Größler 8, 199.
Grotefend 1, 116.
Grube 13, 181.
Grulich 17, 153.
Grun 17, 165.
Gruner 14, 129.
Gurlitt 22, 101.
Güssefeld 9, 129.
Haack 20, 278.
Haag 1, 128.
Hachmann 19, 51.
Hachtmann 12, 90.
Häckermann 19, 61.
Hagemeister I. 2, 151. 7, 155.
Hagemeister II. 10, 183.
Halbach 13, 191.
Hallensleben 5, 109.
Hannes 16, 249.
Hansen 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Harder 21, 219.
Harmsen 14, 143.
Harnisch 1, 129.
Hartcop 12, 109.
Hartmeyer 19, 73.
Has 1, 130.
Hasche 21, 239.
Haupt I. 1, 134.
Haupt II. 10, 201.
Hauptmann 2, 180. 4, 67.
Hay 5, 125.
Hecht 2, 186.
Heckmann 17, 179.
Heidelberger 17, 199.
Heike 10, 209.
Heil 10, 219.
Heim 2, 217.
Heinichen 19, 79.
Heis 10, 251.
Heise 21, 255.
Herdtmann 22, 127.
Hermanni 16, 251.
Hertel 8, 211. 9, 117.
Heß 6, 35. 14, 163.
Hessenbruch 22, 155.
Heusch 1, 135.
Heuschkel 2, 221. 8, 225.
Heuß 13, 201.
Heyden 3, 97.
Heyer 14, 171.
Heyl 13, 207.
Hildebrandt 1, 148.
Hille 2, 232.
Hilliger 13, 233.

Hirth 5, 133.
Hochstetter 10, 239.
Hoffmann 7, 163.
Holbein 10, 295.
Holle 17, 207.
Holthusen 19, 91.
Holtzermann 12, 113.
Homann 16, 257.
Hoeper 4, 53.
Hoppe 17, 217.
Hörschelmann I. 14, 187.
Hörschelmann II. 14, 219.
Housselle 1, 149.
Hoyer 4, 87.
Hübbe 21, 291.
Hübbe-Schleiden 21, 301.
Hübner 12, 125.
Hueck 20, 195.
Hudtwalcker 19, 107.
Hugo 8, 231.
Hüser 1, 150.
Huth 9, 181.
Jacobi I. 3, 109.
Jacobi II. 12, 155.
Jaegerschmid 5, 135.
Jassoy 8, 235.
Jebens 22, 163.
Jecht 13, 273.
Jencquel 23, 147.
Illies 19, 123.
Ingenhütt 22, 161.
Jonathas 1, 154.
Jordan 9, 193.
Josten 16, 283.
Junckersdorf 15, 163
Kaeferstein 5, 152.
Kahle 7, 177. 8, 263.
Kalliese 8, 269.
Kämmerer 16, 291.
Kanthak 16, 287.
Kauffmann 14, 223.
Kaufmann 6, 51.
Kaumann I. 4, 54.
Kaumann II. 10, 303.
Kayser I. 7, 191.
Kayser II. 18, 123.
Kayßer 7, 197.
Kees 10, 307, 621.
Keferstein 5, 145. 6, 69. 10, 317.
Kegel 4, 95. 5, 181.
Keibel 4, 117.
Kellinghusen 23, 171.
Kesselkaul 1, 155.
Kestner 13, 275. 14, 271.
Khull 14, 273.
Kiehne 10, 630.
Kind 16, 297.
Kinkel 16, 307.
Kirchner 11, 181.
Kitzmann 3, 125.
Klamroth 17, 237.
Klauder I. 15, 171. 16, 309.
Klauder II. 16, 311.
Klawiter 20, 217.
Kleinschmidt 10, 319.
Klemm 4, 143.
Knetsch 17, 245.
Knibbe 16, 315.
Knorr 5, 187.
Knorre 21, 315.
Knudsen 13, 303.
Knüsli 8, 275.
Knüsly 8, 279.
Kober 12, 191.

Koch I. 9, 215.
Koch II. 16, 323.
Köffler 17, 263.
Kohler 16, 329.
Kölpin 1, 161.
Konow 7, 241.
Köppen 4, 312.
Kornbusch 13, 307.
Körner I., Koerner 16, 335.
Körner II. 22, 185.
Körner III. 7, 211.
Körner IV. 11, 185.
Körner V. 11, 199. 16, 373.
Körner VI. 13, 325.
Koy 6, 140. 8, 204.
Koye 6, 140. 8, 293. 12, 221. 15, 181.
Koyen 6, 111. 8, 289, 528. 10, 325. 12, 221. 13, 335.
Kratz 1, 163.
Krauß 9, 253.
Kreidel 1, 164.
Krethlow 1, 165.
Kretzschmer 1, 166.
Krieg 8, 207.
Krippendorff 12, 237. 13, 345.
Krönig 1, 168.
Kroschel 2, 241.
Krüger 22, 227.
Kruse 2, 242.
Kubale 1, 170.
Kuhlmann I. 22, 239.
Kuhlmann II. 22, 243.
Kuhlmeyer 6, 145.
Kuhn I. 1, 171.
Kuhn II. 1, 173.
Kühn 13, 347.
Kunhardt 19, 157.
Kurtz 11, 205, 628.
Kurtzwig 11, 281.
Kurz 11, 205.
Lageman 16, 377.
Lamprecht 19, 177.
Langbein 9, 271.
Lange I. 3, 131.
Lange II. 2, 248.
Langemak 1, 175.
Lappenberg 18, 133.
Lauckhard 13, 361.
Lauterbach 5, 223.
Leeb 12, 249.
Leers I. 17, 277.
Leers II. 17, 321.
Leers III. 17, 345.
Leidner 12, 261.
Leisewitz 17, 353.
Lemmel 17, 365.
Lemp 6, 149.
Lennartz 22, 251.
Lenz 1, 181.
Leo 7, 259.
Lepsius 4, 231. 5, 237. 10, 333.
Licht 3, 135.
Lieboldt 1, 184.
Liersch 1, 184.
Linckersdorff 14, 289.
Lippert 12, 267.
Löber, Loeber 10, 339.
Lodemann 14, 293.
Loeper 11, 36. 15, 185.
Lopitzsch 14, 317.
Lorenz-Meyer 21, 333.
Lotich 10, 409.
Lotichius 10, 389.

Lottich 10, 414.
Lucanus I. 20, 241.
Lucanus II. 20, 281.
Lucas I. 11, 387. 16, 395.
Lucas II. 16, 401.
Lucius 4, 229.
Lüdtke 17, 375.
Lüpnitz 22, 253.
Luthardt 22, 263.
Luetkens 19, 197.
Lutter 2, 252.
Lutterodt 18, 162.
Lutteroth 18, 141.
Macco 2, 255.
Mahler 1, 200.
Manitius 10, 417. 12, 271.
Manske 17, 379.
Mappes 1, 202.
Martin 18, 243.
Martiny 1, 206.
Martius 9, 279.
Matthaei 7, 347, 443.
Mecklenburg 12, 293.
Meier 11, 313.
Meininghaus 14, 335.
Meisel 17, 391.
Meister I. 3, 141. 4, 252. 5, 239.
Meister II. 9, 331. 14, 345. 22, 275.
Merck 18, 249.
Meseberg 2, 265.
Mestern 19, 207.
Meyberg 12, 299.
Meyer 21, 333.
Michahelles 19, 221.
Michelet 1, 208.
Milius 15, 301.
Molineus 3, 183.
Moll 1, 217. 2, 268.
Moller 18, 293.
Moeller I. 12, 307.
Möller II. 14, 349.
Möllmann 12, 325.
Mönckeberg 19, 243.
Mönkeberg 19, 257.
Moennich 3, 171.
Möring 21, 357.
Müller 1, 220.
Mündel 17, 395.
Munscheid 22, 279.
Murhard 8, 371.
Mutzenbecher 19, 265.
Mylius 15, 195.
Nachtigal 9, 343.
Nachtigall 9, 359.
Nagel I. 2, 270.
Nagel II. 8, 381.
Natorp 20, 207.
Nehring 1, 222.
Neide 17, 409.
Nennecke 7, 391.
Nette 17, 437.
Neumann 16, 431. 20, 293.
zur Nieden 20, 297.
Niemeier 9, 369.
Niemeyer 9, 363. 10, 469.
Nobis 22, 321.
Nölle 12, 341.
Nolte 2, 284.
Nölting 21, 369.
North 14, 361.
Noethlichs 22, 335.
Nülle 12, 341.
Oberländer 11, 337.

Oidtmann 2, 292.
Oldenburg 17, 443.
Olszewski 16, 435.
Opdenhoff 3, 197. 6, 173.
Oppermann I. 3, 207.
Oppermann II. 4, 267.
Oppermann III. 13, 377.
Oppermann IV. 14, 373. 15, 315.
Oppermann V. 22, 341.
Orlop 3, 213.
Oetling 3, 189. 14, 367.
Otto 1, 224.
Pahlke 1, 325.
Pann 9, 381.
Pastor 1, 225.
Pauli 9, 325. 17, 457.
Pek 4, 277.
Pelzer 6, 61.
Perdelwitz 10, 489.
Peschel 2, 313.
Peters I. 2, 315.
Peters II. 10, 633.
Peters III. 11, 365. 16, 459.
Petersen I. 10, 505.
Petersen II. 21, 387.
Petersen 9, 419.
Petiscus 15, 317.
Petri 10, 509.
Pielstick 12, 365.
Poten 15, 331.
Pottgießer 16, 465.
Preyer 13, 387.
Prietze 9, 431.
Pröhle 1, 248.
Püttner 1, 349.
Pyl 1, 251.
Quentin 22, 347.
Quistorp 11, 385.
Rahm 8, 383. 10, 523.
Raehmel 10, 525.
Rahts 1, 257.
Randerath 22, 369.
Raschig I. 20, 309. 21, 475.
Raschig II. 20, 329. 21, 476.
Rassow 2, 328.
Rehfeldt 6, 181.
Reichert 11, 415.
Reichmann 12, 373.
Reinhold 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Reinholdsen 10, 115. 11, 107.
Reitzel 16, 497.
Rendtorff 12, 377.
Richter I. 1, 258.
Richter II. 20, 357.
Richter III. 22, 371.
Roeder 14, 379.
Rogge 14, 435.
Röhl 8, 393.
Rohlfs } 2, 323. 3, 219.
Rolffs } 4, 298.
Roemert 13, 407.
Roosen 18, 321.
Roosen-Runge 18, 358.
Roscher 3, 223. 4, 299.
Rose I. 7, 399.
Rose II. 22, 377.
Roesler 1, 259. 2, 322.
Rossow 4, 301.
Roß 16, 505.
Roßtok 12, 401.
Rottmanner 9, 441.
Rüffershöfer 9, 447.
Rump 23, 203.

Ruperti 23, 213.
Rupstein 2, 327.
Sachse I. 17, 461.
Sachse II. 17, 463.
Sachsse 1, 263.
Sack 20, 361.
Sadewasser 2, 331.
Salfeld 6, 169.
Saßnick 9, 455.
Saßning 9, 468.
Schäfer 1, 264.
Schäferling 11, 423.
Schaller 14, 467.
Scharfenberg 5, 299.
Scharnhorst 4, 303.
Schaubode 10, 533, 628.
Schauinsland 1, 265.
Schaumann 8, 399.
Schedlich 20, 365.
Scheferling 11, 423. 15, 351.
Schemmel I. 13, 411.
Schemmel II. 13, 417.
Scheverling 11, 423.
Schiele 20, 373.
Schimmelbusch 5, 309. 7, 405.
Schindler 2, 337.
Schlegel 17, 485.
Schleiden 21, 397.
Schlieper 24, 151.
Schlunk 1, 268.
Schlüter I. 1, 266.
Schlüter II. 18, 363.
Schmeidler 15, 361.
Schmid 12, 409.
Schmidt I. 3, 241.
Schmidt II. 7, 409.
Schmölder 1, 277.
Schmula 2, 340.
Schnars 21, 401.
Schnars-Alquist 21, 407.
Schneider 3, 251.
Schnobel 12, 423.
Scholtze 12, 448.
Scholz 14, 474.
Schombart 16, 511.
Schön 2, 342. 5, 325. 7, 417. 8, 419.
Schoenbeck 22, 461.
Schoepplenberg 3, 257. 6, 213.
Schottmüller 1, 295.
Schramm 18, 389.
Schreyer 22, 467.
Schröder I. 1, 296.
Schroeder II. 20, 387.
Schröder III. 23, 239.
Schröder IV. 23, 279.
Schuback 23, 287.
Schubert 4, 307.
Schüller 1, 297. 2, 353.
Schultz 8, 425.
Schultz-Glambeck 2, 354.
Schultz-Schultzenstein 1, 299.
Schultze I. 12, 443.
Schultze II. 13, 423. 16, 515.
Schultze III. 19. 313.
Schulz I. 1, 300.
Schulz II. 4, 315.
Schulz III. 4, 327.
Schulz IV. 8, 431.
Schulz V. 16 521.
Schulz VI. 22, 475.
Schulze I. 1, 301. 3, 285.
Schulze II. 4, 347.
Schulze III. 12, 437
Schütze 11, 435.

Schwaniz 1, 304.
Schwechten 6, 217.
Schweninger 2, 356.
Schwenke 11, 459.
Scultetus 12, 457.
Seelhorst 15, 371.
Seger I. 2, 357.
Seger II. 2, 370.
von Seht 3, 289.
Seibertz 1, 305.
Seyd 2, 383.
Seyler 1, 309.
Siebel 1, 316.
Siemers 18, 403.
Siemsen 19, 325.
Sieveking 23, 303.
Silchmüller 20, 395.
Sillem 19, 333.
Simon 22, 477.
Soltau 21, 415.
Soltau-Symons 21, 415.
Sommerfeld 11, 463.
Sommerfeldt 8, 441. 11, 463. 14, 493.
Speckter 23, 335.
Stahn 1, 324.
Stammann 21, 429.
Stangen 20, 399.
Stapf 8, 445.
Starke 14, 417.
Staude 19, 509.
Stein 15, 393.
Steinbömer 1, 325.
Stemann 23, 351.
Stephan I. 5, 329. 6, 265.
Stephan II. 15, 427.
Stephani 22, 483.
Steudner 3, 298.
Stöckel 1, 327.
Stockfleth 18, 433.
Stölzel 20, 417.
Strauß 3, 317. 4, 381.
Stresow 19, 381.
Strücker 12, 471.
Studemund 11, 475.
Stutz 12, 479.
Suse 3, 323. 4, 382.
Syllm 19, 333.
Taeglichsbeck 8, 459.
Tappen 9, 469. 10, 539.
Thamerus I. 16, 525.
Thamerus II. 10, 573.
Thilemann 5, 341.
Tholen 22, 495.
Thorer 20, 435.
Törmer 1, 329.
Trierenberg 13, 437.
Troost 24, 191.
Trummer 19, 399.
Trüstedt 6, 269.
Tscherning 5, 347. 8, 463.
Unbescheid 12, 493.
Urban 1, 330.
Usener 13, 457.
Venn 13, 471. 16, 567.
Versmann 21, 437.
Voigt I. 4, 383.
Voigt II. 17, 489.
Volkmann 4, 395.
Vorwerk 19, 421.
de Voss 18, 443.
de Waal 12, 502.
de Wael 12, 509.
Wagner 23, 381.

Wahnschaffe 1, 331.
de Wal 12, 518.
de Wale 12, 516.
Walther 5, 369.
Walz 1, 332.
Wappaus 19, 433.
Wappäus 19, 437.
Warnecke I. 1, 332.
Warnecke II. 10, 603.
Weber I. 1, 336.
Weber II. 19, 443.
Wecker 11, 491.
Weerth 24, 254.
aus'm Weerth 24, 255.
de Weerth 24, 263.
Wegemann 8, 295.
Wehner 4, 411.
Wehr 11, 529.
Weichert 15, 429.
Weidlich 17, 517.
Weisker 11, 543.
Weiß 1, 339.
Weißig 3, 333.
Weißker 11, 543. 12, 523.
Welcker 11, 571.
Wendt 4, 435.
Wentzel 15, 435.
Wenzel 15, 441.
Wernher 15, 444.
Werth 24, 221.
Werther 15, 477.
Wesselhoefft 18, 469.
Wesselhoest 18, 489.
Westberg 19, 465.
Westerich 12, 523.
Westphal I. 3, 347.
Westphal II. 19, 471.
Wezel 1, 341.
Wichelhaus 24, 279.
Wichelhausen 24, 326.
Wichern 19, 487.
Wichmann 14, 509.
Wiggers 15, 481.
Wilckens 5, 373.
Wilhelmi 6, 693. 13, 507. 14, 517.
Willink 23, 409.
Winckel 6, 307.
Wintz 7, 419.
Winz 7, 419.
Wirth I. 12, 529.
Wirth II. 12, 585.
Wirth III. 12, 599.
Wolfert 1, 347.
Wolff 1, 348.
Wolfferts 3, 371. 4, 425.
Woermann 19, 495.
Wülffing 24, 417, 583.
Wülfing 24, 341
Wülfingh 24, 402.
Zapp 16, 577.
Zickermann 15 485.
Ziemssen I. 16, 581.
Ziemssen II. 16, 619.
Zimmermann 20, 453.
Zinck 4, 429.
Zölfel 17, 548.
Zoelfel 17, 547.
Zölffel 17, 529.
Zoelffel 17, 551.
Zorn 6, 329. 8, 509.
Zschille 1, 349.

B. Verzeichnis der geadelten bürgerlichen Geschlechter,

deren Stammbaum oder Vorfahren in Bd. 1—24 enthalten sind:

v. Abel 9, 33.
v. Balthasar 10, 28, 34.
v. Baumann 8, 7.
v. Berenberg-Gossler
f. Gossler.
v. Bethe 13, 90.
v. Bilfinger 10, 72.
v. Böhl 21, 76.
Böhl v. Faber 21, 74.
v. Bohlen, f. Halbach.
v. Böhlendorf-Kölpin 1, 162.
v. Boehmer 6, 168.
v. Boesner 3, 39.
v. Brandis 21, 140.
v. Brockes 2, 67.
v. Buch 13, 111.
v. Buschenau, f. Kordenbusch.
v. Chappuzeau 2, 91.
Charisius, f. v. Stemann.
Ritter v. Dimpfel 5, 95.
v. Ebhardt 17, 145.
v. Eggers 14, 31. 17, 150.
v. Ehrengreif, f. Mylius.
v. Engelbrecht 15, 132, 138.
v. Engelbrechten 15, 107, 154.
v. Engelbrechten-Flow 15, 159.
v. Faber, f. Böhl.
v. Frowein 24, 135.
v. Gaupp 7, 81.
v. Gernet 18, 103.
v. Berenberg-Gossler 19, 15.
v. Gremnitz, f. Kohy.
v. Gruner 14, 129.
v. Hagemeister 10, 186, 194.
v. Bohlen und Halbach, Krupp
v. Bohlen u. Halbach 13, 196.
v. Heinersdorf, f. Schulz.
v. Heinichen 19, 79.
v. Heise-Rotenburg 21, 285.
Heyer v. Rosenfeld 14, 177.
v. Hochstetter 10, 250, 251, 253.
Ritter v. Hochstetter 10, 276, 280.
v. Holbein, Ritter u. Edle
v. Holbeinsberg 10, 299.
Hörschelmann[1]) 14, 198.
v. Jacobi 12, 155.
v. Jaegerschmid 5, 140.
v. Jordan 9, 212.
v. Kahle 7, 188. 8, 265.
v. Kauffmann 14, 223.
Knorre[1]) 21, 318.
v. Koch 16, 325.
v. Koch auf Teublitz 9, 244.
Kohy v. Gremnitz 12, 221.
Kordenbusch v. Buschenau
13, 317.
v. Koye 6, 121. 8, 290, 295.
Krupp v. Bohlen und Halbach,
f. Halbach.
Kunhardt v. Schmidt 19, 157.
v. Leers 17, 292.
Ritter v. Leers 17, 346.

[1]) Russischer Adel ohne „von".

v. Leo 7, 262.
v. Loeper 10, 368.
v. Lucan 20, 273.
v. Lucanus 20, 285.
Lucanus v. Rauschenberg 20, 265, 271.
v. Martius 9, 319.
v. Meier 11, 330.
v. Meister 5, 240.
Ritter v. Merck 18, 279.
Meyer gen. v. Sallawa und Radau 21, 355.
Meyern v. Urach 11, 315.
Moller[2]) 18, 303.
v. Moller 18, 319.
v. Mutzenbecher 19, 265.
Mylius, Reichsritter u. Edle v. Ehrengreif 15, 236.
v. Nachtigal 9, 358.
v. Oidtmann 2, 300, 311.
v. Pelzer 6, 66.
v. Poten 15, 339.
v. Püttner 1, 251.
v. Quentin 22, 347.
v. Quistorp 11, 405.
Ritter u. Edle v. Quistorp 11, 407.
v. Rauschenberg, s. Lucanus.
v. Rose 22, 377.
v. Rosenfeld, s. Heyer.
Rotenburg, s. v. Heise-Rotenburg.
v. Ruperti 23, 213.
v. Sallawa und Radau, s. Meyer.
v. Scharnhorst 4, 304.
v. Schaumann 8, 410.
v. Schmidt, s. Kunhardt.
v. Schröder 23, 239.
v. Schulz 4, 378.
Schulz v. Heinersdorf 4, 362.
v. Seelhorst 15, 376, 384.
v. Stapf 8, 452, 458.
v. Staude 19, 509.
v. Stein 15, 393.
Stemann[3]) 23, 351.
v. Stemann-Charisius 23, 351.
Stresow[1]) 19, 381.
auf Teublitz, s. v. Koch.
v. Tscherning 5, 356. 8, 376, 490.
v. Urach, s. Meyern.
Versmann[1]) 21, 444.
v. Vettelhoven, s. de Weerth.
v. Voigt 17, 489.
v. Volkmann 4, 407.
Ritter v. Wecker 11, 503.
de Weerth v. Vettelhoven 24, 278.
v. Wichelhaus 24, 299.
v. Wichmann 14, 511.
v. Winckel 6, 318, 325.
v. Wülfing 24, 525, 529.
Ritter v. Ziemssen 16, 581.

---

[1]) Russischer Adel ohne „von".
[2]) Reichsadel ohne „von".
[3]) Dänischer Adel ohne „von".

C. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Freiherren,

deren Stammbaum in Bd. 1—24 enthalten ist:

Ballhausen, s. Frh. Lucius v. Ballhausen.
Frh. v. Berenberg-Gossler, s. Gossler.
Frh. v. Bilfinger 10, 94.
Frh. v. Boesner 3, 48.
Frh. v. Brandis 21, 145.
Frh. v. Creutz, Herr zu Würth (des Stammes Wirth) 12, 546.
Frh. v. Eggers 14, 106. 17, 151.
Frh. v. Gise (des Stammes Koch) 9, 247.
Frh. v. Berenberg-Gossler, 19, 15.
Frh. v. Jordan 9, 212.
Frh. Lucius v. Ballhausen 4, 248.
Frh. v. Lutteroth 18, 230.
Frh. v. Merck 18, 284.
Frh. v. Mutzenbecher 19, 265.
Frh. v. Mylius 15, 238.
Frh. v. Oberländer 11, 358.
Frh. v. Poten 15, 334.
Frh. v. Schröder 23, 253, 267.
Frh. v. Stapf 8, 458.
Frh. de Weerth 24, 275.

D. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Grafen,

deren Stammbaum in Bd. 1—24 enthalten ist:

Gr. v. Roß 16, 506.
Grfn. v. Winckel 6, 324.

Verzeichnis der ständigen Vorausbesteller.*)

1. Sämtlicher Bände**):

Kaiserl. Reichs-Marine-Amt, Berlin W. 9, Leipziger Platz 13.
Kaiserl. Universitäts- und Landes-Bibliothek, Straßburg i. Elsaß.
Königl. Preuß. Ministerium des Innern, Berlin N. W. 7, Unter den Linden 72-73.
Königl. Preuß. Heroldsamt, Berlin W. 8, Wilhelmstr. 73.
Königl. Preuß. Bibliothek, Berlin N. W. 7, Dorotheenstr. 97.
Königl. Preuß. Landesbibliothek, Düsseldorf, Friedrichsplatz 7.
Königl. u. Provinzial-Bibliothek, Hannover, Am Archive 1.
Königl. Preuß. Kaiser-Wilhelm-Bibliothek, Posen, Ritterstr.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Breslau 16, Tiergartenstr. 13.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Schleswig.
Königl. Preuß. Staatsarchiv, Stettin, Karkutschstr. 13.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Breslau.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Greifswald.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Halle a. S.
Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Königsberg in Preußen.

*) Vorausbesteller auf 5 hintereinander folgende Bände, vom demnächst erscheinenden an gerechnet, zahlen für jeden Band nur M. 8.—.

**) einschließlich der Bergischen Bände.

Königl. Preuß. Universitäts-Bibliothek, Münster i. Westf.
Königl. Bayrisches Staats-Ministerium des Äußern und des Königl. Hauses, München.
Königl. Bayer. Hof- und Staatsbibliothek, München.
Königl. Sächs. Öffentliche Bibliothek, Dresden.
Königl. Sächs. Universitäts-Bibliothek, Leipzig.
Königl. Württemb. Landes-Bibliothek, Stuttgart.
Königl. Württemb. Universitäts-Bibliothek, Tübingen.
Großherzogl. Bad. Hof- u. Landesbibliothek, Karlsruhe i. Bad.
Großherzogl. Badische Universitäts-Bibliothek, Heidelberg.
Großherzogl. Hessische Hof-Bibliothek, Darmstadt.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Geheimes u. Haupt-Archiv, Schwerin.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Regierungs-Bibliothek, Schwerin.
Großherzogl. Sächsische Bibliothek, Weimar, Fürstenplatz 1.
Staatsarchiv, Hamburg, Rathaus.
Staatsarchiv, Lübeck.
Kais. u. Königl. Familien-Fideikommiß-Bibliothek, Wien.
Kais. u. Königl. Kriegsarchiv, Wien.
Kais. u. Königl. Universitätsbibliothek, Wien.
Schleswig-Holsteinsche Landes-Bibliothek, Kiel.
Stadt-Bibliothek zu Aachen.
Stadt-Bibliothek zu Braunschweig.
Stadt-Bibliothek zu Bremen.
Stadt-Bibliothek zu Bromberg, Friedrichsplatz 1
Stadt-Bibliothek zu Frankfurt am Main.
Stadt-Bibliothek zu Hamburg.
Stadt-Bibliothek zu Hannover.
Stadt-Bibliothek zu Königsberg in Preußen.
Stadt-Bibliothek zu Leipzig.
Stadt-Bibliothek zu Wien.

Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg.

Landesmuseum der Provinz Westfalen zu Münster i. Westf.

Museum Lübeckischer Kunst- und Kulturgeschichte, Lübeck.

„Roland", Verein für deutschvölkische Stammkunde, Berlin, e. V., z. H. des Herrn Dr. Roemert, Berlin SW., Großbeerenstr. 28 d; 15 Bücher.

„Roland", Verein zur Förderung der Stamm-, Wappen-, Siegel- und Familienkunde, e. V., Dresden.

„Der Herold", Verein für Wappen-, Siegel- und Familienkunde, Berlin W. 62, Schillstr. 3.

Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte, Leipzig, Universitätstr. 2.

Bergischer Geschichtsverein, Elberfeld.

Verein für Hamburgische Geschichte, Hamburg 9, Patriot. Haus.

Verein für Geschichte der Deutschen in Böhmen, Prag 1, Liliengasse 7.

Schönebeck-Stiftung, z. H. des Pastors Koch, Stendal.

Deutsche Kolonialschule, Witzenhausen-Wilhelmshof a. d. Werra.

Wilhelm-Auguste-Viktoria Bücherei, Dortmund.

Deutsche Tageszeitung, Berlin S. W. 11, Dessauer Str. 6.

Kanzlei für Wappen- und Stammbaumforschung, Wiesbaden.

British Museum, London 19.

The Genealogical Society of Utah, Salt Lake City, Utah, 60. E. So. Temple Str.

Amberger, Fritz, Buchdruckereibesitzer, Zürich 1, Sihlhofstr. 12.

Andreae, Fritz, Basel, Post-Anschrift: Schweizerische Kreditanstalt, St. Ludwig im Elsaß.

Axt, Hans, Rechtsanwalt und Notar, Wandsbek, Lübeckerstr. 25.

Bachmann, Ottomar, Dr. phil., Professor, Gymnasial-Oberlehrer a. D., Frankfurt a. O., Stiftsplatz 10.

Badicke, Fritz, Rittergutsbesitzer, Schönfeld bei Bärwalde N.M.

Barich, Fritz, Lehrer, Dortmund.

Bassermann, Ernst, Rechtsanwalt, Mitglied des Reichstages, Mannheim, L. 10, 13.

Bayer, Friedrich, Geheim. Kommerzienrat, Elberfeld, Königstr. 146.

Béringuier, Richard, Dr. jur., Amtsgerichtsrat, Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 21.

Bollacher, M., Dr., Degerloch bei Stuttgart, Neue Weinstiege 4.

Bollacher, Reinhold, Dr. phil., Grunewald bei Berlin.

Boesner, Ernst, Augustenthal bei Neuwied am Rhein.

Böttger, B., Rittergutsbesitzer, Rittergut Wartin, Bezirk Stettin.

Cramer, Max, Professor, Heilbronn a. N., Uhlandstr. 77.

Engelbrecht, Wilhelm, Major a. D., Göttingen, Geismar-Chaussee 34.

v. Fahrenheid-Beynuhnen, Wolfgang, Rittmeister a. D., Rittergutsbesitzer und Majoratsherr, Schloß Beynuhnen bei Kunigehlen, Kreis Darkehmen i. Ostpr.

Ferle, Friedrich, Dr. phil., Dozent am Polytechnikum zu Riga.

Fischer, Otto, Pfarrer, Neukölln bei Berlin, Reuterplatz 5.

Gelder, Hermann, Apotheker, Berlin W. 50, Augsburgerstr. 12.

Goverts, Ernst, Dr. jur., Landgerichts-Direktor, Hamburg, Heimhuderstr. 30.

Grabner, Karl, Rentner, Hof in Baiern, Altstadt 33.

Groeneveld, Enno, Justizrat, Rechtsanwalt, Weener in Ostfriesland.

Grube, Max, Regierungs-Baumeister a. D., Stettin, Birken-Allee 19.

Hähnlein, Karl, Direktor, Pankow bei Berlin, Breitestr. 22a.

Heidelberger, Karl, Kaufmann, Alt-Buchhorst bei Grünheide in der Mark, Villa Ameline.

Hennings, Paul, Obergerichtsanwalt, Kopenhagen, Amagertorv 24.

Hengstmann, Chr., Inhaber eines Nähmaschinen-Geschäfts, Harburg an der Elbe.

v. Jordan, Gustav, Regierungsrat, Straßburg i. Els., Zwingerstr. 7.

Kaufmann, Otto, Fabrikant, Mannheim, Hildastr. 15.

Kayser, Gerhard, Kaufmann, Bonn a. Rh., Rheinwerft.

Kettembeil, Max, Schöneberg bei Berlin, Mühlenstr. 8.

Kiefer, Karl, Frankfurt a. M., Schulstraße 10.

Kleinschmidt, Walter, Hauptmann im Torgauer Feldartillerie-Rgt. Nr. 74, Torgau, Westring 39.

Koehne v. Wranke-Deminski, Erich, Major beim Stabe des Rheinischen Kürassier-Regts. Nr. 8, Köln-Lindenthal, Glenderstr. 67.

Koerner, Ludwig, Dr. jur., Dipl.-Agr., Landwirt, Kaltenhausen bei Kloster Zinna, Kreis Jüterbog.

Freiherr Krafft v. Festenberg auf Frohnberg, gen. v. Ebing, Hans, Dr. jur., Wien 8/2, Alserstr. 45.

Krauß, Eduard, Dr. med., prakt. Arzt, Dresden-Altstadt, Hähnelstr. 14.

Krickau, Bernhard, Dr. med., prakt. Arzt, Neumünster i. Holstein, Am Teich 4.

Kruppsche Bücherhalle, Essen an der Ruhr, Limbeckerstr. 100.

Kruppsches Beamten-Kasino, Essen an der Ruhr.

Kruppsches Hotel, „Eiserner Hof", Essen an der Ruhr.

Lange, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Overbeckstr. 11.

Lehmann, Ernst, Oberstleutnant a. D., Göttingen, Schildweg 16.

Leverkus, Otto, Dr. phil., Heidelberg, Bergstr. 49.

Lucas, Gustav, Düsseldorf, Wülfratherstr. 15.

Lutteroth, Frau Arthur, geb. Lutteroth, Hamburg, Johnsallee 24; 2 Bücher.

Moeller, Erich, Chefredakteur, Leutnant d. R., Kairo, P. O. B. 1315.

Neumann, Georg, Molkerei-Direktor, Stargard in Pommern.

Oppermann, Karl, Rittergutsbesitzer, Lehrbach bei Kirtorf in Ober-Hessen.

Pielstick, Gustav, Kaufmann, Hamburg, Leinpfad 80.

Freiherr Raitz v. Frentz, Maximilian, kgl. preuß. Major a. D., Bonn.

Roeder, Hermann, Rittergutsbesitzer, Berlin W. 10, Victoriastr. 14.

Roemert, Georg, Dr. med., prakt. Arzt, Wilmersdorf bei Berlin, Landhausstr. 53.

Romstöck, Franz Sales, Geistlicher Rat, Lyceal-Professor u. Kustos der Kgl. Bibliothek, Eichstätt.

Roscher, Theodor, Dr. jur., Justizrat, Rechtsanwalt und Notar. Hannover, Warmbüchenstr. 10a.

Schmeidler, Ernst, Oberleutnant im 2. Westpreuß. Feldartill.-Rgt. Nr. 36, Danzig, Dominikswall 12.

Schmiedel, Max, Regierungsassessor, Mitglied des kgl. Heroldsamts, Friedenau bei Berlin, Fregestr. 57.

Schmidt, Hermann, Rittergutsbesitzer, Sondershausen, Karlstr. 12.

Schniewind, Frau Ww. Julie, geb. Burchard, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schniewind, Werner, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schultze, Hugo, Dr. med., Arzt, Reinickendorf-West bei Berlin, Graf Häselerstr. 30.

Schwanecke, Fritz, Derenburg am Harz.

Staudt, Richard, Berlin W. 9, Königgrätzerstr. 6.

Stein, Gustav, Düren, Bismarckstr. 24.

Stein, Max, Breslau 13, Gutenbergstr. 30.

v. Steinmeyer, Elias, Dr. phil., Geheimer Hofrat, Professor der deutschen Sprache an der Universität, Erlangen, Luitpoldstr. 61.

Stifft, Hermann, Hauptmann im Inf.-Rgt. Graf Barfuß (4. Westfälisches) Nr. 17, Mörchingen in Lothringen.

Thamerus, Horst, Kaufmann, Pirna, Dohnaischestr.
Trinks, Oskar, Hamburg 5, Lindenstr. 59.
Voigt, Leberecht, Oberleutnant im 2. Rhein. Inf.-Rgt. Nr. 28, Pfaffendorf bei Koblenz, Emserstr. 36.
Vollmöller, Karl, Dr. phil., Professor, Dresden-Altstadt, Wienerstr. 9.
Freiherr Weber v. Rosenkrantz, Woldemar, Kiel, Wilhelminenstr. 23.
Weiß, Richard, Dr. med., Marine-Generaloberarzt a. D., Dessau, Blumenthalstr. 27.
Zölffel, Georg, Dr. phil., Apothekenbesitzer, Berlin W., Neue Winterfeldstr. 32.

---

2. Nur der Bergischen Bände:

Stadt Remscheid.
Stadtarchiv zu Düsseldorf.
Geschichtsverein zu Mühlheim (Ruhr).
Baum, Frau Werner, geb. Bayer, Elberfeld, Königstr. 134.
Beckmann, Geheimer Regierungsrat, Bromberg.
Boeddinghaus, Wilhelm, Fabrikbesitzer, Elberfeld, Königstr. 107.
Boos, Karl, Rentner, Elberfeld, Bleichstr. 2a.
Dobbelstein, Helene, Minden in Westfalen.
Engels, Emil, Fabrikant, Engelskirchen im Rheinland.
Everts, Gustav, Dr. med., prakt. Arzt, Solingen.
Frowein, Ernst, Fabrikbesitzer, Elberfeld, Königstr. 98.
Frowein, Eduard, Oberleutnant im 2. Brandenburg. Ulanen-Rgt. Nr. 11, Saarburg in Lothringen.
Hahne, Stadtschulrat, Stettin, Lindenstr. 22.

Buchgewerbe Halbach, Hörde in Westfalen.

Hartdegen, Richard, Kgl. Katasterkontrolleur, Tecklenburg in Westfalen.

Hartmann, Bernhard, Buchhändler, Elberfeld, Kaiserstr. 38.

v. der Heydt, Frau Karl, geb. Wülfing, Berlin W., v. der Heydtstr. 18.

Jäger, Ernst, Fabrikant, Barmen, Haspelerstr. 7 a.

Jäger-Grote, K. A., Fabrikant, Barmen, Frankenstr. 5.

Knüsli, Heinrich, prakt. Arzt, Enkirch an der Mosel.

Kohlgruber, Dr. med., Arzt, Marienheide, Bezirk Köln.

vom Kothen, Wilhelm, Rentner, Bonn, Koblenzerstr. 113.

Leverkus, Otto, Dr. phil., Heidelberg, Bergstr. 49.

Lucas, Gustav, Düsseldorf, Wülfratherstr. 15.

Mumm v. Schwarzenstein, Alfred, Aachen, Hochstr. 52.

Rittershaus, Fr. H., Fabrikbesitzer, Barmen, Beethovenstr. 1.

Rohleder, E. O., Mülheim am Rhein, Regentenstr. 34.

Seitz, Friedrich, Dr. phil., Professor, Vorsitzender des Bergischen Geschichtsvereins, Elberfeld, Augustastr. 51.

Siebel, Paul, Fabrikbesitzer, Düsseldorf-Rath.

Sievers, Adolf, Elberfeld, Berlinerstr. 122.

Schlieper, Adolf, Dr. phil., Fabrikbesitzer, Elberfeld, Hofaue 14.

Schlieper, Alexander, Fabrikant, Vohwinkel bei Elberfeld, Haus Hammerstein.

Schmidt, Eugen, Hoverhof bei Bergisch-Gladbach.

Schniewind, Hans, Fabrikbesitzer, Elberfeld, Laurastr. 30.

Schniewind, Frau Hermann, geb. Wichelhaus, Elberfeld, Viktoriastr. 63.

Schniewind, Werner, Elberfeld, Deweerthstr. 67.

Schniewind, Willi, Fabrikbesitzer, Elberfeld, Göbenplatz 1.

Schumacher, Georg, Bildhauer, Wermelskirchen, Friedrichstr. 20.

Trooſt, Max, Oberſtleutnant a. D., Wiesbaden, Nerotal 35.
Freiherr Weber von Roſenkrantz, Woldemar, Kiel, Wilhelminenſtr. 23.
Weddigen, Fritz, Fabrikant, Barmen, Auguſtaſtr. 28.
Werth, Adolf, Archivar, Vorſitzender der Zweigabteilung Barmen des Bergiſchen Geſchichtsvereins, Barmen, Mühlenweg 31.
Weyerbuſch, Frau Emil, geb. Frowein, Elberfeld, Platzhoffſtr. 49.
Wülfing, Ernſt, Dr. phil., Privatgelehrter, Bonn, Arndtſtr. 17.
Wülfing, Otto, Kaufmann, Elberfeld, Morianſtr. 7.

Bemerkungen.

(Ergänzungen der durch Punkte angedeuteten Lücken, Zusätze, Nachträge und Berichtigungen für künftige Jahrgänge) [1]).

[1]) Es empfiehlt sich, alle 10 oder 20 Jahre einen Neudruck der eingesandten Stammfolge zu veranlassen, der Neuergebnisse der Forschungen und die Ereignisse bis zur neuesten Zeit berücksichtigt.

Bockmuhl

Bockmühl,

aus Barmen.

Wappen[1]): geteilt, oben in Schwarz ein hervorwachsendes goldenes, rot-bezungtes Ziegenbocks-Haupt, unten in Silber auf grünem Boden eine rote Wassermühle mit silbernem Wasserlauf; auf dem schwarz-golden bewulsteten Helme mit rechts rot-silberner, links schwarz-goldener Decke das Haupt wachsend.

Evangelisch-lutherisch, teilweise reformiert. Zu Elberfeld, Barmen, Hof in Bayern, Odenkirchen im Rheinland, auf Haus Kesselsdhünn bei Dabringhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf, Blasewitz bei Dresden und Haus Bronzell bei Fulda.

Das Geschlecht führt seinen Namen von dem an der Wupper, heute am östlichen Eingang der Stadt Barmen gelegenen Salgute Bockmühl das seinen Namen wohl einer dort früher stehenden Ölmühle verdankt, die vom Wupperwasser getrieben wurde. Im Mittelniederdeutschen bezeichnet[2]) „bokemole" eine Stampfmühle, unter die der

---

[1]) vgl. Holtmanns, Berg. Wappenbuch, S. 28.

[2]) vgl. Schiller-Lübben, Mittelniederdeutsches Wörterbuch Bd. 1 S. 375.

Flachs gebracht wird, um dessen holzigen Kern zu zerbrechen.

Als erste Träger des Namens finden sich in einer Bleicherei-Urkunde[3]) vom 8. 3. 1565 Frantz zur Bockmöllen und Peter zur Bockmolen.

Der urkundliche älteste Vorfahr ist † Reinhard Bockmühl in der Hebbecke bei Langerfeld, I, um 1650. Er ist vermutlich der Reinhard, der in einem Schriftstück vom 14. 7. 1640[4]) als Besitzer des Gutes Bockmühl genannt wird.

1641 ist † Johann Bredt Eigentümer der Liegenschaften[4a]), die 1678 durch Tausch an die Familie Beckmann übergingen, in deren Händen sich das Stammhaus noch heute befindet.

Von den Urenkeln jenes † Reinhard Bockmühl zog der ältere, † Peter, † 1751, um 1745—1750 nach Elberfeld, der jüngere, † Johann, † 1783, auf ein Hofeshaus des Gutes Bockmühl, das bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts im Besitz des Barmer Stammes blieb. Der ältere betrieb zu Elberfeld eine ausgedehnte Bleicherei. Mit der Verpachtung der Hofaue durch den Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz an seine Nachkommen vom 1. 3. 1766 beginnt die Bedeutung der Familie für die Industrie des Wuppertales. Sein dritter Sohn, † Johann Heinrich Bockmühl, † 1802, erfand vor 1767, also ungefähr 15 Jahre vor dem Engländer Cartwright

---

[3]) vgl. Zeitschrift des Berg. Gesch.-Vereins Bd. 17 S. 12.

[4]) vgl. ebd. Bd. 2 S. 329.

[4a]) Größe: 19 Morgen, 37½ Ruten; Steuern: 10 Gulden, 14 alb., 10¼ Heller.

den mechanischen Webstuhl[5]) zur Herstellung aller Arten von Bändern. Auf Ansichten von Elberfeld aus jener Zeit sieht man häufig das große von der Wupper getriebene Wasserrad, das die von ihm erfundene Maschine zu 52 Gängen trieb. Eine genauere Beschreibung dieser sowie der von ihm erfundenen Baumwollspinnmaschine findet sich in dem 1793 geschriebenen Büchlein „Bemerkungen über Düsseldorf und Elberfeld auf einer Reise von Köln nach Hamm[5a])". Es wäre wünschenswert, daß die Kunde von dieser deutschen Erfindung weiteren Kreisen bekannt würde.

Nach dem Tode der Mutter † Anna Katharina Bockmühl, geb. Wolff, † 1789, teilten die drei Söhne so, daß der mittlere † Engelbert, Va, die Bleichereigeschäfte übernahm. Sein Enkel † Peter Engelbert Bockmühl gründete 1. 8. 1819 auf dem Gelände der Bleicherei unter der Firma „P. E. Bockmühl" eine Wollwarenfabrik, die 1. 10. 1884 nach Hof in Bayern verlegt wurde, wo sie heute noch besteht.

Die Söhne † Johann Heinrichs, Vb, † Johann Abraham, VIb, und † Johann Friedrich, VIc, setzten die Bandfabrik ihres Vaters unter der Firma „Gebr. Bockmühl" fort. 1826 vereinigten sie sich mit der am Mäuerchen bestehenden Seidendruckerei „Schlieper u. Hecker" zur Gründung einer Kattundruckerei, die 1. 1. 1828 unter der Firma „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker" feste Gestalt annahm. In das neue Unternehmen traten

---

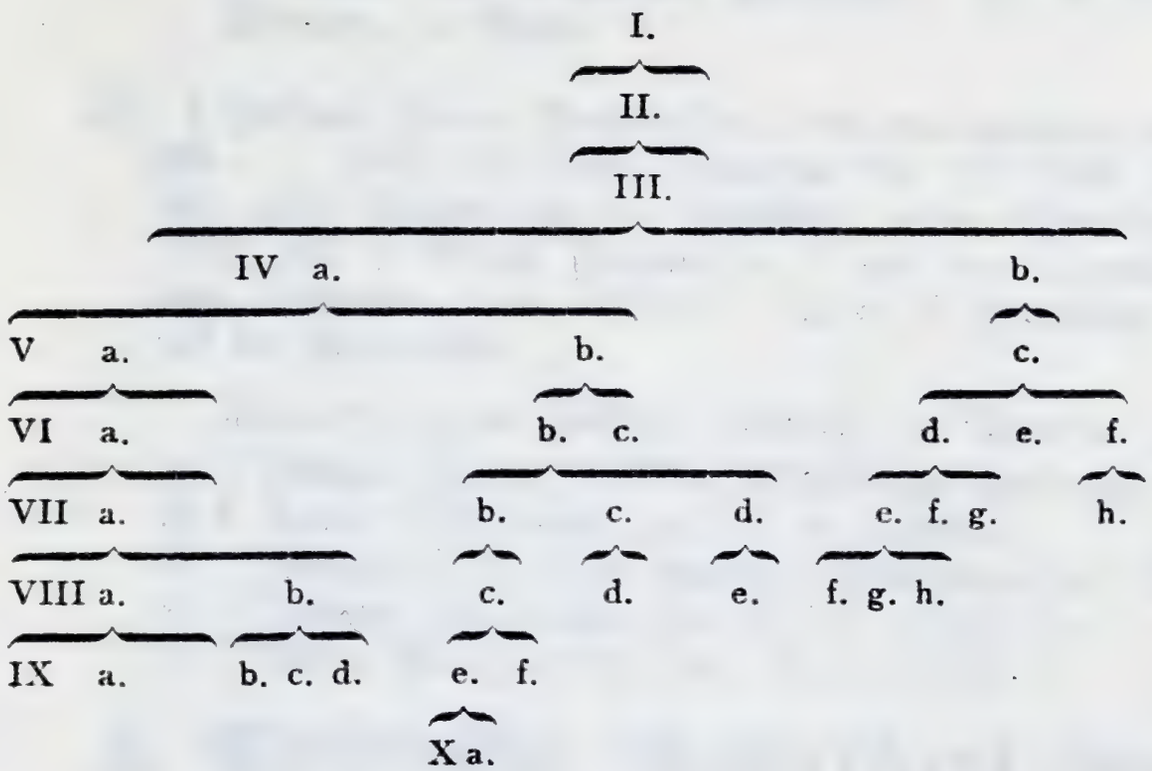
[5]) der 1767 von dem Kurfürsten Karl Theodor eingehend besichtigt wurde.
[5a]) vgl. Monatsschrift des Berg. Gesch.-Vereins Bd. 15 S. 61—65.

† Johann Friedrich Bockmühl, d. Jüng., VII b, † Johann Peter Schlieper, VI b 5, Johann Peter Baum, VI b 1 und † Karl Hecker als Teilhaber ein, während die jüngeren Söhne von † Abraham Bockmühl, † Robert Emil, VII c, und † Hermann, VII d, sich nach Frankfurt am Main wandten. Am 1. 7. 1851 veränderte sich die Firma nach dem Ausscheiden von Heckers in „Gebr. Bockmühl u. Schlieper" und bestand so bis zum 1. 12. 1853; an diesem Tage trat † Friedrich Bockmühl ebenfalls aus und begründete mit seinem Sohne † Friedrich Theodor, VIII c, und seinem Schwiegersohn † Richard Roth, VII b 3, zusammen die Kammgarnspinnerei „Friedrich Bockmühl Söhne" zu Düsseldorf, die später in eine Aktien-Gesellschaft umgewandelt wurde. Die Elberfelder Firma nahm den Namen „Schlieper u. Baum" an, unter dem sie heute noch besteht.

Die nachstehende Stammfolge ist auf Grund der Forschungen zusammengestellt, die Herr stud. jur. Edmund Strutz im Auftrage des Hofer Zweiges in den Jahren 1911 und 1912 anstellte.

Das Wappen stammt aus dem ersten Drittel des 19. Jahrhunderts, die Farben sind nach einem Entwurfe von Herrn Prof. Emil Döpler d. Jüng. durch die Familie angenommen.

Übersicht:



Gerade Stammfolge:

I. † Reinhard Bockmühl, * . . ., † . . ., Besitzer des Gutes Bockmühl bei Barmen, das er zwischen 14. 7. 1640 und . . . 1641 veräußerte, dann Landwirt und Bleicher in der Hebbecke bei Langerfeld; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

II. † Reinhard Bockmühl, * . . . begr. Schwelm 19. 3. 1717, Landwirt und Bleicher ebd.; verm. ebd. 3. 10. 1673 mit † Sophia Graffweg, * . . ., begr. Schwelm 19. 7. 1713, T. v. † Johann Graffweg.

Kinder, in der Hebbecke bei Langerfeld, geboren:

1. † . . ., * . . . † . . .
2. † Johann Peter, s. III.
3. † . . ., * . . ., begr. Schwelm 29. 6. 1690.

4. † Maria Katharina, * . . ., † . . .; verm. Schwelm 18. 1. 1722 mit † Kaspar Plecking, S. v. † Engelbert Plecking, zu Vörde.

III. † Johann Peter Bockmühl, * in der Hebbecke bei Langerfeld . . . 1677 (?), begr. Schwelm 26. 12. 1746 (?), Landwirt und Bleicher in der Hebbecke; verm. Schwelm 10. 11. 1704 mit † Maria Frowein, * auf der Rosenöhde . . ., begr. Schwelm 7. 1. 1729 (?), T. v. † Johannes Frowein, auf der Rosenöhde.

Kinder, in der Hebbecke geboren, zu Schwelm getauft:

1. † Johann Peter, s. IV a, Elberfelder (Peterscher) Stamm.
2. † Anna Elisabeth, get. 17. 6. 1708, † . . .
3. † Johannes, s. IV b, Barmer (Johannesscher) Stamm.
4. † Johann Heinrich, get. 27. 11. 1712, † . . .
5. † Anna Margareta, get. 12. 8. 1714, † . . .

A. Elberfelder (Peterscher) Stamm.

IV a. † Johann Peter Bockmühl, * in der Hebbecke . . . 1705, begr. Elberfeld 30. 12. 1751, Bleicherei-Besitzer ebd., vorher zu Barmen; verm. Schwelm 1. 12. 1731 mit † Anna Katharina Wolff, get. Schwelm 30. 8. 1709, † Elberfeld 15. 1. 1789 (T. v. † Peter Hildebrand Wolff, * . . ., † . . ., Bleicher „im Busche" bei Schwelm, dann zu Barmen-Heckinghausen; verm. Schwelm 8. 10. 1706 mit † Anna Margareta Schumacher, * . . ., † . . .)

Kinder:

1. † Katharina Gertrud, * Barmen-Heckinghausen, get. Schwelm 25. 2. 1733, † Elberfeld 23. 8. 1794; verm. [6])

---

[6]) Kinder Goes, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria Katharina, get. 31. 7. 1762, † ebd. 8. 10. 1818; verm. ebd. 5. 9. 1786 mit † Franz Friedrich Ehl, kath., * Gemarke . . ., † . . .
2. † Johann Engelbert, get. 6. 12. 1764, begr. ebd. 16. 1. 1766.
3. † Johann Peter, get. 13. 2. 1767, begr. ebd. 23. 4. 1767.

ebd. 5. 8. 1761 mit † Nikolaus Jakobus Goes, * . . . 1709, begr. Elberfeld 19. 12. 1767 (er 1. verm. ebd. 14. 4. 1739 mit † Anna Maria Lausberg, * . . . 1718, begr. Elberfeld 10. 3. 1760).

2. † Johann Peter, * Barmen-Heckinghausen, get. Schwelm 28. 11. 1734, † Elberfeld 10. 4. 1816, Fabrikant, später Rentner ebd., leistete 15. 9. 1769 den Bürgereid ebd.; unverm.
3. † Engelbert, s. **Va**, Aelterer (Engelbertscher) Ast.
4. † Johann Heinrich, s. Vb, Jüngerer (Heinrichscher) Ast.
5. † Anna Maria, * Barmen-Kemna, get. Schwelm 4. 11. 1742, † Elberfeld 17. 12. 1807; verm.[7]) ebd. 3. 11. 1770 mit † Johann Heinrich Frowein, get. ebd. 19. 4. 1741, † ebd. 6. 6. 1801, Färber zu Elberfeld, S. v. † Heinrich Frowein, zu Barmen-Wichlinghausen.
6. † Maria Elisabeth, get. Barmen-Wichlinghausen 6. 5. 1745, † Elberfeld 2. 3. 1776; verm[8]) ebd. 23. 12. 1772 mit † Johann Peter Gehrenbeck, get. Barmen-Wichlinghausen 23. 6. 1748, † Elberfeld . . ., Färber ebd., S. v. † Kaspar Gehrenbeck, zu Barmen-Wichlinghausen.
7. † . . ., * . . ., begr. Elberfeld 22. 2. 1751.
8. † Hildebrand, get. Elberfeld 6. 9. 1750, begr. ebd. 19. 9. 1750.

I. Älterer (Engelbertscher) Ast.

Va. † Engelbert Bockmühl, get. Barmen-Kemna 4. 11. 1736, † Elberfeld 12. 7. 1805, Bleicherei-Besitzer auf der Hofaue ebd., leistete 6. 11. 1778 den Bürgereid ebd.; verm. ebd. 29. 11.

---

[7]) Kinder Frowein, zu Elberfeld geboren:
1. † Johanna Maria, get. 24. 8. 1771, † ebd. 14. 12. 1774.
2. † Peter Engelbert, get. 10. 10. 1772, † ebd. 9. 3. 1775.
3. † Johann Wilhelm, get. 17. 2. 1774, † ebd. 26. 12. 1776.
4. † Johann Engelbert, get. 4. 6. 1777, † . . .
5. † Johann Abraham, get. 29. 4. 1780, † ebd. 12. 3. 1783.

[8]) Kinder Gehrenbeck, zu Elberfeld geboren:
1. † Johann Peter, get. 19. 5. 1774, † ebd. 9. 12. 1774.
2. † Johanna Maria, get. 4. 7. 1775, † ebd. 17. 12. 1775.

1766 mit † Anna Maria von Dreden, ref., get. ebd. 16. 11. 1742, † ebd. . . . 18 . . (T. v. † Engelbert von Dreden, get. Elberfeld-Ossenbeck 5. 8. 1702, † ebd. 30. 10. 1789; verm. ebd. . . . mit † Anna Gertrud Braß, get. edd. 1. 10. 1702, † ebd. 23. 6. 1784).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Engelbert, s. VIa.
2. † Maria Gertrud, * 22. 5. 1770, † ebd. (ref. K.) 28. 5. 1770.
3. † Johann Peter, get. 22. 5. 1773, begr. ebd. 3. 5. 1776.

VIa † Johann Engelbert Bockmühl, get. Elberfeld 15. 6. 1768, † ebd. 23. 6. 1842, Bleicherei-Besitzer, später Rentner ebd., erbaute 1825 das Doppel-Wohnhaus auf der Hofaue 5 und 7; verm. ebd. 14. 12. 1797 mit † Anna Maria Wülfing, ref., * Elberfeld-Mirke 2. 11. 1770, † ebd. 30. 12. 1846; vgl. „Wülfing" VI.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter Engelbert, } Zwillinge, s. VIIa.
2. † Maria Katharina Wilhelmina, } * 6. 8. 1798, † ebd. (nach 23. 6. 1842); unverm.

VIIa † Peter Engelbert Bockmühl, * Elberfeld 6. 8. 1798. † Orsoy (K.-B. Elberfeld) 25. 6. 1857, Fabrikant, 1. 8. 1819 Gründer und Inhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" zu Elberfeld; verm. ebd. 3. 11. 1825 mit † Helene Katharina Fudickar[9]), ref., * ebd. 21. 3. 1806, † Haus Ledder bei

[9]) Altes bergisches Geschlecht, das soweit bisher nachweisbar aus Wülfrath stammt, wo schon 1550 das Gut „Fudickars" in Rützhausen, Bürgermeisterei Wülfrath, den Hauptsitz bildete.

Wappen (1670): in Silber 3 rote Nelken an grünen Stielen mit grünen Kelchen und Blättern aus grünem Dreiberg wachsend; auf dem Helme mit rechts grün-silberner, links rot-silberner Decke eine wachsende rotgekleidete natürliche blonde Jungfrau mit flatterndem roten Stirnbande, die in der rechten Hand die Nelken hält, während sie die linke in die Hüfte stützt; vgl. Berg. Wappenbuch, S. 73.

Dabringhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf, 23. 12. 1881 (T. v. † Johann Peter Fudickar, * Elberfeld 26. 8. 1771, † ebd. 19. 10. 1842, Fabrikant zu Elberfeld; verm. ebd. 19. 5. 1796 mit † Helene Katharina von der Heydt, * ebd. 1. 2. 1771, † ebd. 20. 1. 1832).

Kinder, zu Elberfeld (ref. K.) geboren:

1. † Peter Engelbert, s. VIIIa, Odenkirchener Zweig.
2. † Maria Helene, * 6. 1. 1828, † Bonn 25. 11. 1908; verm.[10]) Elberfeld 13. 9. 1847 mit † Paul Wilhelm

---

[10]) Kinder Stursberg, 1—2 zu Holpe, 3—8 zu Orsoy, 9—16 zu Mülheim a. d. R. geboren:

1. † Helene, * 27. 6. 1848, † Siegen 11. 5. 1904; verm. Mülheim a. d. Ruhr 11. 3. 1874 mit † Friedrich Egon Schröder, * Paderborn 16. 11. 1825, † Jülich 8. 9. 1902, Dr. phil., evang. Pfarrer zu Jülich, war vordem kath.
2. † Maria Elisabeth, * 8. 10. 1849, † ebd. 9. 10. 1849.
3. Lydia, * 6. 10. 1850, lebt 1913 zu Kaiserswerth; unverm.
4. † Pauline, * 12. 8. 1852, † Morges in der Schweiz 21. 7. 1905, Schriftstellerin; unverm.
5. Amalie, * 19. 12. 1853, lebt 1913 zu Kaiserswerth; unverm.
6. † Hulda, * 18. 12. 1854, † Mülheim a. d. R. 27. 11. 1860.
7. † Peter Wilhelm, * 22. 6. 1856, † ebd. 20. 10. 1856.
8. Hermann, * 11. 8. 1857, Kaufmann an der Anstalt „Bethel" bei Bielefeld; verm. Böhlen in Thüringen 23. 5. 1893 mit Anna Schneider, * ebd. 2. 10. 1868.
9. Johannes, * 2. 5. 1859, evang. Pfarrer zu Kaiserswerth; verm. Barmen 18. 9. 1889 mit Elisabeth Müller, * ebd. 18. 9. 1871.
10. † Friedrich, * 25. 2. 1861, † Lüttringhausen 5. 1. 1898, Kaufmann zu Haag in Holland; unverm.
11. † Ernst, * 19. 8. 1862, † Bonn 9 6. 1889, Kandidat der Philosophie, Rektor zu Oldendorf; unverm.
12. † Paul, * 18. 10. 1864, † ebd. 7. 9. 1865.
13. † Daniel, * 14. 4. 1866, † Bonn 3. 1. 1883, Primaner zu Gütersloh.
14. Robert, * 15. 1. 1868, Konrektor zu Haag in Holland; unverm.
15. Paul Gerhard, * 28. 10. 1870, Großkaufmann, Teilhaber des Hauses „Hoff u. Stursberg" zu Haag in Holland; verm. Lausanne in der Schweiz 31. 8. 1902 mit Mathilde Müller, * ebd. 4. 7. 1872.
16. † Wilhelm, * 27. 2. 1875, † Mülheim a. Rh. 22. 1. 1900, Leutnant im 5. Rheinischen Inf.-Rgt. Nr. 65 zu Köln am Rhein.

Stursberg, * Kaiserswerth 22. 5. 1816, † Mülheim a. d. R. 4. 5. 1881, evangel. Pfarrer zu Holpe, Orsoy und Mülheim a. d. R., Superintendent ebd. (S. v. † Johann Anton Stursberg, * Lennep 22. 2. 1796, † ebd. 4. 2. 1856, Bäcker-Meister zu Lennep; verm. Kaiserswerth 6. 11. 1814 mit † Katharina Werners, * ebd. 25. 10. 1795, † Lennep 3. 12. 1829).

3. † Johann Hermann, * 25. 4. 1830, † Haus Ledder bei Dabringhausen 30. 9. 1861, Landwirt, seit 1. 5. 1859 auf dem Gute Ledder[11]; unverm.
4. † Friedrich Daniel, * 18. 10. 1831, † ebd. 16. 3. 1832.
5. † Johann Friedrich, * 16. 8. 1833, † Hamburg 9. 5. 1865, Fabrikant, 1. 1. 1860 Teilhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" zu Elberfeld; verm. ebd. 15. 9. 1864 mit Berta Schlösser, * ebd. 10. 4. 1844, vgl. „Schlösser", kinderlos; sie 2. verm. Bonn 5. 10. 1871 mit Gottfried Daniel Krummacher, * Langenberg 13. 12. 1835, Hauptmann im 5. Rheinischen Inf.-Rgt. Nr. 65 zu Köln, seit 1892 kgl. preuß. Generalmajor z. D. zu Bonn.
6. † Gustav Adolf, * 13. 10. 1835, † ebd. 6. 12. 1865, Fabrikant zu Elberfeld, 1. 1. 1860 Teilhaber, 9. 5. 1865 Inhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" ebd.; verm. ebd. . . . mit Johanna Hackenberg[11a], * . . . (T. v. † Karl Hackenberg u. s. G. † . . . Winkhaus) kinderlos; sie 2. verm. . . . mit . . . Daniels, kath., * . . ., Kaufmann zu Paderborn.
7. † Maria Lydia, * 10. 8. 1837, † Köln 13. 6. 1906; verm.[12]) Elberfeld 10. 8. 1855 mit † Ernst Blaß, * ebd.

---

[11]) das er 1. 5. 1859 von † Julius Heydorn erwarb. Nach seinem Tode ging es an seine Mutter über, deren Erben es 22. 2. 1883 an Gustav Heydorn, den Sohn des Vorgenannten, verkauften. Vgl. Albert Weversberg, Zur Geschichte der Bandweberei in der Gegend von Dabringhausen. Monatsschrift d. Berg. Gesch.-Vereins 1897, S. 230—231, und Zur Geschichte der Familien Halbach (Bohlen-Halbach) 1911, S. 175—177, und Edmund Struß, Zur Geschichte der Familie Platte mit Stammtafel ebd. 1912, S. 13—15.

[11a]) Weitere Nachrichten siehe Nachtrag.

[12]) Tochter Blaß, zu Köln am Rhein geboren:
1. Marie, * 21. 5. 1856, lebt ebd.; unverm.

29. 11. 1831, † Köln 24. 7. 1898, Kaufmann ebd. (S. v. † Johann Christian Blaß, * Elberfeld 29. 4. 1797, † ebd. . . 2. 1871, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 6. 1823 mit † Wilhelmine Katharina Klein, * ebd. 7. 4. 1802, † ebd. 10. 8. 1884).

8. † Gottfried Daniel, s. VIIIb, Hofer Zweig.

9. † Elisabeth, * 9. 7. 1841, † Düsseldorf 17. 1. 1911; verm.[13]) Elberfeld 20. 8. 1862 mit dem verw.[14]) † Reinhard Rottberg, * Homberg bei Düsseldorf 21. 6. 1829, † Viersen 23. 1. 1906, Fabrik-Besitzer, seit 1891 Teilhaber des Hauses „Rottberg u. Sohn" ebd., 1. 1. 1871—1. 9. 1889 Teilhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" zu Elberfeld, später zu Hof i. B. (S. v. † Johann Peter Rottberg, * Homberg 2. 1. 1796, † Wetter a. d. Ruhr 12. 6. 1873, Ingenieur ebd.; verm. Heiligenhaus bei Ratingen . . . 1828 mit † Anna Maria Helene de Groote, * ebd. 4. 6. 1804, † Barmen 21. 9. 1875).

10. Maria, * 9. 7. 1841; verm.[15]) ebd. 20. 8. 1862 mit Karl Müller, * Hamminkeln bei Wesel 21. 10. 1834, evang.

---

[13]) Kinder Rottberg, 2—4 zu Elberfeld geboren:

1. Peter Reinhard Adolf, * Köln 1. 7. 1863, Kaufmann zu Düsseldorf seit 1906, vorher Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Rottberg u. Sohn" zu Viersen; verm. Barmen 21. 5. 1901 mit Anna Elisabeth Schmidt, * ebd. 21. 9. 1868.

   Tochter Rottberg, zu Viersen geboren:

   1. Johanna Elisabeth, * 12. 8. 1902.

2. † Anna, * 30. 8. 1867, † Hof i. B. 19. 2. 1889; unverm.
3. Johann Peter, * 14. 12. 1868, Dr. phil., Chemiker zu Manchester; verm. ebd. 12. 4. 1912 mit Rosa Maria Theresia Sattler, * Schonungen a. M. 14. 7. 1886.
4. Reinhard Ernst, * 21. 2. 1872, Bankbeamter zu Dülken; unverm.

[14]) 1. verm. Elberfeld . . . 1852 mit † Helene Calix, * ebd. . . ., † ebd. 10. 8. 1853.

Tochter Rottberg, zu Elberfeld geboren:

1. † Helene, * 10. 8. 1853, † Viersen 5. 10. 1906.

[15]) Kinder Müller, zu Gräfrath geboren:

1. † Theodor, * 3. 8. 1863, † ebd. 12. 9. 1863.

Pfarrer zu Gräfrath, seit 9. 4. 1906 a. D. zu Köln (S. v. † Philipp Friedrich Müller, * Rodheim bei Homburg v. d. H. 30. 1. 1790, † Hamminkeln 7. 12. 1838. evang. Pfarrer ebd.; verm. Wesel 14. 8. 1816 mit † Elisabeth van den Bruck, * ebd. 4. 11. 1797, † Gräfrath 4. 11. 1880).

11. † Johanne Pauline, * 23. 12. 1843, † Düsseldorf 7. 10. 1892; verm.[16]) Elberfeld 12. 12. 1867 mit † Friedrich August Wolff, * Gräfrath 25. 7. 1835, † ebd. 16. 4. 1885, Fabrikant ebd. (S. v. † Franz Arnold Wolff, * Gräfrath 29. 3. 1800, † ebd. 31. 3. 1872, Kaufmann

---

2. Karl Theodor, * 2. 12. 1864, Konsistorialrat, Oberpfarrer zu Saarbrücken; verm. Koblenz 30. 3. 1891 mit Hilda Paysen, * Flensburg 14. 8. 1870.
3. Friedrich Adolf, * 29. 5. 1866, Oberförster bei der „Gutehoffnungshütte" zu Oberhausen; verm. Bad Rehburg 11. 7. 1906 mit Milli Einer, * ebd. 11. 8. 1869.
4. † Maria Elisabeth, * 1. 7. 1867, † Gräfrath 19. 12. 1868.
5. † Pauline, * 16. 11. 1868, † Ketzberg 9. 3. 1900; verm. Gräfrath 9. 6. 1897 mit Karl Brachmann, * Werdohl i. Westf. 22. 7. 1860, evang. Pfarrer zu Ketzberg.
6. Georg, * 9. 4. 1870, Gärtnerei-Besitzer zu Gräfrath; verm. Berlin 16. 3. 1900 mit Mathilde Ohliger, * Ketzberg 18. 4. 1867.
7. Margarete, * 15. 2. 1873, lebt zu Köln bei ihren Eltern.
8. August Hermann, * 6. 8. 1877, evang. Pfarrer zu Gemünd in der Eifel.

[16]) Kinder Wolff, zu Gräfrath geboren:

1. † Johanna, * 12. 10. 1868, † ebd. 30. 8. 1869.
2. † Franz Arnold, * 11. 7. 1870, † Stürzelberg a. Rh. 11. 7. 1896.
3. Maria, * 28. 11. 1871, lebt zu Bad Sachsa; verm. Düsseldorf 6. 5. 1897 mit † Karl Rieper, * Wülfrath 1. 8. 1869, † Ratingen 28. 12. 1902, Dr. med., prakt. Arzt ebd.
4. Paul, * 7. 5. 1873, Dr. phil., zu Düsseldorf.
5. Oskar, * 22. 12. 1874, Kaufmann zu Duisburg-Meiderich.
6. Artur, * 26. 7. 1876, Dipl.-Ing., zu Düsseldorf.
7. Werner, * 3. 4. 1878, Farmer in Guatemala.
8. Hugo, * 27. 1. 1880, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. 17. 9. 19[illegible] mit Sophia Maria Dombrowsky, * Troppau i. Schles. 19. 1. 1882.
9. Frieda, * 24. 6. 1881, Frauen-Pflegerin zu Bad Sachsa.

ebd.; verm. Ronsdorf . . . 1834 mit † Helene Reinshagen, * Westen bei Ronsdorf 2. 9. 1815, † Düsseldorf 15. 9. 1893).

12. Hulda Emilie, * 30. 8. 1845, lebt 1913 zu Bad Sachsa im Südharz; verm. [17]) Elberfeld 11. 10. 1870 mit † Albert Potthoff, * Schwelm 8. 5. 1844, † Bad Sachsa 6. 5. 1901, Kaufmann zu Schwelm (S. v. † Wilhelm Heinrich Potthoff, * Ronsdorf 20. 9. 1803, † Schwelm 12. 12. 1884, Dr. med., Sanitätsrat, prakt. Arzt ebd.; verm. ebd. 10. 8. 1835 mit † Amalie Braselmann, * Schwelm 14. 9. 1812, † ebd. 12. 12. 1885).

1. Odenkirchener Zweig.

VIIIa. † Peter Engelbert Bockmühl, * Elberfeld 24. 8. 1826, † ebd. 26. 4. 1852, ref. Pfarrer zu Mettmann; verm. Elberfeld 22. 5. 1851 mit † Amalie Hecker, * ebd. 13. 12. 1826, † Bonn 6. 9. 1901 (T. v. † Johann Peter Hecker, * Elberfeld . . ., † Bonn . . .; verm. Elberfeld . . . mit † . . . Frankholz, * . . ., † Elberfeld . . .); sie 2. verm. Benrath 17. 5. 1861 mit Gustav Weth, * Siegen 18. 2. 1830, kgl. preuß. Förster zu Ruthenbeck bei Elberfeld-Sonnborn, seit 1874 Oberförster a. D. zu Bonn.

Sohn, zu Mettmann geboren:

IXa. Wilhelm Peter Bockmühl, * 5. 5. 1852, seit 1. 8. 1892 evang. Pfarrer zu Odenkirchen, 1876 zu Rees, 1878 zu Barmen, 1879 zu Neviges, 1879 zu Gruiten, 1884 zu Jülchen; verm. Siegen 19. 10. 1881 mit Emilie Anna Martha Meta Gontermann, * ebd. 17. 9. 1860 (T. v. † Gustav Gontermann, * ebd. 24. 4. 1818, † Sieghütte bei Siegen 23. 6. 1877, Walzwerk-Besitzer ebd.; verm. Siegen 10. 12. 1848 mit † Amalie

---

[17]) Kinder Potthoff, zu Schwelm geboren:
1. Amalie, * 14. 7. 1871, Lehrerin zu Bad Sachsa.
2. Elisabeth, * 13. 9. 1872, lebt zu Bad Sachsa.
3. Helene, * 12. 3. 1874, Lehrerin zu Bad Sachsa.
4. † Wilhelm, * 4. 10. 1887, † ebd. 6. 10. 1887.

Katharina Breitenbach, * Sieghütte 21. 9. 1827, † ebd. 16. 9. 1891).

Kinder, 2—7 zu Jüchen, Kreis Grevenbroich, geboren:

1. Amalie Katharina Helene, * Gruiten 3. 8. 1882; verm.[18]) Odenkirchen 16. 4. 1903 mit Heinrich Paul Goebels, * ebd. 9. 11. 1876, Fabrikant ebd. (S. v. † Wilhelm Goebels, * Holz bei Otzenrath 18. 12. 1841, † Odenkirchen 11. 8. 1905, Gerberei-Besitzer ebd.; verm. Rheydt 10. 9. 1866 mit Johanna Strater, * ebd. 11. 7. 1843).
2. Ida Maria Martha, * 4. 9. 1883; verm.[19]) Odenkirchen 26. 7. 1906 mit Eduard Hermann Koch, * ebd. 10. 6. 1878, Dr. med., prakt. Arzt zu Rheydt (S. v. Wilhelm Koch, * Nümbrecht, Kreis Waldbröl, 13. 7. 1836, Fabrikdirektor zu Odenkirchen; verm. ebd. 10. 2. 1875 mit Emma Essers, * ebd. 5. 7. 1843).
3. Auguste Maria Meta, * 2. 4. 1885; verm.[20]) Odenkirchen 8. 9. 1908 mit Ernst Junkers, * Rheydt 11. 6. 1878, Fabrik-Besitzer ebd. (S. v. † August Junkers, * Rheydt 13. 9. 1845, † ebd. 6. 6. 1904, Kaufmann zu Rheydt; verm. ebd. 30. 9. 1876 mit Wilhelmine Ploem, * Gülpen in Holland 26. 2. 1854).
4. Ernst Gustav Paul, * 7. 4. 1886, Student der Technik zu Aachen.
5. Emma Pauline Hedwig, * 17. 8. 1888; verm.[21]) Odenkirchen 13. 9. 1911 mit Theodor Walter Müller, * Dresden 21. 8. 1880, Architekt zu Homberg a. Rh. (S. v. †

---

[18]) Kinder Goebels, zu Odenkirchen geboren:
1. Meta, * . . .
2. Kurt, * . . .

[19]) Sohn Koch, zu Rheydt geboren:
1. Hermann, * . . .

[20]) Tochter Junkers, zu Rheydt geboren:
1. Herta, * 30. 8. 1909.

[21]) Tochter Müller, zu Homberg a. Rh. geboren:
1. Sigrid, * 19. 8. 1911.

Friedrich Wilhelm Müller, * Mergenthal bei Nossen 5. 4. 1836, † Dresden 8. 1. 1905, Bauunternehmer ebd.; verm. ebd. 1. 10. 1865 mit Auguste Maria Wackwitz, * Katzenberg bei Nossen 4. 2. 1845).

6. Anna Elisabeth, * 1. 1. 1891; verm. Odenkirchen 29. 5. 1912 mit Gerhard Robert Radtke, * Hannover 17. 3. 1882, Dr. phil., Oberlehrer zu Homberg a. Rh. (S. v. Karl August Radtke, * Pr.-Eylau 19. 5. 1837, Garnisonverwaltungs-Oberinspektor a. D. zu Straßburg i. E.; verm. Geestemünde 19. 6. 1867 mit Amalie Vogemann, * ebd. 23. 5. 1848).
7. † Maria, * 1. 5. 1892, † Odenkirchen 1. 1. 1894.
8. Margarete, * Odenkirchen 23. 6. 1902.

2. Hofer Zweig.

VIIIb. † Gottfried Daniel Bockmühl, * Elberfeld 5. 8. 1839, † Hof in Oberfranken 15. 11. 1902, Fabrik-Besitzer, 1. 1. 1871 Teilhaber, 1. 9. 1889—1. 1. 1895 Inhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" ebd., seit 22. 2. 1861 Gutsbesitzer auf Haus Kesselsdhünn[22]) bei Dabringhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf; verm. Burscheid, Reg.-Bez. Düsseldorf, 21. 9. 1865 mit Anna Sara Urbahn, * ebd. 21. 2. 1845 (T. v. † Karl Urbahn, * ebd. 17. 9. 1812, † ebd. 7. 10. 1876, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Urbahn u. Kotthaus" zu Burscheid: verm. ebd. 11. 4. 1834 mit † Marie Luise Schmitz, * ebd. 7. 5. 1811, † ebd. 1. 10. 1882).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Helene Luise, * 14. 4. 1866; verm.[23]) Hof 8. 4. 1890 mit Theodor Rudolf Emil Haßler, * Kolbermoor in

---

[22]) erwarb das Gut Kesselsdhünn von † Peter Johann Platte, zu Köln, um dort Landwirtschaft zu betreiben, trat aber nach dem Tode seiner Brüder 1. 2. 1866 in die Fabrik zu Elberfeld ein, die im Erbgang an seine Mutter zurückgefallen war, und wurde mit seinem Schwager † Reinhard Rottberg, VIIa 9, 1. 1. 1871 als Teilhaber aufgenommen; beide verlegten 1. 10. 1884 die Firma nach Hof in Bayern.

[23]) Kinder Haßler, 1—2 zu Dülken im Rheinland, 3—6 zu Linden bei Hannover geboren;

Oberbayern 5. 9. 1862, Fabrik-Besitzer zu Augsburg (S. v. † Theodor Johann Konrad v. Haßler[24]), * Ulm 3. 7. 1828, † Augsburg 28. 2. 1901, Baumwollspinnerei-Direktor zu Augsburg, kgl. bayr. Kommerzienrat, Reichsrat der Krone Bayern; verm. Augsburg 17. 8. 1858 mit Berta Mathilde Wilhelmine v. Hößlin[25]), * Triest 1. 1. 1835).

2. † Sara Luise, * 28. 2. 1868, † Hof 20. 4. 1907; verm.[26]) ebd. 23. 4. 1889 mit Hermann Theile, * Elberfeld 14. 5. 1862, Dr. med., prakt. Arzt zu Hof (S. v. † Wilhelm

---

1. † Theodor Daniel Rudolf, * 22. 1. 1891, † Augsburg 18. 1. 1908.
2. Friedrich Wilhelm, * 21. 3. 1892, Student der Technik zu München.
3. Berta Luise, * 23. 9. 1893.
4. Konrad Dietrich Theodor, * 17. 5. 1896.
5. Otto Adolf Hans, * 1. 7. 1898.
6. Hans Leo, * 14. 8. 1899.
7. Heinrich Ludwig Ferdinand Werner, * Augsburg 6. 11. 1901.

[24]) Reichsadel Prag 4. 1. 1595 für die Brüder † Johann Leo, † Kaspar und † Jakob Haßler.

Wappen: von Silber über Blau geteilt, oben ein roter Löwe, unten ein liegender gestümmelter goldener Ast auf jeder Seite mit je zwei kleinen abgestutzten Ästen, aus dem drei goldene Haselblätter hervorwachsen (Stamm-Wappen); auf dem gekrönten Helme mit rechts rot silberner, links blau-goldener Decke ein roter Löwe, der in der rechten Pranke die drei Haselblätter hält.

[25]) Vornehmes Stadtgeschlecht von Augsburg, das aus Lindau am Bodensee stammt, von wo es 1688 nach Augsburg einwanderte.

Reichsadel Wien 8. 7. 1697 für den Kaiserlichen Kammerjuwelier † Bartholomäus Hößlin zu Augsburg.

Wappen: in von Gold und Blau geviertem, mit rotem Herzschild, darin eine natürliche gekrönte Nixe mit goldenem Gürtel und langem goldenen Haar, die ihre goldenen Schwänze mit den Händen hält, belegtem Schilde: in 1 und 4 ein gekrönter schwarzer Adler, in 2 und 3 ein von zwei goldenen Sternen begleiteter silberner Anker; auf dem gekrönten Helme mit rechts blau-silberner, links rot-goldener Decke die Nixe des Herzschildes; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912 S. 445.

[26]) er 2. verm. Konradsreuth bei Hof . . 9. 1907 mit Emma Hendel, verw. Pöhlmann, * Hof 9. 6. 1870.

Sohn Theile, zu Hof in Bayern geboren:

1. Daniel Wilhelm Hermann, * 24. 12. 1889, Kandidat der Medizin zu Leipzig.

Theile, * . . ., † . . ., Fabrikant zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Adelheid Küpper, * ebd. . . . 182., † ebd. 12. 1. 1895).

3. Peter Engelbert, s. IXb.
4. Friedrich Karl, s. IXc.
5. Hermann, s. IXd.

IXb. Peter Engelbert Bockmühl, * Elberfeld 18. 5. 1870, Fabrik-Besitzer, 1. 1. 1895 Teilhaber, 15. 11. 1902 Inhaber des Hauses „P. E. Bockmühl" zu Hof i. B., Gutsbesitzer auf Haus Kesselsdhümm bei Dabringhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf; verm. Hof 30. 7. 1896 mit Elise (Else) Klementine Henriette Ottilie Franck[26a]), * ebd. 18. 9. 1871 (T. v. † Ernst Ludwig Franck, * ebd. 23. 7. 1837, † ebd. 13. 4. 1887, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Franck u. Wunnerlich" zu Hof i. B.; verm. Sonneberg in Sachsen-Meiningen 13. 5. 1862 mit † Therese Friederike Oktavie Dressel, * ebd. 27. 4. 1839, † Hof 19. 2. 1904).

Kinder, zu Hof in Oberfranken geboren:

1. Daniel Peter Ernst, * 17. 5. 1897.
2. Sara Oktavie Anna Elisabeth (Anneliese), * 29. 9. 1899.
3. Helene Luise Else, * 24. 1. 1901.

IXc. Friedrich Karl Bockmühl, * Elberfeld 12. 2. 1873, Spediteur der kgl. sächs. Staatsbahn zu Hof i. B.; verm. ebd. 18. 4. 1898 mit Alwine Wilhelmine Friederike Klara Rinck, * ebd. 31. 1. 1878 (T. v. Max Wilhelm August Franz Rinck, * Gleichamberg in Sachsen-Meiningen 5. 12. 1849, Kolonialwaren-Großhändler zu Hof i. B., kgl. bayr. Kommerzienrat; verm. Koburg 23. 6. 1874 mit Henriette Georgine Marlier, * ebd. 6. 2. 1853).

Kinder, zu Hof in Oberfranken geboren:

1. † Sohn, * u. † 2. 3. 1900.
2. Sara Helene Elisabeth (Elsbeth), * 17. 6. 1901.

[26a]) Weitere Nachrichten siehe Nachtrag.

IX d. Hermann Bockmühl, * Elberfeld 29. 4. 1878, Kaufmann, seit 1. 1. 1909 Prokurist des Hauses „P. E. Bockmühl" zu Hof i. B.; verm. Glauchau in Sachsen 2. 5. 1909 mit Kamilla Mathilde Persch, * ebd. 26. 4. 1890 (T. v. Karl Maria Persch, * Chemnitz 13. 6. 1860, Färberei- und Appretur-Besitzer zu Glauchau; verm. Prag 2. 5. 1889 mit † Kamilla Maria Antonia Kwayssser, * Wrschowitz bei Prag 2. 6. 1869, † Zwickau 1. 6. 1909).

Söhne, zu Hof in Oberfranken geboren:

1. Daniel Karl Hermann, * 3. 2. 1910.
2. Peter Engelbert, * 13. 4. 1912.

B. Jüngerer Ast.

V b. † Johann Heinrich Bockmühl, * Remna bei Barmen 20. 11. 1738, † Elberfeld 5. 12. 1802, Fabrikant ebd., leistete 15. 9. 1769 den Bürgereid ebd., Erfinder des mechanischen Bandstuhls: verm. Solingen 11. 11. 1769 mit † Anna Katharina Stamm, * ebd. 20. 7. 1746, † Elberfeld 21. 6. 1804 (T. v. † Johann Heinrich Stamm, * Dabringhausen 11. 4. 1709, † Solingen 23. 8. 1763, Kaufmann ebd.; verm. . . . 1735 mit † Agnes Elisabeth Tiemann, * Oberhämer bei Iserlohn . . . 1704, † Solingen 31. 5. 1774).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Abraham, s. VI b.
2. † Johann Heinrich, * 1. 1. 1772, † ebd. 23. 4. 1775.
3. † Johann Friedrich, s. VI c.
4. † Katharina Elisabeth, * 20. 11. 1776, † ebd. 30. 12. 1857; verm.[27]) ebd. 10. 5. 1797 mit † Wilhelm Gottlieb

---

[27]) Kinder Bargmann, zu Elberfeld geboren:

1. † Rosetta, * 28. 12. 1797, † Düsseldorf 26. 5. 1843; unverm.
2. † Amalia, * 15. 8. 1799, † . . .; verm. Elberfeld . . . 18 . . mit † Wilhelm Keller, * Gummersbach . . . 17 . ., † Düsseldorf 23. 8. 1855, Fabrikant zu Elberfeld.
3. † Juliana, * 27. 5. 1802, † Mainz 8. 9. 1861; verm. Elberfeld 15. 4. 1824 mit † Adolf Sartorius, * Wildenburg a. d. Sieg 26. 7. 1790, † Düsseldorf 3. 3. 1861, Fabrikant ebd.

Bargmann, get. ebd. 9. 3. 1766, † ebd. 12. 9. 1837, Papierfabrikant zu Elberfeld, S. v. † Johannes Bargmann u. f. G. † Anna Christina Rittershaus.

5. † Wilhelmina Katharina, * 26. 4. 1779, † ebd. 22. 7. 1780.
6. † Maria Wilhelmina, * 22. 6. 1781, † ebd. 26. 3. 1782.
7. † Katharina Wilhelmina, * 27. 2. 1783, † ebd. 24. 5. 1856; verm.[28]) ebd. 28. 6. 1806 mit † Ludwig Ferdinand Köhler, * Kirchen a. d. S. 22. 5. 1783, † Friesdorf bei Bonn 12. 9. 1858, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl", zu Elberfeld, S. v. † Johann Martin Köhler[29]), * . . ., † Kirchen 21. 9. 1787, Pfarrer ebd.; verm. . . . mit † Friederike Margarethe Karoline Zimmermann, * . . ., † . . .
8. † Peter Jakob, * 28. 7. 1785, † ebd. 9. 7. 1786.

VIb. † Johann Abraham Bockmühl, * Elberfeld 6. 8. 1770, † ebd. 22. 4. 1832, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl" zu Elberfeld, zuletzt Rentner, Mitbegründer des Hauses „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker", mit dem ein ganz neuer Fabrikationszweig nach Elberfeld verpflanzt wurde, Stadtrat, kgl. preuß. Handelsrichter; verm. Solingen 28. 10.

---

4. † Richard, * 27. 5. 1804, † ebd. . . ., Kaufmann zu Elberfeld; unverm.
5. † Julius, * . . 7. 1806, † . . .; unverm.
6. † Hermann, * . . . 1810, † ebd. 20. 4. 1813.
7. † Berta, * 20. 5. 1814, † ebd. 7. 7. 1886; verm. Elberfeld . . . mit † Johann Heinrich Neuhoff, * ebd. . . ., † ebd. . . ., Fabrikant zu Elberfeld.

[28]) Tochter Köhler, zu Elberfeld geboren:

1. † Emilie, * 22. 3. 1807, † ebd. 20. 7. 1866; verm. ebd. 17. 9. 1828 mit † Wilhelm Simons, * Naumburg a. d. S. 13. 3. 1802, † Elberfeld 20. 1. 1856, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Johann Simons Erben" ebd.

[29]) Die Familie Köhler stammt aus Kirchen a. d. Sieg.

Wappen: in Blau zwei geschrägte, von zwei silbernen Sternen begleitete silberne Pilgerstäbe; auf dem blau-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein wie der Schild gezeichneter, geschlossener Flug; vgl. Berg. Wappenbuch S. 143.

1794 mit † Maria Johanna Stamm, * ebd. 31. 5. 1777, † Elberfeld 22. 9. 1823 (T. v. † Johann Stamm, * Solingen 20. 3. 1739, † ebd. 21. 11. 1791, Kaufmann zu Solingen; verm. ebd. 10. 10. 1765 mit † Anna Sibylla Hösterey, * Wildbahn bei Schwelm 14. 12. 1739, † Solingen 7. 10. 1783).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Juliane, * 4. 12. 1795, † ebd. 8. 12. 1865; verm.[30]) ebd. 9. 6. 1817 mit † Johann Peter Baum, * ebd. 24.

---

[30]) Kinder Baum, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter Rudolf, * 24. 3. 1819, † ebd. 25. 2. 1874, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 15. 7. 1845 mit † Emma Sophie Schmits-Siebel, * München-Gladbach 30. 3. 1827, † Wiesbaden 22. 8. 1890.
2. † Gustav Adolf, * 28. 7. 1820, † ebd. 12. 4. 1873, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 8. 1846 mit Maria Blank, * ebd. 24. 4. 1827, † ebd. 8. 1. 1888.
3. † Otto Emil, * 28. 6. 1822, † ebd. 16. 3. 1895, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 14. 12. 1853 mit † Mathilde Haarhaus, * ebd. 6. 5. 1833, † ebd. 27. 11. 1898.
4. † Ewald, * 17. 11. 1823, † ebd. 25. 4. 1886, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Gebhard u. Ko." zu Wohwinkel; verm. Elberfeld 3. 5. 1855 mit Konstanze Gebhard, * ebd. 31. 1. 1832, lebt zu Düsseldorf.
5. † Hugo, * 26. 4. 1827, † Berlin-Friedenau 6. 5. 1898, Fabrik-Besitzer, Inhaber des Hauses „Hugo Baum" zu Elberfeld, später Rentner zu Berlin-Friedenau; verm. Elberfeld 21. 6. 1859 mit Luise Boeddinghaus, * ebd. 18. 4. 1835, lebt zu Berlin-Friedenau: vgl. Bd. 11 S. 94.
6. † Julie, * 9. 11. 1829, † ebd. 3. 1. 894; verm. ebd. 21. 4 1853 mit † Hartwig Thies, * Gut Spracksehl bei Lüneburg 17. 4. 1822, † Elberfeld 16. 5. 1894, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Jul. Schmits u. Ko." ebd.
7. † Laura, * 30. 9. 1834, † Bonn 18. 12. 1910; 2 mal verm. — a) Elberfeld 8. 6. 1853 mit † Ernst Keetman, * ebd. 5. 8. 1827, † ebd. 4. 11. 1859, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" zu Elberfeld. — b) ebd. 3. 5. 1870 mit † Bruno Claus,

6. 1786, † ebd. 15. 7. 1853, Fabrik-Besitzer zu Elberfeld, Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker" (S. v. † Johann Peter Baum[31]), * Radevormwald 4. 9. 1750, † Elberfeld 31. 1. 1830, Fabrik-Besitzer ebd.; verm. ebd. 31. 12. 1774 mit † Maria Katharina Overhoff, * Iserlohn 16. 12. 1754, † Elberfeld 25. 4. 1832).

2. † Friedrich, s. VII b, Düsseldorf-Elberfelder Zweig.

3. † Emilie, * 4. 6. 1800, † Düsseldorf 2. 10. 1856; verm.[32] Elberfeld 26. 5. 1820 mit † Johann Friedrich Heimendahl, * ebd. 13. 7. 1792, † ebd. 27. 3. 1848, Fabrik-

---

* Bonames bei Frankfurt a. M. 4. 9. 1818, † Elberfeld 25. 10. 1897, Dr. med., Sanitätsrat, Oberarzt des Städtischen Krankenhauses zu Elberfeld.

[31]) Die Familie Baum stammt aus dem Fürstentum Bremen und verzweigte sich um 1670 über Meinertshagen, um 1720 nach Radevormwald und um 1765 nach Elberfeld.

Wappen: in Silber ein zweiwipfliger grüner Baum zwischen je zwei grünen Wurzelschößlingen aus grünem Boden hervorwachsend; auf dem grünsilbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke zwischen einem offenen von Grün und Silber übereck geteilten Fluge ein goldener Stern; vgl. Berg. Wappenbuch S. 10.

[32]) Kinder Heimendahl, zu Elberfeld geboren:

1. † Emilie, * 26. 8. 1823, † Stuttgart 2. 12. 1897; verm. Elberfeld 15. 7. 1841 mit ihrem Vetter † Robert Schlieper, * ebd. 16. 3. 1809, † Kannstadt 29. 3. 1873, Kaufmann zu Düsseldorf, zuletzt Rentner zu Kannstadt; vgl. „Schlieper" IX c.

2. † Alwine, * 13. 12. 1824, † ebd. 8. 1. 1891; verm. ebd. 10. 8. 1843 mit † Friedrich Bertram v. Rappard, * München-Gladbach 22. 2. 1816. † Brüssel 16. 8. 1884, Kaufmann ebd.

3. † Friedrich, * 29. 11. 1825, † ebd. 15. 4. 1879, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 27. 10. 1853 mit † Eveline Kruse, * ebd. 16. 6. 1835, † ebd. . . .

4. † Emma, * 7. 6. 1828, † ebd. 13. 5. 1884; verm. ebd. 7. 5. 1850 mit † Hugo Blank, * ebd. 18. 11. 1824, † ebd. 2. 2. 1898, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Blank u. Emmerich" zu Elberfeld.

5. † Luise, * 1. 2. 1831, † . . .; verm. Elberfeld 10. 2. 1866 mit † Eugène Frappaz, * . . 13. 10. 1827, † Brüssel 28. 3. 1892, Advokat ebd.

besitzer zu Elberfeld (S. v. † Johann Gottfried Heimendahl, * ebd. 11. 2. 1755, † ebd. 11. 5. 1831, Fabrik-Besitzer zu Elberfeld; verm. Lennep 17. 4. 1788 mit † Christine Wilhelmine Moll, * ebd. 10. 4. 1768, † Elberfeld 30. 11. 1850).

4. † Henriette, * 7. 6. 1803, † ebd. 18. 6. 1803.
5. † Johanette Auguste, * 29. 7. 1804, † ebd. 1. 9. 1865; verm. ebd. 7. 6. 1824 mit † Johann Peter Schlieper, * ebd. 29. 8. 1801, † ebd. 10. 7. 1872, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; vgl. „Schlieper" IX a.
6. † Wilhelmine Johanne Pauline, * 8. 4. 1807, † ebd. 11. 12. 1821.
7. † Ludwig Emil, * 13. 8. 1809, † ebd. 17. 4. 1810.
8. † Emma, * 12. 12. 1810, † ebd. 14. 2. 1835; verm. ebd. . . . mit Gustav Schlieper, * ebd. 6. 4. 1805, † ebd. 16. 4. 1880, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; vgl. „Schlieper" IX b; kinderlos; er 2. verm. ebd. 26. 8. 1836 mit † Alwine Jung, * ebd. 28. 9. 1812, † ebd. 8. 12. 1890.
9. † Robert Emil, s. VII c, Frankfurt-Schedewitzer Zweig.
10. † Hermann, s. VII d, Frankfurt-Bronzeller Zweig.
11. † August, * 3. 9. 1815, † ebd. 14. 12. 1885, Kaufmann im Hause „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 18.. mit † Alwine Busch, * ebd. 26. 2. 1820, † ebd. 20. 3. 1887 (T. v. † Friedrich Jakob Busch, * ebd. 21. 1. 1793, † Bendorf a. Rh. . . . 1864, Besitzer einer Spiegel- und Möbelfabrik zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 12. 1816 mit † Maria Charlotte Baum, * ebd. 8. 8. 1792, † ebd. 5. 12. 1830, Schwester von † Johann Peter Baum; vgl. VI b 1); kinderlos.

---

6. † Marianne, * 8. 3. 1834, † ebd. 27. 1. 1886; verm. ebd. 26. 8. 1857 mit † August Neuhaus, * ebd. 14. 1. 1832, † Wien 16. 9. 1906, Agent ebd., vordem zu Elberfeld, später zu Wien.
7. † Rudolf, * 11. 7. 1838, † Buenos-Ayres 21. 10. 1909, Bankier ebd.; verm. ebd. 3. 11. 1864 mit Adele O'Campo, * ebd. 17. 10. 1845.

12. † Rudolf, * 2. 9. 1816, † ebd. 15. 4. 1817.
13. † Rudolf, * 17. 11. 1817, † ebd. 27. 12. 1817.

VI c. † Johann Friedrich Bockmühl, * Elberfeld 15. 5. 1774, † ebd. 26. 7. 1839, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl" zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) ebd. 23. 7. 1799 mit † Anna Henrietta Amalia Hücking, * ebd. 24. 5. 1780, † ebd. 29. 5. 1821 (T. v. † Johann Dietrich Hücking, * Lüdenscheid . . ., † Elberfeld . . ., Kaufmann ebd.; verm. ebd. 1. 3. 1779 mit † Maria Gertrud Stock, * Schwelm . . ., † Elberfeld . . .). — b) . . . mit † Henriette Bongard, * . . ., † . . .

Tochter, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Amalia, * 12. 9. 1800, † ebd. 30. 9. 1800.

1. Düsseldorf-Elberfelder Zweig.

VII b. † Friedrich Bockmühl, * Elberfeld 3. 4. 1798, † Düsseldorf 9. 6. 1861, Fabrikbesitzer, seit 1854 Teilhaber der Kammgarnspinnerei „Friedrich Bockmühl Söhne" zu Düsseldorf, vorher Teilhaber und Mitbegründer des Hauses[33]) „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker" zu Elberfeld; verm. . . . mit † Johanna Wilhelmina Dorothea Giesler, * Altona 31. 3. 1794, † Düsseldorf 25. 11. 1875 (T. v. † Theodor Giesler, * Altona . . ., † . . ., Teilhaber des Sekthauses „Mumm u. Giesler"; verm. . . . mit † Jane Sandys Patrickson, * Dublin 12. 11. 1774, † Schloß Falkenlust bei Brühl a. Rh. 21. 5. 1846).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Pauline, * 21. 12. 1821, † . . .

---

[33]) aus dem er 1. 12. 1853 austrat und zusammen mit seinem Sohn † Friedrich Theodor, VIII c, und seinem Schwiegersohn † Richard Roth, VII b 3, die Kammgarnspinnerei „Friedrich Bockmühl Söhne", heute „Kammgarnspinnerei Düsseldorf A.-G." gründete.

2. † Luise, * 25. 4. 1823, † Châteauneuf an der Loire 2. 6. 1890; verm.[34]) Elberfeld 15. 8. 1842 mit † John Jean Marc Isaac Térond, * Genf 8. 6. 1821, † Châteauneuf 11. 6. 1895, Gutsbesitzer auf l'Étang bei Châteauneuf (S. v. † John Jean André Térond, * Marseille 12. 7. 1795, † Genf 18. 10. 1881, Fabrik-Besitzer zu Genf; verm. ebd. 18. 5. 1818 mit † Jenny Sablier, * ebd. 6. 11. 1797, † ebd. 31. 12. 1879).
3. † Hulda, * 23. 8. 1825, † Düsseldorf 27. 2. 1880: 2 mal verm. — a) Elberfeld . . .[35]) mit † Richard Roth, * Barmen 19. 1. 1821, † Düsseldorf 1. 6. 1858, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Friedrich Bockmühl Söhne" zu Düsseldorf. — b) ebd. . . . mit † Georg Osterroth, * . . 5. 4. 1833, † Kassel 14. 4. 1905, Armee-Pfarrer; kinderlos.
4. † Friedrich Theodor, s. VIIIc.

VIIIc. † Friedrich Theodor Bockmühl, * Elberfeld 16. 4. 1828, † Düsseldorf 16. 6. 1891, Fabrik-Besitzer, Teilhaber des Hauses „Friedrich Bockmühl Söhne" zu Düsseldorf, kgl. preuß. Kommerzienrat; verm. Elberfeld . . . 18 . . mit † Emma Haarhaus, * ebd. 28. 6. 1828, † Düsseldorf 17. 7. 1887 (T. v. † Johann Rütger Haarhaus, * Elberfeld . . . 1785, † ebd. 10. 2. 1841, Kaufmann zu Elberfeld; verm. . . . mit † Wilhelmine Julie Brüning, * Barmen . . . 1807, † Elberfeld 2. 4. 1862).

---

[34]) Kinder Térond, zu Genf geboren:
1. † Friedrich, * 23. 5. 1843, † Vichy 20. 8. 1884; verm. Schloß Falkenlust bei Brühl am Rhein 23. 5. 1865 mit seiner Base † Sophie Giesler, * ebd. 27. 7. 1843, † . . 20. 8. 1874.
2. Jane Marie Luise Hulda, * 16. 2. 1847; verm. Paris 20. 3. 1865 mit Estèphes Blanchon, * Blois 17. 1. 1837, Gutsbesitzer auf l'Étang bei Châteauneuf an der Loire.
3. † Jane Cécile, * 25. 9. 1850, † Paris 5. 2. 1867.

[35]) Sohn Roth, zu Elberfeld geboren:
1. † Richard, * 5. 10. 1848, † Düsseldorf 7. 12. 1901, Fabrikdirektor ebd.; verm. Elberfeld 7. 5. 1878 mit † Selma Wülfing, * ebd. 23. 5. 1856, † Düsseldorf 7. 4. 1900; vgl. „Wülfing" IXb 4.

Kinder, 2—3 zu Düsseldorf geboren:

1. † Abraham Johann Friedrich, s. IXe.
2. † Richard John, s. IXf.
3. Selma Dorothea, * 12. 5. 1861, lebt seit 1902 zu Wiesbaden.

IXe. † Abraham Johann Friedrich Bockmühl, * Elberfeld 6. 12. 1852, † Aachen 11. 12. 1907, Kaufmann ebd.; verm. Elberfeld 4. 8. 1880 mit Johanne Emilie Krugmann, * ebd. 4. 8. 1855, lebt ebd. (T. v. Friedrich Wilhelm Krugmann, * ebd. 16. 10. 1822, † ebd. 14. 8. 1903, Fabrik-Besitzer, Gründer des Hauses „Krugmann u. Haarhaus" zu Elberfeld; verm. ebd. 10. 8. 1852 mit † Hulda Marie Marmée, * ebd. 26. 10. 1828, † ebd. 7. 12. 1903).

Sohn, zu Düsseldorf geboren:

1. Friedrich Georg, s. Xa.

IXf. † Richard John Bockmühl, * Düsseldorf 2. 7. 1858, † Gera in Reuß 9. 11. 1893, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 31. 3. 1887 mit † Klara Marie Luise Müller, * Greiz 12. 5. 1864, † Jena 21. 5. 1911 (T. v. † Karl Ferdinand Hermann Müller, * Oschersleben 31. 8. 1827, † Dessau 29. 7. 1877, Kaufmann zu Dessau; verm. Greiz . . . 18.. mit † Marie Arnold, * ebd. 9. 3. 1839, † ebd. 9. 7. 1867).

Sohn, zu Gera geboren:

1. Hans Friedrich Hermann, * 24. 2. 1889, Angestellter des Norddeutschen Lloyd.

Xa. Friedrich Georg Bockmühl, * Düsseldorf 13. 12. 1883, Kaufmann, Inhaber des Hauses „Blank u. Bockmühl" zu Elberfeld; verm. ebd. 23. 2. 1911 mit Helene Emilie Lucas, * ebd. 12. 11. 1891 (T. v. Julius Heinrich Lucas, * ebd. 8. 12. 1860, Fabrik-Besitzer zu Elberfeld, Teilhaber des Hauses „Lucas u. Vorsteher" zu Barmen; verm. Elberfeld 12. 2. 1891 mit Hedwig Olga Elisabeth Jung, * ebd. 15. 6. 1870); vgl. Bd. 11 S. 298.

Tochter, zu Elberfeld geboren:

1. Edith Johanne Hedwig, * 30. 11. 1911.

2. Frankfurt-Schedewitzer Zweig.

VII c. † Robert Emil Bockmühl, * Elberfeld 10. 1. 1812, † Frankfurt a. M. 2. 11. 1881, Groß-Kaufmann, bis 8. 7. 1842 Teilhaber des Hauses „Johann Jacob Hahn Schwiegersöhne", später Rentner zu Frankfurt a. M., bekannter Cello-Künstler; verm. ebd. 4. 4. 1836 mit † Katharina Christina Barbara Ries, * ebd. 29. 12. 1812, † ebd. 5. 1. 1878 (T. v. † Johann Jakob Ries, * Elberfeld 26. 11. 1781, † Frankfurt a. M. 17. 11. 1835, Groß-Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Johann Jacob Hahn Schwiegersöhne" zu Frankfurt a. M.; verm. ebd. 18. 3. 1812 mit † Susanna Maria Hahn, * ebd. 15. 4. 1783, † ebd. 7. 11. 1835).

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:

1. † Charlotte Mathilde, * 1. 5. 1837, † Mühlenhof bei Kassel 26. 1. 1879; verm. Frankfurt a. M. 3. 5. 1858 mit ihrem Vetter † Emil Schlieper, * Elberfeld 10. 9. 1831, † Jena 17. 4. 1890, Landwirt auf Rodamenschel bei Kamburg a. d. S., dann auf dem Mühlenhof bei Kassel, zuletzt Rentner zu Jena; vgl. oben VI b 5 u. „Schlieper" X c.
2. Alexander, s. VIII d.
3. † Alwine, * 25. 10. 1842, † Jena 26. 7. 1893; verm.[36]) Frankfurt a. M. 23. 5. 1860 mit Peter August Vogt,

---

[36]) Kinder Vogt, 1—4 zu Dornburg a. d. Saale, 5—7 auf Peres bei Zwenkau in Sachsen geboren:

1. † Katharina Adeline Marie, * 26. 3. 1861, † ebd. 18. 12. 1866.
2. Peter Emil Theodor, * 5. 7. 1863, Landwirt; verm. Erlangen 15. 12. 1896 mit Helene Luise Dorothea Seeger, * Winnenden in Württemberg 1. 8. 1865.
3. Agnes Margarete, * 21. 7. 1866; verm. Jena 9. 7. 1891 mit Max Gustav Overweg, * Stöben 8. 6. 1851, Dr. med., Generaloberarzt a. D., seit 1912 zu Jena, zuletzt Generalarzt u. Korpsarzt des 1. Armee-Korps zu Königsberg.
4. † Rosalie Helene Adeline, * 20. 11. 1868, † Peres 31. 1. 1871.
5. † Bertha Mathilde, * 3. 7. 1871, † Jena 29. 10. 1889.

* Haus Tümpling bei Kamburg a. d. S. 22. 9. 1824, † Jena 19. 1. 1912, ghzgl. Sachs.-Weimar. Landkammerrat zu Jena, vorher Landwirt zu Dornburg a. S. und auf Rittergut Peres bei Zwenkau (S. v. † Peter August Theodor Vogt, * Haus Tümpling 21. 7. 1804, † ebd. 14. 3. 1868, Geh. Landkammerrat, Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Haus Tümpling; verm. Naumburg a. d. S., 27. 10. 1823 mit † Adeline Simons, * Elberfeld 3. 6. 1805, † Haus Tümpling 12. 4. 1886).

VIII d. Alexander Bockmühl, * Frankfurt a. M. 24. 7. 1839, kgl. sächs. Kommerzienrat zu Dresden-Blasewitz, bis 1907 Teilhaber des Hauses „Jung u. Simons" zu Elberfeld und Schedewitz bei Zwickau i. Sa., kam 1872 als Direktor der Zweig-Niederlassung nach Schedewitz, 1889—1907 Teilhaber; verm. Oelsnitz i. V. 18. 8. 1869 mit Florentine Helene Patz, * ebd. 29. 5. 1852 (T. v. † Karl Gottlob Eduard Patz, * ebd. 14. 6. 1813, † ebd. 17. 2. 1883, Fabrikant zu Oelsnitz i. V.: verm. Theuma i. V. 12. 11. 1837 mit † Antonie Mathilde Ulbrig, * Rittergut Mechelgrün i. V. 9. 5 1818, † Oelsnitz 22. 3. 1881).

Kinder, zu Schedewitz bei Zwickau in Sachsen geboren:

1. Katharina (Käthe), * 23. 1. 1876; verm. ebd. 28. 12. 1898 mit Gustav Adolf Kuhfahl, * Leipzig 9. 2. 1870, Rats-Assessor zu Dresden; geschieden ebd. 25. 2. 1907.
2. Therese Charlotte, * 6. 5. 1878; verm.[37]) ebd. 10. 7. 1899 mit Karl Heinrich Willi v. Brescius, * Henners-

---

6. Peter August Walter, * 6. 3. 1873, Teilhaber des Hauses „Gebr. Vogt", Kunstanstalt und Verlag zu Papiermühle bei Roda in Sachsen-Altenburg: verm. Gotha 11. 7. 1903 mit Paula Georges, * ebd. 3. 4. 1880.
7. Peter Emil, * 8. 3. 1876, Teilhaber der Kunstanstalt „Gebr. Vogt" zu Papiermühle S.-A.
8. Alwine Katharina, * Jena 22. 5. 1880; verm. ebd. 16. 10. 1902 mit Hermann Theodor Walter Ehnejorg, * Tingelstedt 8. 7. 1876, Oberleutnant im 5. Thüring. Inf.-Regt. Nr. 94 zu Weimar.

[37]) Kinder v. Brescius:

1. Gerta Charlotte, * Dresden-Striesen 28. 3. 1900.
2. Oskar Alexander Willi, * Meißen 17. 11. 1902.

dorf bei Kamenz 6. 2. 1871, Dr. jur., kgl. sächs. Regierungsrat zu Dresden (S. v. Ludwig Oskar v.[38]) Brescius, * Rittergut Särchen bei Görlitz 15. 5. 1829, Rentner zu Blasewitz bei Dresden, früher Rittergutspächter zu Hennersdorf; verm. Pulsnitz i. Sa. 4. 5. 1868 mit Emma Klara Schurig, * ebd. 4. 5. 1844).

3. Emil August, * 2. 1. 1881, Dr. phil., Chemiker zu Dresden-Blasewitz.
4. Antonie, * 24. 6. 1884; verm. Blasewitz 18. 4. 1911 mit Hans Erich Fiedler, * Krögliz bei Bodenbach in Böhmen 31. 3. 1885, kgl. sächs. Oberleutnant im Pionier-Bataillon Nr. 12 zu Dresden (S. v. Hugo Hans Fiedler, * Oberwiesenthal i. Erzgeb. 25. 11. 1857, kgl. sächs. Oberzoll-Rendant beim Oberzollamt zu Pirna; verm. Kamenz i. Sa. 4. 6. 1884 mit † Martha Roark, * ebd. 17. 12. 1858, † Pirna 18. 8. 1911).
5. † Erich, * 2. 10. 1888, † ebd. 23. 2. 1890.

3. Frankfurt-Bronzeller Zweig.

VII d. † Hermann Bockmühl, * Elberfeld 10. 7. 1814, † Haus Bronzell bei Fulda 8. 10. 1879, Großkaufmann, bis 8. 7. 1842 Teilhaber des Hauses „Johann Jacob Hahn Schwiegersöhne", dann Rentner zu Frankfurt a. M., zuletzt Gutsbesitzer auf Haus[39]) Bronzell bei Fulda; 2 mal verm. — a) Frankfurt a. M. 28. 8. 1837 mit der Schwester seiner Schwägerin † Charlotte Maria Franziska Ries, * ebd. 12. 1. 1817, † ebd. 23. 12. 1842; vgl. oben VII c, S. 26. — b) ebd. 11. 8. 1845 mit der Base seiner ersten Frau † Maria Katharina Berta Ries, * ebd. 12. 12. 1826, † Haus Bronzell 31. 1. 1893 (T. v. † Johann Daniel Ries, * Elberfeld 10. 12.

---

[38]) Reichsadel Wien 3. 7. 1794.

Wappen: unter einem dreimal gezinnten roten Schildhaupte in Silber auf grünem Hügel eine grüne Zypresse, die in die mittelste Zinne hineinragt; auf dem gekrönten Helme mit rot-silberner Decke die Zypresse; vgl. G. v. Briefadl. Taschenb. 1912 S. 106.

[39]) das er 22. 8. 1871 von † Johann Emil aus'm Weerth kaufte.

1787, † Frankfurt 4. 6. 1842, Großkaufmann, Teilhaber des Hauses „Johann Jacob Hahn Schwiegersöhne" zu Frankfurt a. M.; verm. ebd. 8. 11. 1819 mit † Charlotte Hahn, * ebd. 25. 5. 1792, † ebd. 25. 11. 1835).

Sohn, zweiter Ehe, zu Frankfurt a. M. geboren:

VIIIe. † Emil Bockmühl, * Frankfurt 30. 9. 1846, † Haus Bronzell bei Fulda 23. 2. 1893, Landwirt und Gutsbesitzer auf Haus Bronzell bei Fulda; verm. Frankfurt 17. 6. 1874 mit Pauline Heimberger, * ebd. 4. 7. 1855, wohnt auf Bronzell (T. v. † Georg Wilhelm Heimberger, * ebd. 16. 6. 1822, † ebd. 18. 5. 1861; verm. ebd. 23. 9. 1845 mit † Maria Katharina Barbara Weyland, * Wimpfen 17. 9. 1826, † Würzburg 4. 12. 1901).

Sohn, auf Bronzell bei Fulda geboren:

1. Hermann, * 25. 6. 1875, Landwirt auf Bronzell.

B. Barmer (Johannesscher) Stamm.

IVb. † Johannes Bockmühl, * . . . 1711, get. Schwelm 15. 2. 1711, † Bockmühl bei Barmen 7. 9. 1783, Landwirt und Bleicher zur Bockmühl, 1775 einer der ersten Repräsentanten der neugegründeten lutherischen Gemeinde Barmen-Wupperfeld; verm. Barmen-Wichlinghausen 22. 12. 1747 mit † Maria Katharina Norrenberg, get. Schwelm 11. 3. 1723, † Bockmühl 11. 2. 1806, T. v. † Johannes Norrenberg, wohnte auf dem Norrenberg zu Barmen, u. s. Gem. † Anna Maria Bergmann.

Kinder, zur Bockmühl bei Barmen geboren:

1. † Maria Katharina, get. 13. 10. 1748, † . . .; verm. . . . mit † Johann Bertram Trappmann, * . . ., † . . .
2. † Johann Kaspar, get. 17. 12. 1749, † ebd. 19. 5. 1792; verm. . . . mit † Maria Katharina Serenberg, * . . ., † Barmen 1. 6. 1834.

3. † Anna Maria, get. 8. 9. 1751, † ebd. 4. 9. 1805; verm. . . . mit † Engelbert Wildförster, * . . ., † . . .
4. † Maria Margareta, get. 23. 2. 1755, begr. ebd. 24. 12. 1760.
5. † Johann Engelbert, get. 8. 3. 1759, begr. ebd. 7. 5. 1759.
6. † Johann Heinrich, s. Vc.

Vc. † Johann Heinrich Bockmühl, * zur Bockmühl, get. Barmen 31. 12. 1761, † Bockmühl bei Barmen 16. 5. 1802, Landwirt und Bleicher zur Bockmühl, 1791 Ältester der lutherischen Gemeinde Barmen-Wupperfeld; verm. ebd. 12. 3. 1790 mit † Maria Magdalena Hülsberg, get. Barmen-Wichlinghausen 8. 2. 1769, † ebd. 18. 2. 1848; sie 2. verm. Barmen-Wupperfeld 27. 6. 1806 mit † Kaspar Wilhelm Wülfing, * Oberbarmen 23. 11. 1781, † ebd. 26. 8. 1858; vgl. „Wülfing" VIIIy.

Kinder, zur Bockmühl bei Barmen geboren:

1. † Johann Heinrich, s. VId.
2. † Peter Engelbert, s. VIe.
3. † Maria Magdalena, * 18. 10. 1793, † Barmen-Wupperfeld 8. 1. 1878; verm.[40]) . . . mit † . . . Kemna, * . . ., † . . .

---

[40]) Kinder Kemna, zu Barmen geboren:

1. † Helene, * 6. 4. 1813, † Unterbarmen 3. 3. 1861; verm. Barmen 3. 11. 1837 mit † J . . . A . . . Pilgram, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Unterbarmen.
2. † Charlotte, * 3. 2. 1815, * ebd. 25. 8. 1885; unverm.
3. † Wilhelm, * . . . 1817, † Elberfeld . . ., Bleicherei-Besitzer ebd.; verm. ebd. . . . mit † Dora Blindt, * . . ., † . . .
4. † Lisette, * . . . 1819, † ebd. . . .; unverm.
5. † Auguste, * 28. 4. 1821, † Barmen-Wupperfeld 25. 10. 1899; verm. Oberbarmen 20. 11. 1839 mit † Friedrich August Kremling, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Barmen.
6. † Julius, * . . . 1823, † Unterbarmen . . ., Färberei-Besitzer ebd.; unverm.
7. † Berta, * . . . 1825, † Unterbarmen . . .; unverm.

4. † Johann Kaspar, s. VIf.
5. † Johann Abraham, * 2. 8. 1800, † ebd. 23. 12. 1803.

VId. † Johann Heinrich Bockmühl, * Barmen-Bockmühl 2. 1. 1791, † . . ., Bleicher zu Barmen; verm. . . . mit † . . . Eckert, * . . ., † . . .

Töchter, zu Barmen geboren:

1. † Charlotte, * 13. 11. 1825, † ebd. 14. 2. 1909; verm. . . . mit † . . . Lange, * . . ., † . . .
2. † Henriette, * . . ., † . . .
3. † Auguste, * . . ., † . . .
4. † Alwine, * 3. 6. 1835, † ebd. 6. 8. 1889.

VIe. † Peter Engelbert Bockmühl, * Bockmühl bei Barmen 10. 2. 1792, †ebd. 24. 1. 1851, Bleicherei-Besitzer zur Bockmühl, 1823—1835 Ältester der lutherischen Gemeinde Barmen-Wupperfeld; verm. Barmen 5. 10. 1827 mit † Wilhelmina Maria Katharina vom Scheidt, * ebd. 12. 10. 1805, † ebd. 19. 6. 1848.

Kinder, zur Bockmühl bei Barmen geboren:

1. † Eduard Engelbert, s. VIIe.
2. † Emma, * 27. 7. 1829, † Barmen 27. 10. 1866; verm.[41] . . . mit † Johann Karl Friedrich Müller, * Marscheid bei Lüttringhausen 15. 7. 1825, † Barmen 25. 4. 1894, Fabrikant zu Barmen.
3. † Emil, s. VIIf.
4. † Ewald, s. VIIg.
5. † Emilie, * 22. 5. 1836, † Barmen 19. 2. 1838.
6. † Ernst, * 24. 1. 1837, † ebd. 20. 1. 1906, Fabrikant zu Barmen; verm. ebd. 3. 10. 1872 mit Wilhelmine

---

[41]) Kinder Müller, zu Barmen geboren:
1. † Hermann, * 21. 12. 1851, † ebd. 2. 8. 1874.
2. Emma, * 2. 8. 1859; verm. ebd. 25. 11. 1880 mit Ewald Hoppmann, * Langerfeld 20. 2. 1851, Fabrikant.
3. Berta, * 3. 3. 1862.
4. Karl, * 20. 8. 1865, . . .; verm. ebd. . . . mit Berta Faust, * . . .

Frowein, * ebd. 17. 12. 1847 (T. v. † Karl Friedrich Frowein, * Haus Röttgen bei Schwelm 7. 1. 1809, † Barmen 7. 5. 1862, Bleicherei-Besitzer ebd.; verm. ebd. 7. 1. 1841 mit † Wilhelmine Lüttringhaus, * ebd. 9. 1. 1819, † ebd. 2. 3. 1888); kinderlos.

7. † Wilhelmine Elise, * 15. 12. 1839, † ebd. 22. 11. 1840.
8. † Hilda, * 2. 9. 1843, † Barmen-Rittershausen 20. 2. 1908; verm.[42]) ebd. . . . mit † Karl Oberhoff, * ebd. 11. 9. 1838, † ebd. 11. 11. 1885, Brauerei-Besitzer zu Barmen-Rittershausen.

---

[42]) Kinder Oberhoff, zu Barmen-Rittershausen geboren:

1. Anna Hilda, * 19. 10. 1866; verm. ebd. 2. 8. 1887 mit Eduard Brückner, * Weigsdorf i. S. 3. 5. 1858, Kaufmann zu Opladen.
   Kinder Brückner:
   (1. † Helene Hilda, * Barmen-Rittershausen 24. 3. 1889, † ebd. 15. 6. 1889.
   (2. † Ernst Eduard, * ebd. 3. 4. 1890, † ebd. 29. 7. 1890.
   (3. Karl Walter, * Opladen 6. 1. 1893.
   (4. † Johanna Elisabeth, * ebd. 19. 10. 1895, † ebd. 3. 6. 1896.
2. Johann Karl, * 10. 8. 1868, Brauerei-Besitzer zu Barmen-Rittershausen; verm. Langerfeld 6. 5. 1896 mit Emma Kellermann, * ebd. 17. 7. 1872.
   Kinder Oberhoff, zu Barmen-Rittershausen geboren:
   (1. Johann Karl, * 20. 3. 1898.
   (2. † Hilda, * 1. 12. 1900, † ebd. 18. 7. 1901.
   (3. † Wilhelm Johannes, * 31. 5. 1903, † ebd. 1. 3. 1904.
   (4. Emmi Charlotte, * 25. 7. 1904.
3. Ernst, * 2. 11. 1870, Brauerei-Besitzer zu Barmen-Rittershausen; verm. . . . mit Marie Brockhaus, * Berlin 25. 5. 1877.
   Kinder Oberhoff, zu Barmen-Rittershausen geboren:
   (1. Eberhard, * 18. 5. 1904.
   (2. Christel, * 12. 3. 1906.
   (3. Gerhard, * 30. 7. 1907.
4. Helene, * 18. 11. 1872; verm. ebd. 17. 5. 1898 mit Fritz Wieling, * Milspe 4. 8. 1872, Kaufmann.
   Sohn Wieling, zu Duisburg geboren:
   (1. Fritz, * 21. 5. 1900.
5. Walter, * 9. 2. 1876, Kaufmann zu Barmen-Rittershausen; verm. ebd. 26. 5. 1904 mit Helene Grümer, * ebd. 12. 10. 1875.

9. † Ida, * 17. 9. 1843, † Haspe i. W. 30. 12. 1875; verm.[43]) Barmen 8. 10. 1868 mit † Robert Lörges, * ebd. 20. 6. 1840, † Köln am Rhein 9. 8. 1889, Schlosser-Meister zu Barmen (S. v. † Johann Lörges, * Neukirchen bei Rheydt 20. 1. 1819, † Barmen 14. 1. 1878, Haarpfleger ebd.; verm. ebd. 17. 2. 1839 mit † Helena Pühler, * ebd. 12. 12. 1805, † ebd. 2. 8. 1895).
10. † Hermann, * 12. 12. 1847, † ebd. 11. 7. 1848.

VIf. † Johann Kaspar Bockmühl, * Barmen-Bockmühl 15. 4. 1797, † Barmen 25. 4. 1875, Bleicherei-Besitzer ebd.; verm. . . . mit † Anna Helene Frowein, * Haus Röttgen bei Schwelm 13. 12. 1801, † Barmen 4. 1. 1848; vgl. VI d 6.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Anna Helene, * 5. 4. 1826, † ebd. 1. 5. 1901; verm. ebd. 8. 4. 1858 mit † Karl Wilhelm Könemann, * Barmen 24. 5. 1814, † ebd. 19. 9. 1890.
2. † Berta Mathilde, * 30. 6. 1829, † ebd. 16. 4. 1904; verm. ebd. 30. 10. 1856 mit † Johann Heinrich Krüger, * Barmen 29. 7. 1826, † ebd. 4. 10. 1877.
3. † Emma Emilie, * 18. 6. 1838, † Elberfeld 26. 4. 1908; verm. Barmen 7. 1. 1863 mit † Konrad Robert Edelbruck, * Elberfeld 9. 3. 1842, † ebd. 6. 12. 1900.

---

[43]) Söhne Lörges, zu Barmen geboren:
1. † Robert, * 28. 6. 1869, † ebd. 28. 5. 1891, Schlosser zu Barmen; unverm.
2. Ernst, * 12. 6. 1870, Besitzer einer Gravier-Anstalt zu Barmen; verm. ebd. 8. 5. 1900 mit Katharina Schäfer, * Todenau a. d. Eder 26. 6. 1872 (T. v. † Johann Jost Schäfer, * ebd. 6. 6. 1819, † ebd. 10. 6. 1899, Bürgermeister zu Todenau; verm. ebd. 14. 2. 1861 mit † Katharina Elisabeth Feisel, * ebd. 18. 9. 1836, † ebd. 16. 4. 1873).

Kinder Lörges, zu Barmen geboren:
(1. Ernst, * 8. 6. 1900.
(2. Robert, * 28. 3. 1902.
(3. Hilde, * 1. 6. 1904.

4. † Ernst Emil, * 8. 2. 1841, † ebd. 7. 9. 1867; verm. ebd. 10. 5. 1867 mit † Emma Tiemesmann, * ebd. . . . , † ebd. 14. 9. 1867; kinderlos.
5. Gustav Ewald, s. VIIh.

VIIe. † Eduard Engelbert Bockmühl, * Barmen-Bockmühl 24. 1. 1828, † Barmen 28. 1. 1869, Kaufmann ebd.; verm. Lüdenscheid 6. 6. 1853 mit † Lina Spannagel, * ebd. 15. 6. 1828, † Barmen 18. 11. 1883 (T. v. † Dietrich Wilhelm Spannagel, * Borbek bei Lüdenscheid 8. 3. 1793, † Lüdenscheid 3. 1. 1856, Schreiner-Meister ebd.; verm. ebd. 2. 11. 1821 mit † Henriette Cramer, * ebd. . . . 1797, † ebd. 15. 5. 1862).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Eduard, s. VIIIf.
2. † Emil, * 6. 10. 1855, † ebd. 5. 2. 1857.
3. † Adolf, * 22. 4. 1857, † ebd. 21. 6. 1882, Steindrucker zu Barmen; unverm.
4. † Otto, * 4. 2. 1859, † ebd. 25. 1. 1883, Kaufmann zu Barmen; unverm.
5. † Hugo, s. VIIIg.
6. Anna, * 2. 10. 1863; verm.[44]) ebd. 8. 11. 1895 mit Emil Weyerstall, * Elberfeld 23. 3. 1870, Fabrikmeister zu Barmen (S. v. † Johann Karl Weyerstall, * Elberfeld 9. 8. 1828, † ebd. 9. 3. 1879, Riemendreherei-Besitzer zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Wilhelmine Korte, * ebd. 10. 5. 1833, † ebd. 23. 3. 1870).
7. Paul, s. VIIIh.

VIIf. † Emil Bockmühl, * Barmen-Bockmühl 3. 5. 1832, † Barmen 30. 9. 1866, Schlosser-Meister ebd.; verm ebd. . . . mit † Anna Katharina Charlotte Rohde, * ebd. 15. 3. 1829, † ebd. 31. 12. 1904.

---

[44]) Kinder Weyerstall, zu Barmen geboren:
1. Emil, * 23. 8. 1896.
2. Paul, * 10. 12. 1900.
3. Anna, * 18. 1. 1902.

Töchter, zu Barmen geboren:

1. Charlotte, * 20. 7. 1857; verm. ebd. 11. 5. 1883 mit August Langenkamp, * Neviges 8. 8. 1845, Rentner ebd.
2. Emma, * 20. 7. 1859; verm. ebd. 24. 4. 1890 mit Emil Priestersbach, * Elberfeld 25. 12. 1859, Möbelhändler zu Barmen.
3. Berta, * 25. 5. 1861; verm. ebd. 28. 4. 1888 mit August Püttmann, * Remscheid 1. 8. 1861, Anstreichermeister ebd.

VII g. Ewald Bockmühl, * Barmen-Bockmühl 1. 8. 1834, Rentner, früher Fabrikant zu Barmen, 1. 1. 1898—31. 12. 1909 Stadtverordneter, Direktor im Barmer Missionshaus, seit 1873 Mitglied des Kirchenvorstandes der lutherischen Gemeinde Barmen-Wupperfeld, Vorstandsmitglied des Freikonservativen Vereins, der Barmer Ferienkolonie und des Gustav-Adolf-Vereins; 2 mal verm. — a) ebd. 18. 6. 1873 mit † Emma Frackmann, * ebd. 14. 3. 1850, † ebd. 29. 1. 1875 (T. v. † Wilhelm Frackmann, * Barmen 25. 10. 1811, † ebd. 28. 6. 1885, Bandwirkermeister, später Rentner zu Barmen; verm. ebd. . . . mit † Sophie Homberg, * ebd. 3. 1. 1811, † ebd. . . .) — b) ebd. 15. 9. 1881 mit † Marie Eykelskamp, * ebd. 2. 10. 1850, † ebd. 19. 5. 1899 (T. v. † Engelbert Eykelskamp, * Barmen 10. 7. 1813, † ebd. 1. 3. 1873, Bleicherei-Besitzer, später Rentner zu Barmen; verm. ebd. . . . mit † Sophie Rittershaus, * ebd. 22. 2. 1823, † ebd. 23. 8. 1900).

Kinder, zu Barmen geboren, erster Ehe:

1796509

1. Emma, * 20. 1. 1875; verm.[45]) ebd. 21. 11. 1901 mit Walter Neuhaus, * ebd. 4. 6. 1866, Ingenieur zu Herne (S. v. † Johann Jakob Neuhaus, * Barmen 1. 10.

[45]) Kinder Neuhaus, zu Herne geboren:
1. Helene Emma, * 24. 10. 1902.
2. Jakob Ewald Walter, * 12. 5. 1904.
3. Lydia Charlotte Erika, * 18. 2. 1906.
4. Karl Hermann Werner, * 21. 9. 1907.

1825, † ebd. 26. 8. 1893; verm. ebd. 26. 8. 1858 mit † Helene Freyberger, * ebd. 3. 9. 1831, † ebd. 20. 9. 1912).

zweiter Ehe:

2. Ewald Engelbert, * 31. 3. 1884, Kaufmann zu Barmen; unverm.
3. Lydia, * 31. 12. 1885, lebt zu Barmen bei ihrem Vater.

VII h. Gustav Ewald Bockmühl, * Barmen 10. 4. 1843, Bleicherei-Besitzer zu Barmen; verm. ebd. 12. 3. 1868 mit Berta Juliane Scholar, * ebd. 10. 8. 1843 (T. v. † Wilhelm Scholar, * Barmen 8. 11. 1811, † ebd. 19. 1. 1882; verm. ebd. . . . mit † Berta Rittinghaus, * ebd. 25. 10. 1811, † ebd. 2. 9. 1887).

Tochter, zu Barmen geboren:

1. Juliane Elisabeth, * 11. 6. 1882.

VIII f. † Eduard Bockmühl, * Barmen 7. 3. 1854, † ebd. 31. 12. 1878, Schlosser-Meister zu Barmen; verm. ebd. 5. 10. 1876 mit Hulda Homberg, * ebd. 22. 2. 1854 (T. v. † Friedrich Wilhelm Homberg, * ebd. 11. 12. 1816, † ebd. 8. 4. 1866, Riemendreherei-Besitzer zu Barmen; verm. ebd. . . . mit † Friederike Krümer, * ebd. 7. 8. 1822, † ebd. 7. 7. 1899).

Tochter, zu Barmen geboren:

1. Maria, * 13. 11. 1876.

VIII g. † Hugo Bockmühl, * Barmen 2. 12. 1860, † ebd. 12. 2. 1897, Buchbinder zu Barmen; verm. ebd. 12. 11. 1886 mit Auguste Tesch, * ebd. 1. 1. 1865 (T. v. † Johann Karl Tesch, * Prenzlau 30. 8. 1829, † Barmen-Wichlinghausen 24. 7. 1901, Schlosser-Meister zu Barmen; verm. ebd. . . . mit † Wilhelmine Fischer, * Nickhorn, Kreis Schwelm 7. 3. 1834, † Barmen 17. 2. 1882).

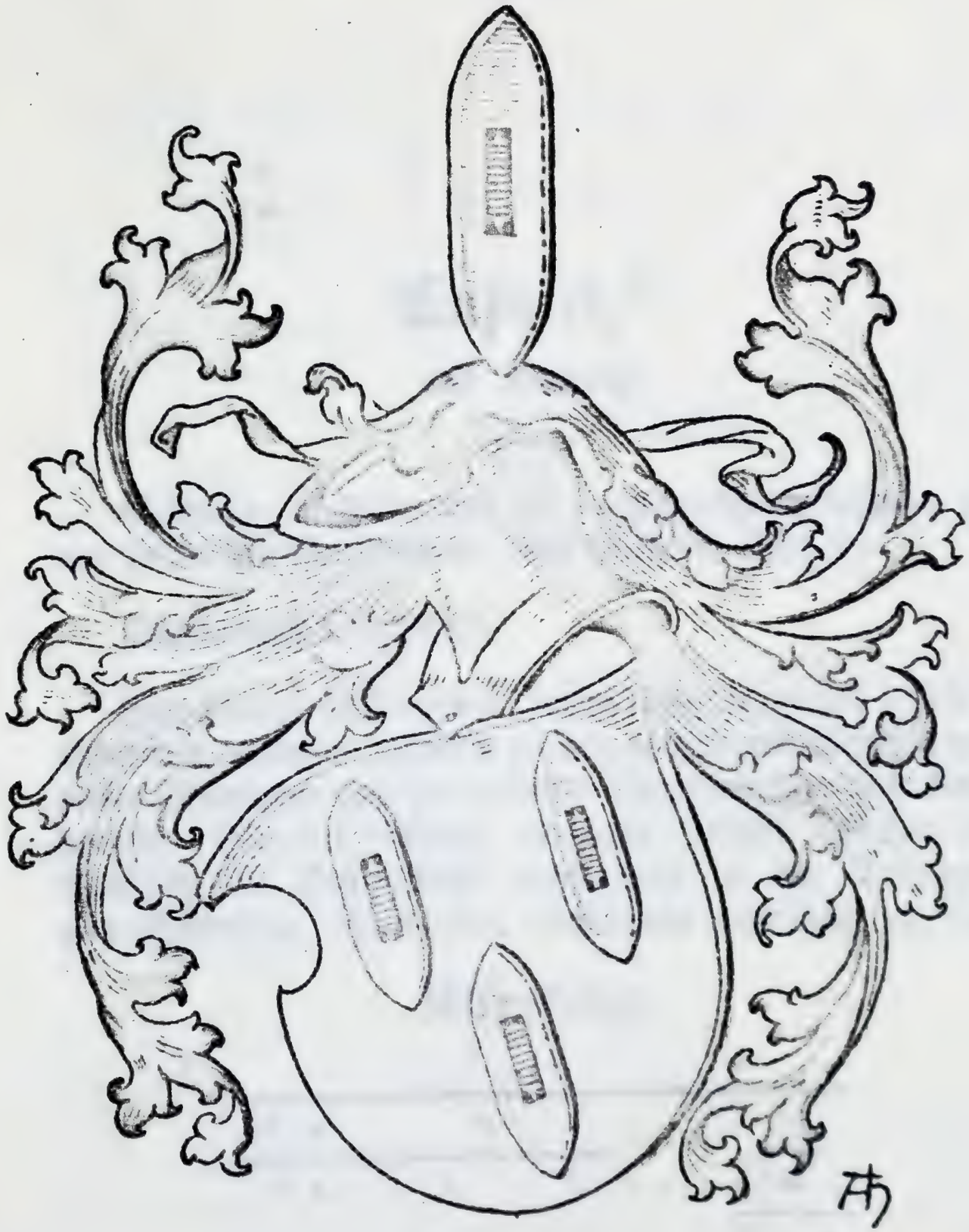
Kinder, zu Barmen geboren:

1. Else, * 20. 3. 1887.
2. Eduard Hugo, * 25. 2. 1889, Kunstschlosser zu Barmen.
3. Erich, * 1. 12. 1892, Steindrucker zu Barmen.

VIII h. Paul Bockmühl, * Barmen 13. 3. 1866, Steindruckerei-Besitzer ebd.; verm. ebd. 26. 5. 1897 mit Emma Wirth, * Hagen 27. 2. 1876 (T. v. Emil Wirth, * Hückeswagen 6. 9. 1840, Kaufmann zu Barmen; verm. ebd. 20. 5. 1869 mit Dorothea Lisette König, * ebd. 11. 11. 1837).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. Emmi, * 11. 3. 1898.
2. Margarete, * 14. 5. 1899.
3. † Anna, * 6. 10. 1900, † ebd. 19. 1. 1901.
4. Paul, * 10. 1. 1906.



Cappel

Cappel,[1]

aus Benrath.

Wappen: in Silber drei (2 : 1) blaue Weberschiffchen; auf dem Helme mit blau-silberner Decke eines der Schiffchen.

Evangelisch-reformiert.

Das Geschlecht Cappel, dessen Angehörige seit 1625 zu Elberfeld auftreten, gehörte zu den vornehmen Geschlechtern dieser Stadt und gab ihr mehrere Bürgermeister und Ratsherren. Einzelne Glieder verzogen, soweit bekannt, ins Ausland; in Deutschland, wenigstens in der Umgegend von Elberfeld, scheint das Geschlecht erloschen zu sein.

Übersicht:

I.

II a. b. c.

III a. b. c. d.

IV a. b.

---

[1]) Hierdurch wird der Abschnitt Bd. 8 S. 65—69 ersetzt und aufgehoben.

Gerade Stammfolge:

I. † Peter Cappel, * . . ., † auf der Urdenbach bei Benrath vor 8. 2. 1671; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Gerhard, s. II a.
2. † Peter, s. II b.
3. † Johannes, s. II c.
4. † Maria Elisabeth, * . . ., † . . .: verm.[2]) Elberfeld . . . 1667 mit † Goddert Teschemacher[3]), * . . ., † . . ., Bürgermeister zu Elberfeld (S. v. † Peter Teschemacher, get. Elberfeld 14. 11. 1588, begr. ebd. 22. 7. 1652, zum Loh in Unterbarmen, Schöffe des Hofgerichts Barmen; 1. verm. Elberfeld 10. 10. 1612 mit † Ursula Siebel, get. Elberfeld 9. 6. 1591, begr. ebd. 25. 5. 1631).

II a. † Gerhard Cappel, * . . ., † . . ., tauschte 27. 1. 1660 das von ihm erworbene Gut auf der Au zu Elberfeld gegen das Gut seines Bruders Peter auf der Urdenbach bei Benrath; verm. Elberfeld . . . mit † Katharina Kirberg, get. ebd. 19. 11. 1623, † . . . (T. v. † Gottfried Kirberg, get. Elberfeld 4. 3. 1584, begr. ebd. 26. 12. 1641, Dr. jur. utr., 1643 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 25. 6. 1614 mit † Anna Teschemacher, get. ebd. 5. 2. 1595, begr. ebd. 7. 7. 1642).

---

[2]) Kinder Teschemacher, zu Elberfeld geboren:
1. † . . ., * . . ., begr. ebd. 20. 11. 1661.
2. † Elisabeth, get. 4. 4. 1668, † . . .
3. † Gottfried, get. 31. 10. 1669, begr. ebd. 15. 11. 1727, Bürgermeister zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld . . . 1699 mit † Helene Wichelhaus, get. ebd. 20. 5. 1674, † ebd. . . . 1703. — b) . . . 1706 mit † Helena Katharina Jacobi, * . . . 1680, begr. Elberfeld 18. 4. 1746.

[3]) er 1. verm. Elberfeld 11. 8. 1658 mit † Gertrud Teschemacher, * ebd. . . ., begr. ebd. 21. 12. 1664.

Töchter, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Katharina, get. 30. 12. 1643, † . . .
2. † Katharina Magdalena, get. 2. 9. 1646, † . . .
3. † Anna Christina, * . . ., † . . ., 8. 5. 1672 Patin.

II b. † Peter Cappel, * . . ., begr. Elberfeld 23. 5. 1669, erhielt 27. 1. 1660 im Tausch das Gut auf der Au zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 8. 1653 mit † Elisabeth Wülfing, get. Elberfeld 2. 7. 1623, † ebd. nach 2. 1. 1684; vgl. „Wülfing" III g 9.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Elisabeth, get. 23. 8. 1654, † . . .; verm. . . . mit † Johann Peter Stock, * . . ., † . . . vor 1703, Kaufmann zu Elberfeld.
2. † Abraham, s. III a.
3. † Gottfried, s. III b.
4. † Christina, get. 27. 11. 1658, begr. ebd. 8. 5. 1725; verm. . . . mit † Johann Paul Plücker, get. Elberfeld 14. 12. 1661, † ebd. vor 1703, Kaufmann zu Elberfeld (S. v. † Johannes Plücker, get. ebd. 4. 6. 1628, begr. ebd. 28. 12. 1680, 1679 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1652 mit † Maria von der Heydt, get. ebd. 18. 10. 1626, begr. ebd. 21. 9. 1680).
5. † Peter Hermann, s. III c.
6. † . . . (totgeb.), * † 21. 3. 1663.
7. † Johann Kaspar, get. 27. 9. 1664 } † . . ., jung.
8. † Daniel Heinrich, get. 15. 12. 1667 }

II c. † Johannes Cappel, * . . ., begr. Elberfeld 2. 2. 1679, Ratsherr zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld 19. 4. 1664 mit † Gertrud Frowein, get. ebd. 14. 10. 1633, begr. ebd. 10. 2. 1666; vgl. „Frowein" V b 2. — b) Elberfeld 12. 1. 1668 mit † Eva Katharina Frowein, verw. Schlösser[4]), * Lennep

[4]) sie 1. verm. Elberfeld 22. 11. 1653 mit † Anton Schlösser, * Elberfeld 8. 3. 1609, † Windrath bei Neviges 3. 5. 1665.

. . ., begr. Elberfeld 3. 1. 1719, T. v. † Kaspar Frowein, Schöffe zu Lennep.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † . . . (totgeb.), * † 20. 2. 1665.
2. † . . ., * . . ., begr. ebd. 10. 2. 1666.

zweiter Ehe:

3. † Johann Peter, s. III d.
4. † Maria Elisabeth, get. 2. 9. 1674, begr. ebd. 24. 1. 1675.

III a. † Abraham Cappel, get. Elberfeld 2. 2. 1656, begr. Düsseldorf 25. 12. 1709; verm. . . . mit † Anna Margareta Bredt, verw. von Carnap[5]), * . . . 1648, begr. Elberfeld 31. 1. 1730, T. v. † Johann Bredt u. s. G. † Christine Karsch.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter, * . . . 1687, begr. ebd. 12. 4. 1756, 1734 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 9. 8. 1724 mit † Helena Teschemacher, * ebd. . . . 1668, begr. ebd. 29. 9. 1750 (T. v. † Engelbert Teschemacher, get. ebd. 17. 7. 1621, begr. ebd. . . . vor 1697, wohnte zum Loh; verm. Elberfeld 19. 11. 1653 mit † Maria Magdalena Cappel, * ebd. . . ., † . . .; vgl. unten S. 46 Anm. 9); kinderlos.

III b. † Gottfried Cappel, get. Elberfeld 21. 4. 1657, † Amsterdam . . . 1705, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † Gertrud auf der Heyden, get. Elberfeld 30. 9. 1671, † . . . nach 4. 8. 1695 (T. v. † Johann auf der Heyden, * . . . 1628, † . . ., 1687 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. . . 1657 mit † Maria Teschemacher, get. ebd. 28. 3. 1637, † . . .)

---

[5]) sie 1. verm. Elberfeld 21. 9. 1666 mit † Johann von Carnap, get. ebd. 18. 10. 1643, begr. ebd. 20. 3. 1679, Gerichtsschöffe des Kirchspiels Elberfeld.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Wilhelm Baumhauer, * . . ., † . . .
2. † Winanda, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . de Ruyter, * . . ., † . . .

III c. † Peter Hermann Cappel, get. Elberfeld 20. 4. 1661, begr. ebd. 25. 4. 1740, wohnte auf der Au, später am Brügel zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) . . . 1693 mit † Anna Maria Hochstein, get. Elberfeld 5. 5. 1675, begr. ebd. 28. 5. 1716 (T. v. † Johannes Hochstein, get. Elberfeld 8. 7. 1640, begr. ebd. 18. 10. 1676; verm. ebd. 20. 8. 1671 mit † Anna Maria von Carnap, get. ebd. 8. 12. 1652, begr. ebd. 22. 11. 1676). — b) Elberfeld 19. 6. 1717 mit † Anna Maria Plücker, verw. von Carnap[6]), * Elberfeld . . . 1681, begr. ebd. 13. 3. 1736 (T. v. † Johannes Plücker, get. ebd. 20. 2. 1656, † . . ., Bürgermeister zu Elberfeld; verm. . . . mit † Anna Maria Siebel, * . . ., † . . .)

Kinder, zu Elberfeld geboren,
erster Ehe:

1. † Elisabeth, get. 28. 1. 1694, † ebd. 2. 1. 1773; verm.[7]) ebd. 17. 5. 1713 mit † Peter von Carnap, get. ebd. 5. 5. 1688, begr. ebd. 8. 5. 1744, Kaufmann und Ratsherr ebd. (S. v. † Kaspar von Carnap, * ebd. . . . 1648, begr. ebd. 17. 7. 1727, Kaufmann und Ratsherr ebd., mehrmals Bürgermeister, 1710—1711 Erster Stadtrichter ebd.; verm. ebd. 23. 8. 1673 mit † Maria Teschemacher, get. Elberfeld 5. 8. 1652, begr. ebd. 13. 7. 1727).

---

[6]) sie 1. verm. . . . mit † Johann Kaspar von Carnap, get. Elberfeld 23. 1. 1669, begr. ebd. 22. 12. 1715.

[7]) Söhne von Carnap, zu Elberfeld geboren:

1. † Kaspar, get. 30. 4. 1715, begr. ebd. 16. 9. 1749, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 8. 1740 mit † Johanna Katharina Meyer, * Urdenbach 20. 1. 1722, † Elberfeld 5. 1. 1793.
2. † Peter, get. 16. 10. 1716, begr. ebd. . . . 1758, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 30. 11. 1747 mit † Johanna Maria Meyer, * ebd. 7. 11. 1724, † ebd. 31. 10. 1788.

2. † Gerhard, get. 4. 8. 1695, † . . . in England . . . 1717, wohnte auf der Au zu Elberfeld.
3. † Johannes Peter, get. 24. 8. 1697, † . . . jung.
4. † Johann Gottfried, get. 7. 11. 1699, begr. ebd. 4. 4. 1725; unverm.
5. † Anna Maria, get. 26. 3. 1703, † . . ., jung.
6. † Peter, get. 20. 7. 1705, begr. ebd. 16. 1. 1743; unverm.

zweiter Ehe:

7. † Peter, get. 19. 2. 1719, begr. ebd. 3. 3. 1719.
8. † Johann Peter, * . . . 1720, † . . ., jung.

III d. † Johann Peter Cappel, get. Elberfeld 24. 10. 1668, † ebd. 17. 6. 1725, Kaufmann und Ratsherr, 1715 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 22. 5. 1709 mit † Maria Magdalena von Carnap, * ebd. . . . 1687, begr. ebd. 6. 4. 1731 (T. v. † Kaspar von Carnap, * Elberfeld . . . 1648, begr. ebd. 17. 7. 1727, Kaufmann und Ratsherr ebd., mehrmals Bürgermeister, 1710—1711 Erster Stadtrichter; verm. ebd. 23. 8. 1673 mit † Maria Teschemacher, get. ebd. 5. 8. 1652, begr. ebd. 13. 7. 1727).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaspar, s. IV a.
2. † Johann Peter, s. IV b.
3. † Maria Magdalena, * . . . 1713, begr. ebd. 17. 4. 1717.

IV a. † Johann Kaspar Cappel, get. Elberfeld 28. 6. 1710, † ebd. 26. 1. 1764, Kaufmann und Ratsherr, 1754 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 18. 6. 1739 mit seiner Base, der Schwester seiner Schwägerin, † Charlotte von Carnap, get. ebd. 15. 5. 1717, † ebd. 30. 6. 1792; vgl. IV b.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Wilhelm, * 21. 6. 1740, begr. ebd. 11. 11. 1746.
2. † Charlotta, get. 6. 2. 1742, begr. ebd. 15. 4. 1743.
3. † Johanna Charlotta, get. 24. 3. 1744, begr. ebd. 28. 3. 1744.

IV b. † Johann Peter Cappel, get. Elberfeld 6. 4. 1711, † ebd. 13. 1. 1792, 1743 Bürgermeister, später Schöffe zu Elberfeld; verm. ebd. 22. 6. 1735 mit seiner Base † Anna Maria von Carnap, get. ebd. 11. 9. 1706, † ebd. . . . (T. v. † Wilhelm von Carnap, get. ebd. 20. 3. 1680, begr. ebd. 6. 3. 1749, 1713 und 1725 Bürgermeister zu Elberfeld, Kaufmann und Ratsherr ebd.; verm. ebd. 9. 9. 1705 mit † Rosina Plücker, get. ebd. 8. 8. 1686, begr. ebd. 13. 1. 1733).

Töchter, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria Magdalena, get. 11. 5. 1737, † ebd. 7. 1. 1798; verm.[8]) ebd. 31. 7. 1766 mit † Daniel Adolf Weber, * Mursbach in der Pfalz 27. 12. 1730, † Elberfeld 1. 1. 1794, 1788 Bürgermeister, Kaufmann und Ratsherr ebd., S. v. † David Gottfried Weber, * . . 10. 2. 1692, † . . . 8. 1745, ref. Pfarrer zu Mursbach, u. s. G. † Johanna Maria Fuchs, * . . 21. 10. 1700, † . . .
2. † Charlotte, get. 30. 9. 1749, † ebd. 24. 12. 1781; verm. ebd. 6. 11. 1771 mit † Johann Wilhelm Siebel, get. ebd. 5. 10. 1743, † ebd. 29. 10. 1792, 1777 und 1784 Bürgermeister zu Elberfeld, Kaufmann und Ratsherr ebd. (S. v. † Johann Abraham Siebel, get. ebd. 15. 2. 1707, begr. ebd. 16. 5. 1763, 1745 Bürgermeister zu Elberfeld, Kaufmann und Ratsherr ebd.; verm. . . . 1734 mit † Christina Margareta Schnellgen, get. Langenberg 16. 9. 1716, † Elberfeld 15. 2. 1787); er 2. verm. Duisburg 27. 8. 1783 mit † Sara Esther Merrem, get. ebd. 27. 5. 1758, † Haus Volkarden bei Düsseldorf 23. 1. 1831.

---

[8]) Kinder Weber, zu Elberfeld geboren:

1. † Susanna Maria Charlotta, get. 20. 7. 1767, † ebd. 20. 4. 1795.
2. † Peter Karl, * 14. 9. 1768, † ebd. 27. 3. 1835, 1798 Bürgermeister zu Elberfeld, Kaufmann und Ratsherr ebd.; verm. ebd. . . . mit † Johanna Wilhelmine Frowein, * ebd. . . . 1771, † ebd. . . . 1818; vgl. „Frowein" IX c 2.
3. † Charlotte Luise, * 30. 9. 1770, † ebd. 27. 12. 1833; verm. ebd. 31. 7. 1794 mit † Abraham Frowein, * ebd. 29. 1. 1766, † ebd. 16. 3. 1829, letzter Bürgermeister Elberfelds nach der alten Verfassung; vgl. „Frowein" X b.

Anhang.

Anzunehmen, bisher jedoch nicht nachzuweisen ist der Zusammenhang mit folgenden Namensträgern:

I. † Gerhard Cappel, * . . ., begr. Elberfeld 27. 8. 1656, Pfalz-Neuburgischer Richter ebd.; verm. ebd. . . . 162 . mit † Maria Frowein, get. ebd. 9. 6. 1602, begr. ebd. 2. 12. 1646; vgl. „Frowein" IV 1.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Gerhard Kaspar, s. II a.
2. † Gertrud, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 26. 8. 1652 mit † Wilhelm Trappmann, * . . ., † . . ., S. v. † Wilhelm Trappmann, zu Langenberg.
3. † Maria Magdalena, * . . ., † . . .; verm.[9]) Elberfeld 19. 11. 1653 mit † Engelbert Teschemacher, get. ebd. 17. 7. 1621, † . . . zum Loh (S. v. † Peter Teschemacher, get. ebd. 13. 11. 1588, begr. ebd. 22. 7. 1652,

---

[9]) Kinder Teschemacher, zu Elberfeld geboren:

1. † Sohn, * . . ., begr. ebd. 10. 3. 1660.
2. † Tochter, * . . ., begr. ebd. 26. 3. 1667.
3. † . . ., * . . ., begr. ebd. 31. 8. 1661.
4. † Gerhard Werner, * . . . 1666, † ebd. 22. 5. 1740; verm. . . . mit † Anna Maria Wuppermann, * . . ., begr. Elberfeld 6. 3. 1727.
5. † Katharina, * . . ., begr. ebd. 4. 4. 1716; verm. ebd. 1. 6. 1708 mit † Peter von Carnap, get. ebd. 9. 11. 1659, begr. ebd. 27. 6. 1736, 1713 Bürgermeister zu Elberfeld.
6. † Gertrud, * . . ., † . . .; verm. ebd. (luth.) 20. 4. 1701 mit † Johann Melchior Sehlhof, * . . ., † . . ., Witwer von † Anna Margareta Siebel.
7. † Helena, * . . . 1668, begr. ebd. 29. 9. 1750; verm. ebd. 9. 8. 1724 mit † Peter Cappel, * ebd. . . . 1687, begr. ebd. 12. 4. 1756, 1734 Bürgermeister zu Elberfeld, vgl. oben III a 1. S. 42.
8. † Christian Engelbert, * . . ., begr. ebd. 25. 1. 1723.
9. † Anna Margareta, * . . ., † . . .; verm. . . . 1717 mit † Johannes Steinberg, * . . ., † . . ., Pfarrer zu Wülfrath.

zum Loh in Unterbarmen, Schöffe des Hofgerichts Barmen; 1. verm. Elberfeld 10. 10. 1612 mit † Ursula Siebel, get. ebd. 9. 6. 1591, begr. ebd. 25. 5. 1631).

4. † Peter, s. II b.
5. † . . ., * . . ., begr. ebd. 18. 10. 1639.
6. † Anna Katharina, * . . ., † Eschweiler . . . 16 . .; verm.[10]) Elberfeld 23. 1. 1662 mit † Matthias Gerhard von Recklinghausen, get. Eschweiler 30. 8. 1637, † Eisenwerk Braunschwerd bei Engelskirchen . . 2. 1710, Herzogl. Jülich-Bergischer Bergvogt zu Eschweiler (S. v. † Reinhard von Recklinghausen[11]), * . . . 1607,

---

[10]) Kinder von Recklinghausen, zu . . . geboren:

1. † Anna Gertrud, * . . . 1662, † Unterkaltenbach bei Engelskirchen 3. 3. 1704; verm. . . 13. 8. 1684 mit † Peter Jakob Wülfing, * Elberfeld . . . 1662, † Unterkaltenbach 10. 6. 1706, Kanonengießereibesitzer ebd.; vgl. „Wülfing" V h.
2. † Maria Helene, * . . ., † . . . 173 .; verm. . . . 14. 3. 1693 mit † Heinrich Hösch, * . . ., † Junkershausen bei Stolberg 7. 4. 1738.
3. † Johann Goddert, get. Trabenderhöhe 2. 12. 1676, † Duisburg . . . 1721, Herzogl. Jülich-Bergischer Bergvogt zu Eschweiler, verlor 1773 sein Amt; verm. . . . 170 . mit † . . . Conrad, * Duisburg . . ., † . . .
4. † Reinhard, * . . ., † . . . 170 .; verm. . . 6. 8. 1697 mit seiner Base † Anna Katharina Peuchen, * Haus Dalbenden 6. 4. 1670, † . . 6. 4. 1733; sie 2. verm. . . 7. 6. 1707 mit † Wilhelm Florens Pistorius, * . . ., † . . .
5. † Apollonia Magdalena, * . . ., † Braunschwerd bei Engelskirchen 18. 3. 1720; verm. . . (nach 4. 7. 1694) mit † Jakob Heinrich Schnabel, * . . ., † Braunschwerd 17. 3. 1729, Herr auf Haus Vogelsangen bei Much, lebte später auf Braunschwerd.
6. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Johann Georg, * . . ., † . . .
7. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Kaspar Braunscheidt, * . . ., † . . .

[11]) Wappen von Recklinghausen: von Schwarz und Silber geviert, im 1. und 4. Felde zwei goldene schwebende Kreuze, im 2. und 3. Felde zwei blaue, von je drei goldenen Sternen begleitete Fische; auf dem Helme mit blau-silberner Decke zwischen einem blau-silbernen Fluge ein blauer Fisch.

† Gülpen in Holland 31. 1. 1670, Bergvogt zu Eschweiler; verm. . . . 163 . mit † Anna May, * Haus Dalbenden . . ., † ebd. 18. 11. 1686).

7. † Anna Margareta, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 8. 3. 1667 mit † Johannes Teschemacher, * . . ., begr. Elberfeld 2. 3. 1678, Dr. jur. (S. v. † Anton Teschemacher, get. Elberfeld 11. 5. 1597, begr. ebd. 22. 2. 1670, 1629 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 18. 11. 1620 mit † Maria Teschemacher, * ebd. . . ., † Köln a. Rh. 21. 3. 1676); kinderlos.
8. † Anna Maria, * . . ., † . . .; verm.[12]) Elberfeld 3. 5. 1667 mit † Engelbert Knevels, get. ebd. 18. 2. 1635, † . . . (S. v. † Engelbert Knevels, get. Elberfeld 13. 3. 1596, begr. ebd. 17. 10. 1650, mehrmals Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 25. 4. 1618 mit † Elisabeth Pempelfort, * . . ., begr. Elberfeld 10. 4. 1658).
9. † Helena, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) Schwelm, luth. . . . 1668 mit † Johann Wennemar König, luth., * . . ., begr. Schwelm 5. 10. 1696, Dr. jur. utr., Bürgermeister und Advokat zu Schwelm, Syndikus des Hogerichts ebd., S. v. † Heinrich König, Gerichtsschreiber zu Herbede. — b) Schwelm, luth. 24. 6. 1699 mit † Bernhard Wilhelm Elbers, luth., * . . ., † . . ., Dr. jur. utr., Advokat zu Schwelm, S. v. † Wennemar Elbers, Kauf- und Handelsherr zu Hatneye; er 2. verm. Unna 14. 5. 1713 mit † Maria Elisabeth Hüsemann, * ebd. . . ., † . . .
10. † Christina, * . . ., † . . .; verm.[13]) Elberfeld 17. 10. 1668 mit † Werner Teschemacher, * . . ., † . . ., Dr. jur.

---

[12]) Kinder Knevels, zu Elberfeld geboren:
1. † Maria Margareta, get. 2. 4. 1668, † . . .
2. † Johann Gerhard, get. 4. 6. 1670, † . . .
3. † Anna Elisabeth, get. 11. 5. 1672, † . . .
4. † Anna Maria, get. 21. 10. 1674, † . . .

[13]) Kinder Teschemacher, zu Elberfeld geboren:
1. † Matthias Gerhard, get. 15. 2. 1672, † . . .
2. † . . ., * . . ., begr. ebd. 20. 4. 1674.

zu Elberfeld (S. v. † Peter Teschemacher, get. ebd. 13. 11. 1588, begr. ebd. 22. 7. 1652, zum Loh, Schöffe des Hofgerichts Barmen; 2. verm. . . . mit † Cäcilia Wülfing, get. Elberfeld 3. 6. 1612, begr. ebd. 25. 4. 1681; vgl. „Wülfing" III f 5.

11. † . . ., * . . ., begr. ebd. 3. 5. 1646.
12. † Engelbert, * . . ., † . . ., kath., lebte zu Benrath; verm.[14]) . . . mit † Anna Mechel, * . . ., † . . .

IIa. † Gerhard Kaspar Cappel, kath., * . . . 1627, † ebd. 5. 2., begr. Gräfrath 8. 2. 1657, Licentiat der Rechte, Pfalz-Neuburgischer Richter zu Elberfeld; verm. ebd. 28. 7. 1654 mit † Ursula Teschemacher, get. ebd. 27. 9. 1631, † Köln 29. 12. 1688 (T. v. † Goddert Teschemacher, * . . ., † . . ., 1646 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 6. 9. 1617 mit † Gertrud Wülfing, get. ebd. 31. 5. 1599, † ebd. nach 19. 1. 1660; vgl. „Wülfing" II b 6); sie 2. verm. ebd. 25. 11. 1659 mit † Peter Teschemacher, * . . ., † Köln 26. 2. 1680.

Tochter, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria Katharina, get. 22. 9. 1657, begr. ebd. 21. 4. 1658.

IIb. † Peter Cappel, * . . ., † . . ., kurfürstl. brandenbg. Prokurator des Hogerichts Schwelm; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Schwelm geboren:

III. † Johann Kaspar Cappel, * . . ., † . . vor 17. 2. 1711, Notarius publicus und kgl. preuß. Prokurator des Hogerichts Schwelm; verm. . . . mit † . . . Seher, luth., * . . ., begr. Schwelm 13. 2. 1713.

Kinder, zu Schwelm geboren:

1. † Tochter, * . . ., begr. ebd. (luth. K.) 18. 3. 1693.
2. † Johann Kaspar, s. IV a.

---

[14]) aus dieser Ehe stammt vielleicht die katholische Familie Cappel zu Köln.

3. † Tochter, * . . ., begr. Schwelm (luth. K.) 4. 2. 1694.
4. † Johann Heinrich, s. IV b.

IV a. † Johann Kaspar Cappel, * Schwelm . . ., † . . .; verm. . . . 1711 (entlassen Schwelm luth. 17. 2. 1711) mit † Katharina Maria Braselmann, luth., * Schwelm . . ., † . . ., T. v. † Peter Braselmann, Ratsherr zu Schwelm.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .
3. † . . ., * . . ., † . . .

IV b. † Johann Heinrich Cappel, * Schwelm . . ., † . . ., kgl. preuß. Prokurator des Hogerichts Schwelm; verm. . . . 1729 (entlassen Schwelm 22. 4. 1729) mit † Anna Elisabeth Knipmann, luth., * . . ., † . . ., T. v. † Peter Knipmann.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .
3. † . . ., * . . ., † . . .

1913
Engels

Engels,

aus Barmen-Elberfeld.

Wappen: in Blau ein silbern gekleideter, rechts schreitender Engel mit silbernen Flügeln und goldblondem Haar, in der Rechten einen grünen Palmenwedel haltend, die Linke in die Seite stützend; auf dem blau-silbern bewulsteten Helm mit gleicher Decke zwei silberne Flügel.

Evangelisch. Zu Barmen, Krefeld, Engelskirchen, Kreis Wipperfürth im Rheinlande, Marienforst bei Godesberg, auf Rittergut Waltersdorf, Kreis Luckau in der Niederlausitz, zu Hagen in Westfalen, Hamburg, Wandsbek bei Hamburg, Düsseldorf, Oberförsterei Jädkemühl, Kreis Ueckermünde in Pommern, Stade, Bonn, Bielefeld, Wiesbaden, Remagen am Rhein, Osnabrück, Laacherhof bei Langenfeld im Rheinlande, Unterboihingen bei Stuttgart, Warnsdorf in Böhmen, Birmingham in England, Mexiko.

Das Geschlecht Engels stammt aus Elberfeld. In den dortigen Kirchenbüchern finden wir gegen Ende des 16. Jahrhunderts Engels „auf dem Beuchel“ [1]), z. B.

[1]) Beuchel, jetzt Straße „auf dem Bökel“ zu Elberfeld; Bökel = Hügel.

†Johannes Engels, begr. Elberfeld 15. 8. 1588, Schumacher; Maria seine Frau begr. 24. 4. 1589 als Witwe am Beuchel [1]). Diese Engels lassen sich mit dem Stammvater † Neull Engels,* um 1570, begr. 1652, allerdings nicht in unmittelbaren Zusammenhang bringen. Sie sind Handwerker ebenso wie Neull, der einmal als „Tötenmacher" [2]) bezeichnet wird. Angaben über den Wohnsitz von † Neull Engels und seine Nachkommen fehlen in den Elberfelder Kirchenbüchern, doch muß er bis etwa 1670 auf Elberfelder Gebiet gelegen haben, obgleich damals auch Unterbarmen kirchlich zur reformierten Gemeinde von Elberfeld gehörte; denn in Barmen kommt vor 1657, entsprechend der ländlichen Besiedelung des Barmer Gebiets, die erst verhältnismäßig spät zur allgemeinen Annahme von erblichen Geschlechtsnamen führte, das Wort Engels nur als Vatersname (Genitiv des Vornamens Engel, Engelbert) vor.

Der Gesichtsschnitt des hier behandelten Geschlechts, der in den letzten 200 Jahren im wesentlichen nachweislich der gleiche geblieben ist, spricht für die deutsche [3]) und bergische Abstammung.

---

[2]) Töte ist meistens Kanne, Trinkkanne, also Tötenmacher wohl Klempner oder Kannengießer.

[3]) Seit Anfang des 19. Jahrhunderts besteht in der Familie eine Überlieferung, wonach eine gemeinsame Abstammung mit der Kölner evangelischen Familie Engels von deren Stammvater d' Ange angenommen wird. Dieser d' Ange wanderte um 1558—1560 von Nimes in Südfrankreich wegen Glaubensverfolgung nach Kettwig aus, war dort zunächst Lehrer und gründete später eine Tuchfabrik. Er verdeutschte seinen Namen in Engels. Seine Kinder und Enkel waren Fabrikanten, Gelehrte und Prediger. Für einen Zusammenhang besteht außer der Überlieferung, die vermutlich bald nach dem Bekanntwerden des gedruckten

In Barmen wohnt die Familie nachweislich seit 1679 und zwar gleich im Bruch, wo seitdem ununterbrochen der Stammsitz blieb. Das in der ältesten Urkunde der Familie, dem Kaufvertrag vom 16. 8. 1679, erwähnte Erbgut im Bruch, das der 1642 geborene † Benjamin Engels von seinem Schwiegervater † Gerlach „genannt der Twirner im Bruch" geerbt hatte, wird als „Gerlachs Gut im Bruch" 1643, 1656 und 1663 in den Steuerlisten angeführt. † Benjamin Engels verkaufte es 16. 8. 1679 an Frau Witwe Christian de Weerth, geb. Anna Peill, zu Elberfeld; vgl. „Werth" IVf. Er blieb aber im Bruch wohnen, denn die Steuerliste von 1686 nennt ihn dort und das Einwohnerverzeichnis von 1698 seinen Sohn Johannes.

Im nächsten Schriftstück, dem letzten Willen des † Benjamin Engels, * 1689, vom 11. 10. 1745 vererbt dieser Enkel des vorgenannten † Benjamin Engels, * 1642, „sein im Ambt Barmen und zwar im obersten Bruch gelegenes und besitzendes Güthgen" seinem ältesten Sohn † Johann Caspar. Dieser übernahm laut Vertrag vom 11. 7. 1747 wieder das alte, mit Bleicherei verbundene Stammgut von † Anna Gerdraut de Weerth zu Elberfeld, zunächst in Pacht, die 1777 in Eigentum überging. Das dazugehörige Stammhaus, siehe Plan: 1. Stammhaus, wurde 1847 des Bahnbaus wegen niedergelegt, das kleinere, 2. Stammhaus, siehe Plan, fiel gegen 1885 wegen Verbreiterung der Straße. Der Rest des

---

Kölner Stammbaums gegen Anfang des 19. Jahrhunderts entstand, keinerlei Anhalt.

ursprünglichen Erbguts ist, soweit es nicht von Eisenbahn und Straße in Anspruch genommen wurde, noch heute im Besitz der Familie[4]).

Rings um die große Bleiche, die den unteren Bruch einnahm und später allmählich in Gärten verwandelt wurde, lagen und entstanden von 1770—1870 die 7 Wohnhäuser des Geschlechts, von denen 6 noch stehen und 5 im Besitz von Nachkommen sind.

Von † Johann Caspar Engels, * 1715, stammt der ältere Ast, die „Engels im Bruch", von seinem Bruder † Johannes Engels, * um 1716, der jüngere Ast, die „Engels im Sträßchen" (Brucherstr. 2 und 4).

Das Wappen stammt etwa aus der Zeit von 1780—1790.

Übersicht A:

I. Neull

II a. Heinrich — b. Peter

III a. Benjamin — b. Heivert — c. Goddert

IV a. Johannes — b. Peter — c. Benjamin — d. Engelbert — e. Benjamin

V a. Benjamin — b. Johannes — c. Johann Benjamin

VI a. Johann Caspar (Aelterer Ast: „Engels im Bruch") vgl. Übersicht B.

VI b. Johannes (Jüngerer Ast: „Engels im Sträßchen") vgl. Übersicht C.

---

[4]) oberer Teil des Gartens von Wwe. Hermann Engels, Neuer Weg 6, Grundstück von Wwe. August Engels, Engelsstraße 11.

Übersicht B:

Älterer Ast.

Die Engels im Bruch.

VI a.
Johann Caspar

VII a.
Johann Caspar

VIII a. Caspar (Caspar'scher Zweig)			b. Friedrich (Friedrich'scher Zweig)				c. August (August'scher Zweig)
IX a. Caspar	b. Julius	c. Robert	d. Hermann	e. Emil		f. Rudolf	g. August
X a. Caspar	b. Albert	c. Paul	d. Robert	e. Alfred	f. Walter	g. Hermann	h. Walter	i. Emil	k. Friedrich	l. Moritz	m. August
XI a. Caspar											

Übersicht C:

Jüngerer Ast.

Die Engels im Sträßchen.

VI b.
Johannes

VII b.
Johann Caspar

VIII d.						e.	
Johann Caspar (Johann Caspar'scher Zweig)						Johann Peter (Johann Peter'scher Zweig)	
IX h.						i.	k.
Benjamin						Samuel	Ernst
X n.		o.	p.	q.	r.	s.	
Karl Benjamin		Paul	Otto	Wilhelm	Emil	Samuel	

Gerade Stammfolge:

I. † Neull Engels, * . . . um 1570, begr. Elberfeld 9. 3. 1652, Tötenmacher (Klempner?) ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Feggen (Sophia) Uellickradt, gen. Peitz, * . . ., begr. Elberfeld 5. 4. 1637, T. v. † Peter Uellickradt, gen. der Peitz, u. f. G. † Maria Mostert. — b) . . . mit † Leisken (Elisabeth) . . ., * . . ., † . . ., Witwe des † Caspar Otte, dann des † Nordt Brögelmann.

Kinder, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Heinrich, s. II a
2. † Johannes, get. 4. 11. 1601, † . . .
3. † Merg (Maria), get. 23. 2. 1604, begr. ebd. 31. 5. 1607.
4. † Peter, s. II b.
5. † Merige (Maria), get. 2. 9. 1607, begr. ebd. 26. 7. 1652.

6. † Mathis (Matthias), get. 8. 6. 1609, begr. ebd. . . 1. 1610.
7. † Johannes, get. 15. 2. 1615, begr. ebd. 11. 7. 1619.
8. † Kordt (Konrad), * . . ., begr. ebd. 15. 9. 1629.

II a. † Heinrich Engels, get. Elberfeld 30. 4. 1600, begr. ebd. 22. 7. 1676, wohnte zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) . . . mit † Griete (Margarete) Kronenberg, get. Elberfeld 1. 12. 1602, begr. ebd. 6. 4. 1652, T. v. † Johann Kronenberg, Gerichtsschreiber und stellvertretender Richter zu Elberfeld, u. s. G. † Ursula Teschemacher. — b) ebd. 21. 8. 1652 mit † Ursula Pannemacher, get. ebd. 17. 4. 1616, begr. ebd. 24. 10. 1677, Witwe des † Lorenz von Schwider, * . . ., † . . . 1642, hessischer Reiter.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † . . ., * . . ., begr. ebd. 6. 3. 1625.
2. † Ursula, get. 29. 3. 1626, begr. ebd. 25. 9. 1630.
3. † Susanna, get. 17. 9. 1628, begr. ebd. 4. 3. 1684; verm. ebd. 13. 9. 1655 mit † David . . ., * . . ., † . . .
4. † Katharina, get. 22. 6. 1631, † . . .
5. † Helena, get. 28. 3. 1633, begr. ebd. 11. 5. 1675; 2 mal verm. — a) ebd. 4. 8. 1659 mit † Andreas vom Lichtenscheid auf der Heydt, get. ebd. 28. 3. 1632, begr. Elberfeld 17. 3. 1672 (S. v. † Gordt vom Lichtenscheid auf der Heydt, * . . ., begr. Elberfeld 18. 8. 1660; verm. . . . 1631 mit † Mette auf der Heydt, get. Elberfeld 20. 5. 1607, begr. ebd. 18. 1. 1665). — b) . . . 1672 mit † Peter Jäger, * . . . etwa 1650, begr. Elberfeld 3. 1. 1733, auf der Gockelsheide, S. v. † Dietrich Jäger.
6. † Ursula, get. 25. 11. 1635, † . . .
7. † . . . } Zwillinge, get. } † . . .
8. † . . . } 2. 3. 1637 { † . . .
9. † . . ., get. 17. 1. 1638, begr. ebd. 29. 10. 1639.

10. † Sophie, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 16. 4. 1671 mit dem Bruder ihres Schwagers † Johannes vom Lichtenscheid auf der Heydt, get. ebd. 16. 10. 1648, † . . .; vgl. oben 5.
11. † Johannes, get. 12. 8. 1640, begr. ebd. 6. 2. 1641.
12. † Benjamin, s. III a.

zweiter Ehe:

13. † Heivert, s. III b.
14. † Goddert, s. III c.
15. † Tochter, get. 1. 1. 1660, begr. ebd. 7. 1. 1675.

II b. † Peter Engels, get. Elberfeld 23. 10. 1605, begr. ebd. 14. 3. 1653, wohnte zu Barmen; 2 mal verm. — a) . . . mit † Metzgen (Mathilde) . . ., * . . ., begr. Elberfeld 16. 3. 1630. — b) . . . mit † Hackleft Sternenberg, * . . ., begr. Elberfeld 1. 1. 1660.

Kinder, zu (Barmen? oder) Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Ursula, get. 10. 9. 1628, begr. ebd. 16. 10. 1630.

zweiter Ehe:

2. † Johannes, get. 1. 7. 1635, † . . .
3. † Margarete, get. 7. 3. 1645, † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 4. 11. 1666 mit † Goddert Muller, * . . ., begr. Elberfeld 6. 10. 1674. — b) ebd. 5. 9. 1677 mit † Johannes Wehrt, * . . ., † . . .

III a. † Benjamin Engels, get. Elberfeld 19. 1. 1642, † . . . 1698, wohnte 1679 im Bruch zu Unterbarmen im ersten Stammhaus[5]); 4 mal verm. — a) Elberfeld 9. 10. 1663 mit † Maria Twirner, get. ebd. 10. 12. 1645, begr. ebd. 29. 2. 1680, T. v. † Gerlach, gen. der Twirner im Bruch, u. s. G. † Anna von Einern. — b) Elberfeld 11. 12. 1681 mit

---

[5]) vgl. Plan.

† Elsgen . . ., * . . ., † . . . — c) . . . mit † Margarete . . ., * . . ., † . . . — d) . . . mit † Maria Lichtenscheid, * . . ., † . . .

Kinder, zu (Barmen ? oder) Elberfeld geboren, erster Ehe:

1. † Johannes, s. IV a.
2. † Margarete, get. 1. 9. 1666, begr. ebd. 7. 1. 1675.
3. † Peter, s. IV b.
4. † Engelbert, get. 11. 3. 1671, † . . . vor 1690.
5. † Maria, get. 23. 6. 1673, † . . ., lebte noch 2. 12. 1695.
6. † Benjamin, s. IV c.

zweiter Ehe, zu Barmen geboren:

7. † Peter, get. 18. 11. 1682, † . . .

dritter Ehe, zu Barmen geboren:

8. † Sohn, get. 2. 5. 1685, † . . .
9. † ? Maria Katharina, * 21. 7. 1687, † . . .
10. † Engelbert, s. IV d.

vierter Ehe, zu Barmen geboren:

11. † Wilhelm, get. 19. 8. 1696, † . . .
12. † Maria Gerdraud, get. 12. 12. 1697, † . . .

III b. † Heivert Engels, get. Elberfeld 31. 8. 1653, begr. ebd. 16. 6. 1731; 2 mal verm. — a) . . . mit † Margarete Buck, get. Elberfeld 16. 3. 1655, begr. ebd. 1. 9. 1676. — b) . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zweiter Ehe, zu (Barmen ? oder) Elberfeld geboren:

1. † Sohn, get. 13. 10. 1689, † . . .
2. † Johann Jakob, get. 11. 10. 1690, † . . .
3. † Maria, get. 7. 10. 1691, † . . .
4. † Benjamin, s. IV e.

III c. † Goddert Engels, get. Elberfeld 14. 1. 1657, † . . .; verm. . . . mit † Maria . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu (Barmen ? oder) Elberfeld geboren:

1. † Konrad, get. 4. 11. 1683, † . . .

IV a. † Johannes Engels, get. Elberfeld 25. 5. 1664, † Barmen . . . vor 1705, lebte 1695 auf dem Clev zu Oberbarmen, 1698 im Bruch; 2 mal verm. — a) . . . etwa 1688 mit † Anna Gertrud Werth (?), * . . ., † . . . — b) . . . etwa 1698 mit † Maria Hagbaum, aus dem Bruch, * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † Benjamin, s. V a.
2. † Johannes. get. 5. 12. 1695, † . . .

zweiter Ehe:

3. † Maria, get. 3. 6. 1699, † . . .
4. † Johannes, s. V b.
5. † Johannes Caspar, get. 24. 10. 1702, † . . .

IV b. † Peter[6]) Engels, get. Elberfeld 5. 12. 1668, † . . .; verm. . . . mit † Elisabeth Schlieper, * . . ., † . . ., (?) T. v. † Konrad Schlieper.

Kinder, zu (Barmen ? oder) Elberfeld geboren:

1. † Anna Maria, get. 16. 4. 1697, † . . .
2. † Maria Elisabeth, get. 13. 4. 1698, † . . .
3. † Johann Caspar, get. 29. 3. 1702, † . . .
4. [7]) † Johann Benjamin, s. V c.
5. † Anna Maria, get. 3. 8. 1721, begr. ebd. 21. 5. 1722.

IV c. † Benjamin Engels, get. Elberfeld 5. 7. 1676, † . . ., Garnzwirner im Bruch zu Unterbarmen; verm. . . . mit † Anna Kötze, get. Elberfeld 3. 7. 1672, † . . .

---

[6]) zum Unterschied von einem gleichzeitig auf der Gemarke zu Barmen wohnenden Peter Engels wird er 1722 vulgo Reiffen genannt.

[7]) Reihenfolge unsicher.

Tochter, zu Barmen geboren:

1. † Maria Katharina, * 16. 7. 1702, † . . ., lebte noch 20. 9. 1724.

IV d. † Engelbert Engels, * Barmen 1. 2. 1690, † . . .; verm. . . . mit † Anna Christine Eickholz, * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johannes, * 26. 5. 1714, † . . .
2. † Johann Wilhelm, * 7. 10. 1716, † . . .
3. † Johann Wilhelm, * 21. 2. 1723, † . . 30. 11. 1730.

IV e. † Benjamin Engels, * Barmen 16. 5. 1694, † . . .; verm. . . . 1717 mit † Anna Margarete Rohleder, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johanna Maria, * 19. 11. 1728, † ebd. 16.-12. 1731.
2. † (?) Tochter, * 21. 9. 1731, † . . .

V a. † Benjamin Engels, get. Barmen 30. 5. 1689, † ebd. 15. 3. 1773, besaß ein Gütchen im obersten Bruch[8]); verm. . . 17. 7. 1712 mit † Anna Gertrud Hagbaum, * . . ., † . . . nach 1747, T. v. † Hans Caspar Hagbaum u. s. G. † Anna Maria Kösters.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Anna Gertrud, get. 12. 5. 1713, † ebd. 6. 4. 1783: verm.[9]) Elberfeld 29. 3. 1738 mit † Johann Peter Kampermann, * Barmen 31. 7. 1709, † ebd. 8. 12. 1775, Gutsbesitzer im Bruch zu Unterbarmen.
2. † Johann Caspar, s. VI a, Brucher Ast.
3. † Johannes, s. VI b, Sträßchen Ast.

---

[8]) Plan: 2. Stammhaus.

[9]) Sohn Kampermann, zu Barmen geboren:

1. † Peter Caspar, get. Elberfeld 22. 5. 1748, † Unterbarmen 3. 12. 1788, Fabrikant ebd.: verm. Elberfeld 28. 8. 1782 mit † Katharina Margareta Schmerenbeck, * . . ., † Unterbarmen 12. 9. 1811.

Vb. † Johannes Engels, get. Elberfeld 16. 5. 1701, † . . .; verm. . . 20. 5. 1730 mit † Anna Maria . . ., * . . ., † . . ., T. v. † Peter Kaspar . . ., in der Schellenbeck.

Söhne Kampermann, zu Barmen geboren:

1. † Peter Caspar, get. 27. 9. 1782, † ebd. 25. 3. 1783.
2. † Peter, * 14. 6. 1784, † Bonn 27. 10. 1839, Seiden- und Tuchfabrikant zu Unterbarmen; 2 mal verm. — a) Barmen-Gemarke 10. 11. 1809 mit † Helene Wilhelmine Schuchard, * ebd. 16. 1. 1787, † Unterbarmen 10. 6. 1820. — b) Elberfeld 13. 10. 1824 mit † Luise Alwine Platzhoff, * ebd. 12. 10. 1804, † Barmen 2. 1. 1849; sie 2. verm. . . . mit † Caspar Engels, * Barmen 30. 12. 1792, † ebd. 25. 11. 1863, Fabrikbesitzer zu Barmen; vgl. VIIIa S. 66.

Kinder Kampermann, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † August, * 17. 10. 1810, † ebd. 6. 10. 1811.
2. † Emilie, * 8. 3. 1812, † ebd. 13. 6. 1878; verm. ebd. 5. 6. 1834 mit † Karl August Siebel, * ebd. 5. 3. 1805, † ebd. . . ., Kaufmann zu Barmen.
3. † Auguste, * 18. 10. 1813, † ebd. 31. 5. 1901; verm. ebd. 8. 9. 1842 mit † Heinrich Karl Kramer, * Oberbarmen 17. 6. 1806, † ebd. 17. 11. 1863, Kaufmann zu Barmen.
4. † Alwine Luise, * 15. 10. 1815, † ebd. 13. 12. 1844; verm. ebd. 16. 5. 1839 mit † Caspar Engels, * ebd. 12. 8. 1816, † ebd. 9. 7. 1889, Fabrikbesitzer zu Barmen; vgl. IXa S. 66.
5. † Anna Friederike, * 29. 5. 1817, † . . .; verm. ebd. 4. 7. 1844 mit † Robert Eykelskamp, * ebd. 19. 11. 1814, † . . ., Kaufmann zu Unterbarmen.

zweiter Ehe:

6. Ottilie Alwine, * 12. 1. 1826; verm. ebd. 26. 4. 1846 mit † Julius Engels, * ebd. 8. 10. 1818, † Waltersdorf 28. 2. 1883, Rittergutsbesitzer auf Waltersdorf; vgl. IXb S. 67.
7. † Laura, * 15. 2. 1827, † . . .; verm. Barmen 25. 10. 1847 mit † Gottlieb August Caesar, * . . ., † . . ., Dr. jur.
8. † Karl Peter, * 9. 11. 1828, † . . .; verm. . . . mit † Marie Bredemeyer, * . . ., † . . .

Johann Caſpar Engels,

* 1715, † 1787.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Benjamin, * . . . 1750, † . . .

Vc. † Johann Benjamin Engels, * . . ., † . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Wittem, * . . .. begr. . . 20. 10. 1726. — b) . . . 1728 mit † Anna Gerdraud Grunewald, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Benjamin, get. 22. 6. 1718, † . . .
2. † Maria Katharina, get. 20. 9. 1724, † . . .

zweiter Ehe:

3. † Benjamin, get. 26. 9. 1728, begr. . . 9. 2. 1731.
4. † Johann Engelbert, get. 30. 1. 1731, † . . .

a. Der ältere Ast.

Die Engels im Bruch.

VIa. † Johann Caspar Engels[10], * Barmen 27. 2. 1715, † ebd. 28. 10. 1787, erbte das „Güthgen" seines Vaters im obersten Bruch und erwarb das ursprüngliche Erbgut im Bruch zurück, begann um 1747 aus kleinsten Anfängen eine Bleicherei, dann Bandwirkerei in leinenen und seidenen Bändern, führte 177. die mechanische Spitzen-Fabrikation[11] zu Barmen ein, 1780 bedeutende Ausdehnung des Geschäfts und Bau mehrerer Arbeiter-Wohnhäuser im Bruch, 1785 Besuch der Fabrik durch den Kurfürsten Karl Theodor von Pfalz-Bayern,

---

[10] Ölgemälde des † Johann Caspar Engels und seiner 2. Frau im Besitz des Bergischen Geschichtsvereins zu Barmen.

[11] Nach mündlicher Überlieferung bot ein aus den Niederlanden seines evang. Bekenntnisses wegen ausgewanderter Mann ihm das Geheimnis der Spitzenfabrikation an und übernahm die Anfertigung des ersten Stuhles. Diese neue Industrie, noch heute einer der Haupt-Fabrikationszweige des Wuppertales, kam bald zu hoher Blüte.

wohnte seit 1749 in dem ersten Stammhaus[12]), seit 1775 in dem von ihm erbauten Haus im Engelsgang, jetzt Engelsstraße 8[12]); 2 mal verm. — a) Elberfeld 7. 3. 1749 mit † Anna Katharina Steinbach, * ebd. 1. 1. 1720, begr. Barmen 14. 5. 1761, T. v. † Johann Peter Steinbach u. s. G. † Maria Vogt. — b) . . . 3. 1764 mit † Maria Katharina Steinweg, * . . 25. 7. 1711, † . . 3. 4. 1791, Ww. des † Peter Caspar vom Rath.

Kinder, erster Ehe, zu Barmen geboren:

1. † Benjamin, * 26. 10. 1751, † ebd. 25. 4. 1820, Teilhaber in der väterlichen Firma, baute um 1795 das später von August Engels bewohnte Haus im Engelsgang, jetzt Engelsstraße Nr. 6, und 1810 auf seine Kosten ein Schulhaus für die reformierten Bewohner des Lichtenplatzes.
2. † Johann Caspar, s. VIIa.
3. † Peter, * . . ., † ebd. . . . 1794, Teilhaber des väterlichen Geschäfts.
4. † Anna Maria, * . . ., † ebd. 20. 10. 1790; verm. . . . mit † Johann Peter Lüttringhaus, * . . ., † . . .
5. † Maria Gerdraud, * 26. 10. 1759, † ebd. 26. 2. 1787.

VIIa. † Johann Caspar Engels, * Barmen 28. 2. 1753, † ebd. 20. 7. 1821, Fabrikbesitzer zu Barmen, besuchte die Lateinschule ebd., dann Teilhaber des väterlichen Geschäfts „Caspar Engels u. Söhne", wohnte im Stammhaus im Engelsgang, jetzt Engelstraße Nr. 8, errichtete weitere Arbeiterhäuser im Bruch, begründete und baute dort 1796 eine besondere Schule für die Kinder seiner Arbeiter, 1791 Kirchmeister der reformierten Gemeinde zu Elberfeld, durch kaiserl. napoleonisches Decret vom 4. 1. 1808 zum Municipalrat der Stadt Barmen ernannt, später unter preußischer Herrschaft Stadtrat, Mitbegründer und alleiniger Verwalter des 1807 gegründeten Armenvereins, 1816—1817 an der Spitze des „Kornvereins"[13]),

[12]) siehe Plan.

[13]) Verein zur Beschaffung billiger Lebensmittel für die durch die Dürre des Jahres 1816 notleidenden ärmeren Volksschichten.

Das Wohnhaus Engelsstraße Nr. 8,
erbaut durch Joh. Caspar Engels ca. 1775.

Benjamin Engels,

* 1751, † 1820.

Das Wohnhaus Engelsstraße Nr. 6,
erbaut durch Benjamin Engels ca. 1795.

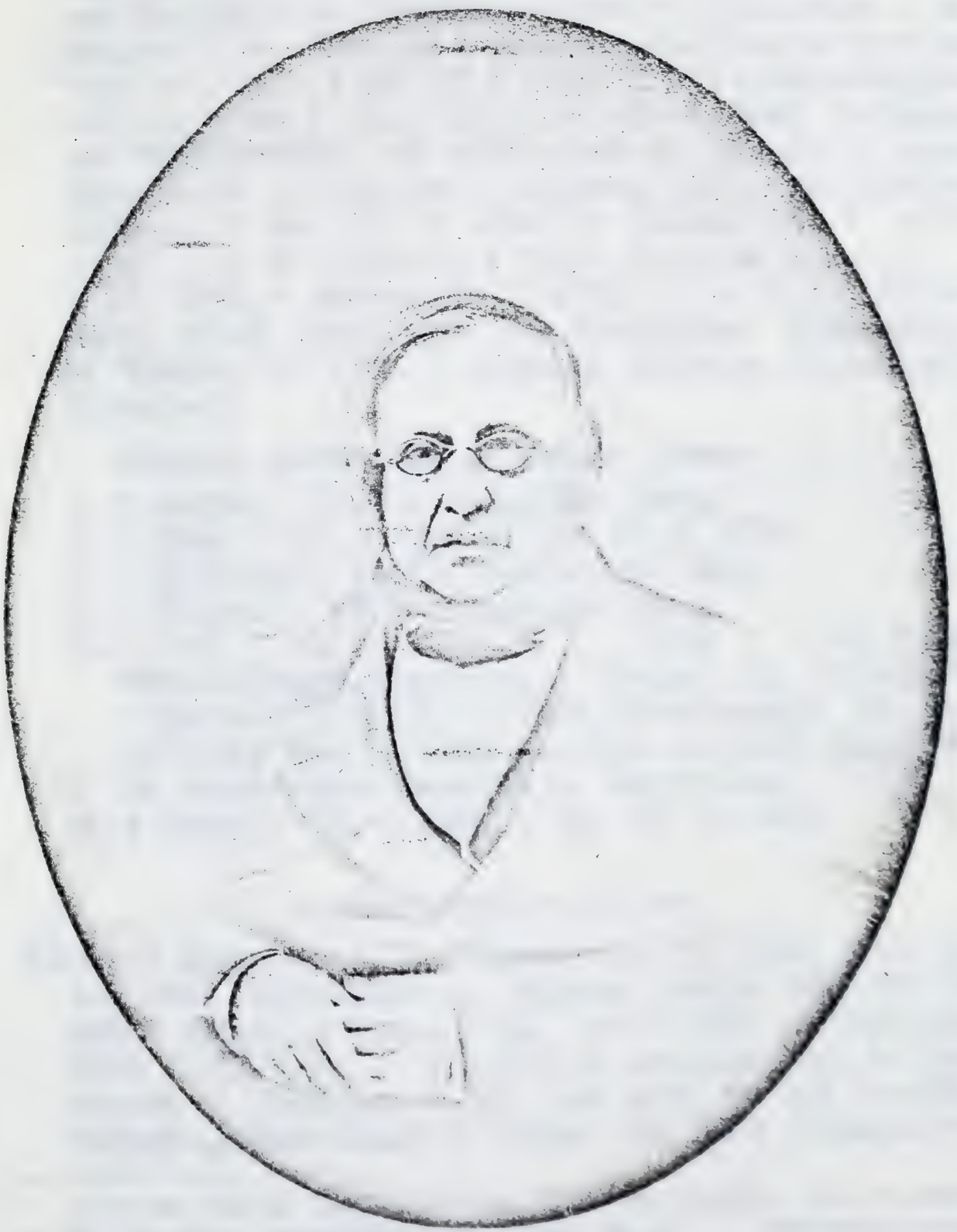
Frau Luiſe Engels,

geb. Noot,

* 1762, † 1822.

Johann Caſpar Engels,

* 1753, † 1821.



Caſpar Engels,

* 1792, † 1863.

Mitbegründer der selbständigen Unterbarmer unierten Gemeinde und Hauptstifter der Unterbarmer Kirche[14]); 2 mal verm. — a) Barmen 14. 5. 1789 mit † Johanna Konstantie Korten, * ebd. 5. 8. 1761, † ebd. 23. 3. 1790, T. v. † Johann Caspar Korten, * ebd 7. 12. 1721, † ebd. 16. 4. 1805, Kaufmann und Bleichereibesitzer auf der Gemarke zu Barmen; 1. verm. Solingen 25. 1. 1754 mit † Katharina Margareta Christina Schmitz, * ebd. 17. 3. 1721, † Barmen 31. 7. 1767. — b) . . 1. 9. 1791 mit † Luise Friederike Noot, * . . 7. 10. 1762, † Barmen 26. 7. 1822, T. v. † Jan Willem Noot, königl. preuß. Zoll- und Licentbeseher, Bürgermeister zu Ruhrort, u. s. G. † Johanna Katharina Erkenswyk (Erkenzweig).

Kinder, zweiter Ehe, zu Barmen geboren:

1. † Caspar, s. VIIIa, Casparscher Zweig.
2. † Peter, * 31. 7. 1794, † ebd. 24. 7. 1795.
3. † Friedrich, s. VIIIb, Friedrichscher Zweig.
4. † August, s. VIIIc, Augustscher Zweig.
5. † Luise, * 23. 11. 1799, † . . .: verm. . . . mit † Karl Wilhelm Moritz Snethlage, * Hamm i. W. 23. 9. 1792, † Berlin 17. 2. 1871, seit 1842 Oberhofprediger ebd., kam 1822 von Bark bei Orsoy am Rhein als erster Pfarrer an die neugegründete Gemeinde zu Unterbarmen.
6. † Emilie, * 13. 6. 1802, † ebd. 18. 10. 1803.

a. Casparscher Zweig.

VIIIa. † Caspar Engels, * Barmen 30. 12. 1792, † ebd. 25. 11. 1863, Fabrikbesitzer zu Barmen, besuchte bis 1807 die höhere Schule zu Hamm i. W., 1807—1808 zu Braunfels, lernte . . 12. 1808—. . 12. 1811 die Kaufmannschaft bei Grafemann zu Frankfurt a. M., trat 1812 in das väterliche Geschäft „Caspar Engels u. Söhne" ein, 1821 Teilhaber, seit

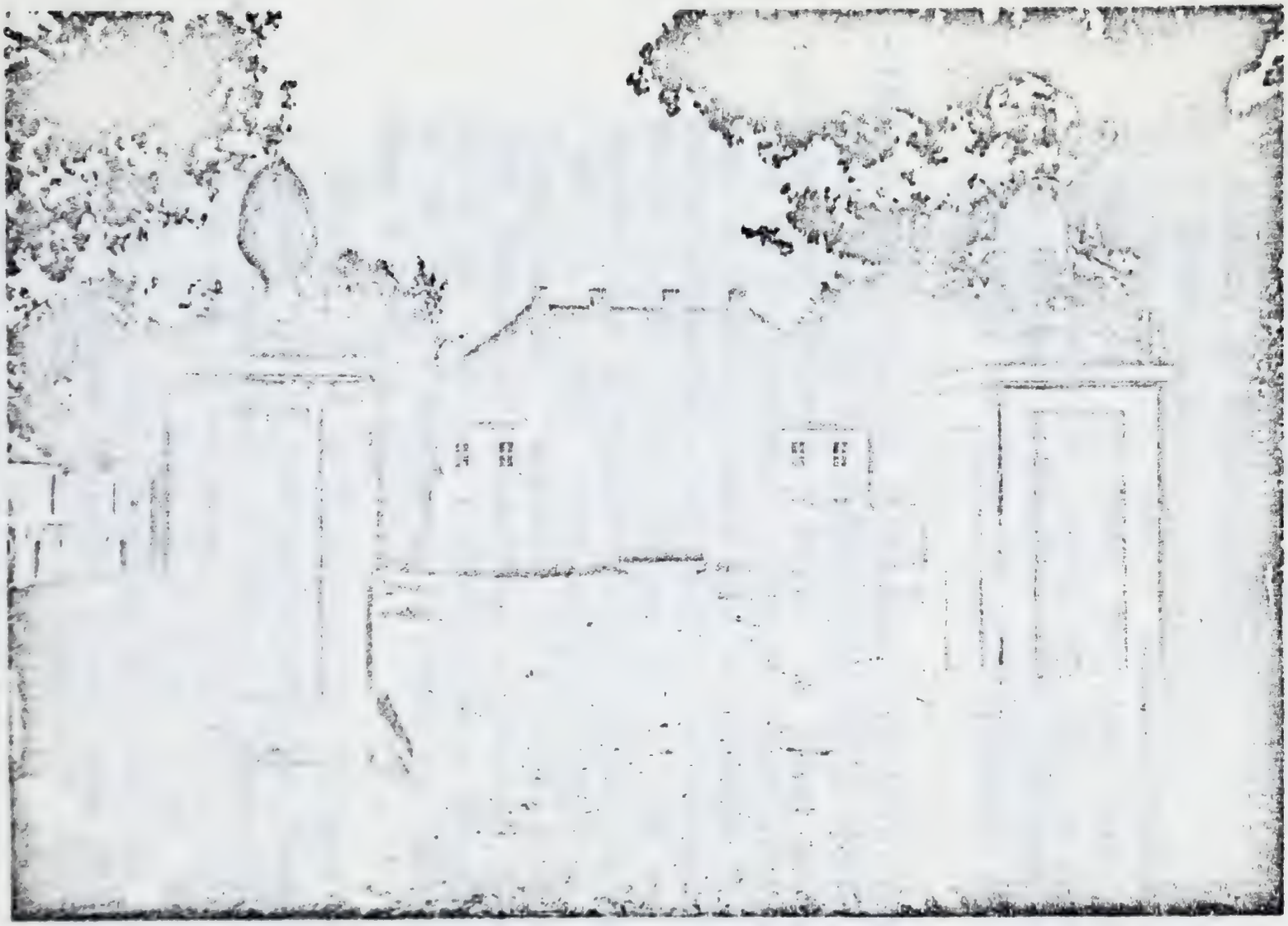
[14]) in der ihm ein Denkstein errichtet ist mit der Inschrift: „Dem Andenken an den Hauptstifter dieses Gotteshauses Caspar Engels . . . die dankbare evangelische Gemeinde in Unterbarmen".

1849 alleiniger Inhaber dieses Hauses, 1823, 1831, 1843, 1853 und 1859 Kirchmeister, wohnte im Hause seines Vaters, jetzt Engelsstr. 8; 2 mal verm. — a) . . . 1813 mit † Wilhelmine Julie Overbeck, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Luise Alwine Platzhoff, * Elberfeld 12. 10. 1804, † Barmen 2. 1. 1849, Witwe von † Peter Kampermann; vgl. Anm. 9.

Kinder, erster Ehe, zu Barmen geboren:

1. † Caspar, s. IXa.
2. † Karl, * 12. 9. 1817, † ebd. 7. 12. 1840.
3. † Julius, s. IXb.
4. † Robert, s. IXc.
5. † Julie, * 19. 5. 1821, † Bonn 6. 1. 1875; verm. Barmen 22. 5. 1844 mit † Karl Anton Joseph Diehl, * Mainz 22. 5. 1812, † ebd. 4. 10. 1874, Weinhändler zu Mainz, S. v. † Johann Karl Diehl, Prokurist der Weinhandlung „Georg Dael" zu Mainz, u. s. G. † Anna Maria Schlink.
6. † Emilie, * 27. 10. 1825, † Bonn 8. 1. 1906; verm. . . . mit † Karl August Broicher, * . . ., † Köln . . . 1886, Wirkl. Geh. Rat, Exzellenz, Kronsyndikus, Präsident des Apellhofs zu Köln.
7. † Adeline, * 16. 2. 1827, † . . 14. 8. 1901; verm. . . . mit † Friedrich Lorentz, * . . ., † . . .
8. † Antonie, * 3. 3. 1835, † ebd. 18. 1. 1879.

IXa. † Caspar Engels, * Barmen 12. 8. 1816, † ebd. 9. 7. 1889, Fabrikbesitzer zu Barmen, 1837 Freiwilliger im Husaren-Rgt. Nr. 8 zu Paderborn, Teilhaber des väterlichen Rohseiden-Hauses „Caspar Engels u. Söhne" zu Barmen, 1848 Mitglied der Barmer Bürgerwehr, lange Jahre Stadtverordneter, 1846 Scholarch, 1863 Kirchmeister ebd., wohnte im Hause seines Vaters, Engelsstr. 8; verm. ebd. 16. 5. 1839 mit † Luise Kampermann, * ebd. 15. 10. 1815, † ebd. 13. 12. 1844, (T. v. † Peter Kampermann, * ebd. 14. 6. 1784, † Bonn 27. 10. 1839, Seiden- und Tuchfabrikant zu



Rittergut Waltersdorf,
erworben 1861 durch † Julius Engels.

Barmen, 1. verm. ebd. (Gemarke) 10. 11. 1809 mit † Helene Wilhelmine Schuchard * ebd. 16. 1. 1787, † Unterbarmen 10. 6. 1820); vgl. Anm. 9 S. 61. u. 62.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Caspar, s. Xa.
2. † Karl, * 18. 3. 1843, † Turin in Italien 3. 4. 1869.
3. Max, * 10. 12. 1844, seit 1889 Agent zu Barmen, Unterdörnerstr. 56, besuchte die Schule zu Barmen, dann die Webschule zu Elberfeld, 1870 Teilnehmer des Barmer Hülfskorps vor Metz, bis 1889 Teilhaber des väterlichen Geschäfts.

IXb. † Julius Engels, * Barmen 8. 10. 1818, † Waltersdorf, Kreis Luckau in der Nieder-Lausitz 28. 2. 1883, Rittergutsbesitzer auf Waltersdorf, besuchte die Schule zu Barmen, studierte die Landwirtschaft zu Eldena, Gutspächter von Bodenenger bei Bückeburg, erwarb 1861 das Rittergut[15]) Waltersdorf, Kreistagsabgeordneter und Mitglied des Kreisausschusses des Kreises Luckau; verm. Barmen 26. 4. 1846 mit der Halbschwester seiner Schwägerin Ottilie Alwine Kampermann, * ebd. 12. 1. 1826, wohnt auf Waltersdorf (T. v. † Peter Kampermann, * Barmen 14. 6. 1784, † Bonn 27. 10. 1839, Seiden- und Tuchfabrikant zu Barmen; 2. verm. Elberfeld 13. 10. 1824 mit † Luise Alwine Platzhoff, * ebd. 12. 10. 1804, † Barmen 2. 1. 1849); vgl. IXa S. 66 und Anm. 9 S. 61 u. 62.

Kinder, 1—7 zu Bodenenger bei Bückeburg geboren:

1. Alwine, * 12. 11. 1848, wohnt zu Barmen, Lothringerstr. 69; verm. Waltersdorf 8. 9. 1868 mit † Johann Wilhelm Dicke, * Barmen 13. 11. 1841, † ebd. 14. 4. 1897, Fabrikant ebd., S. v. † Peter Karl Dicke, * ebd. 12. 12. 1801, † ebd. 3. 6. 1881, Fabrikant ebd.; verm. ebd. 23. 8. 1837 mit † Johanne Auguste Bredt, verw. Brögelmann, * 6. 8. 1803, † ebd. 6. 3. 1888.

[15]) 2700 Morgen, davon 900 Morgen Wald.

2. † Luise, * 9. 6. 1850, † ebd. 1. 11. 1854.
3. † Julius, * 29. 12. 1852, † ebd. 15. 12. 1861.
4. Martha, * 26. 5. 1854; verm. Waltersdorf 3. 6. 1878 mit Louis Sauvage, * Potsdam 7. 8. 1848, Pfarrer zu Waltersdorf, S. v. † Charles Sauvage, Kaufmann zu Potsdam, vordem zu Prenzlau, u. s. G. † Erneſtine Bandemer.
5. Albert, s. Xb.
6. † Ernſt, * 6. 3. 1857, † Hamburg 22. 3. 1894, Kaufmann ebd., beſuchte das Gymnaſium zu Luckau und Oſtrowo in Poſen, erlernte die Kaufmannſchaft zu Barmen, 1879 Einj.-Freiw. im 1. Brandenburg. Ulanen-Rgt. Nr. 3 zu Fürſtenwalde, Leutnant d. Reſ. des Schleswig-Holſtein. Train-Btl. Nr. 9 zu Rendsburg, gründete 1880 die Zigarrenfirma „Engels u. Dreyer" zu Hamburg; unverm.
7. Paul, s. Xc.
8. Julie Ottilie, * Waltersdorf, Kreis Luckau in der Nieder-Lauſitz 12. 9. 1862; verm. ebd. 28. 5. 1885 mit Hermann Kehrhahn, * Meteln bei Schwerin 17. 11. 1853, kgl. Ökonomierat zu Bronkow bei Gollnitz, S. v. † Johannes Kehrhahn, Praepoſitus (= Superintendent) zu Meteln bei Schwerin, u. s. G. † Adelheid Peterſen.

IXc. † Robert Engels, * Barmen 29. 9. 1819, † Stade 13. 5. 1892, beſuchte die Schule zu Barmen, erlernte die Landwirtſchaft auf verſchiedenen Gütern; hörte 1840—1841 in Möglin die Vorträge bei Landesökonomierat Thaer, 1847—1879 Beſitzer des Gutes Lohof (300 Morgen) zu Farmſen bei Hamburg, zog 1879 nach Barmbeck bei Hamburg, kurz vor ſeinem Tode nach Stade; verm. . . 26. 3. 1856 mit † Karoline Wilhelmine Ottilie Fickenden, * Wolfsburg bei Fallersleben 1. 8. 1835, † Barmbeck bei Hamburg 4. 8. 1885, T. v. † . . . Fickenden, Rittergutsbeſitzer auf Südhagen, Kreis Grafſchaft Schaumburg, u. s. G. † Johanne Sophie Friederike Winkelmann.

Kinder, auf Lohof zu Farmſen bei Hamburg geboren:

1. Robert Friedrich, s. Xd.
2. Alfred, s. Xe.

3. † Magda, * 24. 5. 1861, † Barmbeck bei Hamburg 3. 8. 1879.
4. Antonie (Toni), * 21. 2. .1866; verm. . . 29. 8. 1885 mit Johannes Gruwe, * Münster i. W. 9. 4. 1854, Dr. med., prakt. Arzt zu Hamburg, S. v. Etienne Stephan Gruwe, Tierarzt zu Münster i. W., u. s. G. Karoline Richter.
5. Walter, s. Xf.
6. Bruno, * Farmsen bei Hamburg 22. 9. 1873, Architekt zu Wiesbaden, Emserstr. 16, besuchte bis 1891 das Realgymnasium zu Wandsbek, arbeitete 3 Jahre als Maurer zu Hamburg, Maurergeselle, besuchte die kgl. Baugewerkschule zu Stuttgart, 1895 Maurermeister, besuchte 1897 bis 1900 das Polytechnikum zu Zürich, 1900—1907 bei Privatarchitekten zu Hamburg, Breslau und Kassel tätig, seit 1907 beim Hochbauamt zu Wiesbaden.

Xa. Caspar Engels, * Barmen 21. 4. 1841, Kaufmann zu Krefeld, besuchte die Realschule zu Barmen, erlernte die Kaufmannschaft bei „A. Wortmann u. Co." ebd., 1864 Einj.-Freiwilliger im 2. Westfäl. Husaren-Rgt. Nr. 11 zu Düsseldorf, kurze Zeit im väterl. Geschäft „Caspar Engels u. Söhne" zu Barmen, wohnt seit 1867 zu Krefeld, Goethestr. 101, Inhaber eines Agenturgeschäfts, im Feldzug 1866 Vize-Wachtmeister im Rhein. Schweren-Reiter-Rgt., 1870—1871 als Vize-Wachtmeister dem Westfäl.-Ulanen-Rgt. Nr. 5 zu Düsseldorf zugeteilt; verm. Düsseldorf 26. 3. 1868 mit Selma Knobel, * Haus Leerbach bei Bergisch-Gladbach 15. 6. 1844, T. v. † Eduard Knobel, Gutsbesitzer auf Haus Leerbach, u. s. G. † Amalie Dümmler.

Kinder, zu Krefeld geboren:

1. Caspar Karl Max, s. XIa.
2. Adeline Luise, * 10. 4. 1871; verm. ebd. 4. 6. 1898 mit Hermann August Wülfing, * Barmen 30. 8. 1863, seit 1903 Rentner zu Koblenz, vorher Kaufmann zu Barmen; vgl. „Wülfing".

3. Klara Emilie, * 3. 5. 1872, wohnt zu Krefeld; verm. ebd. 31. 5. 1893 mit † Fritz Deuß, * ebd. 11. 12. 1865, † ebd. 28. 10. 1906, Fabrikant, Inhaber der Seidenwarenfabrik „Fritz Deuß“ zu Toscolano am Gardasee in Italien, wohnte zu Krefeld und Gardone am Gardasee, S. v. † . . . Deuß, Brauereibesitzer zu Krefeld, u. s. G. † Margarete Girmes.
4. Helene, * 15. 11. 1874, wohnt zu Krefeld; verm. ebd. 26. 9. 1896 mit Otto Pastor, * . . 28. 10. 1874, Fabrikant, Teilhaber des Hauses „Crefelder Appretur m. b. H.“; geschieden . . . 1904.

X b. Albert Engels, * Bodenenger bei Bückeburg 10. 7. 1855, Kaufmann zu Hamburg 22, Richardstr. 23, besuchte 1866 bis 1873 das Gymnasium zu Luckau in der Nieder-Lausitz, erlernte 1873—1875 die Kaufmannschaft zu Barmen, 1875—1876 Einj.-Freiwilliger beim 2. Sächs. Feldart.-Rgt. Nr. 28 zu Pirna, 1877 kaufm. Angestellter bei „Ermen u. Engels“ zu Barmen, 1878 zu Hamburg, 1879 Teilhaber der Exportagentur „Winkelmann u. Engels“ ebd., 1878 Sek.-Leutnant d. Res. des Feldart.-Rgts. Nr. 28, 1885 Premier-Leutnant ebd., 1889 alleiniger Inhaber der Exportagentur „Albert Engels“ zu Hamburg, 1890 Hauptmann d. Res. des Feldart.-Rgts. Nr. 28, 1900 Abschied mit Rgts.-Uniform, Ldw.-Dienstausz. 1. Kl., übernahm 1893 das Export-Haus „F. A. Becher“ zu Burkhardtsdorf im Erzgebirge und verlegte es nach Hamburg; verm. Barmen 5. 5. 1880 mit Klara Maria Siebel, * ebd. 12. 5. 1860 (T. v. † Christian Hermann Siebel, * Barmen 21. 9. 1808, † ebd. 15. 12. 1879, kgl. preuß. Kommerzienrat und Fabrikbesitzer zu Barmen; verm. ebd. 5. 8. 1841 mit † Luise Snethlage, * . . 4. 10. 1822, † Barmen 30. 10. 1878).

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Albert, * 16. 3. 1881, Dr. jur., Landrichter ebd., besuchte bis 1899 das Gymnasium zu Wandsbek, 1899—1902 Student der Rechts- und Staatswissenschaft zu Tübingen, Bonn, Berlin und Kiel, 1902 Referendar, Dr. jur. zu

Rostock, 1906 Assessor zu Hamburg, 1908 Regierungsrat bei der Justiz-Verwaltung ebd., 1912 Landrichter am Landgericht zu Hamburg.

2. Curt, * 4. 7. 1884, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd., besuchte bis 1902 das Gymnasium zu Wandsbek, 1902—1905 Student der Rechte zu Tübingen (Burschenschaft Derendingia) und Kiel, 1905 Referendar, Dr. jur. zu Rostock, 1909 Assessor zu Hamburg, Rechtsanwalt ebd.; verm. ebd. 12. 5. 1909 mit Gretchen Ludewig, * ebd. 22. 8. 1886, T. v. Karl Ludewig, Fabrikant zu Hamburg, u. s. G. † Helene Wieger.

Xc. Paul Engels, * Bodenenger bei Bückeburg 21. 1. 1859, Rentner zu Waltersdorf im Kreise Luckau, besuchte das Gymnasium zu Luckau in der Nieder-Lausitz, studierte Landwirtschaft, seit 1883 Pächter des väterlichen Rittergutes Waltersdorf, jetzt Rentner ebd.; verm. Luckau 28. 10. 1895 mit Meta Onesorge, * ebd. 15. 3. 1872, T. v. . . . Onesorge, Brauereibesitzer zu Luckau; . . . 1903 geschieden.

Sohn, zu . . . geboren:

1. Günter, * 2. 10. 1896.

Xd. Robert Friedrich Engels, * Farmsen bei Hamburg 20. 3. 1857, kgl. preuß. Forstmeister zu Jädkemühl, Kreis Ueckermünde in Pommern, besuchte 1870—1877 das Catharineum zu Lübeck, 1878—1880 die kgl. Forst-Akademie zu Münden, 1880—1881 Einj.-Freiwilliger im Garde-Jäger-Btl. zu Potsdam, 1885 Sek.-Leutnant d. Res. des 2. Hanseatischen Inf.-Regts. Nr. 76 zu Hamburg, 1886 Staatsexamen zu Berlin, 1893 kgl. Oberförster, Ldw.-Dienstausz. 2. Kl., seit 1899 auf der kgl. Oberförsterei Jädkemühl, 1904 kgl. Forstmeister; verm. Luchow in der Prov. Hannover 17. 11. 1891 mit Marie Wilhelmine Dorothee Gottschalk, * Wustrow in Hannover 14. 1. 1867, T. v. † Karl Gottschalk, Pfarrer zu Altenwerder bei Hamburg, u. s. G. † Dorothee Sandhegen.

Kinder, 1—2 zu Oberförsterei Gildon in Westpreußen, geboren:

1. Hans Ernst, * 22. 10. 1893.
2. Kurt, * 13. 3. 1898.
3. Käthe, * Oberförsterei Jädkemühl, 20. 4. 1900.
4. Marie, * ebd. 18. 8. 1901.

Xe. Alfred Engels, * Farmsen bei Hamburg 16. 1. 1859, Gärtnereibesitzer zu Stade in Hannover, besuchte 1865—1875 die Schule zu Wandsbek und Lübeck, erlernte 1875—1878 die Gärtnerei zu Farmsen, seit 1883 Gärtnereibesitzer, Kunst- und Handelsgärtner zu Stade; verm. Stade 28. 2. 1890 mit Johanne Charlotte Margarete (Martha) Wulf, * ebd. 30. 6. 1867, T. v. † Louis Wulf, Vollziehungsbeamter, u. s. G. † Margarete Therkorn.

Kinder, zu Stade geboren:

1. Robert Adolf, * 13. 1. 1891, seit 1911 Justizaktuar beim Oberlandesgericht zu Celle, besuchte bis 1907 das Gymnasium zu Stade, trat dann in den Justizdienst.
2. Ludwig Friedrich, * 23. 2. 1894, erlernt die Kaufmannschaft in der Chemischen Fabrik zu Campe bei Stade, besuchte bis 1910 die Schule zu Ottendorf.
3. Bruno Paul, * 2. 7. 1905.

Xf. Walter Engels, * Farmsen bei Hamburg 21. 6. 1871, Dr. phil., Professor, Oberlehrer an der Oberrealschule zu Bielefeld, Rolandstr. 12, besuchte 1881—1891 das Gymnasium zu Wandsbek, studierte Geschichte, Erdkunde, Deutsch, Latein und Altertumskunde zu Tübingen, Berlin und Marburg, Einj.-Freiwilliger beim Kurhess. Jäger-Btl. Nr. 11 zu Marburg, 1897 Staatsexamen, 1897—1898 am Johanneum zu Danzig, 1899 wissenschaftl. Hilfslehrer zu Guadenfrei in Schlesien, 1900 am Realgymnasium zu Landshut i. Schles. und am Gymnasium zu Waldenburg i. Schles., 1900 Dr. phil., Lehrer an der Städt. Real- jetzt Oberrealschule zu Bielefeld, 1897 Leutnant d. Rei. des 1. Brandenburg. (Leib-)Gren.-Rgt. Nr. 8 zu Frankfurt a. O.,

später Oberleutnant, 1911 Professor; verm. Hamburg 22. 12. 1900 mit Emilie Friederike Martha Kühle, * ebd. 30. 7. 1874, T. v. † Adolf Kühle, Kaufmann zu Hamburg, u. s. G. Emilie Baring.

Kinder, zu Bielefeld geboren:

1. Werner, * 24. 11. 1901.
2. Ottilie, * 26. 4. 1904.
3. Hedwig, * 27. 1. 1907.
4. Hildburg, * 6. 4. 1912.

XI a. Caspar Karl Max Engels, * Krefeld 17. 3. 1869, Regierungsrat und Mitglied der Generalkommission zu Düsseldorf, besuchte bis 1887 das Gymnasium zu Krefeld, 1887—1890 Student der Rechts- und Staatswissenschaften zu Marburg, Berlin und Bonn, 1887—1888 Einj.-Freiwilliger im Hess. Jäger-Btl. Nr. 11 zu Marburg, 1891 Gerichtsreferendar, Dr. jur., 1891—1895 Referendar zu Viersen, Düsseldorf, Krefeld und Köln a. Rh., 1891 Leutnant d. Res. des Westf. Jäger-Btls. Nr. 7 zu Bückeburg, 1895 Gerichtsassessor, 1896 Regierungsassessor, 1897—1905 Spezialkommissar zu Euskirchen bei Bonn, 1900 Oberleutnant d. Res., 1903 Regierungsrat, 1905—1908 Spezialkommissar zu Neuwied, 1908 Hauptmann d. Res., 1908—1910 Hilfsarbeiter im Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten und beim Oberlandeskulturgericht zu Berlin, seit 1910 Mitglied der Generalkommission zu Düsseldorf, Ldw.-Dienstausz. 1. Kl., Erinn.-Zch. z. silb. Hchz. S. D. des Fürsten z. Schaumb.-Lippe; verm. Krefeld 27. 11. 1897 mit Alwine Antonie Leysner, * Krefeld 4. 2. 1877, T. v. Artur Leysner, Fabrikbesitzer ebd., u. s. G. Johanna Köttgen.

Kinder, zu Euskirchen bei Bonn geboren:

1. Irmgard, * 16. 11. 1898.
2. Edith, * 26. 2. 1900.

b. Friedrichscher Zweig.

VIII b. † Friedrich Engels, * Barmen 12. 5. 1796, † ebd. 20. 1860, Besitzer einer Baumwollspinnerei zu Engelskirchen, besuch die Brucherschule und Stadtschule zu Barmen, erlernte 181 bis . . 12. 1814 die Kaufmannschaft in der Handlung „Johan Friedrich Eckhard sen." zu Frankfurt a. M., dann bis 183 im väterlichen Geschäft „Caspar Engels u. Söhne", gründet 1837 mit Ermen zu Manchester die Baumwollspinnerei „Erme u. Engels", erwarb gleichzeitig Wasserkraft in Engelskirche Kreis Wipperfürth, und gründete 1841 ebd. mit dem Bruder de Ermen eine gleichnamige Baumwollspinnerei, wohnte seit etw 1820 im Bruch, jetzt Brucherstr. 8, 1825 Scholarch, 183 und 1849 Kirchmeister, baute 1855 das große Wohnhaus zu Engelskirchen; verm. . . . 1819 mit † Elisabeth Franziska Mauritia van Haar, * . . 22. 4. 1797, † . . 29. 10. 1873 T. v. † . . . van Haar, Rektor des Gymnasiums zu Hamm i. W., u. s. G. † . . . Snethlage[16]).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Friedrich, * 28. 11. 1820, † London 6. 8. 1895, Kaufmann und Schriftsteller[17]) ebd., besuchte das Gymnasium

---

[16]) T. v. † . . . Snethlage, Pfarrer zu Tecklenburg.

[17]) er schrieb: Die Lage der arbeitenden Klasse in England, Leipzig 184[illegible]. Herrn E. Dührings Umwälzung der Wissenschaft. Ludwig Feuerbach und der Ausgang der klassischen deutschen Philosophie. Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates. Die Entwickelung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft. Herausgeber von Bd. 2 u. 3 sowie der 3. und 4. Auflage des Bd. 1 von Karl Marx, Kapital. Außerdem zahlreiche kleinere Arbeiten teilweise unter verschiedenen Decknamen.

Nachrichten über ihn: Karl Kautsky im Österreichischen Arbeitskalender von 1888. Zahlreiche Artikel in „Die neue Zeit" von Karl Kautsky, Franz Mehring, Paul Lafargue, Erwin Scabo. In memoria di Frederico Engels in den „Critica sociale" vom 1. 8. 1895, Aufsätze der Schriftleitung, von Turati, Kautsky, V. Adler, Vandervelde. Friedrich Engels, 1820—1895, von W. Sombart, Berlin 1895, in der „Zukunft". Gesammelte Schriften von Karl Marx u. Friedrich Engels, 1841—1850, 3 Bde., von Franz Mehring. Aus dem literarischen Nachlaß von Karl Marx, Friedrich Engels und Ferdinand Lasalle, 4 Bde., von Franz Mehring. Unter der Presse bei Dietz, Stuttgart: Der Briefwechsel zwischen

Friedrich Engels,

* 1796, † 1860.

Frau Engels,
geb. van Haar,
* 1797, † 1873.

b. Friedrich'scher Zweig.

VIII b. † Friedrich Engels, * Barmen 12. 5. 1796, † ebd. 20. 3. 1860, Besitzer einer Baumwollspinnerei zu Engelskirchen, besuchte die Brucherschule und Stadtschule zu Barmen, erlernte 1812 bis . . 12. 1814 die Kaufmannschaft in der Handlung „Johann Friedrich Eckhard sen." zu Frankfurt a. M., dann bis 1837 im väterlichen Geschäft „Caspar Engels u. Söhne", gründete 1837 mit Ermen zu Manchester die Baumwollspinnerei „Ermen u. Engels", erwarb gleichzeitig Wasserkraft in Engelskirchen, Kreis Wipperfürth, und gründete 1841 ebd. mit dem Bruder des Ermen eine gleichnamige Baumwollspinnerei, wohnte seit etwa 1820 im Bruch, jetzt Brucherstr. 8, 1825 Scholarch, 1835 und 1849 Kirchmeister, baute 1855 das große Wohnhaus zu Engelskirchen; verm. . . . 1819 mit † Elisabeth Franziska Mauritia van Haar, * . . 22. 4. 1797, † . . 29. 10. 1873, T. v. † . . . van Haar, Rektor des Gymnasiums zu Hamm i. W., u. s. G. † . . . Snethlage[16]).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Friedrich, * 28. 11. 1820, † London 6. 8. 1895, Kaufmann und Schriftsteller[17]) ebd., besuchte das Gymnasium

---

[16]) T. v. † . . . Snethlage, Pfarrer zu Tecklenburg.

[17]) er schrieb: Die Lage der arbeitenden Klasse in England, Leipzig 1845. Herrn E. Dührings Umwälzung der Wissenschaft. Ludwig Feuerbach und der Ausgang der klassischen deutschen Philosophie. Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staates. Die Entwickelung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft. Herausgeber von Bd. 2 u. 3 sowie der 3. und 4. Auflage des Bd. 1 von Karl Marx, Kapital. Außerdem zahlreiche kleinere Arbeiten teilweise unter verschiedenen Decknamen.

Nachrichten über ihn: Karl Kautsky im Österreichischen Arbeitskalender von 1888. Zahlreiche Artikel in „Die neue Zeit" von Karl Kautsky, Franz Mehring, Paul Lafargue, Erwin Scabo. In memoria di Frederico Engels in den „Critica sociale" vom 1. 8. 1895, Aufsätze der Schriftleitung, von Turati, Kautsky, V. Adler, Vandervelde. Friedrich Engels, 1820—1895, von W. Sombart, Berlin 1895, in der „Zukunft". Gesammelte Schriften von Karl Marx u. Friedrich Engels, 1841—1850, 3 Bde., von Franz Mehring. Aus dem literarischen Nachlaß von Karl Marx, Friedrich Engels und Ferdinand Lasalle, 4 Bde., von Franz Mehring. Unter der Presse bei Dietz, Stuttgart: Der Briefwechsel zwischen

Das Wohnhaus Brucherstraße Nr. 8,
erbaut durch Friedr. Engels ca. 1820.

Das Wohnhaus zu Engelskirchen,
erbaut durch Friedr. Engels 1855.

Friedrich Engels,
* 1820, † 1895,
im Alter von 19 Jahren.

Friedrich Engels,

* 1820, † 1895.

zu Elberfeld, erlernte 1837—1838 die Kaufmannschaft zu Barmen und 1838—1841 bei Konsul Leupold zu Bremen, 1. 10. 1841—30. 9. 1842 Einj.-Freiwilliger zu Berlin, 1842—1844 im väterlichen Geschäft zu Manchester, 1844—1845 zu Barmen, etwa 1846—1848 zu Brüssel und Paris, trat 1846 in den Geheimen Kommunisten-Bund, vertrat 1847 die Pariser Gemeinden auf dem Bundes-Kongreß zu London, verfaßte 1847 und veröffentlichte 1848 mit Carl Marx das Kommunistische Manifest, 1848—1849 Mitarbeiter der „Neuen Rheinischen Zeitung", nahm an den aufständischen Bewegungen zu Elberfeld und am badisch. pfälzischen Feldzug als Adjutant im Willichschen Freikorps teil, kehrte dann nach England zurück, trat 1850 wieder in das väterl. Geschäft „Ermen u. Engels" zu Manchester, zog sich 1869 vom Geschäft zurück und zog nach London, wo er bis zu seinem Tod lebte, war in der „Internationale" Vertreter von Italien, Spanien und Portugal; verm. . . . um 1880 mit † Lizzi Burn, * . . ., † . . . um 1880.

2. † Hermann, s. IX d.
3. † Marie, * 13. 7. 1824, † ebd. 5. 4. 1901; verm. ebd. 3. 6. 1845 mit † Karl Emil Blank, * ebd. 17. 5. 1817, † ebd. 5. 8. 1893, S. v. † Friedrich Blank, Fabrikant zu Barmen, u. s. G. † Sarah Osteroth.
4. † Anna, * 5. 12. 1825, † Engelskirchen 9. 7. 1853; verm. Barmen 16. 5. 1848 mit † Adolf Friedrich Leonhard Ludwig Wilhelm v. Griesheim[18], * Hamm i. W. 21. 12. 1820, † Bonn 16. 10. 1894, Fabrikbesitzer und Teilhaber von „Ermen u. Engels"; er 2. verm. mit Nr. 9 (S. v. † Heinrich Wilhelm August Karl v. Griesheim, * Halle a. S. 7. 10. 1779, † Warburg 9. 11. 1859, kgl.

Karl Marx und Friedrich Engels von 1841—1882, herausgegeben von August Bebel und Ed. Bernstein. In Vorbereitung bei Dietz, Stuttgart: Gesammelte Artikel von Karl Marx und Friedrich Engels, die sie 1851—1861 in der „New York Tribune" und englischen Blättern veröffentlichten, etwa 3 Bde. Ferner in Arbeit: Dr. Gustav Mayer, Berlin-Zehlendorf: Friedrich Engels in seiner Frühzeit auf Grund unbekannter Quellen.

[18]) vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1913 S 271.

preuß. Hauptmann der Landwehr; verm. Hamm i. W. 20, 5. 1810 mit Friederike van Haar, * ebd. 10. 1. 1789. † Bonn 19. 11. 1880, Schwester der Gattin von VIII b.

5. † Emil, s. IX e.
6. † Hedwig, * 3. 1. 1830, † Godesberg (auf der Reise) 10. 9. 1904; verm. Barmen 20. 8. 1850 mit † Friedrich Boelling, * ebd. 18. 6. 1816, † ebd. 3. 3. 1884, Kaufmann zu Barmen, S. v. † Friedrich Wilhelm Boelling, Kaufmann zu Barmen, u. s. G. † Friederike Margarethe Bluth.
7. † Rudolf, s. IX f.
8. † Wilhelm, * 21. 10. 1832, † ebd. 11. 8. 1833.
9. † Elise, * 6. 8. 1834, † Bonn 9. 3. 1912; verm. Barmen 3. 10. 1854 mit ihrem Schwager † Adolf v. Griesheim[19]); vgl. Nr. 4.

IX d. † Hermann Engels, * Barmen 29. 10. 1822, † ebd. 18. 3. 1905, Fabrikbesitzer zu Barmen, Teilhaber des Hauses „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, besuchte die Schule zu Barmen, erlernte die Kaufmannschaft im Bankhaus „de Neufville" zu Frankfurt a. M., Einj.-Freiwilliger bei der Infanterie zu Köln, Fabrikant im väterlichen Geschäft „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, wohnte zu Barmen, zuerst Alleestr., seit 1870 Neuenweg Nr. 6 im Bruch, war dort 1863 Scholarch und später wiederholt Kirchmeister, zuerst 1871, Stadtverordneter; verm. M.-Gladbach 3. 5. 1855 mit Emma Croon, * ebd. 23. 11. 1834, wohnt zu Barmen, Neuenweg 6, T. v. † Theodor Johann Croon, Fabrikbesitzer zu M.-Gladbach, u. s. G. † Klara Wilhelmine Boelling.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. Anna Selma, * 6. 2. 1856; verm. ebd. 11. 5. 1882 mit Oskar Jäger, * ebd. 3. 7. 1856, Fabrikbesitzer ebd., S. v. † Otto Jäger, Fabrikbesitzer zu Barmen und Düsseldorf, u. s. G. † Emilie Kitz.
2. Hermann Friedrich Theodor, s. X g.

3. Klara Maria, * 28. 9. 1860; verm. ebd. 5. 5. 1880 mit Wilhelm Pferdmenges, * M.-Gladbach 10. 2. 1851, Teilhaber des Baumwoll-Ausfuhr-Hauses „Pferdmenges, Preyer u. Co." zu Liverpool, S. v. † Wilhelm Pferdmenges, Fabrikbesitzer zu M.-Gladbach, u. s. G. † Charlotte Lohr.
4. Walter, s. Xh.
5. Elsbeth, * 8. 12. 1874; verm. ebd. 28. 3. 1895 mit Arthur Schuchard, * ebd. 19. 7. 1862, Kaufmann, Teilhaber des Ausfuhr-Hauses „J. O. Schuchard" zu Barmen, S. v. † Johann Oskar Schuchard, Kaufmann zu Barmen, u. s. G. † Hulda Höfterey.

IXe. † Emil Engels, * Barmen 9. 3. 1828, † Engelskirchen 30. 11. 1884, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen im Rheinland, besuchte die Schule zu Barmen, erhielt seine kaufm. und techn. Ausbildung in der Maschinenfabrik in der Korzert zu Barmen und zu Oldham in England, Einj.-Freiwilliger bei der Artillerie zu Berlin, Teilhaber des väterl. Geschäfts „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, wohnte ebd., Begründer der evang. Gemeinde ebd., ständiger Kirchmeister, langjähriger Beigeordneter, Mitglied des Kreistages[19]); verm. Barmen 10. 5. 1853 mit † Charlotte Bredt, * ebd. 8. 10. 1833, † Düsseldorf 3. 6. 1912, Inhaberin der Kriegs-Denkmünze von Stahl am Nichtkombatanten-Bande (1872) u. des Verdienstkreuzes für Frauen und Jungfrauen (1871) (T. v. † Emil Bredt, * Barmen 3. 5. 1808, † ebd. 23. 4. 1874, Fabrikbesitzer zu Barmen; verm. ebd. 25. 8. 1832 mit † Adelheid Heilenbeck; * ebd. 14. 12. 1813, † ebd. 11. 1. 1884).

Kinder, zu Engelskirchen, Kreis Wipperfürth, geboren:

1. Adele, * 3. 3. 1854; verm. ebd. 16. 11. 1882 mit Carl Hugo Erbslöh, * Barmen 6. 2. 1850, Kaufmann, Inhaber der Chemikalien-Großhandlung „C. H. Erbslöh" und der „Geisenheimer Kaolinwerke" G. m. b. H. zu Düsseldorf

[19]) Infolge seiner Bemühungen wurde die Aggerthalbahn gebaut.

und Geisenheim a. Rh. (S. v. † Carl Julius Erbslöh, * Barmen 30. 1. 1814, † ebd. 2. 12. 1880, Fabrikbesitzer zu Barmen; verm. ebd. 1. 9. 1840 mit † Adelheid Wesenfeld, * ebd. 20. 1. 1821, † ebd. 13. 8. 1904).

2. Emma, * 31. 5. 1855; verm. ebd. 2. 9. 1875 mit † Robert Otto, * Nürtingen 4. 2. 1849, † Unterboihingen bei Stuttgart 14. 1. 1891, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Heinr. Otto u. Söhne" zu Unterboihingen, S. v. † Heinrich Otto, Geh. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Nürtingen bei Stuttgart, u. s. G. † Sophie Stierlen.
3. Emil, s. Xi.
4. Elisabeth, * 7. 4. 1861; verm. ebd. 25. 5. 1882 mit Carl Alexander Erbslöh, * ebd. 20. 5. 1854, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Jul. u. Aug. Erbslöh" zu Barmen, jetzt Rentner auf Haus Rauenthal bei Barmen und auf Schloß Mainberg bei Schonungen in Unterfranken, (S. v. Carl August Erbslöh, * Barmen 5. 6. 1819, † ebd. 29. 8. 1894, Fabrikbesitzer zu Barmen; verm. ebd. 19. 8. 1847 mit † Wilhelmine Adeline Caron, * ebd. 12. 11. 1828, † ebd. 7. 1. 1900).
5. Luise, * 4. 4. 1863; verm. ebd. 22. 11. 1883 mit † Gustav Adolf Wesenfeld, * ebd. 13. 9. 1857, † ebd. 27. 3. 1900, Fabrikbesitzer, Teilhaber der chem. Fabrik „Wesenfeld u. Dicke" zu Barmen, S. v. † Karl Ludwig Wesenfeld, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Barmen, u. s. G. † Wilhelmine Friederike Schniewind.
6. Friedrich, s. Xk.
7. Helene, * 16. 1. 1865, wohnt zu Düsseldorf, Florastr. 21.
8. Johanne Charlotte, * 7. 3. 1877; verm. Düsseldorf 23. 7. 1903 mit Hermann Magirus, * Ulm 14. 7. 1863, kgl. württemb. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „C. D. Magirus A. G.", Fahrzeug- und Feuerwehrgeräte-Fabrik zu Ulm a. d. D., S. v. † Konrad Dietrich Magirus, kgl. württemb. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Ulm, u. s. G. † Pauline Egelhaaf.

IX f. † Rudolf Engels, * Barmen 8. 3. 1831, † ebd. 15. 2. 1903, Fabrikbesitzer zu Barmen, erlernte die Kaufmannschaft zu Krefeld und Paris, Teilhaber des Hauses „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, wohnte zu Barmen, Alleestr.; verm. ebd. 20. 5. 1856 mit † Mathilde Remkes, * . . 23. 11. 1831, † Barmen 18. 2. 1905, T. v. † Johann Paul Remkes, Zweiter Bürgermeister der Stadt Krefeld, u. s. G. † Henriette Flatters.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Paul, * 24. 2. 1857, † Kassel 4. 3. 1883, Leutnant im Train-Batl. Nr. 11 ebd., besuchte die Schule zu Barmen, 1877—1878 Einj.-Freiwilliger im 2. Garde-Ulanen-Rgt. zu Berlin, zunächst Kaufmann, dann Leutnant im Train-Btl. Nr. 11 zu Kassel.
2. † Rudolf Moritz, s. XI.
3. Anna, * 8. 3. 1861; verm. Barmen 12. 8. 1884 mit Hermann Alexander Linkenbach, * ebd. 10. 5. 1854, Rentner, früher Fabrikant zu Barmen, S. v. † Hermann Linkenbach, Fabrikant zu Barmen, u. s. G. † Elisabeth Bellingroth.

X g. Hermann Friedrich Theodor Engels, * Barmen 7. 3. 1858, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, besuchte bis 1876 das Gymnasium zu Barmen, 1876—1877 Student der Volkswirtschaft zu Berlin und Bonn, erlernte 1877—1880 die Kaufmannschaft in der Spinnerei „Gebr. Croon" zu M.-Gladbach, 1880—1881 zu Liverpool und London im Hause „Pferdmenges, Preyer u. Co.", 1881 im väterl. Geschäft „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, Baumwollspinnerei und Zwirnerei[20]), Färberei, Bleicherei, Elektrizitätswerk, Gutsbesitz 2000 Morgen, davon 1600 Morgen Wald, 1884 Prokurist, 1889 Teilhaber, seit 1908 Beigeordneter und Kirchmeister, Mitglied der Bergischen Handelskammer zu Lennep und des Kreistages,

[20]) 23000 Spindeln.

1910 kgl. preuß. Kommerzienrat; verm. Langenberg 16. 10. 1884 mit Emilie Charlotte Colsman, * ebd. 17. 11. 1863 (T. v. † Johann Wilhelm Colsman, * ebd. 8. 5. 1831, † ebd. 7. 6. 1902, Geh. Kommerzienrat und Fabrikbesitzer zu Langenberg i. Rhld.; verm. Barmen 4. 9. 1856 mit † Adele Bredt, * ebd. 20. 5. 1836, † Langenberg 9. 12. 1893).

Kinder, zu Engelskirchen, Kreis Wipperfürth, geboren:

1. Käthe Helene, * 20. 9. 1885.
2. Martha, * 19. 8. 1887; verm. ebd. 15. 7. 1909 mit Johann Christel Max Karl Heinrich Werner Konstantin Bothe, * auf Rittergut Branderoda, Kreis Querfurt, Prov. Sachsen, 1. 4. 1880, Regierungsassessor zu Liegnitz, S. v. † Karl Bothe, kgl. Ökonomierat auf Rittergut Branderoda, u. s. G. † Emma Türcke.
3. Clara Maria, * 3. 2. 1891; verm. ebd. 22. 9. 1910 mit Walter Adam Bresges, * Rheydt 20. 5. 1882, Fabrikbesitzer zu Zoppenbroich bei Rheydt, Teilhaber des Hauses „A. Bresges" zu Rheydt, S. v. Ernst Bresges, kgl. preuß. Kommerzienrat und Fabrikbesitzer auf Haus Zoppenbroich bei Rheydt, u. s. G. Maria Croon.
4. Hermann Friedrich Theodor, * 27. 11. 1893.
5. Emilie Charlotte, * 15. 7. 1896.

Xh. Walter Engels, * Barmen 27. 3. 1869, Dr. med., prakt. Arzt zu Hamburg, besuchte 1878—1888 das Gymnasium zu Barmen, studierte Medizin zu Lausanne, Heidelberg (Westfale), Berlin und Leipzig, 1888—1905 Stabsarzt der Landwehr, wohnt zu Wandsbek bei Hamburg, Ahornstr. 1; verm. Engelskirchen 15. 7. 1904 mit Olga Karoline Brönsted, * St. Thomas, Dänisch Westindien, 30. 4. 1870, Witwe von † Georg Rudolf Udo Schrader, † . . 16. 3. 1899, Kaufmann zu Hamburg, T. v. William Brönsted, Kaufmann zu Kopenhagen, u. s. G. Anna Mathilde Borch.

Tochter, zu Bonn geboren:

1. Gunver Renata, * 14. 10. 1907.

Xi. † Emil Engels, * Engelskirchen 20. 12. 1858, † ebd. 26. 8. 1907, Fabrikbesitzer, Teilhaber der Baumwollspinnerei „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen, besuchte die Schule zu Barmen und Hamburg, erhielt seine technische Ausbildung auf der Fachschule für Maschinenbau zu Kommotau in Böhmen, die kaufmännische zu Barmen und zu Liverpool bei „Pferdmenges, Preyer u. Co.", kam 1881 nach Engelskirchen in die väterliche Firma „Ermen u. Engels", 1884 Prokurist, 1889 Teilhaber, 1884 Diakon, 1889 Kirchmeister, seit 1885 Mitglied der Bürgermeisterei- und Gemeindevertretung, Beigeordneter, Mitglied des Kreistages, 1893 Abgeordneter der Rhein. Westf. Textil-Berufsgenossenschaft, Abteilung 5, zur Genossenschafts-Versammlung, 1894 Mitglied der Bergischen Handelskammer zu Lennep, 1900 Vertrauensmann obiger Genossenschaft, 1903 Mitglied des Vorstandes ebd., 1907 Mitglied des Vorstandes des Bergischen Dampfkessel-Überwachungs-Vereins zu Barmen; verm. Barmen 4. 9. 1884 mit Johanna Klara Röhrig, * ebd. 9. 8. 1862 (T. v. Friedrich Wilhelm Röhrig, * ebd. 2. 8. 1826, Fabrikbesitzer: verm. ebd. 14. 5. 1856 mit † Charlotte Christine Luise Leipoldt, * ebd. 25. 8. 1835, † ebd. 18. 11. 1903).

Kinder, zu Engelskirchen, Kreis Wipperfürth, geboren:

1. Emil, * 1. 7. 1885, besuchte 1897—1902 das Gymnasium zu Godesberg, 1902—1905 Realgymnasium und Handelsschule zu Aachen, erlernte 1905—1907 die Kaufmannschaft zu Bremen und Havre bei „Pferdmenges, Preyer u. Co.", 1907—1908 Einj.-Freiwilliger im Großh. Artilleriekorps, Feldart.-Rgt. Nr. 25 zu Darmstadt, trat 1908 in die väterl. Baumwollspinnerei „Ermen u. Engels" zu Engelskirchen ein, 1910 Leutnant d. Res. des Feldart.-Regts. Nr. 25, 1911 Prokurist.
2. Elisabeth (Lilly) Johanna, * 26. 4. 1890.
3. Irmgard Margarete, * 5. 5. 1892.

Xk. Friedrich (Fritz) Engels, * Engelskirchen 3. 7. 1868, Fabrikbesitzer zu Unterboihingen bei Stuttgart, besuchte die Schule zu

Ründeroth und Barmen, erlernte die Kaufmannschaft im Hause „Ferd. Möhlau u. Söhne“ zu Düsseldorf, 1890 zu Unterboihingen bei Stuttgart in der Baumwollspinnerei und Weberei[21]) „Heinr. Otto u. Söhne“, 1898 Teilhaber ebd., ferner Teilhaber der G. m. b. H. „A. Wurster u. Co.“, Weberei, Bleicherei, Färberei- und Appretur-Anstalt zu Eislingen bei Stuttgart und der Pflanzung für Baumwolle, Palmen, Kautschuk und Sisal „Otto-Pflanzung“ zu Kilossa in Deutsch-Ost-Afrika, 1909 längerer Aufenthalt ebd.; 2 mal verm. — a) Barmen 15. 9. 1898 mit der Schwester seiner Schwägerin † Gertrud Emilie Röhrig, * ebd. 23. 1. 1871, † Unterboihingen 29. 6. 1899; vgl. XI S. 81. — b) Barmen 12. 3. 1903 mit der Schwester seiner ersten Frau Luise Margarete Röhrig, * ebd. 15. 4. 1876.

Kinder, zu Unterboihingen geboren,

erster Ehe:

1. Dorothea Luise Gertrud, * 8. 6. 1899.

zweiter Ehe:

2. Hildegard Luise, * 26. 5. 1904.
3. Hellmut Friedrich, * 16. 9. 1906.

XI. † Rudolf Moritz Engels, * Barmen 30. 6. 1858, † Engelskirchen 28. 1. 1893, Dr. jur., Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Ermen u. Engels“ zu Engelskirchen, besuchte die Schule zu Barmen, 1876—1878 Student der Rechte zu Leipzig (Westfale) und 1878—1879 zu Bonn, 1879 Einj.-Freiwilliger im 1. Rheinischen Husaren-Rgt. Nr. 7 ebd., 1881 Dr. jur. zu Göttingen, Leutnant d. Res. des 1. Westfäl. Husaren Rgts. Nr. 8 zu Paderborn, trat 1882 in die väterl. Baumwollspinnerei „Ermen u. Engels“ zu Engelskirchen ein, wohnte ebd., 1884 Prokurist, 1889 Teilhaber; verm. Elberfeld 7. 6. 1887 mit Amalie (Emmy) Neuhaus, * ebd. 26. 5. 1869,

[21]) 68000 Spindeln, 1077 Rohwebstühle.

August Engels,
* 1797, † 1874.

Frau Luise Engels,
geb. Krebs,
• 1801, † 1871.

wohnt jetzt zu Bonn, Koblenzer Str. 7 (T. v. † Friedrich Adolf Neuhaus, * Solingen 26. 5. 1834, † Elberfeld 10. 10. 1912, Fabrikbesitzer ebd.; verm. ebd. 5. 4. 1865 mit Elisabeth Ernestine Valentin, * Frankfurt a. M. 9. 6. 1845).

Kinder, zu Engelskirchen geboren:

1. Rudolf, * 16. 4. 1888, besuchte das Gymnasium zu Düsseldorf, war Student der Physik zu Heidelberg (Westfale) und Göttingen, jetzt zu Leipzig.
2. Aennie Mathilde Elisabeth, * 7. 5. 1891.

c. Augustscher Zweig.

VIII c. † August Engels, * Barmen 25. 6. 1797, † ebd. 26. 4. 1874, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Barmen, besuchte die Bucher- dann Stadtschule ebd., diente 1818 als Freiw. bei der schweren Art. zu Köln, Teilhaber der väterl. Firma „Caspar Engels u. Söhne" zu Barmen, anfangs gemeinschaftlich mit seinem Bruder Caspar, 1849 trennten sich die Brüder, seit 1822 ständig Presbyter oder Repräsentant, 1827, 1839 und 1851 Kirchmeister, 1854 kgl. Kommerzienrat, 1859 Roter Adler-Orden 4. Kl., 1862 Krönungs-Medaille am Band, 1869 Kronen-Orden 3. Kl., 1833—1864 Stadtrat, seit 1860 mit kurzen Unterbrechungen Beigeordneter, zuletzt 1872 dazu gewählt, etwa 1840—1860 Kreistagsabgeordneter, seit 1850 stellvertretender Abgeordneter zum Provinziallandtag, 1851—1854 Abgeordneter zur Ersten preußischen Kammer, seit 1860 Mitglied des Herrenhauses, Mitglied der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft seit deren Bestehen, anfangs als Direktionsmitglied, 15 Jahre lang Mitglied der Handelskammer, 6 Jahre lang Handelsrichter, Mitbegründer der Rheinischen Musikfeste, wohnte nach dem Tod seines Onkels Benjamin 1820 in dessen Haus im Engelsgang, jetzt Engelsstr. 6; verm. Barmen 17. 8. 1820 mit † Katharina Christina Luise Krebs, * ebd. 15. 1. 1801, † ebd. 18. 11. 1871 (T. v. † Friedrich Wilhelm Krebs, * ebd. 4. 3. 1768, † ebd. 25. 8. 1819, u. s. G. † Sara Katharina Heilenbeck, * ebd. 13. 8. 1770, † ebd. 18. 8. 1825).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Sohn, * u. † . . . 1821.
2. † Ida, * 16. 11. 1822, † ebd. 26. 10. 1884: verm. ebd. 25. 4. 1842 mit † Albert Molineus, * ebd. 27. 3. 1814, † ebd. 13. 2. 1889, Fabrikbesitzer, Inhaber des Hauses „Molineus u. Co." zu Barmen (S. v. † Johann Wilhelm Molineus, * Wermelskirchen 19. 5. 1768, † Barmen 16. 9. 1841, Fabrikant, Inhaber des Hauses „Molineus u. Co." zu Barmen: verm. ebd. (Gemarke) 24. 8. 1797 mit † Anna Maria Margarete Eller, * Elberfeld 25. 11. 1776, † Barmen 26. 6. 1840).
3. † August, s. IX g.

IX g. † August Engels, * Barmen 12. 7. 1824, † ebd. 12. 6. 1855, Fabrikbesitzer zu Barmen, besuchte die Stadtschule ebd., erlernte die Kaufmannschaft zu Krefeld, Lyon und St. Etienne, trat 1847 ins väterl. Geschäft, 1853 Scholarch; 2 mal verm. — a) Elberfeld 28. 6. 1849 mit † Elisabeth Wichelhaus, * ebd. 3. 12. 1830, † Barmen 29. 2. 1852; vgl. „Wichelhaus" XI b 1. — b) Elberfeld 25. 4. 1854 mit Maria de Weerth, * ebd. 31. 7. 1834, Inhaberin des Luisen-Ordens 2. Kl., wohnt zu Barmen, Engelsstr. 11; vgl. „de Weerth" IX b 2.

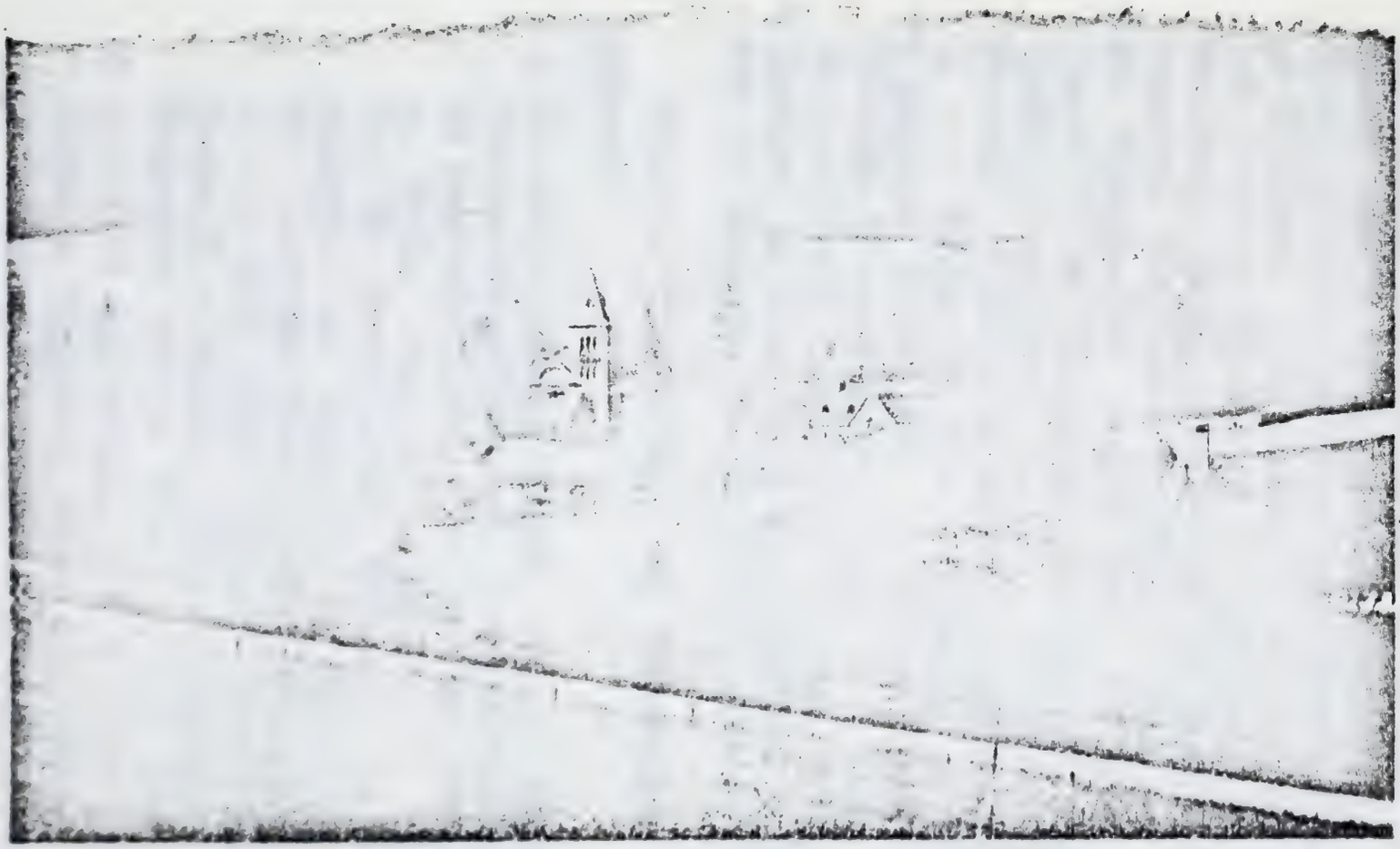
Kinder, zu Barmen geboren,
erster Ehe:

1. Friedrich August, s. X m.

zweiter Ehe:

2. Helene, * 22. 3. 1855; verm. ebd. 16. 9. 1875 mit Johann Peter Bredt, * ebd. 2. 6. 1847, Rentner, vordem Fabrikbesitzer, wohnt zu Barmen im früheren August Engelsschen Haus im Engelsgang, jetzt Engelsstr. 6 (S. v. † Emil Bredt, * Barmen 3. 5. 1808, † ebd. 23. 4. 1874, Fabrikbesitzer zu Barmen: verm. ebd. 25. 8. 1832 mit † Adelheid Heilenbeck, * ebd. 14. 12. 1813, † ebd. 11. 1. 1884).

X m. Friedrich August Engels, * Barmen 23. 6. 1850, besuchte das Realgymnasium zu Barmen, weitere Studien zu



Klostergut Marienforst,
erworben 1878 durch August Engels.

Vevey in der Schweiz, kaufm. Tätigkeit zu Barmen, Paris und London, praktische landw. Vorbildung zu Rodenberg in Hessen, besuchte die landwirtsch. Akademie zu Poppelsdorf bei Bonn, 1871 Einj.-Freiwilliger im 2. Westfäl. Husaren-Rgt. Nr. 11 zu Düsseldorf, 1875 Leutnant d. Res. des Rgts., erwarb 1878 das Klostergut Marienforst bei Godesberg (600 Morgen, davon 60 Morgen Wald), erbaute dort das neue Herrenhaus, Kreisdeputierter, Vorsitzender der Lokalabt. Bonn des Landw.-Vereins für Rheinpreußen, erwarb 1911 das Gut Laacherhof bei Langenfeld im Rheinlande (600 Morgen, davon 50 Morgen Wald); 2 mal verm. — a) . . 18. 10. 1881 mit † Amalie Brandt, * Vlotho 12. 6. 1851, † Marienforst 25. 7. 1882, T. v. † Gustav Brandt, Kaufmann zu Vlotho, u. s. G. † Johanna Primavesi. — b) Köln 9. 4. 1885 mit Anna Mathilde Mayer-Joest, * ebd. 15. 5. 1853, T. v. † Eduard Mayer-Joest, * Berlin 14. 9. 1814, † Brühl 25. 1. 1883, Justizrat zu Köln, u. s. G. † Mathilde Joest, * Mangenberg bei Solingen 19. 10. 1826, † Köln 6. 4. 1904.

Kinder, zweiter Ehe, auf Marienforst bei Godesberg geboren:

1. Kiemens (Klaus) August, * 5. 5. 1886, besuchte das Gymnasium zu Godesberg, Bonn, die Universität Lausanne, die Handelshochschule zu Köln a. Rh., landwirtsch. Akademie zu Berlin, Leutnant d. Res. des 2. Westfäl. Husaren-Rgt. Nr. 11 zu Krefeld, Verwalter des väterlichen Guts Laacherhof bei Langenfeld im Rheinland; verm. Bonn 28. 7. 1910 mit Maria Elisabeth Schuchard, * Valparaiso 12. 11. 1883, 1900 Inhaberin der Rettungsmedaille am Bande, T. v. Hermann Eugen Schuchard, Kaufmann zu Valparaiso, jetzt zu Bonn, u. s. G. Elise (Lilli) Blank.
2. Friedrich Karl Eduard, * 4. 8. 1888, besuchte das Gymnasium zu Godesberg, Bonn und Wetzlar, die Universität zu Lausanne, die Handelshochschule zu Köln, z. Z. zur kaufm. Ausbildung im Bankhaus „von der Heydt, Kersten u. Söhne“ zu Berlin.

3. Hans Leopold, * 31. 8. 1889, besuchte das Gymnasium zu Godesberg, Bonn, die Universität Lausanne, landw. Studien auf versch. Gütern, jetzt in Holstein. Leutnant d. R. im 2. Westf. Husaren-Regt. Nr. 11, Krefeld.

B. Der jüngere Ast.

(Die Engels im Sträßchen.)

VI b. † Johannes Engels, * . . . um 1715, † . . . nach 1747 (im Alter von 40 bis 50 Jahren), betrieb Bleicherei und Ackerwirtschaft, wohnte zu Barmen am Neuenweg [22]; verm. ebd. 13. 9. 1738 mit † Maria Catharina Friesem, * . . ., † . . . nach 1747, T. v. † Dietrich Friesem von Gemarke in Barmen.

Sohn, zu Barmen geboren:

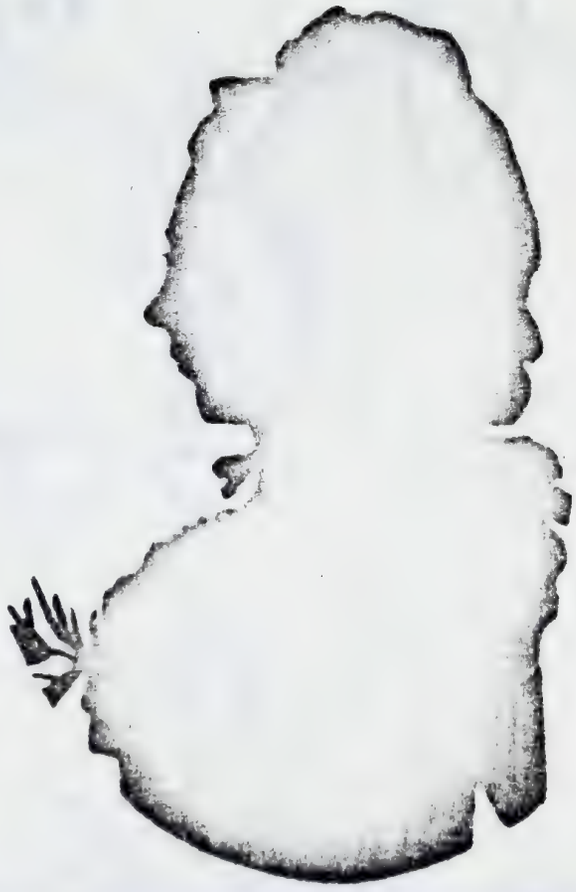
VII b. † Johann Caspar Engels, * 24. 8. 1743, † ebd. 27. 11. 1825, ging 1778 zu seinen Schwiegereltern in die Leimbach, trieb dort Ackerbau und Bandstuhlarbeit, zog 1785 in das 1784 im Bruch von ihm erbaute Haus, jetzt Brucherstr. 2 u. 4, behielt auch sein Gütchen in der Leimbach; verm. Barmen 1. 7. 1778 mit † Maria Magdalena Sehlhoff, * . . 2. 7. 1757, † ebd. 18. 12. 1796, aus der unteren Leimbach stammend, T. v. † Peter Caspar Sehlhoff u. s. G. † . . . Rübel.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Maria Magdalena, * 20. 3. 1779, † . . .
2. † Maria Katharina, * 29. 3. 1780, † ebd. 29. 1. 1857; verm. . . . mit W . . . A . . . Nourney, * . . ., † . . .
3. † Johann Caspar, s. VIII d, Johann Caspar'scher Zweig.
4. † Johann Peter, s. VIII e, Johann Peter'scher Zweig.
5. † Maria Wilhelmina, * 23. 9. 1789, † . . 1. 6. 1853; verm. . . . mit P . . . W . . . Walters, * . . ., † . . .
6. † Maria Gerdraud, * 30. 11. 1791, † . . .
7. † Johann Engelbert, * 15. 8. 1793, † . . .

[22] Siehe Plan.

Johann Caſpar Engels,
* 1743, † 1825.



Frau Engels,
geb. Sehlhoff,
* 1757, † 1796.

Samuel Engels, * 1834, † 1899.

Frau Gertrud Engels, geb. Kriekhaus, * 1832, † 1856.

Benjamin Engels, * 1829, † 1884.

Frau Engels, geb. Straßen, * 1795, † 1866.

Joh. Caspar Engels, * 1786, † 1866.

8. † Benjamin } Zwillinge, { † . . .
9. † Karolina } * 23. 9. 1796 { † . . .
außerdem noch drei Kinder, darunter einmal Zwillinge, worüber näheres nicht bekannt.

a. Johann Caſparſcher Zweig.

VIII d. † Johann Caſpar Engels, * Barmen 1. 4. 1786, † ebd. 15. 2. 1866, Fabrikant zu Barmen, beſuchte bis 1801 die reformierte Kirchſchule zu Barmen, die Amtsſchule zu Gemarke in Barmen, dann „auf die Spitzen- und Languetten-Getau“ für 15 Jahre[23]), dann Bandfabrikant unter der Firma „Joh. Caſpar Engels“, 1818—1819 Älteſter im Presbyterium zu Elberfeld, Scholarch an der Gemarker Amtsſchule, 1824—1825 Proviſor der Unterbarmer Gemeinde, 1837 und 1845 Älteſter, zweimal Abgeſandter zur Kreisſynode, bewohnte das von ſeinem Vater im Bruch erbaute Haus; 2 mal verm. — a) Elberfeld 6. 6. 1817 mit † Anna Katharina Wilhelmina Wülfing, get. ebd. 8. 2. 1793, † Barmen 6. 9. 1818; vgl. „Wülfing“. — b) . . 15. 12. 1826 mit † Maria Chriſtine Straßen, * Hof Lüttgens in der Nieder-Schwarzbach Kirchſpiel bei Mettmann 12. 11. 1795, † Barmen 2. 7. 1866, T. v. † Friedrich Wilhelm Straßen u. ſ. G. † Anna Gertrud Hülsbeck.

Kinder, zu Barmen geboren,

erſter Ehe:

1. † Caſpar Guſtav, * 7. 5. 1818, † ebd. 28. 5. 1819.

zweiter Ehe:

2. † Johannes, * 27. 9. 1827, † ebd. 30. 5. 1842.
3. † Benjamin, ſ. IX h.
4. † Maria, * 27. 10. 1831, † ebd. 29. 11. 1832.
5. † Samuel, ſ. IX i.

---

[23]) Arbeitszeit von 5 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.

IX h. † Benjamin Engels, * Barmen 4. 4. 1829, † ebd. 4. 3. 1884, Fabrikant zu Barmen, bis zur 1867 erfolgten Auflösung Teilhaber der Bandfabrik „Johann Caspar Engels", dann Teilhaber der Dilletsfabrik „Rob. Zinn u. Ko." zu Barmen; 3 mal verm. — a) . . 26. 5. 1854 mit † Anna Gertrud Kriekhaus, * Unterbach bei Düsseldorf 8. 7. 1832, † Barmen 20. 9. 1856, T. v. † Peter Kriekhaus, Gutsbesitzer auf Kratzensteinhof bei Erkrath, u. s. G. † Wilhelmine Bremer. — b) . . . mit der Schwester seiner ersten Frau † Wilhelmine Maria Luise Kriekhaus, * Erkrath bei Düsseldorf 28. 12. 1835, † Barmen 6. 9. 1862. — c) . . 21. 4. 1865 mit Ottilie Hüttenhain, * Hilchenbach, Kreis Siegen, 27. 5. 1837, wohnt jetzt zu Hagen i. W., Buschenstr. 44, T. v. † Friedrich Hüttenhain, Gerbereibesitzer, u. s. G. † Katharine Knipp.

Kinder, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. Karl Benjamin, s. X n.

zweiter Ehe:

2. † Maria, * 11. 5. 1860, † Elberfeld 27. 1. 1911; verm. Barmen 11. 3. 1891 mit Ernst Köster, * Elberfeld 7. 4. 1851, Druckereibesitzer in Firma „Dietz u. Co." zu Elberfeld, S. v. † Heinrich Köster, Kaufmann, u. s. G. † Maria Budde.
3. Lydia, * 8. 7. 1861, wohnt zu Aveuche in der franz. Schweiz.

dritter Ehe:

4. Johann Caspar, * 15. 2. 1866, Fabrikant zu Barmen, Richard-Wagnerstr. Nr. 27, besuchte die Gewerbeschule zu Barmen, kaufm. Ausbildung in Deutschland, Frankreich und England, Fabrikant, Teilhaber der Metall- und Kaltwalzwerke, Kleinmetallwarenfabrik „Rob. Zinn u. Co." G. m. b. H. zu Barmen und Warnsdorf in Böhmen, vereinigt mit der „United Shoe Maschinery Company" zu Boston, U. S. A.; verm. Zittau 18. 4. 1896 mit Margarete Römer, * Kratzau in Böhmen 26. 4. 1875 (T. v. † Ernst Römer, * Barmen 13. 4. 1842, † Zittau in Sachsen

10. 10. 1910, Spinnereibesitzer ebd.; verm. ebd. 12. 5. 1870 mit Ida Burghausen, * Reichenberg in Böhmen 18. 10. 1845).

5. Paul, s. Xo.
6. Otto, s. Xp.
7. Anna Gertrud, * 15. 9. 1869; verm. ebd. 12. 2. 1904 mit Adolf Röhrig, * Schmiedeln, Kreis Simmern, 19. 2. 1873, evang. Pfarrer zu Hagen i. W., S. v. † Karl Röhrig, Lehrer und Hausvater einer Konfirmandenanstalt zu Schmiedeln, u. s. G. † Philippine Schneider.
8. Wilhelm, s. Xq.
9. Emil, s. Xr.
10. † Klara Elisabeth, * 25. 2. 1877, † ebd. 31. 5. 1884.
11. † Walter, * 15. 2. 1882, † Vohwinkel 13. 6. 1905, Bergbaubeflissener.

IXi. † Samuel Engels, * Barmen 13. 5. 1834, † ebd. 27. 12. 1899, Kaufmann in Bändern, Kordeln und Litzen zu Barmen, später Teilhaber des Metallwaren-Hauses „Rob. Zinn u. Co." zu Barmen, 1867 Provisor und später fast beständig Presbyter oder Repräsentant der ev. Gemeinde zu Unterbarmen, wohnte im Hause seines Vaters im Bruch, Brucherstr. 2; verm. Mettmann 24. 10. 1862 mit † Emilie Hons, * Brückenhaus bei Mettmann 22. 6. 1834, † Barmen 27. 4. 1872, T. v. † Friedrich Hons, Landwirt zu Brückenhaus, u. s. G. † Karoline Paffrath.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. Elisabeth, * 19. 11. 1863; verm. ebd. 8. 6. 1900 mit Peter Jakob Wilhelm Haarbeck, * Neukirchen bei Mörs 11. 5. 1848, evang. Pfarrer und Lehrer an der Evangelistenschule „Johanneum" zu Barmen, wohnt im Hause seines Schwiegervaters, Brucherstr. 2, S. v. † Gustav Gerhard Haarbeck, Bürgermeister zu Neukirchen bei Mörs, u. s. G. † Wilhelmine Hermes.
2. Samuel, s. Xs.

3. Martha, * 25. 1. 1871; verm. ebd. 25. 7. 1895 mit Friedrich Wilhelm Heinrich Broeckermann, * ebd. 8. 10. 1869, evangelischer Pfarrer und Leiter der Anstalt Neu-Düsseldorf bei Kaiserswerth, S. v. † Wilhelm Friedrich Broeckermann, Kaufmann zu Barmen, u. s. G. † Emilie Bonekämper.

Xn. Karl Benjamin Engels, * Barmen 16. 2. 1855, Großkaufmann zu Birmingham, besuchte die Realschule zu Barmen, 1874—1875 Einj.-Freiwilliger im 2. Westfäl. Feldart.-Rgt. Nr. 22 zu Münster, dann als Kaufmann im Ausland, jetzt Großkaufmann, Exporteur und Fabrikant zu Birmingham, Teilhaber des Hauses „C. H. Laubenburg u. Co." und der „Field" Rifle Company zu Birmingham; verm. Ulm a. D. 19. 5. 1885 mit Jenny Albrecht, * ebd. 5. 11. 1859, T. v. Johann Friedrich Hubert Albrecht, evang. Pfarrer zu Ulm a. D., u. s. G. Jenny Friederike von Sellin.

Tochter, zu Birmingham geboren:

1. Jenny Klara Maria Ottilie, * 10. 6. 1886.

Xo. Paul Engels, * Barmen 7. 6. 1867, Fabrikant zu Barmen, besuchte die Gewerbeschule ebd., kaufm. Lehre im väterl. Hause „Rob. Zinn u. Co.", später Teilhaber dieser Firma bis 1905, dann Teilhaber der Bandfabrik „Engels u. Andriesen" zu Barmen, wohnt ebd., Kronenbergerstr. 14; verm. ebd. 9. 1. 1895 mit Hulda Stahl„ * ebd. 29. 5. 1875, T. v. Karl Theodor Stahl„ Architekt zu Barmen, u. s. G. † Hulda Preuß.

Kinder„ zu Barmen geboren:

1. Ilse Theodore Margarete, * 17. 7. 1896.
2. Paul Werner, * 1. 9. 1897.
3. Liselotte, * 17. 6. 1902.

Xp. Otto Engels, * Barmen 28. 7. 1868, Fabrikant zu Warnsdorf in Böhmen, landw. Studien, dann Kaufmann, jetzt Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Rob. Zinn u. Co." zu Barmen

und Warnsdorf, wohnt zu Warnsdorf in Böhmen; verm. Zittau 18. 4. 1896 mit der Schwester seiner Schwägerin Luise Römer, * Kratzau in Böhmen 7. 3. 1873; vgl. IX h 4 S. 88.

Kinder, auf Rittergut Sülzenbrücken im Herzogtum Sachsen-Gotha geboren:

1. Esther, * 15. 3. 1897.
2. † Günter, * 14. 6. 1900, † Zittau in Sachsen 29. 2. 1912.
3. Johann (Hans) Caspar, * 2. 10. 1901.

Xq. Wilhelm Engels, * Barmen 20. 11. 1870, Kaufmann zu Mexiko, besuchte das Realgymnasium zu Barmen, erlernte die Kaufmannschaft im Hause „Friedr. Zanner" zu Barmen, Einj.-Freiwilliger im 6. Westfäl. Inf.-Rgt. Nr. 55 zu Höxter, Ldw.-Dienstausz. II. Kl., weitere Ausbildung im Ausland, gründete zu Mexiko die Firma „Engels u. Hofmann"; verm. ebd. 10. 1. 1900 mit Sarah O'Reilly, * York in England 28. 12. 1864, Witwe von † José Ortiz Monasterio, Mexikanischer Comodore, T. v. † Franz O'Reilly, Kaufherr zu York, u. s. G. Sabina Sheridan.

Kinder, zu Mexiko geboren:

1. Maria Magdalena, * 29. 9. 1900.
2. Hans Peter, * 12. 9. 1904.

Xr. Emil Engels, * Barmen 19. 2. 1872, Landwirt zu Remagen, 1889 landwirtsch. praktische Ausbildung zu Godesberg, Lehranstalt Geisenheim, Volontär im akademischen Versuchsgarten zu Bonn, treibt Obstkulturen zu Remagen a. Rhein; verm. Geisenheim 21. 10. 1898 mit Pauline Quitmann, * Altena i. Westf. 27. 2. 1865, T. v. † August Quitmann, Weingutsbesitzer zu Geisenheim, u. s. G. Laura Bilstein.

Kinder, zu Remagen geboren:

1. Ulrich, * 7. 9. 1900.
2. Ruth, * 19. 11. 1902.
3. Hellmut, * 23. 11. 1904.
4. Beatrix, * 30. 6. 1907.

Xs. Samuel Engels, * Barmen 28. 12. 1866, Pfarrer zu Osnabrück, besuchte die Gewerbeschule und das Gymnasium, Bergstr. 16 zu Barmen, 1887—1888 Student der Theologie zu Basel, 1888—1889 zu Berlin, 1889—1890 zu Halle a. S., 1890 zu Bonn, 1891 erstes, 1892 zweites theol. Examen zu Koblenz, 1892 Vikar zu Kapellen bei Mörs, Hilfsprediger zu Barmen-Gemarke, Lintdorf bei Düsseldorf, Barmen, Wupperfeld, 23. 3. 1893 ordiniert, 1894 Pfarrer zu Nordhorn in der Grafschaft Bentheim, 1897 zu Leer in Ostfriesland, auch als Kreisschulinspektor, seit 1911 pastor primarius an der Bergkirche zu Osnabrück; verm. Düssel 28. 2. 1894 mit Marie Sophie Strube, * Odenspiel, Kreis Waldbröl, 10. 4. 1870, T. v. Daniel Philipp Strube, evangel. Pfarrer zu Odenspiel, jetzt a. D. zu Barmen, u. s. G. Henriette Maria Ossenbühl.

Kinder, zu Leer in Ostfriesland geboren:

1. Johannes Samuel, * 26. 4. 1898.
2. Paul Heinrich, * 8. 12. 1902.
3. Hildegard Elisabeth Dorothea, * 23. 7. 1905.
4. Enno Friedrich Wilhelm, * 30. 6. 1909.

b. Johann Peterscher Zweig.

VIIIe. † Johann Peter Engels, * Barmen 24. 8. 1787, † ebd. 29. 11. 1850, betrieb Weberei, 1830 Ältester, wohnte in dem von seinem Vater erbauten Haus, jetzt Brucherstr. 4; verm. Barmen . . . mit † Anna Alette Katharina Nymwegen, * ebd. 2. 6. 1798, † ebd. 7. 11. 1841.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johanna, * 22. 12. 1823, † ebd. 21. 9. 1862; unverm.
2. † Salome, * 5. 2. 1826, † ebd. 1. 4. 1862; unverm.
3. † Peter, * 9. 1. 1829, † ebd. 11. 5. 1842.
4. † Reinhard, * . . ., † . . .
5. † Ernst, s. IXk.
6. Luise, * 9. 8. 1837, wohnt zu Asbach im Westerwald; verm. Barmen 18. 9. 1860 mit † Heinrich Güldenagel,

* . . 10. 9. 1835, † Asbach 16. 2. 1900, Kaufmann ebd., S. v. † Wilhelm Heinrich Güldenagel, Rentner, u. s. G. † . . . Schelp.

IX k. † Ernst Engels, * Barmen 9. 8. 1833, † ebd. 3. 8. 1875, Kaufmann zu Barmen, 1866 Ältester, wohnte im Hause seines Vaters im Bruch, Brucherstr. 4; 2 mal verm. — a) Barmen 23. 5. 1861 mit † Julie Rübel, * ebd. 20. 11. 1839, † ebd. 5. 8. 1867, T. v. † Caspar Rübel, Kaufmann zu Barmen, u. s. G. † Henriette Hermann. — b) ebd. 16. 11. 1869 mit seiner Schwägerin Johanna Rübel, * ebd. 19. 2. 1835, wohnt zu Barmen, Brucherstr. 4.

Kinder, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † Ernst, * 14. 3. 1862, † ebd. 25. 5. 1876.
2. Julie, * 15. 7. 1863; verm. ebd. 15. 11. 1899 mit Richard Bröcking, * ebd. 13. 6. 1853, Teilhaber des Hauses „J. C. Bröcking u. Co." zu Elberfeld, S. v. Hermann Bröcking, Kaufmann zu Elberfeld, u. s. G. Elise Japing.
3. Johanna Luise, * 21. 3. 1865, wohnt zu Barmen, Brucherstr. 4.
4. † Ida, * 18. 11. 1866, † ebd. 25. 3. 1867.

zweiter Ehe:

5. Johanna, * 5. 6. 1871, wohnt zu Barmen, Brucherstr. 4.
6. Ida, * 17. 6. 1872; verm. ebd. 12. 11. 1901 mit Ernst Albert Wilhelm Faust, * ebd. 3. 6. 1871, Architekt zu Barmen, Brucherstr. 4, S. v. Friedrich Wilhelm Faust, Krankenhaus-Inspektor zu Barmen, u. s. G. † Wilhelmine Bliß.
7. Lilli, * 10. 6. 1873; verm. ebd. 8. 4. 1897 mit Emil Rehse, * ebd. 27. 7. 1870, Bankprokurist ebd., S. v. Wilhelm Rehse, Straßenbau-Inspektor zu Barmen, u. s. G. Luise Wichmann.
8. † Adele, * 3. 7. 1874, † ebd. 26. 7. 1874.

Frowrein I.

Frowein I,[1]

v. Frowein,
aus Lennep im Rheinland.

Wappen A: in Silber ein wagerechtliegender roter Stamm[2]), aus welchem oben drei rote Weinblätter, unten drei rote Trauben wachsen; auf dem Helm mit rot-silberner Decke ein offener silberner Flug.

Wappen B (Potsdam 17. 6. 1910): wie A, doch auf dem gekrönten Helme zwischen dem Fluge ein wachsender roter Löwe, der in der rechten Pranke eine rote Traube hält.

Evangelisch-reformiert. Zu Elberfeld, Vohwinkel, Düsseldorf, Bonn, Oppenheim a. Rh., Berlin, Saarburg in Lothringen, München, Greifswald, Amsterdam, Arnhem in Holland, Heerlen in Limburg, Nunspeet in Geldern, London, Long-Island bei New-York, Spartemburg in Süd-Carolina, Nordamerika.

---

[1]) Hierdurch werden die Abschnitte Bd. 7 S. 47—71; Bd. 8 S. 97—99; Bd. 13 S. 161—164 ersetzt und aufgehoben.

[2]) Auch schrägliegender Traubenzweig, im übrigen wie oben, siehe Siegelabdrücke im Staatsarchiv zu Wetzlar 1690, Akten der Familie Frowein.

Die Familie Frowein, frühere Schreibweise Frowin, ist seit 1601, also über 300 Jahre zu Elberfeld ansässig; sie ist ein altes Geschlecht der bergischen Städte Lennep, Elberfeld und Barmen; seit der letzten Hälfte des 16. Jahrhunderts ist sie reformiert.

Urkundlich wird, soweit bis jetzt bekannt, der Name Frowein als Geschlechtsname zuerst im 12. Jahrhundert geführt. Ursprünglich stammt er aus altgermanischer Zeit. Über ältere Träger des Namens, mit denen eine Verwandtschaft bisher nicht urkundlich erwiesen ist, sind Angaben im „Anhang" enthalten.

Übrigens sei hier bemerkt, daß das Bergische Land eines der wenigen Gebiete Deutschlands ist, in denen niemals Hörigkeit bestanden hat.

† Hermann Frowin, Ratsverwandter der Stadt Lennep, war laut Urkunde vom 28. 1. 1512 Hospitalmeister der Stadt Lennep. 1556 bekleidete sein Sohn Peter das Amt des regierenden Bürgermeisters. Der Schlußsatz einer Urkunde aus diesem Jahre lautet: „In urkunde und erkenntnisse der wahrhet hebben wir „Johan vnd Merge vorgeß samen gebeden den Er„samen peter Frowin Borgemeisther thor thydt tho „Lennepe vnd peter panzer scheffen, dat sey Irer beyder „sygel vnnden an diesen Brieff wolien dran hangen". Eine Tochter des Vorgenannten, Margareta, heiratete Berndt Hölterhoff. Sie schenkte 10. 7. 1584 „500 „Spec. Rthl. den Hausarmen nach ihrem tödtlichen „Ausgang zur ewigen Gedächtniß vnd Jahr Renten „vnd 300 Spec. Rthl. zur Ewigen Gedächtniß vnd

„Jahr Renten für Erbauung göttlichen Worts an „fromme Studenten".

Ein Sohn des Bürgermeisters † Peter Frowein, Hermann, * um 1540, † vor 1598, Hospitalmeister der Stadt Lennep[3]), hatte mehrere Söhne, von denen Jaspar Frowein, nach seiner im Jahre 1601 erfolgten Vermählung mit Gertrud, der Tochter des Elberfelder Schöffen † Jaspar Rittershaus, sich in Elberfeld niederließ und auf einem von der Bergischen Regierung gekauften Platze der Burgfreiheit ein Haus baute. Die weit verzweigten Handelsbeziehungen, welche das Wuppertal schon im 16. Jahrhundert, besonders mit den Niederlanden hatte, waren die Veranlassung, daß die Protestanten der kirchlich zusammengehörenden Gemeinden von Elberfeld und Unterbarmen sich der reformierten (calvinistischen) Lehre zuwandten. Die dieser Glaubensrichtung eigene Gemeinde-Verfassung übte bereits im 16. Jahrhundert auf die bürgerliche Verfassung einen bestimmenden Einfluß aus, der infolge der schwachen Pfalz-Neuburgischen Regierung und der von ihr erteilten Vorrechte die Herrschaft fast ausschließlich in die Hände des Rates der Stadt und des damit eng verbundenen Konsistoriums der reformierten Gemeinde legte.

† Jaspar Frowein wurde 1609 zum Vorsteher der Garnnahrung gewählt, einer Vereinigung sämtlicher größeren mit Bleichplätzen versehenen Grundbesitzer und Kaufleute, welcher 1527 von Johann III. das aus-

[3]) Urkunden von 1579, 1590, 1591, 1593.

schließliche Recht, Garn zu bleichen und zu verkaufen, erteilt worden war. Die Vorsteher und Verordneten dieser Garnnahrung waren zugleich der Handelsvorstand von Elberfeld-Barmen. † Jaspar Frowein war 1614—1616 Kirchmeister, wurde 1617 zum Bürgermeister gewählt und blieb hiernach bis 1625 Ratsverwandter der Stadt, zog sich dann auf sein außerhalb der Stadt gelegenes Gut zurück, wo er 1631 starb.

Von dem Bürgermeister † Casparus Frowein schreibt der Rektor der lateinischen Schule zu Elberfeld in seinem „Teutscher Nation Apophthegmatum, Leyden 1644“: „als gesagt ward, es könne kein guter Kauffmann sein, „der nicht zum wenigsten zwei oder drey mahl Bancquerot „gespielt, sagt er: Ist ebensoviel gesagt, Es könne keiner „ein Ehrlich Mann sein, als der nicht zwey oder drey „mahl ist zum Dieb worden; — ferner: Gab seinen „Söhnen zur Lehr, daß wenn sie der Waare mit dem „geringsten Gewinn könnten abkommen, sie nicht ver„ziehen sollten, sondern gedenken der erste Gewinn ist „besser dann der zweite, so ungewiß“. Einer seiner Söhne, † Johannes Frowein, * 1608, † 1674, wohnte seit 1636 zu Barmen auf dem ihm durch Erbschaft zugefallenen Gute „zur Furt“, mit welchem ebenfalls Bleichereien verbunden waren. Da Unter-Barmen in kirchlicher Beziehung zu Elberfeld gehörte, so bekleidete er und seine Nachkommen wiederholt kirchliche Ehrenämter in der reformierten Gemeinde zu Elberfeld. So wurden z. B. 1638, als Herzog Wilhelm Wolfgang diese Gemeinde mit Gewalt zum Katholizismus zurück-

führen wollte, die Sitzungen des reformierten Konsistoriums, welches aus 16 Mitgliedern bestand, heimlich in der Wohnung des Frowein abgehalten. Das Konsistorial-Protokoll vom 17. 7. 1638 lautet: „Vnd weilen „diße Kriegsbeschwer continuiret täglich verneuert, daß „auch viele Vornehme Leut aufbrach und davon zog. „Vnter deß von Kirch, Schul und Arm sach nothwendig „zu behandeln, haben wir endlich vnsere Consistorial „Versamblungen angestellt außer der Stadt zur Furt in „des Kirchmeisters Frowins Behausung."

Obwohl mehrere Glieder der Familie die Rechte studierten, kehrten dieselben dennoch nach vollendetem Studium in die Heimat zurück und betrieben auf ihren Gütern Bleicherei und kaufmännische Geschäfte, vornehmlich mit dem Auslande. Der Ur-Urenkel des erwähnten Johannes, † Abraham Frowein, * 1734, † 1813, verlegte seinen Wohnsitz von Barmen wieder nach Elberfeld und gründete hier 1763 unter der Firma „Abraham Frowein junior", eine Fabrik in leinenen und wollenen Bändern und Litzen, nahm 1787 die beiden Söhne seines Bruders † Johann Kaspar, † Kaspar Abraham, * 1759, † 1823, und † Abraham, * 1766, † 1829, weil sie, wie es in dem betreffenden Rundschreiben heißt, eine Zeit der Handlung aufs Beste vorgestanden, zu Teilhabern an. Die Handlung, seitdem „Abraham und Gebrüder Frowein", wird noch heute von den Enkeln des Abraham, den Söhnen seines dritten Sohnes Louis, † 1882, Rudolf, * 1836, und Karl, * 1852, sowie seinen Urenkeln Rudolf d. Jüng., * 23. 7.

1866, Walter, * 28. 3. 1875, und Abraham, * 19. 9. 1878, fortgeführt.

Schon 1776 waren für die Waren, abgesehen von Deutschland und den Niederlanden, die hauptsächlichsten Absatzquellen in Frankreich, Italien, Spanien, Portugal und Rußland, von 1790 ab auch in Amerika und Westindien.

† Abraham Frowein war der letzte nach der alten Verfassung von 1610 gewählte Bürgermeister von Elberfeld. Infolge der französischen Gemeindeverwaltung wurde er durch Erlaß Joachim Murats 7. 12. 1807 abgesetzt, blieb aber bis zu seinem Tode 1829 Mitglied des Stadtrates. Er kaufte 1825 ein Weingut zu Oppenheim am Rhein; seit jener Zeit blieb die Familie in Rheinhessen begütert. Der Ur-Enkel des Abraham, August v. Frowein, Rentner zu Bonn, ist gegenwärtig Besitzer jener Liegenschaften.

Von den Nachkommen des † Jaspar Frowein gehörten bis jetzt 21, darunter 14 als Kirchmeister dem Konsistorium der reformierten Gemeinde zu Elberfeld an. Bürgerliche Ehrenämter, als Bürgermeister, Schöffen, Ratsverwandte, später: Stadtverordnete, bekleideten 14. Im Wuppertale sind nur noch die Nachkommen von Louis, * 1818, ansässig.

Auch in Holland kam der dort eingewanderte Zevenaer-Arnhemer Stamm zu hohem Ansehen und großem Wohlstande.

Von dem von Jaspar bereits geführten eingangs beschriebenen Wappen sind noch wohlerhaltene Abdrücke aus der Mitte des 17. Jahrhunderts vorhanden.

Nachrichten über die Familie finden sich bei:

L. Weidner, Teutscher Nation Apophthegmatum, Leyden 1644. — H. Crusius, Epigrammata, Duisburg 1679. — J. Knapp, Geschichte der Städte Elberfeld-Barmen, Iserlohn 1835. — Langewische, Geschichte der Doppelstadt im Wupperthale, Barmen 1865. — Siebmachers Wappenbuch, Neue Ausgabe, Nürnberg 1877, Lieferung 158. — Allgemeine Deutsche Biographie, herausgegeben durch die historische Kommission der Akademie der Wissenschaften, München 1878. — Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins, herausgegeben von Professor W. Crecelius und Archivrat Dr. Harleß.

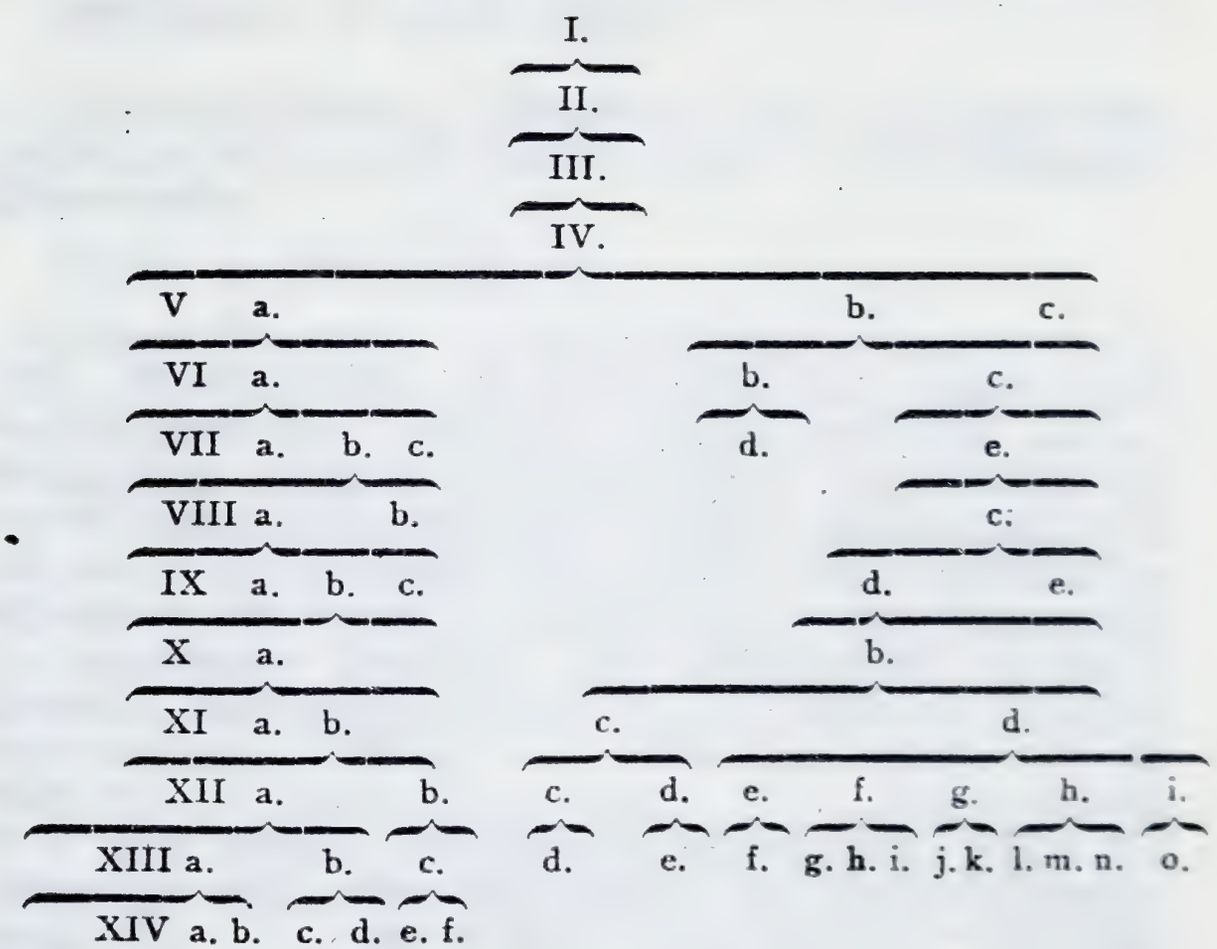
Dem Rentner und Beigeordneten der Stadt Elberfeld † August Frowein wurde Neues Palais bei Potsdam 17. 6. 1910 der preußische erbliche Adel (unter Ausschluß seines die preußische Staatsangehörigkeit nicht besitzenden Sohnes Oskar Frowein und dessen Nachkommen) mit dem Wappen B verliehen.

Es sei noch bemerkt, daß nicht alle, die den Namen Frowein führen, der nachstehenden Familie angehören. Noch vor kurzem hat eine jüdische Familie diesen uralten germanischen Namen angenommen und vom Ministerium des Innern[4]) zu Berlin leider bestätigt erhalten.

---

[4]) Die beiden Dezernenten für Namensänderungen, Ministerialdirektor Freund und Geh. Oberreg.-Rat Dr. v. Herrmann sind beide, soweit bekannt, getaufte Juden.

Übersicht:



Stammfolge:

I. † Hermann Frowin, * Lennep um 1470, † ebd. vor 1540, Ratsverwandter und Hospitalmeister der Stadt Lennep; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Sohn, zu Lennep geboren:

II. † Peter Frowin, * um 1500, † ebd. um 1580, Bürgermeister der Stadt Lennep; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Lennep geboren:

1. † Margarete, * um 1530, † ebd. vor 1590; verm. ebd. . . . mit † Bernhard Hölterhoff, * . . ., † . . .

2. † Hermann, s. III.
3. † Kaspar, * um 1545, † ebd. vor 1613, Stadt- und Gerichtsschreiber der Stadt Lennep.

III. † Hermann Frowin, * Lennep um 1540, † ebd. um 1595, Hospitalmeister der Stadt Lennep; verm. . . . mit † Margarete Hammacher, * . . ., † . . .

Sohn, zu Lennep geboren:

IV. † Kaspar Frowein, * um 1575, begr. Elberfeld 9. 11. 1631, Bleichereibesitzer und Garnhändler ebd., siedelte 1601 nach Elberfeld über und kaufte dort 1603 zwei Plätze auf der Burgfreiheit, auf denen er ein Haus baute, zog sich 1625 von den Geschäften zurück und kaufte den Hof „auf dem Bruch“ [5]), auf dem er bis zu seinem Tode wohnte, 1610 Vorsteher der Elberfelder und Barmer „Garnnahrung“, 1615 Kirchmeister der reformierten Gemeinde, 1618 Bürgermeister der Stadt Elberfeld, 1619 Ratsherr; verm. ebd. 1. 8. 1601 mit † Gertrud Rittershaus, * Barmen . . . 1585, begr. Elberfeld 26. 12. 1665 (T. v. † Kaspar Rittershaus, * . . ., begr. Elberfeld 3. 7. 1631, Besitzer des Gutes Furt zu Barmen, Schöffe des Hofgerichts ebd., 1599 Bürgermeister der Freiheit Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Anna Teschemacher, * Elberfeld-Mirke . . ., begr. ebd. 7. 1. 1634); sie 2. verm. Elberfeld . . . mit † Johann Schönenbeck [6]), get. ebd. 11. 3. 1590, begr. ebd. 24. 8. 1653).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria, get. 9. 6. 1602, begr. ebd. 2. 12. 1646; verm. ebd. . . . mit † Gerhard Cappel, * Benrath . . ., begr. Elberfeld 27. 8. 1656, fürstl. Pfalz-Neuburgischer Richter der Stadt Elberfeld; vgl. „Cappel“, S. 46.
2. † Kaspar, s. Va, Älterer (Zevenaer-Arnhemer) Stamm.
3. † Peter, get. 12. 2. 1606, begr. ebd. 15. 8. 1609.

---

[5]) an der jetzigen Ütlendahler Landstraße.

[6]) 1. verm. Elberfeld 24. 7. 1619 mit † Anna Wichelhaus, get. Elberfeld 24. 5. 1598, begr. ebd. 26. 10. 1634; vgl. „Wichelhaus“ IV c 2.

4. † Johannes, s. Vb, Jüngerer (Barmen-Elberfelder) Stamm.
5. † Engelbert, get. 6. 6. 1610, begr. ebd. 16. 1. 1613.
6. † Anna, get. 10. 2. 1613, † . . .: verm.[7]) Elberfeld . . . 1631 mit † Gottfried Ronstorff, get. Elberfeld 3. 3. 1604, begr. ebd. 14. 11. 1665, Schulprovisor ebd., 1664 Schöffe (S. v. † Kaspar Ronstorff, * Ronsdorf . . ., † Elberfeld 3. 10. 1624, 1606 Garnmeister zu Elberfeld; 2. verm. ebd. 19. 12. 1601 mit † Klara Braus, * ebd. . . ., begr. ebd. 30. 12. 1612).
7. † Engelbert, s. Vc.
8. † . . ., get. 18. 11. 1618, begr. ebd. 15. 8. 1619.
9. † Gertrud, * um 1620, begr. ebd. 18. 1. 1634.
10. † Anna Margareta, get. 31. 7. 1623, † . . .; verm.[8]) . . . mit † Salomon Cyriacis, * . . ., † . . ., Lic. jur. utr., fürstl. Pfalz-Neuburgischer Rat und Fiskaladvokat zu Düsseldorf.

Va–b; vgl. unten.

---

[7]) Kinder Ronstorff, 1—3, 5—10 zu Elberfeld geboren:
1. † Anna Margareta, * 15. 6. 1632, † . . .; verm. Elberfeld . . . 1651 mit † Georg Rudolf Keßmer, * . . ., begr. Elberfeld 14. 5. 1656, Dr. med.
2. † Johannes, * 6. 4. 1634, † . . .; verm. Elberfeld 14. 8. 1674 mit † Katharina Teschemacher, get. Elberfeld Arrenberg 5. 6. 1633, † . . ., Witwe von † Peter Teschemacher, * . . ., † . . .; kinderlos.
3. † Maria, * . . 2. 1636, begr. ebd. 16. 11. 1637.
4. † Kaspar, * Düsseldorf 6. 5. 1638, † . . .
5. † Gertrud, * 24. 2. 1640, † ebd. 21. 4. 1641.
6. † Katharina, * 2. 10. 1644, † . . .
7. † Gottfried, * 8. 12. 1646, † . . .
8. † Magdalena, * 2. 6. 1649, † . . .
9. † Peter, * 12. 3. 1651, † . . .
10. † Wilhelm, * 10. 3. 1655, † . . .

[8]) Kinder Cyriacis, zu Düsseldorf geboren:
1. † Johann Kaspar, get. 29. 5. 1642, † . . .
2. † Heinrich Engelbert, get. 21. 3. 1645, † . . .
3. † Anna Maria, get. 10. 4. 1648, † . . .

Vc. † Engelbert Frowein, * Elberfeld 18. 3. 1616, † Schwelm 16. 10. 1667, 1655 Ältester der luth. Gemeinde Schwelm; verm. Elberfeld (ref.) 28. 11. 1651 mit † Maria Magdalena Schelkens, * . . ., † . . .; sie 1. verm. . . . mit † Kaspar Esgen[9]), get. Elberfeld 17. 9. 1609, † ebd. 13. 3. 1651, Lic. jur. utr., fürstl. Pfalz-Neuburgischer Richter zu Barmen; sie 3. verm. . . . mit † Gottschalk Strumps, * . . ., † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Maria Magdalena, * . . ., †[10]) Menden i. W. 18. 5. 1714; 2 mal verm. — a) . . . mit † Heinrich Wilhelm Ahlhausen, * . . ., † . . ., Richter zu Köln. — b) . . . 1685[11]) mit[12]) † Wolfgang Friedrich Stael v. Holstein[13]), * . . 30. 9. 1646, † Haus Martfeld bei Schwelm 15. 1. 1703, Herr zu Steinhaus, Mitherr zu Witten, seit 16. 10. 1687 Rittergutsbesitzer und Herr auf Haus Martfeld und Milspe, S. v. † Robert Werner Stael v. Holstein, Herr zu Steinhaus, Mitherr zu Witten, u. s. G. † Ursula Kunigunde Raitz v. Frentz, Erbin zu Martfeld.

---

[9]) Altes Geschlecht des Wuppertals von dem Gute „vorm Berg", heute „Esgens-Berg" bei Elberfeld-Sonnborn, herstammend, das mit † Johann Eschen, * . . ., † . . um 1590, Richter zu Elberfeld, zuerst urkundlich auftritt. Als Wappen findet sich auf dem Grabstein des † Kaspar Esgen im Chor der reformierten Kirche zu Elberfeld: zwei wagerechtliegende Balken, begleitet von zwei (1:1) Sternen, wischen den Balken ein aufrechtes und ein gestürztes V (Gehrune) nebeneinander.

[10]) begr. in dem Stael v. Holsteinischen Erbbegräbnis in der kath. Kirche zu Schwelm.

[11]) Ehevertrag Köln 4. 12. 1684.

[12]) Kinder Stael v. Holstein, auf Haus Martfeld geboren:

1. † Ferdinand Friedrich Wolfgang, * 2. 10. 1689, † ebd. 15. 10. 1689.
2. † Robert Franz, * u. † 4. 10. 1692.

[13]) Bergischer „Uradel", von der Holsteins Mühle bei Schloß Homburg, Kreis Gummersbach, Reg.-Bez. Köln, stammend.

Wappen: in Silber 8 (3:2:2:1) rote Bälle; auf dem gekrönten Helme mit rot-silberner Decke zwei, außen mit je vier roten Bällen belegte silberne Stierhörner.

Nach dem Tode ihres zweiten Gatten siegelte Maria Magdalena mit folgendem Siegel: Geviert, 1 u. 4 Stael v. Holstein, 2 u. 3 Frowein.

A. Älterer (Bevenaer-Arnheimer) Stamm.

Va. † Kaspar Frowein, get. Elberfeld 25. 1. 1604, † Schwelm, begr. Elberfeld 12. 11. 1668, 1667 Ältester der luth. Gemeinde Schwelm; verm. . . . 1639 mit † Magdalena Kirberg, get. Elberfeld 8. 9. 1619, † . . . (T. v. † Gottfried Kirberg, get. Elberfeld 4. 3. 1584, begr. ebd. 26. 12. 1641, Dr. jur. utr., 1622 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 25. 6. 1614 mit † Anna Teschemacher, get. Elberfeld 5. 2. 1595, begr. ebd. 7. 7. 1642).

Sohn, zu Schwelm geboren:

VIa. † David Friedrich Frowein, * um 1640, † . . ., lebte zuerst zu Schwelm, 1664 Ältester ebd., 1666 Provisor der luth. Gemeinde, erbte 1. 8. 1671 durch seine erste Frau das auf der Elberfelder Seite gelegene Gut Furt, das er dann zu seinem Wohnsitz erwählte, erhielt 1677 von der Jülich-Bergischen Regierung gegen ein Darlehen von 4200 Rthlr. das Gut Hofaue, 32¾ Morgen, nebst der Fischerei vom Furterspiegel bis zur Elberfelder Brücke in Pfandbesitz, Mitglied des Konsistoriums der reformierten Gemeinde; 2 mal verm. — a) Elberfeld . . . 166 . mit † Gertrud Esgen, get. Elberfeld 2. 10. 1644, begr. ebd. 20. 7. 1677 (T. v. † Kaspar Esgen, get. Elberfeld 17. 9. 1609, † ebd. 13. 3. 1651, Lic. jur. utr., fürstl. Pfalz-Neuburgischer Richter zu Barmen; verm. . . . mit † Maria Magdalena Schelkens, * . . ., † . . .); vgl. Vc. — b) Elberfeld nach 1677 mit der Nichte seiner ersten Frau † Sophia Gertrud v. Seibolsdorf[14]), get. Elberfeld 29. 8. 1661, † ebd. nach 1696 (T. v. † Georg Christoph v. Seibolsdorf,

---

14) Wappen der schlesischen v. Seybolsdorf: durch zwei Stufen von Silber über Rot schräglinks geteilt; auf dem gekrönten Helme mit rot-silberner Decke ein offener wie der Schild bezeichneter Flug, dessen Stufen nach innen aufsteigen; vgl. Alter Siebmacher Bd. 1. Bl. 77.

* . . ., † . . vor 1701, fürstl. Pfalz-Neuburgischer Richter zu Barmen; verm. Elberfeld vor 23. 5. 1657 mit † Anna Elisabeth Esgen, * . . ., begr. Elberfeld 7. 2. 1716).

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Kaspar, * . . ., † . . ., Dr. med., Arzt zu Schwelm, 1714 Ältester der luth. Gemeinde ebd., 15. 7. 1686 Dr. med. zu Leyden, kaufte 3. 2. 1708 zusammen mit seiner zweiten Gattin die alte Vikarie der luth. Gemeinde Schwelm; 2 mal verm. — a) Schwelm . . . 1690 mit † Maria Elisabeth Stock, * ebd. . . ., begr. ebd. 10. 3. 1698 (T. v. † Peter Stock, * Schwelm . . ., begr. ebd. 22. 7. 1697, kurfürstl. brandenburg. Gerichtsschreiber des Hogerichts zu Schwelm, Bürgermeister der Stadt; verm. Herbede 10. 11. 1667 mit † Sibylla Katharina v. Hambach, * . . ., begr. Schwelm 30. 3. 1695). — b) . . . mit † Charlotte Katharina v. Dieſt[15]), * . . ., † . . . (T. v. † Simeon v. Dieſt, * . . ., † . . ., kurfürstl. brandenburg. Rat, Ho- und Freigreve des Amts Altona, Richter des Amts Neuenrade, seit 1699 Hogreve zu Schwelm; verm. . . . mit † Anna Jakoba v. Herſtorff[16]), * . . ., begr. Schwelm 21. 2. 1708).
2. † David Friedrich, s. VIIa.

---

[15]) Reichs-Adel Wien 22. 9. 1687, kurbrandenburg. Bestätigung 8. 10. 1690 für † Friedrich Wilhelm Dieſt, kurbrandenburg. Geheim. Rat, auch zur Kleve- und Märkischen Landes-Regierung verordneter Geheimer und Kriegsrat.

Wappen: gespalten, vorn von Gold und Schwarz 5 mal geteilt, hinten in Silber eine goldenbeamte blaue „Kornblume" (ähnlicher einem Vergißmeinnicht) an grünem Stengel mit 2 Blättern; zwei Helme, auf dem rechten mit schwarz-goldenem Wulst und gleicher Decke eine nackte Jünglingsbüste zwischen offenem goldenen Fluge, auf dem linken gekrönten mit blau-silberner Decke die Blume zwischen zwei silbernen Stierhörnern.

[16]) sie 1. verm. . . . mit † Georg Haſenkamp, * . . ., † . . ., luth. Pfarrer zu Herbede.

3. † Maria Magdalena, * . . ., † . . ., Erbin des Gutes Furt; verm.[17]) Elberfeld . . . 1687 mit † Wilhelm Teschemacher, get. ebd. 19. 5. 1660, begr. ebd. 30. 10. 1730, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, Gutsbesitzer zu Furt, 1689 Bürgermeister der Stadt Elberfeld (S. v. † Wilhelm Teschemacher, get. Elberfeld 13. 10. 1619, begr. ebd. 11. 7. 1672; verm. ebd. . . . 1645 mit † Helene Schopmann, * ebd. . . . 1623, † . . .)
4. † David Friedrich Eustatius, s. VIIb.
5. † Anna Elisabeth, * . . ., † . . ., erbte den Pfandbesitz des Hofauer Gutes; verm.[18]) Elberfeld . . . 1695 mit † Christodorus Denker, * . . ., begr. Elberfeld 29. 5. 1725, kurfürstl. brandenburg. Kornet, dann Kaufmann zu Elberfeld.
6. † Johann Kaspar, s. VIIc.
7. † . . ., * . . ., begr. Elberfeld 15. 7. 1676.
8. † . . ., * . . ., begr. Elberfeld 1. 7. 1677.

---

[17]) Kinder Teschemacher, zu Elberfeld geboren:
1. † Helena, get. 29. 6. 1688, † . . .; verm. . . . 1711 mit † Ludwig Spitta, * . . ., † . . ., Provisor der ref. Gemeinde zu Braunschweig.
2. † Maria Magdalena, get. 10. 3. 1690, † . . ., jung.
3. † Maria Magdalena, get. 7. 4. 1692, † . . .; verm. Braunschweig . . 3. 1723 mit † Johannes Krüel, * . . ., † . . ., kgl. großbritann. und fürstl. Braunschweig-Lüneburg. Faktor zu Braunschweig.
4. † Maria Gertrud, get. 7. 8. 1697, begr. ebd. 3. 4. 1732; verm. ebd. 13. 7. 1726 mit † Wilhelm Meiß, * Sonnborn . . ., † Elberfeld 3. 9. 1754, Ratsherr ebd.; er 1. verm. ebd. 30. 11. 1718 mit † Christina Sophia Frowein, get. ebd. 6. 8. 1697, begr. ebd. 19. 2. 1724; vgl. VIIc 2, S. 112.
5. † Wilhelm, get. 25. 3. 1701, begr. ebd. 22. 12. 1759; unverm.
6. † Sophia Christina, get. 20. 1. 1704, † . . .; verm. . . . 1725 mit † Peter Rameyer, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Hamburg.

[18]) Kinder Denker, zu Elberfeld geboren:
1. † Friedrich Wolfgang, get. 15. 11. 1696, † . . .
2. † Sohn, get. 23. 4. 1698, † . . .
3. † Johann Gottfried, get. 5. 8. 1699, † . . .
4. † Sohn, get. 21. 6. 1702, † . . .

zweiter Ehe:

9. † Sophia Gertrud, * . . ., † Hörde bei Dortmund 4. 4. 1748; verm.[19]) . . . mit † Johannes Lüdger, * . . ., † Hörde 22. 9. 1718, seit 29. 6. 1689 ref. Pfarrer zu Hörde, ? S. v. † Engelbert Lüdger, * . . . 1627, † . . . 1675, ref. Pfarrer zu Westhofen, u. s. G. † Gertrud . . ., * . . ., begr. . . 6. 8. 1676.

VII a. † David Friedrich Frowein, * . . ., † . . ., Dr., lebte zu Dortmund: verm. Hörde 19. 9. 1696 mit † Katharina Judith Huberti, * Dortmund . . ., † ebd. . . . 1720.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. † Wilhelm Leopold, * . . ., † . . ., eingesegnet Hörde 29. 3. 1721.
2. † Sibylla Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. Hörde 8. 12. 1726 mit † Abraham Harem, * . . ., † . . ., kgl. preuß. Akzise-Inspektor zu Unna.

VII b. † David Friedrich Eustatius Frowein, * . . . um 1670, begr. Elberfeld 26. 9. 1744, wurde 1. 9. 1690 auf Grund eines Kirchenzeugnisses von Duisburg in die reformierte Gemeinde Elberfeld aufgenommen, Kirchmeister und Mitglied des Konsistoriums ebd., Besitzer der Güter „Loh" zu Unterbarmen und „vorm Holz" zu Elberfeld; 4 mal verm. — a) Elberfeld 17. 8. 1690 mit † Anna Maria Teschemacher, * . . ., † . . .; sie 1. verm. . . . mit † Goddert Teschemacher. — b) Elberfeld 27. 4. 1699 mit † Christina Teschemacher, get. ebd. 16. 10. 1672, begr. ebd. 9. 12. 1733 (T. v. † Benjamin Teschemacher, get. ebd. 25. 8. 1619, begr. ebd. 28. 4. 1681, Kaufmann und Ratsherr im Ülfendahl zu Elberfeld; verm. ebd. 11. 8. 1649 mit † Katharina Schlösser, get. ebd. 23. 3. 1630, † ebd. nach 1703). — c) Elberfeld 29. 5. 1734 mit † Amalia Sibylla Huberti,

---

[19]) Sohn Lüdger, zu Hörde geboren:
1. † Jost Wilhelm, get. 18. 12. 1697, † . .

* Dortmund . . . 1670, begr. Elberfeld 4. 4. 1741; sie 1. verm. . . . mit † . . . Diemel, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Dortmund. — d) Elberfeld 16. 8. 1742 mit † Eberhardina Rappardus, * . . ., begr. Elberfeld . . ., T. v. † Johann Rappardus, Pfarrer der ref. Gemeinde zu Orsoy.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Anna Maria, * . . . 1692, † ebd. 10. 1. 1780; verm.[20] ebd. 16. 6. 1712 mit † Johann Peter Lüttringhausen, get. ebd. 9. 2. 1687, begr. ebd. 5. 2. 1763, Kaufmann zu Elberfeld, S. v. † Abraham Lüttringhausen.
2. † Maria Magdalena, * . . . 1694, † . . .; verm. Elberfeld 17. 6. 1719 mit † Bernhard Poth, * . . ., † . . ., kgl. preuß. Posthalter und Kaufmann zu Wesel, S. v. † Peter Poth, kgl. preuß. Posthalter und Kaufmann zu Wesel.
3. † Friedrich Wilhelm, get. 16. 12. 1695, † . . . jung.
4. † Christian Ludwig, s. VIII a.

zweiter Ehe:

5. † David Friedrich, get. 28. 3. 1700, † . . .; verm. Krefeld 12. 9. 1722 mit † Katharina v. Poelien, * . . ., † . . ., T. v. † Arnold v. Poelien, Kauf- und Handelsherr zu Frankenthal; ? Kinder.
6. † Helena Katharina, get. 1. 4. 1701, † . . .
7. † Johannes, get. 1. 3. 1702, † . . .
8. † Friedrich Wilhelm, get. 28. 3. 1703, † . . nach 1775, Bürgermeister der Stadt Kastrop, Ältester der ref. Ge-

[20] Kinder Lüttringhausen, zu Elberfeld geboren:

1. † Johannes, get. 6. 6. 1713, begr. ebd. 23. 3. 1765, Dr. jur., Stadtschreiber zu Elberfeld; verm. ebd. 15. 7. 1749 mit † Anna Margareta Teschemacher, get. ebd. 22. 8. 1714, † . . .; sie 1. verm. Elberfeld 13. 1. 1741 mit † Peter Lobe, * . . ., † . . .
2. † Johanna Maria, get. 8. 2. 1729, † ebd. 30. 1. 1788; verm. ebd. 30. 1. 1749 mit ihrem Vetter † Friedrich Engelbert Frowein, get. ebd. 24. 12. 1721, † ebd. 16. 11. 1790, Fabrikant zu Elberfeld; vgl. IX a, S. 113.

meinde ebd.; verm. ebd. nach 14. 7. 1726 mit † Anna Elisabeth Rahte, * . . ., † . . .; sie 1. verm. . . . mit † Matthias Trappmann, * . . ., † . . ., Bürgermeister zu Kastrop.

9. † Johann Peter, get. 25. 11. 1704, † . . .
10. † Anna Christina, get. 8. 11. 1705, † . . .; verm. Elberfeld 9. 2. 1728 mit † Christoph Volkmann, get. ebd. 1. 12. 1706, † . . ., Kaufmann zu Elberfeld (S. v. † Christoph Volkmann, * Radevormwald . . ., † Elberfeld . . .; verm. ebd. . . . mit † Elisabeth Wichelhaus, get. ebd. 6. 3. 1672, begr. ebd. 23. 9. 1728; vgl. „Wichelhaus" VI g 8).
11. † Aletta Christina, get. 12. 11. 1706, † . . .
12. † Sohn, get. 22. 1. 1710, † . . .
13. † Sohn, get. 22. 3. 1711, † . . .
14. † Benjamin, s. VIII b.
15. † Anna Eleonora, get. 12. 9. 1714, † . . .

VII c. † Johann Kaspar Frowein, * . . ., † . . ., Lic. jur. utr., Gutsbesitzer auf Bruch zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) . . 30. 1. 1695 mit † Agnes Maria v. Driesch, * . . ., † . . ., T. v. † Bernhard Johann v. Driesch, Herr zu Ingenloh, u. s. G. † Anna Katharina v. Waldenheim. — b) Elberfeld 28. 12. 1707 mit † Maria Magdalena Metzeler, * Schwelm . . ., † . . ., T. v. † Peter Metzeler, Bürger zu Schwelm.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Anna Gertrud, get. 27. 1. 1696, begr. ebd. 3. 3. 1760; 3 mal verm. — a) Elberfeld 9. 1. 1713 mit † Engelbert von der Heydt[21]), get. ebd. 1. 3. 1684, begr. ebd. 10. 1. 1733 (S. v. † Engelbert von der Heydt, get. ebd. 22. 8. 1645, begr. ebd. 23. 4. 1731; verm. ebd. 10. 3. 1680 mit

---

[21]) Sohn von der Heydt, zu Elberfeld geboren:
1. † Johann Peter, get. 11. 2. 1733, † . . .

† Katharina Haster, get. ebd. 2. 11. 1653, † . . .) — b) Elberfeld 1. 11. 1739 mit † Engelbert Schlösser, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Düsseldorf. — c) Elberfeld 23. 7. 1743 mit † Johann Kaspar Althoff, * . . ., † . . ., S. v. † Kaspar Althoff.

2. † Christina Sophia, get. 6. 8. 1697, begr. ebd. 19. 2. 1724; verm. ebd. 30. 11. 1718 mit † Wilhelm Meiß, * Sonnborn . . ., begr. Elberfeld 3. 9. 1754, Ratsherr ebd., S. v. † Wilhelm Meiß, Kirchmeister der ref. Gemeinde zu Sonnborn; er 2. verm. Elberfeld 13. 7. 1726 mit der Base seiner ersten Frau † Maria Gertrud Teschemacher, get. ebd. 7. 8. 1697, begr. ebd. 3. 4. 1732; vgl. VI a 3, S. 108.

zweiter Ehe:

3. † Johann David, get. 28. 12. 1707, † . . .
4. † Maria Magdalena, get. 30. 4. 1710, † . . .

VIII a. † Christian Ludwig Frowein, get. Elberfeld 20. 4. 1698, begr. ebd. 20. 5. 1756, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1748 Bürgermeister, Kirchmeister der ref. Gemeinde; verm. ebd. 29. 1. 1721 mit † Christina Siebel, get. ebd. 14. 11. 1693, † ebd. 4. 9. 1775 (T. v. † Anton Siebel, get. ebd. 15. 1. 1670, begr. ebd. 3. 6. 1721, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1716 Bürgermeister; verm. ebd. . . . 1691 mit † Anna Margareta von Carnap, get. ebd. 11. 10. 1671, begr. ebd. 12. 1. 1736).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Friedrich Engelbert, s. IX a.
2. † Anton, get. 4. 2. 1724, begr. ebd. 7. 10. 1727.
3. † David, s. IX b.
4. † Anton, get. . . . 1728, † . . .
5. † Anna Maria, get. 21. 9. 1729, † . . .; verm. Barmen-Gemarke 30. 10. 1752 mit † Peter Kaspar Wortmann, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Barmen auf der Gemarke, S. v. † Johann Wortmann, Kaufmann zu Barmen.
6. † Jakob, get. . . . 1731, † . . .
7. † Abraham, s. X c.

VIIIb. † Benjamin Frowein, get. Elberfeld 13. 7. 1712, † ebd. . . . 1798, Gutsbesitzer auf „vorm Holz" zu Elberfeld; verm. ebd. 1. 3. 1735 mit Maria Helena Ronstorff, get. ebd. 27. 10. 1709, † ebd. 21. 2. 1794, T. v. † Johann Gottfried Ronstorff u. s. G. † Katharina Gertrud Arrenberg.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Christina, * . . . 1738, begr. ebd. 2. 2. 1765; unverm.
2. † Anna, * . . . 1742, † . . ., verkaufte 1805 das Gut „vorm Holz"; unverm.
3. † totgeb. Kind, begr. 21. 8. 1743.
4. † Maria, get. 1. 9. 1744, † . . .
5. † Benjamin, * . . . 1749, begr. ebd. 28 7. 1754.
6. † Benjamin, * . . ., † . . ., lebte noch 1805.

IXa † Friedrich Engelbert Frowein, get. Elberfeld 24. 12. 1721, † ebd. 16. 11. 1790, Siamosenfabrikant, Schöffe und Mitglied des Konsistoriums der ref. Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 30. 1. 1749 mit seiner Base † Johanna Maria Lüttringhausen, get. ebd. 8. 2. 1729, † ebd. 30. 1. 1788 (T. v. † Johann Peter Lüttringhausen, get. ebd. 9. 2. 1687, begr. ebd. 5. 2. 1763, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 16. 6. 1712 mit † Anna Maria Frowein, * ebd. . . . 1692, † ebd. 10. 1. 1780; vgl. VIIb 1, S. 110).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Karl Ludwig, get. 10. 4. 1750, begr. ebd. 17. 5. 1750.
2. † Anna Christina Wilhelmina, get. 4. 9. 1751, begr. ebd. 1. 7. 1762.
3. † Johanna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Johann Theodor Hoffmann, * . . ., † . . .
4. † Tochter, * . . ., begr. ebd. 20. 11. 1756.
5. † Friedrich, get. 19. 10. 1757, † ebd. 27. 6. 1781.
6. † Anna Maria, get. 20. 4. 1760, † . . .
7. † Johann Ludwig, get. 26. 1. 1765, † ebd. 13. 1. 1773.

8. † Karoline, * . . . 1767, † Mülheim (Rhein) 14. 8. 1808; verm. . . . 1787 mit Theodor Jakob Schlickum, * . . ., † . . .
9. † Wilhelmine, * . . ., † . . .
10. † Peter, * . . ., † . . .

IXb. † David Frowein, get. Elberfeld 3. 2. 1726, † . . . 1796, verzog von Elberfeld nach Holland; verm. . . . mit † Karoline Gertrud Felderhoff, * . . ., † . . . nach 1779.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Karl Ludwig Eberhard, s. Xa.

IXc. † Abraham Frowein, get. Elberfeld 28. 8. 1735, † Unterbarmen 23. 5. 1806, Kauf- und Handelsherr zu Barmen, Kirchmeister und Mitglied des Konsistoriums der reformierten Gemeinde Elberfeld; verm. Barmen-Gemarke 6. 1. 1767 mit † Sophia Dorothea Wortmann, * . . ., † . . ., T. v. † Peter Kaspar Wortmann, Kauf- und Handelsherr zu Barmen auf der Gemarke.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Wilhelmina, * 27. 5. 1770, † ebd. 18. 6. 1770.
2. † Johanna Wilhelmine, * . . . 1771, † ebd. . . . 1818; verm.[22]) ebd. . . . mit † Peter Karl Weber, * Elber-

---

[22]) Kinder Weber, zu Elberfeld geboren:

1. † Eduard Weber v. Treuenfels, * . . . 1792, † Antwerpen . . . 1861, Großkaufmann in Westindien, dann zu Antwerpen, 1860 großherzogl. badisch. Konsul ebd., ihm wurde . . 29. 10. 1860 unter dem Namen Weber v. Treuenfels der badische Adel verliehen; verm. . . . mit † Thekla Glöckler, * . . ., † . . .; vgl. Gritzner, Standeserhebungen S. 12, und Gotha. briefadl. Taschenb. 1913, S. 607.
2. † Albert, * . . . 1793, † Brüssel . . . 1875, Großkaufmann in Westindien, dann zu Brüssel; verm. . . . mit † Eliza de Rouvré, * Martinique . . . 1803, † Stuttgart . . . 1876.
3. † Richard, * . . . 1795, † Mannheim 2. 5. 1860, Rentner zu Paris; unverm.

feld 14. 9. 1768, † ebd. . . . 1835, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1798 Bürgermeister (S. v † Daniel Adolf Weber, * Mursbach in der Pfalz 27. 12. 1730, † Elberfeld 1. 1. 1794, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1788 Bürgermeister; verm. ebd. 31. 7. 1766 mit † Maria Magdalena Cappel, get. ebd. 11. 5. 1737, † ebd. 7. 1. 1798; vgl. „Cappel" IV b 1, S. 45).

3. † Karl Friedrich Engelbert, * 14. 8. 1773, † ebd. 4. 9. 1774.
4. † Luise, * . . ., † ebd. . . . 1835: verm. ebd. . . . mit † Johann Heinrich Wilhelm Siebel, * ebd. 23. 3. 1758, † . . ., Kaufmann zu Elberfeld (S. v. † Johann Wilhelm Siebel, get. ebd. 16. 11. 1709, † ebd. 5. 9. 1776, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1750 Bürgermeister; verm. Barmen-Gemarke 23. 10. 1731 mit † Anna Margareta Evertsen, get. ebd. 10. 12. 1711, begr. Elberfeld 18. 5. 1765).
5. † Charlotte Karolina, * 4. 3. 1776, † ebd. 18. 5. 1776.
6. † Charlotte Dorothea, * 11. 12. 1779, † ebd. 21. 5. 1783.
7. † Charlotte, * . . ., † . . .

---

4. † Robert Freiherr Weber v. Rosenkrantz, * 21. 5. 1797, † Schloß Rosenkrantz bei Gettorf 14. 2. 1876, Dr. jur., Rittergutsbesitzer und Erbherr auf Rosenkrantz und Rathmannsdorf in Schleswig-Holstein, kgl. dän. Hofjägermeister, erhielt . . 9. 9. 1862 unter dem Namen Weber v. Rosenkrantz den herzogl. Sachs.-Koburg und Gothaischen Freiherrn- und Adelstand; verm. Elberfeld 8. 8. 1824 mit † Axeline Sophie v. Rosenkrantz, * Söevögaard auf Fünen 8. 1. 1804, † Kiel 25. 5. 1867; vgl. Bd. 13 S. 399 und Danmarks Adels Aarbog 1910 S. 428.
5. † Emilie, * 2. 3. 1799, † Bonn 3. 4. 1880; verm. . . . mit . . . † Wilhelm Kortüm, * . . ., † . . . 1859, Exz., Wirkl. Geheim. Oberregierungsrat im Kultusministerium zu Berlin (S. v. † Ludloff Ehrenreich Johann Friedrich Kortüm, * Eichhorst i. M. 11. 11. 1750, † Kublank i. M. 15. 1. 1828, Pfarrer ebd.; verm. . . 3. 11. 1780 mit † Eleonore Masch, * . . ., † . . .; vgl. Bd. 19 S. 68, Anm. 3).
6. † Adeline, * 3. 11. 1809, † . . .; verm. . . . mit † . . . Christensen, * . . ., † . . ., Syndikus zu Kiel.

Xa. † Karl Ludwig Eberhard Frowein, * . . ., † . . ., Direktor, Rentmeister und Generalpächter der kgl. preuß. Domäne Zevenaer, wohnte auf dem „Schwanenpoll" ebd.; verm. . . . mit † Rebekka Henriette Johanna Felderhoff, * Krauenburg 27. 6. 1749, † Zevenaer 28. 11. 1824.

Kinder, 1—4 zu Zevenaer bei Arnhem geboren:

1. † Carl Johann, * 21. 6. 1774, † ebd. 20. 7. 1804, Dr. med.; unverm.
2. † Carolina Gerhardina Frederica, * 23. 2. 1777, † ebd. 6. 4. 1777.
3. † Henriette Clara Frederica, get. 24. 5. 1779, † ebd. 21. 5. 1820; verm.[23]) Orsoy . . 7. 1800 mit † Peter Christiaan Plenker, * . . ., † . . ., Deichgraf.
4. † Ludwig Anton Heinrich, s. XIa.
5. † Friedrich Johannes, s. XIb.

XIa. † Ludwig Anton Heinrich Frowein, * Zevenaer bei Arnhem 2. 1. 1781, † ebd. 5. 3. 1832, Bürgermeister und Friedensrichter zu Zevenaer; verm. ebd. 19. 10. 1806 mit † Louisa Frederica Günther, * ebd. 4. 1. 1785, † ebd. 3. 9. 1814 (T. v. † Frederik Hendrik Günther, * Zevenaer 1. 3. 1747, † ebd. 12. 11. 1819, Schiffer ebd.; verm. Arnhem 13. 7. 1781 mit † Nuttera Veumer, * ebd. 27. 2. 1742, † Zevenaer 10. 12. 1805).

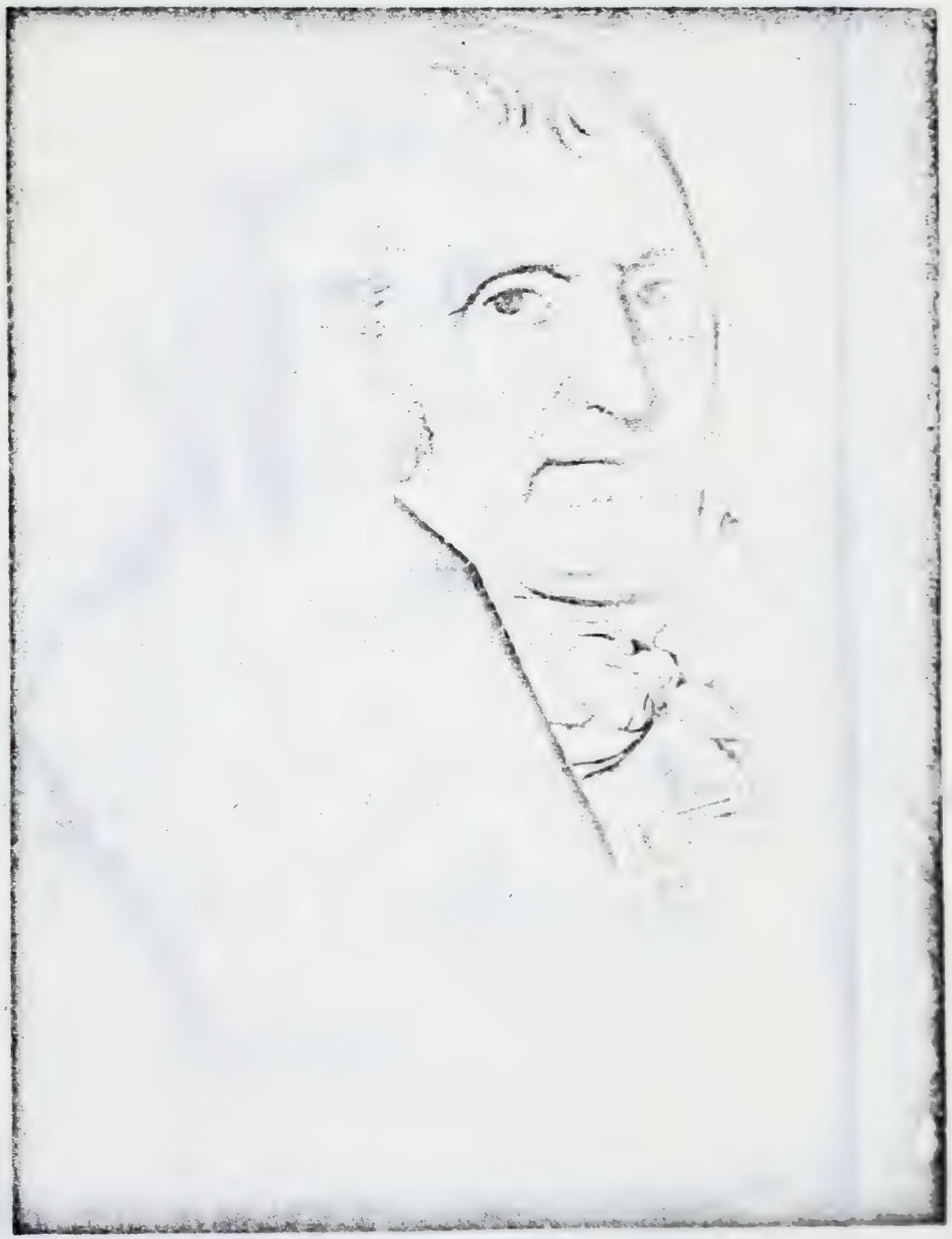
Töchter, zu Zevenaer bei Arnhem geboren:

1. Henriette Frederica Louise, * 7. 9. 1807, † Lochem 25. 9. 1866; verm.[24]) Zevenaer 13. 10. 1832 mit

---

[23]) Kinder Plenker, zu Zevenaer geboren:
1. † Charlotte Johanna Frederica Philippina, * 15. 5. 1802, † ebd. 29. 4. 1803.
2. † Charlotte Maria Theodora Louise, * 27. 8. 1804, † . . .
3. † Louise Catharina Albertina Johanna Frederica, * 25. 3. 1807, † . . .
4. † Emilia Henriette Paulina, * 2. 12. 1810, † . . .

[24]) Kinder Volteten, zu Lochem geboren:
1. Lodewyk Anton Jan Frederik, * 22. 7. 1838.
2. Frederike Louise, * 1. 10. 1839.



Karl Ludwig Eberhard Frowein,

* . . ., † . . .,

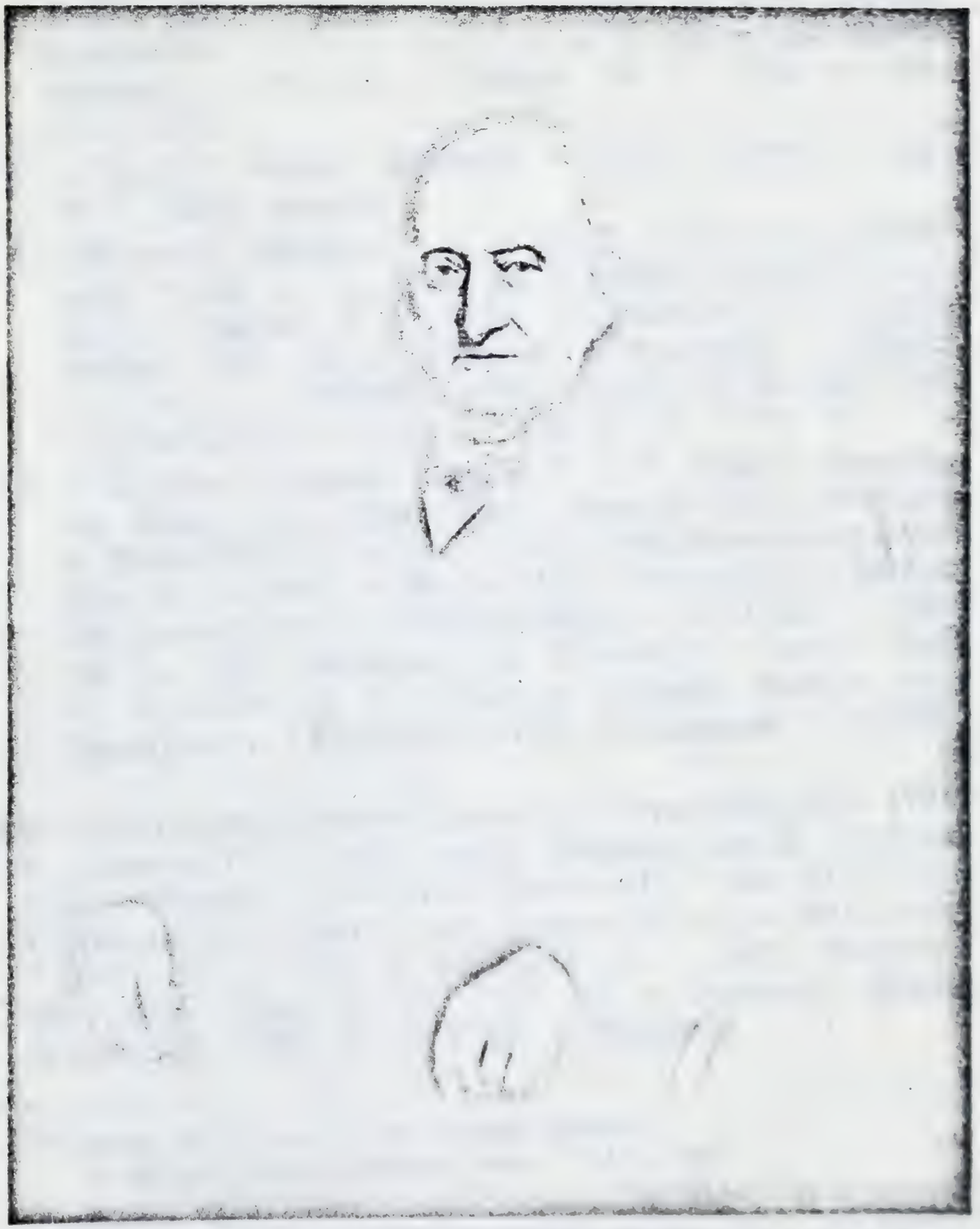
Direktor, Rentmeister und Generalpächter der kgl. preuß. Domäne Zevenaer bei Arnhem.

Anna Dorothea Friederika Frowein,
geb. Ronstorff,
* 1789, † 1864.

Friedrich Johannes Frowein,

• 1784, † 1871.

Anna Dorothea Friederika Frowein,
geb. Ronstorff,
* 1789, † 1864.



Friedrich Johannes Frowein,

* 1784. † 1871.

† Willem Goswyn Voltelen, * Lochem 30. 12. 1803, † ebd. 20. 2. 1843, S. v. † Jan Frederik Willem Voltelen, * . . ., † . . ., u. j. G. † Ida Anna Gertruid de Wolff, * Lochem 15. 7. 1781, † ebd. 6. 6. 1855.

2. † Maria Ruttera Frederica, * 8. 11. 1808, † ebd. 20. 1. 1874; unverm.

3. † Annette Christine, * 1. 2. 1810, † ebd. 21. 9. 1869; verm.[25]) ebd. 3. 10. 1850 mit † Hendrik Jacob Fijnebuik, * Hasselt 8. 5. 1815, † Zevenaer 6. 1. 1908, Prediger ebd. (S. v. † Barend Fijnebuik, * Zwolle . . ., † . . ., Architekt; verm. Hasselt 29. 4. 1804 mit † Jannigge van Hulst, * ebd. 27. 10. 1779, † . . .)

4. † Allwine Dorothea Antonia, * 11. 6. 1816, † Overschie bei Delft 12. 5. 1850; verm. Zevenaer 6. 1. 1839 mit † Willem Wijnaendts, * Haus Welgelegen unter Overschie 23. 9. 1808, † Baarn 15. 9. 1886 (S. v. † Willem Wijnaendts[26]), * s'Hertogenbosch 8. 2. 1757, † Delft 30. 5. 1839, Bierbrauer zu Overschie; 2. verm. Delft 4. 2. 1799 mit † Catharina Johanna Groen van Prinsterer, * Heeze 30. 6. 1772, † Welgelegen 9. 7. 1838).

XI b. † Friedrich Johannes Frowein, * Krauenburg 9. 1. 1784, † Zevenaer 17. 1. 1871; verm. Düsseldorf 28. 2. 1813 mit † Anna Dorothea Friederika Ronstorff, * ebd. 19. 9. 1789, † Zevenaer 15. 2. 1864 (T. v. † Johann Wilhelm Ronstorff, * Crsoy 24. 7. 1756, † Düsseldorf 20. 1. 1823, Kaufmann ebd.; verm. Kleve 9. 12. 1787 mit † Friederika Sophia Rappard, * ebd. 19. 2. 1762, † Düsseldorf . . .)

---

[25]) Tochter Fijnebuik, zu Zevenaer geboren:
1. Annetie Alwine Henriette Marie, * 14. 1. 1853.

[26]) Wappen Wijnaendts: unter goldenem Schildhaupt, darin ein roter laufender Fuchs, in Silber drei schwarze Pfähle; auf dem Helme mit gold-rot-schwarzer Decke der Fuchs wachsend; vgl. Nederland's Patriciaat, 1910, Bd. 1, S. 487.

Kinder, zu Zevenaer bei Arnhem geboren:

1. † Edmund, * 19. 12. 1813, † Deventer 18. 2. 1890; unverm.
2. † Wilhelm, s. XIIa, Erster (Wilhelmscher) Ast.
3. † Julius, s. XIb, Zweiter (Juliusscher) Ast.
4. † Friederike, * 1. 12. 1821, † Arnhem 1. 8. 1901; verm. Zevenaer 16. 5. 1850 mit † Adolf Jacob Daniel Carl Balck[27]), * Nymegen 9. 3. 1819, † Arnhem 11. 3. 1905, Agent der Niederländischen Bank ebd. (S. v. † Karl Wilhelm Balck, * Ürdingen a. Rh. . . . 1789, † Arnhem 26. 2. 1843, Dampfschiffahrtsagent ebd.; verm. ebd. 26. 9. 1816 mit † Susanna Maria Bouricius, * ebd. 13. 5. 1790, † ebd. 5. 10. 1852); kinderlos.

I. Erster (Wilhelmscher) Ast.

XIIa. † Wilhelm Frowein, * Zevenaer bei Arnhem 9. 2. 1815, † Arnhem 23. 3. 1894, Tabakskaufmann ebd.; verm. Nykerk in Geldern 21. 9. 1843 mit † Dina Elisabeth Marcus, * ebd. 13. 8. 1815, † Arnhem 10. 2. 1889 (T. v. † Jacob Marcus, * Nykerk 23. 10. 1780, † ebd. 8. 11. 1842, Beigeordneter zu Nykerk; verm. ebd. 7. 9. 1803 mit † Elisabeth Jacobs, * ebd. 9. 10. 1784, † ebd. 28. 12. 1863); vgl. XIIb.

Kinder, 1—2 zu Zevenaer, 3—5 zu Arnhem in Geldern geboren:

1. Friedrich Jacob, s. XIIIa.
2. Egbertus Adrianus, s. XIIIb.
3. † Jacobus Anne Wilhelm, * 10. 8. 1850, † ebd. 24. 3. 1901, Tabakskaufmann ebd.; unverm.
4. Dorothea Anna Frederica, * 9. 8. 1852, lebt zu s'Gravenhage; verm.[28]) Arnhem 28. 8. 1873 mit † Karel

---

[27]) Wappen Balck: in Gold ein schreitender schwarzer Bär.

[28]) Kinder Pliester, zu Arnhem geboren:
1. Gesinus Wilhelm Carel, * 7. 7. 1875.
2. † Wilhelm Fredrik Johan, * 12. 11. 1878, † ebd. 15. 1. 1886.
3. † Frans Carel Jan, * 26. 4. 1881, † 's-Gravenhage . . .

Anne Frans Jan Pliester[29]), * Zevenaer 19. 4. 1848, † Arnhem 12. 4. 1899, Bankier ebd., S. v. † Gesinus Pliester u. s. G. Anna Maria Deurvorst.

5. Margaretha Elisabeth, * 30. 5. 1851; verm. ebd. 1. 12. 1893 mit Nicolaus Jan Adriaan Pieter Helenus van Es, * auf 4. Eiland Terschelling 18. 11. 1847, kgl. niederl. Lieutenant-Kolonel der reitenden Artillerie zu Arnhem (S. v. † Nicolaus Adriaan van Es, * Gorinchem . . . 1808, † Doesburg 11. 3. 1857, Kapitänleutnant zur See; verm. Doesburg . . . mit † Clasina Maria Rietveld, * 'sHeerenberg 10. 4. 1820, † 'sGravenhage 21. 10. 1891).

XIIIa. Friedrich Jacob Frowein, * Zevenaer 6. 6. 1844, Tabakskaufmann zu Arnhem; verm. Zutphen 29. 8. 1872 mit † Theodora Wibbina Aria Witkop, * ebd. 6. 7. 1853, † Arnhem 21. 8. 1899 (T. v. † Jacob Witcop, * Oude Pekela 23. 10. 1808, † Zutphen 17. 10. 1879, Dr., Prediger ebd.; verm. Leeuwarden 10. 7. 1845 mit † Johanna Catharina Fockema, * ebd. 8. 8. 1818, † Almelo 16. 12. 1893).

Kinder, zu Arnhem geboren:

1. Dina Elisabeth, * 22. 6. 1873; verm.[30]) ebd. 6. 7. 1897 mit Arnold Matthys Hugo de Bruyn-Tengbergen, * Hongelo in Geldern 22. 4. 1859, Rentner zu Velp

---

4. Dina Anna Maria, * 19. 2. 1884.
5. † Carel Wilhelm Gesinus, * 17. 6. 1886, † ebd. 21. 7. 1903.
6. Fredrik Wilhelm, * 1. 11. 1887.
7. Anna Maria, * 19. 6. 1889.
8. Wilhelmina Elisabeth Margaretha, * 5. 9. 1891.

[29]) Wappen Pliester: in Silber drei (2 : 1) grüne Kleeblätter.

[30]) Kinder de Bruyn-Tengbergen, zu Tidam geboren:

1. Frederic Jacob, * 18. 11. 1898.
2. Theodorus Arius Wibbinus, * 10. 5. 1901.

Wappen de Bruyn-Tengbergen: in Gold drei (2 : 1) grüne Kleeblätter; auf dem Helme mit grün-goldener Decke ein grünes Kleeblatt zwischen offenem goldenen Fluge.

(S. v. † Pieter Frans de Bruyn-Tengbergen, * Doesburg 20. 5. 1829, † ebd. 10. 12. 1905, Beigeordneter ebd.; verm. ebd. 13. 6. 1856 mit † Angelica Rietveld, * 'sHeerenberg 8. 7. 1827, † Doesburg 23. 7. 1896).

2. Jacob, s. XIVa.
3. Willem Frederik Johan, s. XIVb.
4. Anna Catharina Elisabeth, * 27. 5. 1879: verm. ebd. 24. 4. 1913 mit Jan Willem Meuter[31]), * Leeuwarden 20. 4. 1874, Ingenieur Ryks Waterstaat (S. v. † Eduard Johann Lodewyk Meuter, * Dokkum 25. 4. 1834, † Ymuiden 4. 8. 1904, kgl. niederländ. Kolonel der Infanterie zu Nymegen; verm. Nykerk 12. 6. 1873 mit Anna Cornelia Margaretha Opdam, * ebd. 1. 2. 1845).
5. Frederik Willem, * 28. 8. 1888.
6. Theodor Willem Arius, * 8. 5. 1892.

XIIIb. Egbertus Adrianus Frowein, * Zevenaer 28. 11. 1846, Tabakskaufmann zu Arnhem; verm. ebd. 11. 7. 1872 mit † Wilhelmina Adriana Elisabeth Beelaerts van Emmichhoven[32]), * Dordrecht 18. 4. 1851, † Basel 21. 8. 1907, T. v. † Agatus Corvinus Adrianus Beelaerts van Emmichhoven, * Dordrecht . . ., † Arnhem . . . 1871. Dr. jur., u. s. G. † Wilhelmina Adriana Elisabeth 'tHooft, * Dordrecht . . ., † Arnhem . . . 1889.

Kinder, zu Arnhem geboren:

1. Wilhelm, * 16. 5. 1873.
2. Agatus Corvinus Adrianus, s. XIVc.

---

[31]) Wappen Meuter: in Blau drei (2:1) goldene Rauten.

[32]) Wappen Beelaerts van Emmichhoven: in Silber drei (2:1) vierblättrige rote Mispelblumen mit grünen Kelchblättern und goldenem Samen; auf dem Helme mit rot silberner Decke ein wachsender silberner Hahnenkopf mit rotem Kamm und Lappen.

3. Wilhelmina Adriana Elisabeth, * 16. 7. 1875; verm.[33]) ebd. 20. 2. 1896 mit Adolf Jacobus Antonie Laurillard[34]), * Rotterdam 1. 4. 1866, Tabakskaufmann zu Rotterdam (S. v. † Johannes Martinus Laurillard, * ebd. 15. 1. 1828, † ebd. 24. 2. 1883, Tabaksmakler zu Rotterdam; verm. ebd. 2. 2. 1848 mit † Maria Constantia Chastel, * ebd. 21. 12. 1828, † ebd. 2. 12. 1893).
4. † Dina Dorothea, * 13. 7. 1877, † ebd. 16. 3. 1878.
5. † Egbertus Adrianus, * 9. 7. 1879, † ebd. 19. 11. 1880.
6. Henry Johan, s. XIVd.
7. Jeanne Bertha, * 5. 1. 1892.

XIVa. Jacob Frowein, * Arnhem 19. 12. 1875, Tabakskaufmann ebd.; verm. Haarlem 25. 8. 1904 mit Henriette Johanna de Haan-Hugenholtz[35]), * ebd. 26. 6 1882 (T. v. Isaac Theodorus de Haan-Hugenholtz, * Hillegom 20. 10. 1843, Dr. jur., Beigeordneter und Advokat zu Haarlem; verm. Amsterdam 13. 8. 1874 mit † Jacoba Margaretha Agatha van Marken, * ebd. 8. 3. 1852, † Haarlem 4. 3. 1892).

Kinder, zu Arnhem geboren:

1. Jacoba Margaretha Agatha, * 5. 6. 1905.
2. Frederik Johan, * 21. 3. 1908.
3. Theodora Wibbina Aria, * 3. 7. 1909.

XIVb. Willem Frederik Johan Frowein, * Arnhem 2. 11. 1876, Dr. jur. et. rer. pol., vorsitzender Direktor der kgl. Niederländ. Staatsbergwerke in Limburg zu Heerlen; verm.

---

[33]) Kinder Laurillard, zu Rotterdam geboren:
1. Wilhelmine Adriana Elisabeth, * 9. 12. 1896.
2. Charlotte, * 5. 11. 1900.

[34]) Wappen Laurillard: erniedrigter Sparren, begleitet oben von zwei liegenden Halbmonden, unten von einer Lilie.

[35]) Wappen de Haan-Hugenholtz: in Silber ein dreiwipfliger grüner Baum aus grünem Boden; auf dem Helme mit grün-silberner Decke der Baum.

Arnhem 22. 5. 1902 mit Isoline Blanche d'Abo[36]), * ebd. 12. 7. 1879 (T. v. Henry William Leonard d'Abo, * Salatiga 15. 10. 1851, lebt zu Lausanne in der Schweiz; verm. Gainsborough in England 15. 8. 1878 mit Emily Francis Burton, * Uppingham 21. 12. 1857).

Kinder:

1. Frederik Wilhelm, * Groningen 27. 11. 1903.
2. Henry William Leonard, * s'Gravenhage 15. 3. 1907.
3. Blanche Emily, * Heerlen in Limburg 1. 12. 1909.

XIVc. Agatus Corvinus Adrianus Frowein, * Arnhem 1. 6. 1874, Bankier zu Nunspeet in Geldern; verm. Groningen 27. 5. 1907 mit Greta Plenter, * ebd. 19. 8. 1877 (T. v. † Hendrik Plenter, * ebd. 6. 1. 1846, † ebd. 18. 5. 1909, Viehkaufmann zu Groningen; verm. ebd. 19. 4. 1871 mit Albertina Margaretha Rijkens, * ebd. 6. 1. 1847).

Töchter, zu Nunspeet in Geldern geboren:

1. Greta, * 17. 6. 1908.
2. Emma, * 14. 11. 1910.

XIVd. Henry Johan Frowein, * Arnhem 21. 6. 1882, Tabakskaufmann ebd.; verm. s'Gravenhage 27. 3. 1906 mit Cornelia Wynmalen[37]), * Rotterdam 13. 3. 1879 (T. v. Cornelius Wilhelmus Catharinus Wynmalen, * . . 26. 10. 1848, . . .; verm. Rotterdam 21. 7. 1871 mit . . . Laurillard, * ebd. . . .).

---

[36]) Wappen d'Abo: in Blau ein silberner Totenschädel über 2 silbernen geschrägten Knochen, darüber schwebend ein Beinhaus (vier silbern berandete schwarze Torbögen) deren beide mittlere höher wie die äußeren sind, darin 10 (2 : 4 : 4) silberne Schädel, sodaß die inneren Bögen je 3, die äußeren je 2 enthalten; auf dem Helme mit blau-silberner Decke zwei silberne Stierhörner.

[37]) Wappen Wynmalen: von Silber über Gold geteilt, oben eine nach links quer gelegte violette Weintraube mit abhangendem grünem Blatt, unten ein natürlicher Storch.

Söhne, zu Arnhem in Holland geboren:

1. Egbertus Adrianus, * 3. 1. 1907.
2. Cornelius Wilhelmus Catharinus, * 13. 2. 1910.

II. Zweiter (Juliusscher) Ast.

XIIb. † Julius Frowein, * Zevenaer 16. 6. 1816, † Nykerk in Geldern 11. 8. 1877, Tabakskaufmann ebd.; verm. ebd. 9. 5. 1844 mit der Schwester seiner Schwägerin † Caroline Marcus, * ebd. 27. 8. 1817, † Arnhem 14. 10. 1889; vgl. XIIa, S. 118.

Kinder, zu Nykerk in Geldern geboren:

1. † Wilhelmine, * 13. 11. 1844, † ebd. 14. 11. 1844.
2. Johann Wilhelm, s. XIIIc.
3. † Elisabeth Margarete, * 6. 5. 1847, † ebd. 8. 2. 1848.
4. † Elisabeth Margarete, * u. † 13. 12. 1849.

XIIIc. Johann Wilhelm Frowein, * Nykerk 20. 9. 1845, Tabakskaufmann zu Arnhem; verm. Antwerpen 26. 8. 1875 mit Maria Melitta Selma Ronstorff, * ebd. 6. 11. 1847 (T. v. † Johann Wilhelm Ronstorff[38]), * Düsseldorf 9. 5. 1805, † Antwerpen 21. 9. 1884, Kaufmann ebd.; verm. Danzig 6. 12. 1845 mit † Selma Eleonora Behrend, * ebd. 25. 3. 1824, † Bendorf a. Rh. 5. 11. 1888.

Kinder, zu Nykerk in Geldern geboren:

1. Julia Carolina, * 5. 11. 1877; verm.[39] Arnhem 4. 10. 1900 mit Eltjo Aldegondus Jonkheer van Beresteyn[40],

---

[38]) Wappen Ronstorff: geviert, 1 und 4 in Rot ein silberner Löwe, 2 und 3 in . . . 3 (2:1) schwebende Andreaskreuze.

[39]) Töchter van Beresteyn:

1. Maria Melitta Selma, * Scheveningen 19. 1. 1902.
2. Paula Volckera, * Amersfoort 10. 8. 1904.

[40]) Holländischer Adel; Wappen: in Gold auf blauem Stein ein mit silberner Kette festgeschmiedeter sitzender schwarzer Eber; auf dem Helm mit schwarz-goldener Decke der Eber wachsend zwischen offenem schwarz-goldenem Flug.

* Haarlem 2. 4. 1876, Dr. jur. et. rer. pol., Bürgermeister der Stadt Veendam in Groningen (S. v. † Paulus Anne Jonkheer van Beresteyn, * Veghel 21. 6. 1824, † s'Gravenhage 18. 2. 1908, Herr zu Meteren in Geldern, Versicherungs-Direktor zu Batavia in Niederländ.-Indien: verm. ebd. 6. 10. 1858 mit Eldina Aldegonde Gaymans, * Arnhem 6. 2. 1835).

2. Johann Wilhelm, s. XIVe.
3. Julius, s. XIVf.

XIVe. Johann Wilhelm Frowein, * Nykerk in Gelderland 15. 2. 1879, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Arnhem; verm. ebd. 21. 3. 1907 mit Ela Gratama[41]), * Doetinchem 9. 2. 1884 (T. v. Pieter Gratama, * Leeuwarden 27. 11. 1847, Dr. jur., Präsident der Rechtbank (Landgericht) zu Arnhem; verm. Leiden 20. 5. 1871 mit Johanna Adriana Dozy, * ebd. 3. 12. 1848).

Sohn, zu Arnhem in Holland geboren:

1. Peter, * 15. 2. 1909.

XIVf. Julius Frowein, * Nykerk 24. 8. 1880, Dr. jur., zu Amsterdam; verm. Nymegen 1. 5. 1912 mit Mary Johanna van der Goes[42]), * ebd. 14. 1. 1891 (T. v. † Jacob François Adriaan van der Goes, * Gent 11. 12. 1838, † Milwaukee in Nordamerika 27. 11. 1898, Bürgermeister der Stadt Nymegen: verm. . . . mit Johanna Maria Stolk, * Bemmel 25. 9. 1849).

Tochter, zu Amsterdam geboren:

1. Johanna Maria, * 21. 2. 1913.

---

[41]) Wappen Gratama: von Gold vor Silber gespalten, vorn ein halber schwarzer Adler am Spalt, hinten geteilt oben auf grünem Boden eine rote Burg mit rundem offenen Tor, vier blauen Spitztürmen und goldenen Wetterfahnen darauf, unten die schwarzen Buchstaben H und K aneinander gehoben.

[42]) Wappen van der Goes: in schwarz drei (2:1) silberne Ziegenbock-Häupter.

B. Jüngerer (Barmen-Elberfelder) Stamm.

Vb. † Johannes Frowein, get. Elberfeld 13. 1. 1608, begr. ebd. 4. 6. 1674, seit 1636 Gutsbesitzer auf Furt zu Barmen, Kauf- und Handelsherr, Kirchmeister und Mitglied des Konsistoriums der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. ebd. . . . 1631 mit † Gertrud Wichelhaus, get. ebd. 16. 3. 1603, begr. ebd. 5. 4. 1658; vgl. „Wichelhaus" IVd 5.

Kinder, zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Kaspar, get. 6. 5. 1632, begr. ebd. 12. 5. 1636.
2. † Gertrud, get. 14. 10. 1633, begr. ebd. 10. 2. 1666; verm. ebd. 19. 4. 1664 mit † Johannes Cappel, * . . ., begr. Elberfeld 2. 2. 1679, Ratsherr ebd.; vgl. „Cappel" IIc, S. 41; er 2. verm. Elberfeld 12. 1. 1668 mit † Eva Katharina Frowein, verw. Schlösser[43]), * Lennep . . ., begr. Elberfeld 3. 1. 1719.
3. † Johannes, s. VIb.
4. † . . ., * . . . begr. ebd. 20. 8. 1640.
5. † Kaspar, s. VIc.
6. † Peter, get. 3. 11. 1641, begr. ebd. 26. 6. 1681, Dr. jur. utr. zu Elberfeld, 21. 9. 1670 Student zu Gießen.
7. † Ursula, get. 13. 11. 1644, begr. ebd. 10. 8. 1683; verm.[44]) ebd. 18. 8. 1666 mit † Johannes Plücker, get. ebd. 26. 3. 1647, † . . . (S. v. † Kaspar Plücker, get. Elberfeld 13. 4. 1614, begr. ebd. 25. 6. 1665, 1650,

---

[43]) sie 1. verm. Elberfeld 22. 11. 1653 mit † Anton Schlösser, get. ebd. 8. 3. 1609, † Windrath bei Neviges 3. 5. 1665, Bürgermeister zu Elberfeld.

[44]) Kinder Plücker, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaspar, get. 28. 8. 1667, † . . .
2. † Helena, get. 6. 2. 1669, begr. ebd. 29. 7. 1743; verm. ebd. . . . mit † Nikolaus de Landas, * . . ., † . . ., französischer Sprachmeister zu Elberfeld.
3. † Kaspar, get. 19. 11. 1670, begr. ebd. 11. 3. 1719; unverm.
4. † Engelbert, get. 23. 11. 1672, † . . .
5. † Anna Gertrud, * . . ., † . . .

1657 und 1662 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1637 mit † Helena Teschemacher, get. ebd. 11. 5. 1614, begr. ebd. 13. 4. 1673).

8. † Anna Maria, get. 3. 6. 1646, begr. ebd. 8. 5. 1714; 2 mal verm. — a) Elberfeld 4. 11. 1668[45]) mit † Peter Hochstein, get. ebd. 31. 10. 1627, † ebd. nach 1675 (S. v. † Johann Hochstein, get. Elberfeld 17. 12. 1591, begr. ebd. 8. 2. 1665, Kirchmeister der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. ebd. vor 31. 10. 1627 mit † Maria Wülfing, get. ebd. 18. 7. 1604, begr. ebd. 7. 4. 1675; vgl. „Wülfing" IIIf 1). — b) Elberfeld 14. 9. 1677 mit † Peter Kirberg, get. ebd. 31. 5. 1654, begr. ebd. 24. 4. 1714, Ratsherr zu Elberfeld (S. v. † Eustatius Kirberg, get. Elberfeld 18. 11. 1615, begr. ebd. 26. 12. 1674; verm. ebd. . . . mit † Gertrud Wülfing, get. ebd. 12. 12. 1621, begr. ebd. 2. 1. 1675; vgl. „Wülfing" IIIf 8).

VIb. † Johannes Frowein, get. Elberfeld 22. 4. 1635, begr. ebd. 4. 2. 1679, Kauf- und Handelsherr zu Barmen, Kirchmeister und Konsistorialmitglied der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. ebd. 10. 10. 1667 mit † Judith Teschemacher, * ebd. . . ., begr. Düsseldorf 27. 1. 1706 (T. v. † Johannes Teschemacher, get. Elberfeld 9. 10. 1594, begr. ebd. 6. 1. 1652, lebte zu Elberfeld vorm Arrenberg; verm. ebd. 9. 5. 1618 mit † Anna Teschemacher, get. ebd. 13. 7. 1597, begr. ebd. 29. 1. 1639).

---

6. † Johann Peter, * . . ., † . . .
7. † Johann Abraham, * . . ., † . . .
8. † Katharina Margareta, * . . ., † . . .
9. † Tochter, * u. † 11. 8. 1683, begr. ebd. 12. 8. 1683.

[45]) Kinder Hochstein, zu Elberfeld geboren:
1. † Johannes, get. 15. 12. 1669, † . . .
2. † Johannes, get. 3. 4. 1671, † . . .
3. † Peter Daniel, get. 8. 12. 1673, † . . .
4. † Gertrud, get. 13. 10. 1675, † . . .

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Katharina, * 23. 8. 1668, † . . .
2. † Anna Gertrud, * 29. 8. 1670, † ebd. 30. 12. 1676.
3. † Maria Margareta, * 30. 8. 1672, † ebd. 1. 1. 1673.
4. † Johann Jakob, * 24. 12. 1674, † Köln . . . 1712, Kauf- und Handelsherr zu Köln; verm. . . . mit † . . . v. Seibolsdorf, * . . ., † . . .
5. † Johann Peter, * 9. 12. 1676, begr. ebd. 30. 12. 1676.
6. † Johann David Friedrich, s. VII d.

VI c. † Kaspar Frowein, get. Elberfeld 13. 3. 1640, begr. ebd. 10. 12. 1679, Gutsbesitzer, Kauf- und Handelsherr zu Barmen, Mitglied des Konsistoriums der ref. Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 17. 3. 1667 mit † Anna Margareta von Carnap, get. ebd. 20. 11. 1650, † . . . (T. v. † Peter von Carnap, get. Elberfeld 21. 3. 1607, begr. ebd. 3. 5. 1673, Schöffe, Kirchmeister und Provisor „unter den Eichen" zu Barmen; verm. Elberfeld . . . 1631 mit † Margarete von der Scheuren, get. ebd. 11. 10. 1609, begr. ebd. 17. 4. 1692); sie 2. verm. Schwelm, luth., 1. 5. 1681 mit † Johann Melchior Sehlhoff, luth., * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Margareta Magdalena, get. 19. 9. 1668, begr. ebd. 7. 3. 1684.
2. † Johann Peter, s. VII e.
3. † Johann Kaspar, get. 22. 7. 1674, † Barmen 9. 4. 1675.
4. † totgeb. Kind, * † 19. 1. 1676.
5. † Katharina, get. 1. 8. 1677, begr. ebd. 10. 12. 1679.

VII d. † Johann David Friedrich Frowein, * Barmen . . . 1678, † ebd. vor 1730, Kauf- und Handelsherr zu Unterbarmen, Mitglied des Konsistoriums der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. ebd. 7. 3. 1709 mit † Anna Maria Plücker, get. ebd. 25. 7. 1690, begr. ebd. 27. 11. 1732 (T. v. † Peter Plücker, get. ebd. 7. 4. 1658, begr. ebd. 8. 7. 1728, Guts-

besitzer in der Mirke zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Anna Maria Teschemacher, get. ebd. 9. 2. 1656, begr. ebd. 6. 7. 1737).

Tochter, zu Barmen geboren:

1. † Maria Judith, * 11. 3. 1711, † Elberfeld 15. 7. 1733; verm. ebd. 16. 2. 1730 mit † Jakob Wichelhaus, * ebd. 8. 10. 1707, † ebd. 10. 6. 1738, Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; vgl. „Wichelhaus" VIII g.

VII e. † Johann Peter Frowein, * Barmen 25. 12. 1670, begr. Elberfeld 12. 11. 1725, Handelsherr und Schöffe zu Barmen, Kirchmeister und Konsistorialmitglied der ref. Gemeinde Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld 24. 1. 1697 mit † Katharina Möller, get. ebd. 21. 12. 1678, † ebd. . . 12. 1710. — b) Elberfeld 25. 10. 1711 mit † Anna Elisabeth Mertens, * . . ., † . . ., T. v. † Dietrich Mertens, Kauf- und Handelsherr zu Wetter.

Kinder, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Peter, * 21. 7. 1698, begr. Elberfeld 29. 7. 1745; unverm.
2. † Johann Kaspar, s. VIII c.
3. † Katharina, * 6. 5. 1702, † Braunschweig 30. 6. 1731; verm. Elberfeld 29. 7. 1724 mit † Hermann Bauß[46], get. Wermelskirchen 6. 12. 1689, † Braunschweig 20. 9. 1756, Kauf- und Handelsherr ebd., seit 1725 Teilhaber des noch heute unter dem Namen „Pfeiffer u. Schmidt" bestehenden Großhandelshauses ebd. (S. v. † Johann Bauß, * Wermelskirchen . . ., † . . .; verm. Wermelskirchen 21. 10. 1688 mit † Anna Schmidt, get. ebd. 4. 2. 1667, † . . nach 1726); er 2. verm. Wermelskirchen 26. 2. 1732

[46]) sein Schattenriß befindet sich im Besitze des Herrn Georg Schumacher zu Wermelskirchen.

mit seiner Base † Maria Schmidt, get. ebd. 21. 1. 1710, † Braunschweig 9. 5. 1787; kinderlos.

4. † Johannes, * 17. 2. 1705, begr. Elberfeld 24. 11. 1749; unverm.
5. † Abraham, * 11. 3. 1707, † ebd. 8. 8. 1773; verm. . . . mit † Anna Katharina Schepertz, * . . ., † . . .
6. † Isaak, * 8. 12. 1710, begr. Elberfeld 30. 3. 1743; unverm.

zweiter Ehe:

7. † . . ., * . . ., begr. Elberfeld 23. 3. 1716.

VIIIc. † Johann Kaspar Frowein, get. Elberfeld 15. 9. 1709, begr. Barmen (luth.) 11. 7. 1743, Gutsbesitzer ebd.; verm. Elberfeld 11. 6. 1731 mit † Anna Gertrud Brückenberg, luth., * Volmarstein 5. 12. 1706, † Unterbarmen 30. 6. 1792, T. v. † Johann Brückenberg, zu Volmarstein.

Kinder, zu Unterbarmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Johann Kaspar, s. IXd.
2. † Johannes, get. 13. 12. 1732, begr. ebd. 28. 8. 1742.
3. † Abraham, s. IXe.
4. † Anna Katharina, get. 2. 3. 1737, begr. ebd. 16. 7. 1737.
5. † Johanna Maria, get. 9. 5. 1738, † . . .; verm. Barmen Gemarke 20. 6. 1766 mit † Johannes Steinweg, * . . ., † . . .
6. † totgeb. Kind, * † . . ., begr. ebd. 4. 5. 1740.
7. † Anna Gertrud, get. 13. 7. 1741, begr. ebd. 30. 3. 1743.

IXd. † Johann Kaspar Frowein, * Unterbarmen 4. 6. 1731, † Elberfeld 11. 9. 1813, Gutsbesitzer ebd.; verm. ebd. 9. 5. 1758 mit † Anna Gertrud Bergmann, get. ebd. 20. 11. 1727, † ebd. 25. 4. 1779 (T. v. † Johann Kaspar Bergmann, * Barmen 2. 11. 1687, begr. Elberfeld 4. 10. 1727, verm. ebd. 24. 7. 1718 mit † Maria Katharina Braus, * ebd. nach 1680, † ebd. nach 1730).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Kaspar Abraham, * 30. 4. 1759, † ebd. 21. 5. 1823, Fabrikant und Mitglied des Konsistoriums der ref. Gemeinde ebd., seit 1787 Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld; unverm.
2. † Maria Elisabeth, * 13. 2. 1761, † Östrich im Rheingau 26. 2. 1802; verm.[47]) Elberfeld 4. 1. 1781 mit † Engelbert Braus, get. Wichlinghausen 8. 10. 1747, † Östrich 27. 4. 1802, Kaufmann und Gasthofbesitzer zu Elberfeld (S. v. † Engelbert Braus, get. Barmen-Wichlinghausen 16. 5. 1706, † ebd. 2. 2. 1783; verm. ebd. 18. 8. 1734 mit † Anna Elisabeth Braus, * ebd. . . . 1714, † ebd. . . . 1764).
3. † Katharina Wilhelmine, * 2. 11. 1763, † ebd. 31. 3. 1823; verm.[48]) ebd. 31. 1. 1788 mit † Johann Peter Meinhard Bredt[49]), get. ebd. 22. 2. 1758, † ebd. 28. 2.

---

[47]) Kinder Braus, zu Elberfeld geboren:
1. † Maria Elisabeth, get. 19. 10. 1781, † . . .
2. † Karl, get. 8. 8. 1783, † . . ., Gasthofbesitzer zu Elberfeld; verm. ebd. 6. 11. 1804 mit † Karoline Florentine Kuhstoß, * . . . † . . .

[48]) Kinder Bredt, zu Elberfeld geboren:
1. † Peter Meinhard, * 29. 7. 1789, † Barmen 17. 4. 1864, Fabrikbesitzer zu Barmen; verm. ebd. . . . mit † Maria Elisabeth Schlickum, * Barmen 14. 6. 1790, † ebd. 3. 3. 1833.
2. † Ferdinand, * 24. 7. 1790, † Leipzig 4. 7. 1863; verm. . . . mit † Friederike von Carnap, * Elberfeld 17. 11. 1789, † Leipzig 1. 3. 1865.
3. † Katharina Wilhelmina, * . . . 1792, † ebd. 11. 5. 1795.
4. † Lisetta, * . . . 1794, † ebd. 26. 4. 1795.
5. † Julie, * . . . 1799, † ebd. 7. 2. 1873; unverm.
6. † Emilie, * . . . 1802, † . . .; verm. . . . mit † Wilhelm Quack, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Nimwegen.
7. † Julius, * . . . 1806, † . . .

[49]) Wappen Bredt: in Gold ein roter Schräglinksbalken, begleitet oben von 2, unten von 1 rotem Sterne; auf dem Helm mit rot-goldener Decke ein roter Stern zwischen offenem von Gold und Rot übereck geteiltem Fluge; vgl. Neuer Siebm. 5, 6, Taf. 21.

Abraham Frowein,

* 1734, † 1813,

Fabrikant zu Elberfeld,

Gründer des Hauses Abr. u. Gebr. Frowein.

Abraham Frowein,

* 1766, † 1829.

Fabrikbesitzer zu Elberfeld,

1807 Bürgermeister.

Charlotte Luise Frowein,
geb. Weber,
* 1770, † 1833.

1840, Maire, Ratsherr und Konsistorialmitglied zu Elberfeld, S. v. † Johann Kaspar Bredt, Fabrikbesitzer zu Barmen, u. s. G. † Johanna Maria Gertrud Coenen.
4. † Abraham, s. X b.
5. † Peter Jakob, * 22. 3. 1768, † ebd. 14. 7. 1769.
6. † Maria Katharina, * 27. 9. 1770, † ebd. 24. 9. 1771.

IX c. † Abraham Frowein, * Unterbarmen 23. 10. 1734, † Elberfeld 18. 4. 1813, Ratsherr und Fabrikant ebd., gründete 1763 die Fabrik „Abraham Frowein jun.", seit 1787 „Abr. u. Gebr. Frowein"; verm. ebd. 18. 5. 1772 mit † Anna Christina von Carnap, * ebd. 19. 4. 1748, † ebd. 30. 1. 1799 (T. v. † Johann Rütger von Carnap, get. ebd. 27. 12. 1709, † ebd. . . ., Besitzer des Gutes Enkhausen bei Zevenaer; verm. Elberfeld 24. 2. 1737 mit † Johanna Maria Bley, * Herven in Geldern . . ., † Elberfeld . . .)

Tochter, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria Christina, * 10. 11. 1784, † ebd. 7. 4. 1786.

X b. † Abraham Frowein, * Elberfeld 29. 1. 1766, † ebd. 16. 3 1829, Fabrikbesitzer, seit 1787 Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld, Ratsherr und 1807 Bürgermeister, hernach Stadtrat und Mitglied des Konsistoriums der reformierten Gemeinde, Besitzer des Gutes Mirke bei Elberfeld, Weingutsbesitzer zu Oppenheim a. Rh.; verm. Elberfeld 31. 7. 1794 mit † Charlotte Luise Weber, * ebd. 30. 9. 1770, † ebd. 27. 12. 1833 (T. v. † Daniel Adolf Weber, * Mursbach in der Pfalz 27. 12. 1730, † Elberfeld 1. 1. 1794, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1788 Bürgermeister; verm. ebd. 31. 7. 1766 mit † Maria Magdalena Cappel, * ebd. 11. 5. 1737, † ebd. 7. 1. 1798; vgl. „Cappel" IV b 1, S. 45).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Charlotte Luise, * 27. 5. 1794, † ebd. 19. 5. 1800.
2. † Lisette, * 6. 6. 1796, † ebd. 14. 3. 1820; unverm.

3. † Abraham, * 15. 7. 1797, † ebd. 15. 5. 1848, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld, wohnte am Neumarkt ebd., Stadtverordneter und Mitglied des ref. Konsistoriums ebd., Weingutsbesitzer zu Oppenheim a. Rh.; verm. Elberfeld 7. 6. 1820 mit † Eleonore Wilhelmine von Carnap, * ebd. 18. 1. 1801, † Mainz 5. 8. 1861 (T. v. † Wilhelm Peter von Carnap, * Elberfeld 26. 3. 1752, † ebd. 4. 4. 1824, Kaufmann und Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 12. 7. 1780 mit † Helene Juliane Christine von Carnap, * ebd. 19. 2. 1762, † ebd. 9. 11. 1807).
4. † Eduard, * 25. 9. 1798, † ebd. 23. 2. 1820; unverm.
5. † Amalie, * 8. 11. 1799, † ebd. 15. 2. 1824; unverm.
6. † Eleonore, * 4. 5. 1801, † ebd. 29. 5. 1845; verm.[50]) ebd. 28. 6. 1821 mit dem Bruder ihrer Schwägerin † Johann Bernhard von Carnap, * ebd. 16. 3. 1799, † ebd. 12. 6. 1836, Kaufmann zu Elberfeld; vgl. oben 3.
7. † Sophie Auguste, * 15. 4. 1803, † Nymegen 11. 4. 1839; verm.[51]) Elberfeld . . . mit † Johann Adolf Quack, * Nymegen 1. 1. 1789, † Neuwied 16. 1. 1862, Kaufmann zu Nymegen, später Rentner zu Neuwied (S. v. † Heinrich Peter Gottfried Quack, Kaufmann zu Nymegen; verm. . . . mit † Isabella Gertrud von Carnap, * Elberfeld . . .)
8. † August, s. XIc, Älterer (Augustscher) Ast.

---

[50]) Sohn von Carnap, zu Elberfeld geboren:
1. † Peter, * 23. 3. 1823, † ebd. 18. 8. 1864, Rentner und Beigeordneter zu Elberfeld; verm. Barmen 22. 3. 1846 mit † Hulda Juliane Bredt, * ebd. 25. 6. 1827, † Elberfeld 25. 1. 1900.

[51]) Kinder Quack, zu Nymegen in Holland geboren:
1. † Charlotte Luise Marie, * 6. 12. 1835, † Augustenthal bei Neuwied 11. 10. 1891; verm. Niederbieber 9. 4. 1861 mit † Heinrich Boesner, * . . ., † . . ., Fabrikbesitzer zu Augustenthal bei Neuwied.
2. † Alfred, * 4. 1. 1838, † Leutesdorf a. Rh. 6. 9. 1890, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Emilie Ruhrmann, * . . . † . . .

August Frowein,

* 1805, † 1850.

Fabrikbesitzer zu Elberfeld.

Thekla Frowein,
geb. Boeddinghaus,
* 1819, † 1897.

9. † Louis, s. XId, Jüngerer (Louis'scher) Ast.

10. † Pauline, * 22. 8. 1810, † . . . 1. 1834; verm. Elberfeld 21. 6. 1832 mit dem Bruder ihres Schwagers, † Peter Wilhelm Quack, * Nymegen 4. 5. 1800, † . . ., Kaufmann zu Nymegen; vgl. oben 7; kinderlos.

11. † Berta, * 8. 6. 1812, † Wiesbaden 11. 9. 1869; verm. Elberfeld 29. 4. 1834 mit † Richard Albert Wittenstein, * ebd. 8. 5. 1810, † Boppard a. Rh. . . 8. 1883, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „J. H. Funcke Eydam Boeddinghaus u. Ko." zu Elberfeld, später Rentner zu Boppard (S. v. † Johann Friedrich Wittenstein, * Barmen 1. 4. 1772, † Elberfeld 27. 4. 1847, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „J. H. Funcke Eydam Boeddinghaus u. Ko." zu Elberfeld; verm. ebd. 21. 8. 1800 mit † Maria Elisabeth Boeddinghaus, * ebd. 26. 6. 1781, † Brüssel 9. 12. 1865); er 2. verm. Berlin . . . 1874 mit † Elisabeth v. Bernuth[52]), * Lennep 6. 4. 1825, † Boppard 23. 5. 1912; sie 1. verm. Lennep . . . mit † . . . Mosblech, * . . ., † . . . 1859, Kaufmann zu Lennep; kinderlos.

I. Älterer (Augustscher) Ast.

XIc. † August Frowein, * Elberfeld 10. 10. 1805, † ebd. 25. 3. 1850, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld, wohnte am Neumarkt ebd., Stadtverordneter; verm. Elberfeld 23. 9. 1837 mit † Thekla Boeddinghaus, * ebd. 6. 7. 1819, † ebd. 7. 8. 1897 (T. v. † Johann Peter Boeddinghaus, * ebd. 20. 11. 1789, † ebd. 17. 7. 1837, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „J. H. Funcke Eydam Boeddinghaus u. Ko." zu Elberfeld, Beigeordneter der Stadt; verm. Iserlohn . . . 1813 mit † Amalie Middendorf, * ebd. 3. 1. 1793, † Elberfeld 31. 5. 1823).

---

[52]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912 S. 46.

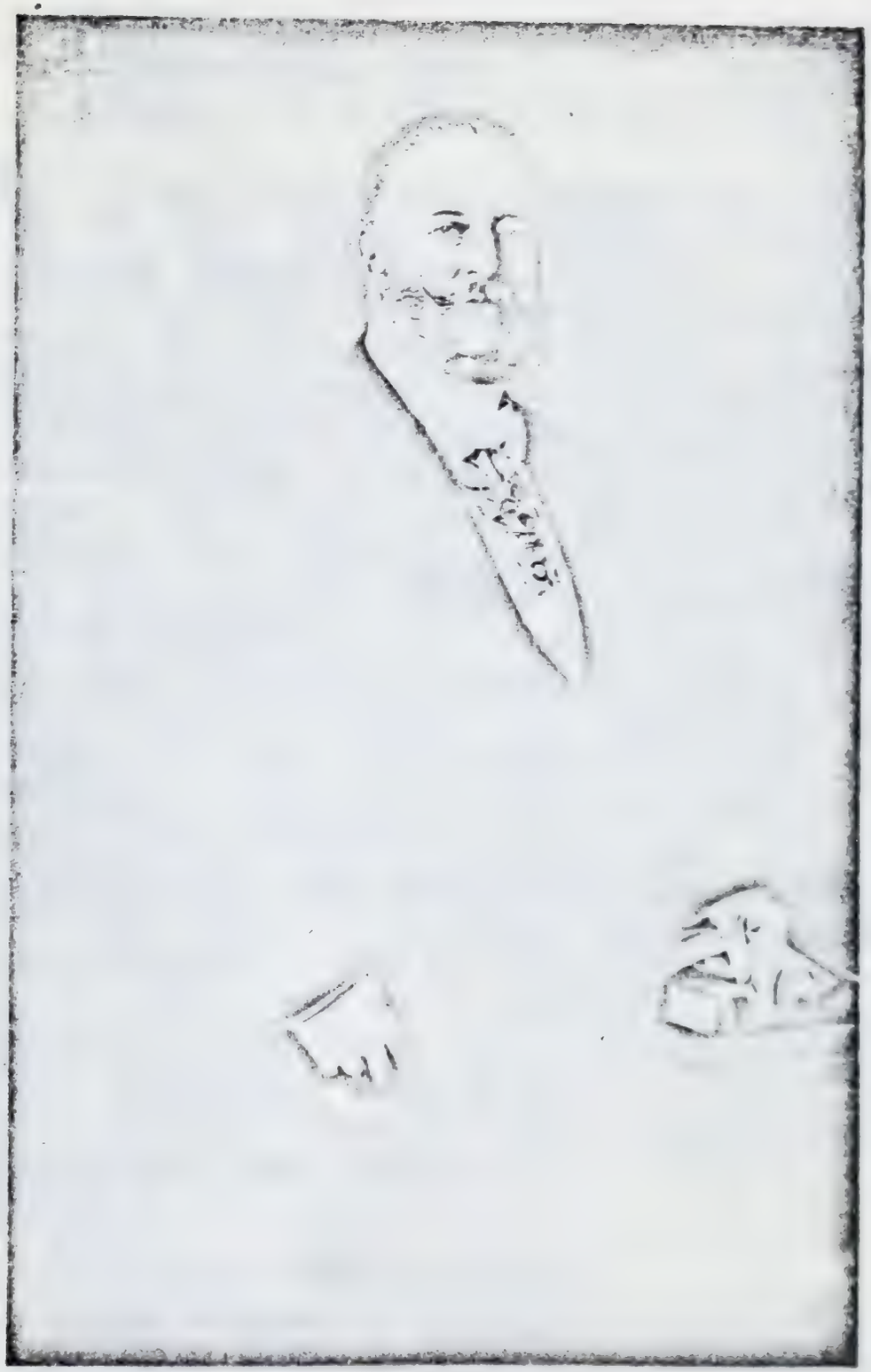
Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † August, s. XIIc.
2. Peter Eduard, s. XIId.
3. Selma, * 4. 6. 1843, lebt zu Berlin; 2 mal verm. — a) Elberfeld 8. 8. 1861 mit † Ernst Robert Wichelhaus, * ebd. 4. 11. 1836, † ebd. 20. 2. 1886, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" zu Elberfeld; vgl. XIIc und „Wichelhaus" XIIc. — b) Elberfeld 2. 9. 1897 mit † Karl Hermann Peter v. Thielen[53]), * Wesel 30. 1. 1832, † Berlin 10. 1. 1906, Exzellenz, kgl. preuß. Staatsminister und Minister der öffentlichen Arbeiten zu Berlin, Chef des Reichsamts für die Verwaltung der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen, Mitglied des Bundesrats, Oberleutnant der Landwehr a. D. (S. v. † Peter Thielen, * Mülheim (Ruhr) 24. 10. 1806, † Potsdam 4. 7. 1887, Dr. theol. h. c., Ober-Konsistorialrat, evang. Feldpropst des preußischen Heeres zu Berlin; verm. Mülheim (Ruhr) 6. 4. 1831 mit † Anna Friederike Engels, * ebd. 16. 5. 1808; † Berlin 31. 8. 1866; er 1. verm. Arnsberg 24. 9. 1861 mit † Friederike

---

[53]) Preuß. Adel Berlin 1. 1. 1900; Wappen: in Silber ein mit drei (1 : 2) weißen Rosen belegter, vor: 3 (2 : 1) zugewendeten schwarzen Adlerflügeln begleiteter eingebogener roter Sparren; auf dem gekrönten Helme mit rechts schwarz-silberner, links rot-silberner Decke zwischen offenem schwarzen Fluge der mit den Rosen belegte Sparren; vgl. Gotha briefadl. Taschenb. 1913, S. 502.

Studierte zu Bonn und Berlin die Rechte, 1851 Gerichtsassessor, 1860 Regierungsassessor zu Arnsberg, dann kurze Zeit Mitglied der Regierung zu Koblenz, dann mehrere Jahre Landrat des Kreises Wittgenstein, wurde 1864 vorläufig, 1865 endgültig in die Eisenbahn-Verwaltung übernommen, 1. 1. 1866 als Mitglied der Oberschlesischen Eisenbahn-Direktion nach Breslau versetzt, 1867 Hilfsarbeiter im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, trat 1. 10. 1867 aus dem Staatsdienst aus und wurde zweiter Spezialdirektor der Rheinischen Eisenbahn, nach deren Verstaatlichung Abteilungsdirektor der linksrheinischen Staats-Eisenbahn, 1. 10. 1881 mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Eisenbahn-direktions-Präsidenten zu Elberfeld betraut, 1882 Präsident der Eisenbahn-direktion zu Elberfeld, 1. 10. 1887 dgl. zu Hannover, 20. 6. 1891 Minister der öffentlichen Arbeiten.



August von Frowein,

* 1839, † 1912,

Beigeordneter der Stadt Elberfeld.

Auguſtine Karoline van Spankeren, * Trier 9. 9. 1837, † Berlin 21. 11. 1899).

4. † Agnes, * 2. 4. 1847, † ebd. 11. 3. 1850.

XIIc. † Auguſt v. Frowein, * Elberfeld 19. 5. 1839, † Bonn 10. 10. 1912, Rentner und unbeſoldeter Beigeordneter zu Elberfeld, Weingutsbeſitzer zu Oppenheim a. Rh., Präſident des Aufſichtsrates der „Dampfſchiffahrts-Geſellſchaft für den Nieder- und Mittelrhein" zu Düſſeldorf, Vorſitzender des Aufſichtsrates der „Vaterländiſchen Feuer-Verſicherungs-Aktien-Geſellſchaft" und der „Vaterländiſchen Transport-Verſicherungs-Aktien-Geſellſchaft" zu Elberfeld, Ehrenbürger der Stadt Oppenheim [54]), 1890 Stadtverordneter, 1891 Beigeordneter der Stadt Elberfeld, 1871 Ergänzungsrichter, 1879 Handelsrichter bei dem Landgericht ebd., Mitglied des Gymnaſial-Kuratoriums, geweſener Kirchmeiſter und Scholarch der ref. Gemeinde ebd., kgl. preuß. Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D., 2. 2. 1900 Komtur des Militär- und Zivil-Ordens Adolfs von Naſſau, 6. 7. 1901 Roter Adler-Orden 3. Kl. m. d. Schl., Ritterkreuz 1. Kl. des Verdienſt-Ordens Philipps des Großmütigen, 28. 7. 1905 Kronen-Orden 2. Kl., 27. 1. 1910 Rote-Kreuz-Medaille 2. Kl., erhielt Neues Palais bei Potsdam 17. 6. 1910 den erblichen [54a]) preußiſchen Adel mit dem Wappen B.: verm. Elberfeld 6. 3. 1866 mit † Maria Lina Bemberg, * ebd. 24. 5. 1846, † ebd. 25. 2. 1909 (T. v. † Julius Auguſt Bemberg, * ebd. 17. 8. 1804, † Laubach bei Koblenz 2. 9. 1847, Fabrikbeſitzer, ſpäter Rentner zu Elberfeld: verm. ebd. 11. 6. 1835 mit † Lina Wülfing, * ebd. 9. 8. 1814, † Burg Flamersheim, Kreis Rheinbach, 27. 5. 1881; vgl. „Wülfing" VIIIa 7).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Julius Auguſt v. Frowein, * 14. 7. 1869, Rentner zu Bonn, vorher Fabrikbeſitzer zu Elberfeld, Weingutsbeſitzer zu Oppenheim a. Rh., Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D., 1900 Komtur des Militär- und Zivil-Ordens Adolfs von Naſſau, 1901 Roter Adler-Orden 3. Kl. m. d. Schl., Ritterkreuz 1. Kl. des Verdienſt-Ordens Philipps des Großmütigen, 1905 Kronen-Orden 2. Kl., 1910 Rote-Kreuz-Medaille 2. Kl., 1910 preußiſcher Adel mit dem Wappen B.: verm. Elberfeld 6. 3. 1866 mit † Maria Lina Bemberg, * ebd. 24. 5. 1846, † ebd. 25. 2. 1909 (T. v. † Julius Auguſt Bemberg, * ebd. 17. 8. 1804, † Laubach bei Koblenz 2. 9. 1847, Fabrikbeſitzer, ſpäter Rentner zu Elberfeld: verm. ebd. 11. 6. 1835 mit † Lina Wülfing, * ebd. 9. 8. 1814, † Burg Flamersheim, Kreis Rheinbach, 27. 5. 1881; vgl. „Wülfing" VIIIa 7).

---

[54]) wegen ſeiner Verdienſte um die Wiederherſtellung des dortigen gotiſchen Domes.

[54a]) unter Ausſchluß ſeines Sohnes Oskar und deſſen Nachkommen.

besitzer zu Oppenheim, kgl. preuß. Handelsrichter zu Bonn, Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie, früher der Reserve des Hess. Garde-Dragoner-Regts.; verm. Viersen 19. 8. 1897 mit Elisabeth Furmans, * ebd. 16. 8. 1879 (T. v. † Heinrich Wilhelm Furmans, * ebd. 26. 3. 1835, † ebd. 12. 4. 1893, Fabrikbesitzer zu Viersen; verm. M.-Gladbach 6. 9. 1859 mit † Marie Luise Pferdmenges, * ebd. 5. 10. 1840, † Palermo 4. 4. 1907); kinderlos.

2. Lina Frowein[55]), * 29. 7. 1873; verm.[56]) ebd. 9. 11. 1892 mit Hans Hermann August Julius Erdmann David Willibald Grafen v. Schweinitz und Krain Freiherrn v. Kauder[57]), * Petersdorf, Kreis Lüben, 17. 12. 1860, kgl. preuß. Oberst, Abteilungschef im Kriegsministerium, Flügeladjutant Sr. Majestät des Kaisers und Königs (S. v. † Hans Georg Julius Grafen v. Schweinitz und Krain Freiherrn v. Kauder, * Breslau 21. 12. 1834, † Striesen 5. 12. 1892, kgl. preuß. Major a. D.; verm. Schweidnitz 9. 11. 1858 mit Marie Freiin Heinze v. Luttitz, * Dresden 24. 7. 1835, † Berlin 16. 12. 1910).

3. † Kaspar Hermann Frowein[58]), * 11. 1. 1875, † Saarbrücken 11. 10. 1899 infolge eines Sturzes mit dem

---

55) war zur Zeit der Adelsverleihung bereits verheiratet und konnte deshalb ihren Mädchennamen nicht mehr ändern, da Adelsverleihungen keine rückwirkende Kraft haben.

56) Kinder Gräfin und Grafen v. Schweinitz, 1—4 zu Darmstadt geboren:

1. Johanna Maria Lina, * 20. 2. 1894.
2. Hans Julius August Willibald, * 1. 10. 1895, Zögling der Ritterakademie zu Liegnitz.
3. † Hans Günter Friedrich Hermann, * 16. 9. 1896, † Charlottenburg 18. 9. 1911, kgl. preuß. Kadett zu Groß-Lichterfelde.
4. Hans Werner Erdmann Oskar, * 31. 5. 1898, kgl. preuß. Kadett zu Potsdam.
5. Hans Dietrich Wilhelm David, * Berlin 27. 4. 1904.

57) vgl. Goth. Gräfl. Taschenbuch 1912, S. 847.

58) war zur Zeit der Adelsverleihung bereits tot.

Pferde, Leutnant im Westfälischen Dragoner-Regiment Nr. 7 ebd.

4. Johann Peter Oskar Frowein[59]), s. XIIId.

XIId. Peter Eduard Frowein, * Elberfeld 12. 1. 1841, Wirklicher Geheimer Oberregierungsrat, Oberverwaltungsgerichtsrat, Mitglied der Generalsynode der evangelischen Landeskirche zu Berlin, 1876 Landrat des Kreises Kleve, 1888 Verwaltungsgerichtsdirektor zu Aachen, 1896 Oberverwaltungsgerichtsrat zu Berlin, 1911 Wirkl. Geh. Oberregierungsrat mit dem Rang der Räte 1. Kl., Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie a. D., in den Feldzügen 1866, 1870—1871 Leutnant der Reserve des Ulanen-Regiments (2. Brandenb.) Nr. 11, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., der Landwehr-Dienstauszeichnung 1. Kl. und des Roten Adler-Ordens 3. Kl. m. d. Schl.; verm. Elberfeld 13. 2. 1873 mit Johanna Wülfing, * ebd. 15. 7. 1851; vgl. „Wülfing" IXb 2.

Kinder:

1. Johanna (Anni) Thekla Emma Julie, * Mülhausen i. E. 8. 2. 1875; verm. Berlin 21. 10. 1903 mit † Gottlieb Hammacher, * Barop 26. 7. 1866, † Berlin 22. 5. 1904. Rittmeister im 2. Brandenb. Ulanen-Regiment Nr. 11 zu Saarburg in Lothringen (S. v. † Gottlieb Hammacher, * . . 24. 7. 1830, † Wiesbaden 28. 1. 1908, Rittergutsbesitzer auf Barop; verm. . . 24. 1. 1860 mit † Hedwig Luyken, * Wesel 30. 11. 1838, † Barop 31. 10. 1877); kinderlos.
2. Aline (Lilli) Selma, * Elberfeld 13. 12. 1876; verm.[60]) Berlin . . 11. 1899 mit Georges Suermondt, * Waudre in Belgien 28. 10. 1868, Dr. jur., kgl. Landrat zu Lyck

---

[59]) der Adel ist ihm und seinen Nachkommen nicht verliehen.

[60]) Kinder Suermondt, 1—2 zu Lüneburg geboren:
1. Erika Johanna, * 24. 10. 1903.
2. Anni Anita, * 4. 6. 1905.
3. Ellen, * Lyck i. Ostpr. 17. 2. 1907.

in Ostpreußen (S. v. William Suermondt, * Aachen 2. 9. 1840, Bergwerksbesitzer zu Potsdam; verm. Barmen 9. 2. 1865 mit Emilie Riema, * ebd. 25. 7. 1845).
3. Eduard Robert, s. XIIIe.
4. † Artur, * Wesel 31. 3. 1881, † Würzburg 30. 10. 1911, Kaufmann.

XIIId. Johann Peter Oskar Frowein[59]), * Elberfeld 13. 10. 1876, Farmbesitzer zu Long-Island bei Neu-York, wanderte 1904 nach Amerika aus, 16. 2. 1906 zu Düsseldorf aus dem preußischen Staatsverbande entlassen; verm. Brooklyn 30. 8. 1910 mit Edith Beaufort Moorehouse, * . . 31. 12. 1885, T. v. Whitfield Moorehouse, Dr. med., u. s. G. Henriette Huyson.

Sohn, zu Long-Island bei Neu-York geboren:

1. . . ., * . . 9. 1912.

XIIIe. Eduard Robert Frowein, * Wesel 29. 10. 1878, Oberleutnant im 2. Brandenb. Ulanen-Regiment Nr. 11 zu Saarburg in Lothringen; verm. Elberfeld 29. 9. 1910 mit Anna Klara (Kaya) Baum„ * ebd. 23. 11. 1891 (T. v. Otto Baum, * ebd. 5. 12. 1856, Fabrikbesitzer ebd.; verm. ebd. 8. 7. 1885 mit Anna Neuhaus„ * ebd. 27. 3. 1867).

Söhne„:

1. Hans Eduard, * Freiburg i. B. 13. 7. 1911.
2. Otto Eduard Heinz Günter, * Düsseldorf 19. 10. 1912.

II. Jüngerer (Louisscher) Ast.

XId. † Louis Frowein, * Elberfeld 19. 2. 1808, † ebd. 29. 3. 1882, kgl. preuß. Kommerzienrat und Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld, Kirchmeister der reformierten Gemeinde und Mitglied des Gymnasial-Kuratoriums, Inhaber des Roten Adler Ordens 4. Kl.; verm. ebd. 18. 9. 1832 mit † Julie von der Heydt, * ebd. 27. 1. 1810, † ebd. 28. 7. 1883 (T. v. † Daniel Heinrich

Julie Frowein,
geb. von der Heydt,
* 1810, † 1883.

Louis Frowein,

* 1808, † 1882,

Kgl. Preuß. Kommerzienrat,

Fabrikbesitzer zu Elberfeld.

von der Heydt, * ebd. 6. 1. 1767, † ebd. 6. 8. 1832, Ratsherr und Bankier zu Elberfeld, Teilhaber des Hauses „von der Heydt-Kersten u. Söhne", 1805 Bürgermeister, Präsident des Handelsgerichts ebd.; verm. ebd. 15. 5. 1794 mit † Wilhelmine Kersten, * ebd. 28. 1. 1771, † ebd. 1. 7. 1854).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Abraham, * 2. 11. 1833, † ebd. 18. 2. 1847.
2. † Louis, s. XIIe, Louisscher Zweig.
3. Rudolf, s. XIIf, Rudolfscher Zweig.
4. † Paul, s. XIIg, Paulscher Zweig.
5. Anna, * 19. 10. 1842; verm.[61] ebd. 5. 11. 1874 mit Rudolf Witte, * Bergbrück bei Rudersdorf 26. 8. 1839, Wirklicher Geheimer Oberregierungsrat, vortragender Rat im Ministerium der öffentlichen Arbeiten a. D. zu Berlin (S. v. † Karl Witte, * Potsdam 25. 12. 1804, † Berlin 11. 1. 1863, Fabrikant zu Berlin; verm. ebd. . . . 1832 mit † Auguste Reinicke, * Linum bei Fehrbellin 20. 4. 1801, † Berlin 9. 8. 1878).
6. † Abraham, s. XIIh, Abrahamscher Zweig.
7. Karl, s. XIIi, Karlscher Zweig.

1. Louisscher Zweig.

XIIe. † Louis Frowein, * Elberfeld 9. 1. 1835, † ebd. 6. 7. 1906, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein", kgl. Handelsrichter, Mitglied der Handelskammer, Stadtverordneter, Kirchmeister der reformierten Gemeinde zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) ebd. 20. 10. 1858 mit † Laura Emilie Wichelhaus, * ebd. 23. 4. 1838, † ebd. 6. 10. 1864; vgl. XIc 3 und „Wichelhaus" XIb 6. — b) ebd. 22. 12. 1866 mit † Maria Bechem, * ebd. 29. 6. 1847, † ebd. 18. 9. 1911

---

[61]) Sohn Witte, zu Elberfeld geboren:
1. Bernhard, * 27. 5. 1878, Dr. jur., Regierungsassessor zu Essen (Ruhr).

(T. v. † Albert Bechem, * ebd. 7. 5. 1816, † ebd. 31. 10. 1884, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 5. 1845 mit † Juliane Wolff, * ebd. 27. 9. 1816, † ebd. 8. 3. 1900); vgl. XIIi, S. 145.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. Emilie Juliane, * 27. 1. 1860; 2 mal verm. — a) Elberfeld 17. 5. 1881 mit † Paul von der Heydt, * ebd. 6. 2. 1851, † Bonn 21. 11. 1888, Kaufmann zu Elberfeld, kgl. preuß. Leutnant der Landwehr-Kavallerie (S. v. † Hermann Wilhelm von der Heydt, * ebd. 27. 4. 1804, † ebd. 17. 3. 1880, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 27. 4. 1840 mit † Julie Emilie Frische, * ebd. 13. 5. 1815, † ebd. 31. 10. 1862); kinderlos. — b) ebd. 11. 3. 1891 mit † Emil Weyerbusch, * ebd. 12. 11. 1846, † Gardone in der Lombardei 9. 1. 1909, Rentner und Stadtverordneter zu Elberfeld, Gutsbesitzer auf Haus Weyerbusch bei Birnbach, Kreis Altenkirchen, Reg.-Bez. Koblenz, Mitglied des Hauses der Abgeordneten, Rittmeister der Reserve des Hannov. Husaren-Regiments Nr. 15 a. D. (S. v. † Karl Abraham Weyerbusch, * Elberfeld 4. 3. 1815, † ebd. 14. 9. 1880, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 31. 1. 1839 mit † Maria Eleonore Schmidt, * ebd. 15. 2. 1813, † Wiesbaden 16. 7. 1850); er 1. verm. Elberfeld 18. 7. 1870 mit † Mathilde Freiin von der Heydt, * ebd. 7. 3. 1850, * Bombay 29. 11. 1889; kinderlos.
2. Klara Mathilde, * 14. 7. 1861; verm. ebd. 4. 5. 1882 mit Friedrich Hermann Wülfing, * ebd. 28. 6. 1853, Fabrikbesitzer zu Vohwinkel bei Elberfeld; vgl. „Wülfing" X a.

zweiter Ehe:

3. † Louis Albert, * 12. 12. 1867, † ebd. 21. 11. 1889, verfaßte 1884 einen Stammbaum des Geschlechts Frowein.
4. † Maria, * 12. 1. 1869, † ebd. 24. 12. 1874.

5. Johanna, * 4. 2. 1870; verm.[62]) ebd. 24. 9. 1895 mit Otto Wilhelm Richard Hoche, * Wesel 23. 5. 1866, Regierungsrat zu Merseburg, Hauptmann der Reserve des 1. Oberelsäss. Feldartillerie-Regiments Nr. 15 (S. v. † Richard Gottfried Hoche, * Aschersleben 28. 9. 1834, † Hamburg 30. 3. 1906, Dr. phil., Professor, Schulrat a. D., 1870—1874 Direktor des Gymnasiums zu Elberfeld; verm. . . . mit † Helene Luise Christine Wilms, * Herford 21. 11. 1833, † Hamburg 5. 2. 1895).

6. Werner Abraham, * 2. 2. 1871, Rentner zu Düsseldorf.

7. † Frieda Maria, * 17. 1. 1875, † ebd. 16. 12. 1875.

8. Erich } Zwillinge, §§. XIIIf.
9. Eleonore } * 12. 5. 1878, } lebt zu Elberfeld.

XIIIf. Erich Frowein, * Elberfeld 11. 5. 1878, Rentner zu München; verm. . . 16. 1. 1906 mit Lea Helene Bratter„ * . . Nordamerika 20. 4. 1890.

Tochter„ zu . . . geboren:

1. Stella Karoline Rahel, * 20. 12. 1908.

2. Rudolfscher Zweig.

XIIf. Rudolf Frowein, * Elberfeld 7. 4. 1836, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld, Gutsbesitzer im Kreise Kleve, Mitglied der Handelskammer und des Gewerbegerichts, gewesener Kirchmeister der ref. Gemeinde zu Elberfeld, kgl. preuß. Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D.; verm. ebd. 20. 6. 1861 mit Elisabeth de Weerth, * ebd. 26. 4. 1840; vgl. „de Weerth" IXb 5.

---

[62]) Kinder Hoche, 2—3 zu Charlottenburg geboren:
1. Addi Klara Helene, * Vohwinkel 14. 8. 1896.
2. Johanna Maria Elise, * 28. 8. 1898.
3. Richard Ludwig, * 14. 8. 1902.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Anna Maria, * 14. 9. 1862, lebt ebd.
2. Elisabeth Wilhelmine, * 24. 5. 1864, lebt ebd.
3. Martha, * 24. 6. 1865, lebt ebd.
4. Rudolf Ludwig, s. XIIIg.
5. Ernst Eugen, s. XIIIh.
6. Walter Abraham, s. XIIIi.

XIIIg. Rudolf Ludwig Frowein, * Elberfeld 23. 7. 1866, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein", Kirchmeister der reformierten Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 9. 1892 mit Emmi Alwine Spies, * ebd. 21. 7. 1874 (T. v. † Alwin George Spies, * Brooklyn 27. 2. 1846, † Elberfeld 12. 8. 1902, Kaufmann, Inhaber des Rohseidenhauses „A. G. Spies" ebd; verm. ebd. 26. 9. 1872 mit † Paula Wolff, * ebd. 26. 9. 1850, † ebd. 22. 5. 1911).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Johannnes (Hans) Rudolf, * 11. 7. 1893.
2. Elisabeth (Lilli) Paula, * 30. 11. 1894.
3. Gertrud Martha, * 30. 5. 1899.
4. Irmgard Berta, * 28. 11. 1904.

XIIIh. Ernst Eugen Frowein. * Elberfeld 15. 12. 1868, Fabrikbesitzer ebd., Teilhaber des Hauses „Frowein u. Nolden" zu Düsseldorf; verm. Elberfeld 19. 1. 1897 mit Addi Meckel, * ebd. 30. 10. 1875 (T. v. Hermann Meckel, * ebd. 4. 9. 1848, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Meckel u. Ko.", jetzt Rentner ebd.; verm. ebd. 27. 2. 1873 mit Selma Adeline Ostermann, * ebd. 29. 9. 1853).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Hildegard, * 27. 12. 1897.
2. Ernst Günter, * 13. 9. 1899.
3. Klaus Artur Hermann, * 31. 1. 1906.

XIIIi. Walter Abraham Frowein, * Elberfeld 28. 3. 1875, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 10. 1899 mit Elisabeth Lohmann, * ebd. 11. 2. 1880 (T. v. Albert Lohmann, * Witten i. W. 7. 2. 1847, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Albert u. Gustav Lohmann" ebd., seit 1901 unbesoldeter Beigeordneter der Stadt Elberfeld; verm. Hagen 5. 12. 1872 mit Adele Altenloh, * Vörde 15. 4. 1853).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Walter Harald, * 3. 8. 1900.
2. Rolf Adalbert, * 16. 2. 1903.
3. Ellen Margot, * 5. 1. 1905.

3. Paulscher Zweig.

XIIg. † Paul Frowein, * Elberfeld 8. 7. 1838, † ebd. 7. 7. 1882, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Simons u. Frowein" zu Elberfeld; verm. Barmen 20. 7. 1872 mit Emma Molineus, * ebd. 19. 11. 1848 (T. v. † Friedrich Molineus, * Barmen 27. 3. 1814, † ebd. 22. 4. 1888, Kaufmann ebd.; verm. Elberfeld 19. 9. 1843 mit † Emma Wolff, * ebd. 5. 6. 1821, † Barmen 24. 1. 1912).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Paul, s. XIIIj.
2. Selma Juliane, * 5. 8. 1874.
3. Friedrich Karl, * 12. 11. 1875, Hauptmann im 2. Unterelsässischen Feldartillerie-Regiment Nr. 67 zu Hagenau.
4. Otto Hermann, s. XIIIk.
5. Charlotte Luise, * 26. 2. 1880.

XIIIj. Paul Frowein, * Elberfeld 7. 7. 1873, Fabrikant zu Spartenburg in Süd-Carolina in Nordamerika, wanderte 1904 nach Amerika aus; verm. Ardella, S.-C., 5. 12. 1907 mit May Dora Hughston, * ebd. 6. 10. 1884 (T. v. John Bartholomäus Hughston, * Hobbysville, S.-C., 1. 9. 1857,

Baumwollpflanzungsbesitzer zu Ardella; verm. ebd. 20. 11. 1879 mit Clive Almedia Caldwell, * ebd. 27. 3. 1861).

Tochter, zu Spartemburg in Süd-Carolina geboren:

1. Emma Luise, * 13. 9. 1909.

XIII k. Otto Hermann Frowein, * Elberfeld 28. 12. 1876, kgl. Regierungsbaumeister zu Greifswald; verm. ebd. 26. 4. 1912 mit Marie Luise Lobeck, * ebd. 7. 12. 1886 (T. v. Otto Lobeck, * Demmin 29. 1. 1852, Rentner zu Greifswald; verm. ebd. 22. 5. 1883 mit Luise Wienstein, * Ahrenshagen, Kreis Franzburg, 30. 1. 1860).

Tochter, zu Greifswald geboren:

1. Marie Luise Paula Karola, * 12. 4. 1913.

4. Abrahamscher Zweig.

XII h. † Abraham Frowein, * Elberfeld 20. 2. 1847, † Magglingen in der Schweiz 26. 8. 1893, Dr. jur., Gerichtsassessor a. D., Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein", Mitglied der Handelskammer und des Gymnasial-Kuratoriums, Kirchmeister der ref. Gemeinde zu Elberfeld, Mitglied des Vorstandes des Provinziallandtags und der Generalsynode, Inhaber des Roten Adler-Ordens 4. Kl.; verm. Elberfeld 16. 8. 1877 mit Luise aus'm Weerth, * Haus Ahr bei Wesel 25. 3. 1856; vgl. „aus'm Weerth" IX d 3.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Abraham, s. XIII l.
2. Richard, s. XIII m.
3. Eberhard, * 24. 5. 1881, Schriftsteller zu Berlin.
4. † Johannes, * 26. 8. 1883, † ebd. 17. 5. 1886.
5. Kurt, s. XIII n.
6. Helmut, * 12. 5. 1891, stud. theol.

XIII l. Abraham Frowein, * Elberfeld 19. 9. 1878, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein", Stadtverordneter zu Elberfeld; verm. ebd. 16. 3. 1903 mit

Eva Cohnitz„ * ebd. 19. 2. 1883 (T. v. † Eugen Cohnitz„ * ebd. 5. 2. 1841, † ebd. 12. 4. 1887, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Gebhard u. Ko." zu Elberfeld; verm. ebd. 11. 9. 1879 mit Emma Schlieper, * ebd. 12. 9. 1852; vgl. „Schlieper" IX d 5.

Sohn„ zu Elberfeld geboren:

1. Abraham, * 11. 6. 1904.

XIII m. Richard Frowein, * Elberfeld 21. 9. 1879, Dr. jur., Rechtsanwalt ebd.; verm. ebd. 11. 8. 1904 mit der Schwester seiner Schwägerin Ada Cohnitz„ * ebd. 9. 11. 1884; vgl. XIII l.

Kinder„ zu Elberfeld geboren:

1. Hans Heinz Jaspar, * 12. 5. 1905.
2. Gerhard, * 27. 4. 1907.
3. Emma Luise Ruth, * 9. 5. 1910.

XIII n. Kurt Frowein, * Elberfeld 28. 9. 1885, Fabrikant zu Vohwinkel, Geschäftsführer des Hauses „Schlieper u. Engländer" G. m. b. H. zu Elberfeld; verm. Vohwinkel-Hammerstein 30. 12. 1908 mit Anna Lotte Schlieper„ * Elberfeld 19. 12. 1888; vgl. „Schlieper" X k 1.

Kinder„ zu Vohwinkel-Hammerstein geboren:

1. Wolf Dietrich, * 12. 12. 1909.
2. Lieselotte, * 23. 4. 1911.
3. Hans Joachim, * 3. 3. 1913.

5. Karlscher Zweig.

XII i. Karl Frowein, * Elberfeld 31. 7. 1852, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein", Mitglied des Gewerbegerichts und des Gymnasial-Kuratoriums, Kirchmeister der ref. Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 11. 9. 1877 mit der Schwester seiner Schwägerin Anna Bechem, * Elberfeld 15. 10. 1853; vgl. XII e, S. 139.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Edith, * 1. 4. 1879.
2. Karl, s. XIII o.
3. Anna Margarete, * 20. 9. 1883; verm.[63]) ebd. 2. 4. 1903 mit Hans Schniewind, * Elberfeld 26. 6. 1872, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „H. E. Schniewind" zu Elberfeld, Leutnant der Landwehr-Kavallerie, früher der Reserve des Hess. Garde-Dragoner-Regts (S. v. Heinrich Schniewind, * ebd. 5. 4. 1842, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „H. E. Schniewind", Geheimer Kommerzienrat, Präsident der Handelskammer ebd.; verm. Barmen 6. 3. 1867 mit Charlotte Maria Wilhelmine Bredt; * ebd. 15. 8. 1843).
4. Alfred, * 25. 10. 1885, Kaufmann, Inhaber des Hauses „Paul Schniewind" zu Elberfeld, Leutnant der Reserve des Regiments Jäger zu Pferde Nr. 3 zu Kolmar i. Els.; verm. Elberfeld 1. 3. 1911 mit Klarita Lohse, * ebd. 3. 5. 1891 (T. v. Ludwig Lohse, * Frankfurt a. M. 30. 7. 1859, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 29. 4. 1890 mit Margarete Neuhaus, * ebd. 6. 8. 1869).
5. Anna Juliane Katharina, * 3. 5. 1887; verm.[64]) Barmen 29. 5. 1906 mit Peter Albert Molineus, * ebd. 6. 8. 1881, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Molineus u. Ko." ebd., Oberleutnant der Reserve des 1. Westfäl. Husaren-Regiments Nr. 8 (S. v. Max Albert Molineus, * Barmen 24. 3. 1855, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Molineus u. Ko." zu Barmen, Geheimer Kommerzienrat, Präsident der Handelskammer, Oberleutnant der Reserve a. D.; verm. Stuttgart 14. 10. 1880 mit Anna Marina de

---

[63]) Kinder Schniewind, zu Elberfeld geboren:
1. Hans Karl, * 1. 3. 1904.
2. Annemarie, * 23. 5. 1905.
3. Margarete, * 6. 10. 1909.

[64]) Kinder Molineus, zu Barmen geboren:
1. Klaus Albert, * 1. 6. 1907.
2. Günter Albert, * 18. 10. 1909.

Weerth, * Slupowo, Reg.-Bez. Bromberg, 23. 6. 1861; vgl. „de Weerth" XIIc 3).
6. Emil Waldemar, * 7. 1. 1889.
7. Bernhard Albert Abraham, * 4. 11. 1893.

XIIIo. Karl Frowein, * Elberfeld 26. 8. 1880, Kaufmann zu London; verm. Barmen 9. 3. 1905 mit Hildegard Berchter, * ebd. 15. 4. 1885 (T. v. Ernst Rudolf Berchter, * Neu Luisendorf bei Kleve 25. 6. 1856, Fabrikbesitzer, Inhaber des Hauses „Imhof u. Berchter" zu Barmen, kgl. Handelsrichter; verm. ebd. 10. 6. 1884 mit Mathilde Böhmer, * ebd. 14. 3. 1861).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Ingeborg, * 13. 4. 1907.
2. Karl Edgar Rudolf, * 18. 11. 1909.

Anhang.

Auf einem Pergamentblatt des Kölner Schreins aus dem 12. Jahrhundert, der „Gildeliste", finden sich rechtsseitig die Mitglieder der Gilde verzeichnet und linksseitig die Großbürger Kölns, soweit sie Mitglieder der Gilde waren. An der Spitze über der linken Seite steht „burschaf" und über der Rechten „coifman". In beiden Listen ist der Name dreimal vertreten und zwar als Vrowin, † Euer Frowin und † Welle Frowin. Die für sich bestehenden Großbürgerlisten desselben Jahrhunderts, welche in zwei hie und da von einander abweichenden Ausfertigungen, auf Pergament geschrieben, vorhanden sind, enthalten gleichfalls den Namen, die eine drei, die andere viermal. Eine Reihe Kölner Schreinsurkunden des 12. Jahrhunderts, von welchen 4 hier unten abgedruckt sind, können gleichfalls als Beweis für das Vorkommen

des Namens als Vornamen schon in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts dienen. Die Urkunden, nach der Ausgabe von Robert Hoeniger, sämtlich aus dem Bezirk der Martinspfarre zu Köln, lauten:

Mart. 2. II. Nr. 36 um 1142—1156: Notum sit cunctis dominum[65]) Frowinum et uxorem suam Bertam et liberos duos emisse aream quandam, quam idem Frowinus edificavit, contra Udelricum filium Theodorici et Reinboldum qui dicitur Lore et uxorem suam Hadewigem et liberos suos, et in dedisse terr.

Mart. 3. IV. 12; 1165—1172: N. s. cct. q. Frowinus de Clive dedid fratri suo Elyae et filio suo Nicolao et heredibus eorum domum et aream retro domum Engelrici positam, ita ut ipsi quamdui vixerint vel quicunque post eos hereditatem illam habuerint singulis annis Frowino 5 sol., quamdiu vixerit, inde persolverant, post mortem vere ipsius, ubicunque idem Frowinus sepultus fuerit idem 5 sol. ad eandem ecclesiam ad anniversarium ejus celebrandum annuatim persolvantur. Fact. ect.

Mart. 10. I. 19; 1182—1184: N. s. cct. q. Albertus (Pudelwin) et uxor sua Richmundis emerunt sibi dimidiam partem domus et aree in platea Reni site in qua Frowinus manet erga Volberonem et uxorem suam Mathildem et heredes eorum ect.

Mart. 12. I. 22; 1189: Herimannus filius Frowini dedit sorori sue Rigmundi et socero suo Reinero et heredibus eorum quartam partem domus illius Frowini super aquaeductum et quartam partem camere que

[65]) also ein Hochfreier.

opposita est. Factum ect. a. t. Hanc hereditatem effertucaverunt omnes eho heredes.

Die nahen Beziehungen, welche im Mittelalter zwischen Köln am Rhein und Cleve und den bergischen Landen bestanden, haben sowohl Einwanderungen aus diesem nach Köln, sowie aus Köln nach dem Bergischen veranlaßt. Letzteres fand besonders in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts statt. Die Annahme, daß das Geschlecht von Cleve und Berg auch nach Köln gekommen ist, ihren Ursprung aber in ersteren Landen zu suchen hat, erscheint daher berechtigt. Auch unter den Dienstmannen[66]) der Burg „Huchingswage"=Hückeswagen, Kreis Lennep, wird ein Frowin genannt.

---

[66]) Ministerialen.

Schlieper,

aus Elberfeld-Barmen.

Evangelisch-reformiert. Zu Elberfeld, Vohwinkel bei Elberfeld, Hammerstein bei Elberfeld, Lennep, Berlin, Charlottenburg, Berlin-Friedenau, Berlin-Zehlendorf, Frankfurt a. M., Marquartstein i. B., Nordhorn bei Bentheim, München, Buenos-Aires und Rosario de Santa Fé in Argentinien.

Das nachstehende Geschlecht Schlieper ist ein freies Schöffengeschlecht des Wuppertales. Es wird im 17. und 18. Jahrhundert meist Schliper oder Schlipper genannt und stammt wahrscheinlich von dem in Barmen früher gelegenem Hofe „Schlippen", über dessen Boden heute die Schlipperstraße geht. Vermutlich erhob sich hier ehemals ein Schleifkotten; denn in der bergischen Mundart bedeutet „schlipen" soviel wie hochdeutsch „schleifen". Der Name wäre damit zu den Gewerbenamen zu rechnen.

Der urkundlich älteste Ahnherr der Sippe, † Johannes Schliper, I, erscheint um 1590 als Schöffe des Hofgerichts Barmen und wohnte auf dem Barmer Hofe

Klausen, den er anscheinend erheiratet hatte. Er, sein nach Elberfeld verzogener Sohn † Patroklus, IIb, sowie dessen Söhne † Johannes, IIIb, und † Rütger, IIId, scheinen dem ältesten Gewerbe des Wuppertales, der Garnbleicherei, angehört zu haben. Mit den letzteren teilt sich das Geschlecht in zwei Stämme, von denen der jüngere, Rütgersche, rasch zu größerer Bedeutung gelangte, dann aber um die Wende des 19. Jahrhunderts, soweit bekannt, erlosch, um sich im Weiberstamme in der Familie des Oberbürgermeisters Brüning fortzusetzen.

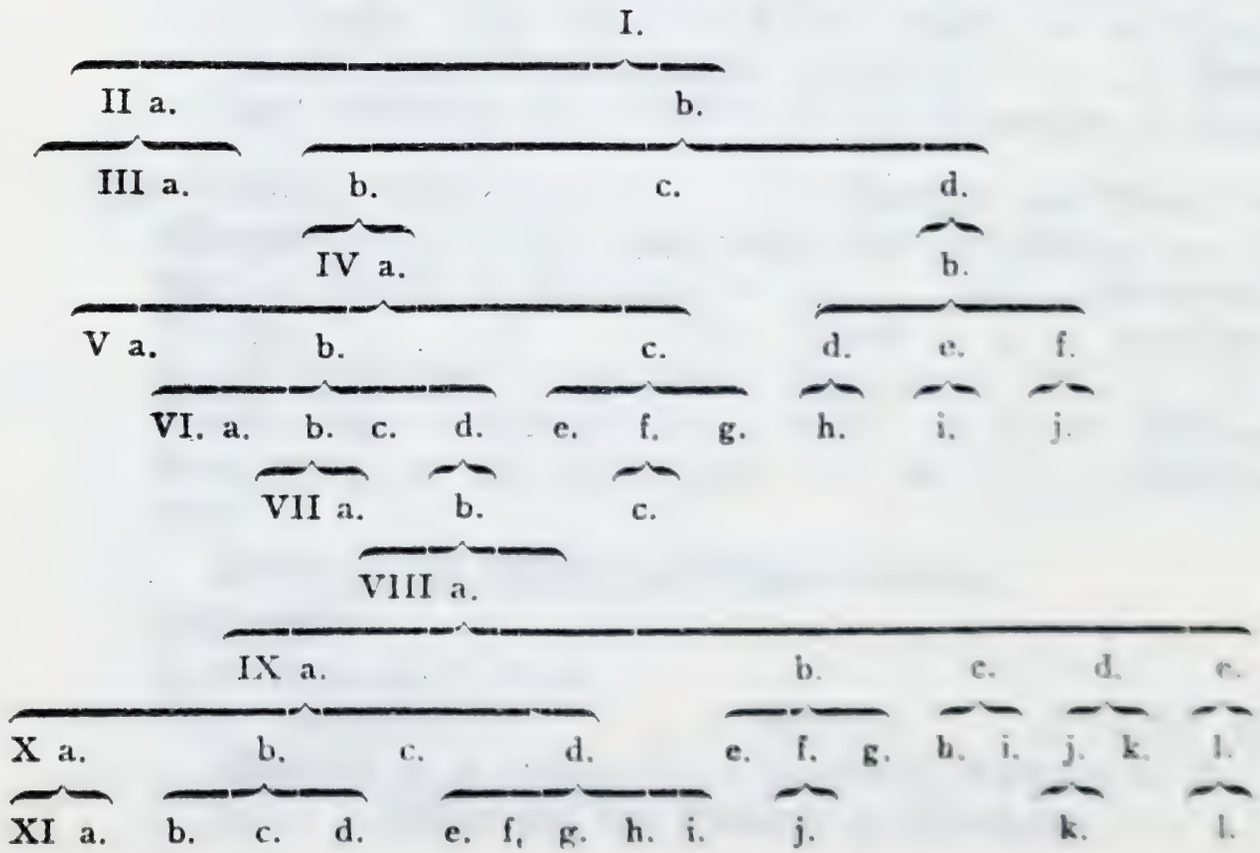
Der ältere, Johannessche Stamm wandte sich der Färberei zu und blieb diesem Gewerbe bis heute, 220 Jahre, hindurch treu. † Peter Wilhelm Schlieper, VIIIa, errichtete 1818 mit seinem Schwager † Johann Christoph Hecker, VIIb3, zu Elberfeld am Mäuerchen eine Seidenfärberei und -druckerei unter der Firma „Schlieper u. Hecker". 1826 vereinigten sich beide mit der Bandfabrik „Gebr. Bockmühl" auf der Hofaue zur Gründung einer Kattundruckerei, die 1. 1. 1828 unter dem Namen „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker" gegründet wurde. Als Teilhaber traten die Söhne † Johann Peter Schlieper, IXa, und † Karl Hecker, sowie der Schwager † Johann Peter Baum und † Johann Friedrich Bockmühl d. Jüng. ein. Durch das Ausscheiden von † Karl Hecker und † Wwe. Friedrich Hecker und den Eintritt von † Gustav Schlieper, IXb, änderte sich 1. 7. 1851 der Name des Unternehmens in „Gebr. Bockmühl u. Schlieper", unter dem es bis 1. 12. 1853 fortbestand. An diesem Tage trat der langjährige Teilhaber † Johann Friedrich Bockmühl ebenfalls aus;

der dritte Bruder, † Rudolf Schlieper, IXd, sowie die Söhne von † Johann Peter Baum, † Rudolf, † Gustav und † Otto Baum, wurden als Teilhaber aufgenommen und als Firma der heute noch bestehende Geschäftsname „Schlieper u. Baum" angenommen.

Die nachstehende Stammfolge stützt sich auf die 1883 erschienene, von † Alfred Schlieper, Xb, verfaßte „Geschlechts-Urkunde der Familie Schlieper", die bis zur Gegenwart ergänzt wurde, und eigene Forschungen des Bearbeiters dieses Bandes.

Ein Wappen der Familie ist nicht bekannt.

Übersicht:



I. † Johannes Schliper (Schlipper), * . . ., † Klausen bei Barmen, begr. Elberfeld 8. 5. 1593, wohnte zu Klausen, Schöffe des Hofgerichts zu Barmen; verm. . . . mit † Maria zu Klausen, * . . ., † . . ., T. v. † Arnold zu Klausen.

Kinder, zu Klausen bei Barmen geboren:

1. † Kaspar, s. IIa.
2. † Maria, * . . ., begr. Elberfeld 4. 8. 1627; verm. . . . mit † Peter Siebel, * . . . 1540, begr. Elberfeld 26. 3. 1628, wohnte in Siebels Haus am Markt zu Elberfeld, S. v. † Arnold Siebel.
3. † Patroklus, s. IIb.
4. † Katharina, * . . ., † ebd., begr. Elberfeld 25. 5. 1630; 4 mal verm. — a) Elberfeld 14. 2. 1588 mit † Wilhelm im Werth, * . . ., begr. Elberfeld . . 3. 1596; vgl. „Werth" IIa 2. — b) Elberfeld 26. 2. 1597 mit † Peter Pollerer, * . . ., † Klausen, begr. Elberfeld 29. 3. 1604, S. v. † Peter Pollerer, zu Heckinghausen. — c) Elberfeld 7. 11. 1604 mit dem verw. † Arndt auf den Westen, * . . ., † Klausen, begr. Elberfeld 22. 11. 1606. — d) Elberfeld 14. 12. 1608 mit † Kornelius Aprath, * . . ., † Klausen, begr. Elberfeld 16. 3. 1627, S. v. † Antonius zu Aprath.

IIa. † Kaspar Schliper, * . . ., † Barmen im Werth, begr. Elberfeld 30. 5. 1614, erbte durch seine erste Frau den einen Hof im Werth; 2 mal verm. — a) . . . mit † Mechthild im Werth, * . . ., † . . .; vgl. „Werth" I 4. — b) Elberfeld 4. 12. 1588 mit † Mechthild Steinweg, * . . ., † im Werth, begr. Elberfeld 23. 3. 1615, T. v. † Wennemar Steinweg, in der Schönenbeck, u. s. G. † . . . Schönenbeck.

Kinder, im Werth zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † Heinrich, s. IIIa.
2. † Katharina, * . . ., † Gemarke . . 9. 1618; verm. Elberfeld 8. 9. 1604 mit † Hermann Duppius, * . . ., † . . ., Lehrer auf der Gemarke zu Barmen.

3. † Johannes, get. 10. 3. 1585, † . . .

zweiter Ehe:

4. † Peter, get. 1. 10. 1589, † . . .
5. † Adolf, get. 29. 8. 1590, † . . .
6. † Wilhelm, get. 6. 1. 1592, † . . .
7. † Wennemar, get. 16. 7. 1595, † . . .

IIb. † Patroklus Schliper, * . . ., † vorm Holz zu Elberfeld, begr. 8. 12. 1628; verm. Elberfeld 16. 9. 1592 mit † Anna vorm Holz, * . . ., † vorm Holz zu Elberfeld, begr. 9. 10. 1636, T. v. † Engelbert vorm Holz.

Kinder, vorm Holz zu Elberfeld geboren:

1. † Johannes, s. IIIb, Erster (Johannesscher) Stamm.
2. † Katharina, get. 3. 12. 1595, † . . .; verm. Elberfeld vor 3. 7. 1622 mit † Kordt Rittershaus, * . . ., begr. Elberfeld 9. 2. 1676, S. v. † Peter zu Rittershaus; Kinder.
3. † Peter, get. 6. 5. 1598, begr. ebd. 25. 10. 1636; unverm.
4. † Margarete, get. 30. 7. 1600, begr. ebd. 27. 11. 1668; verm. ebd. vor 18. 6. 1626 mit † Johann Steinbach, get. Elberfeld 1. 6. 1603, † . . ., S. v. † Kaspar Steinbach, vorm Arrenberg zu Elberfeld; Kinder.
5. † Goddert, get. 16. 11. 1603, begr. ebd. 19. 5. 1627.
6. † Anna, get. 30. 7. 1606, begr. ebd. 2. 11. 1636.
7. † Engelbert, s. IIIc.
8. † Rütger, s. IIId, Zweiter (Rütgerscher) Stamm.

IIIa. † Heinrich Schliper, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 13. 10. 1604 mit † Maria Vogel von der Schüren, * . . ., † . . . 1612, T. v. † Wennemar Vogel u. s. G. † Christina Schürmann. — b) Elberfeld 13. 12. 1615 mit † Margarete Ackersiepen, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Ackersiepen, zu Benenburg.

Kinder, im Werth zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft, erster Ehe:

1. † Mechthild, get. 5. 6. 1605, begr. ebd. 6. 6. 1665; verm. ebd. vor 2. 6. 1630 mit † Johannes Lüttringhausen,

get. ebd. 4. 3. 1601, begr. ebd. 25. 8. 1672, S. v. † Peter Lüttringhausen, am Heidt zu Barmen; 6 Kinder.

2. † Katharina, get. 16. 9. 1607, † . . vor 14. 7. 1659; verm. Elberfeld 12. 1. 1632 mit † Heinrich im Werth, get. ebd. 6. 1. 1608, † . . vor 18. 9. 1686, Garnbleicherei-besitzer im Werther Hof; vgl. „Werth" V a; er 2. verm. Elberfeld 14. 7. 1659 mit † Katharina Garschagen, * . . ., † . . .
3. † Maria, get. 21. 10. 1612, † . . .

zweiter Ehe:

4. † Anna, get. 20. 11. 1616, † . . .
5. † Wilhelm, get. 25. 8. 1619, † . . .
6. † Margarete, get. 27. 8. 1623, † . . .
7. † Johannes, get. 22. 8. 1627, † . . .

III c. † Engelbert Schliper, * vorm Holz, get. Elberfeld 8. 3. 1609, begr. ebd. 14. 10. 1661, . . .; verm. . . . mit † Katharina . . ., * . . ., † . . .

Kinder, aufm Kleff zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Anna Agnes, get. 26. 6. 1644, † . . .
2. † . . ., get. 11. 3. 1646, † . . .
3. † Katharina, get. 29. 10. 1651, begr. ebd. 30. 4. 1654.
4. † Johannes, get. 19. 12. 1655, † . . .

A. Erster (Johannesscher) Stamm.

III b. † Johannes Schliper, * vorm Holz, get. Elberfeld 20. 6. 1593, begr. ebd. 11. 7. 1656, lebte im Ottenbruch ebd.; 2 mal verm. — a) Elberfeld 1. 10. 1614 mit † Anna Scherenberg, * . . ., begr. . . 2. 1618, T. v. † Georg Scherenberg, Witwe von † Hermann Kleff. — b) Elberfeld 16. 5. 1620 mit † Klara Bungert, get. ebd. 22. 4. 1593, begr. ebd. 2. 9. 1671, T. v. † Hermann Bungert, Kupferschläger zu Elberfeld.

Kinder, im Ottenbruch zu Elberfeld geboren, erster Ehe:

1. † Sibylla, get. 17. 1. 1616, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Anna, get. 14. 2. 1621, † aufm Katernberg, begr. ebd. 25. 5. 1680; 3 mal verm. — a) ebd. vor 15. 3. 1648 mit † Engelbert Wüstenhof, get. Elberfeld 30. 4. 1617, begr. ebd. 31. 1. 1669, S. v. † Erwin im Wüstenhof. — b) . . . 1669 mit † Anton Neuhaus, * . . ., begr. Elberfeld 10. 11. 1669, S. v. † Christian Neuhaus, Bürger zu Elberfeld. — c) ebd. 16. 12. 1677 mit † Wilhelm Mirken, * . . ., † . . ., Witwer aufm Katernberg zu Elberfeld, S. v. † Anton Mirken u. s. Gem. † Gertrud Schacht.
3. † Johannes, get. 10. 4. 1622, begr. ebd. 28. 4. 1623.
4. † Konrad, s. IVa.
5. † Katharina, get. 15. 11. 1626, begr. ebd. 9. 5. 1666; verm. ebd. 18. 6. 1657 mit † Johannes Korte, * . . ., begr. Elberfeld 24. 8. 1684, wohnte im Ottenbruch ebd., S. v. † Peter Korte, zu Kindhausen bei Hattingen.
6. † Gertrud, get. 26. 10. 1628, † . . .
7. † . . ., * . . ., begr. 17. 10. 1632.
8. † Klara, get. 9. 11. 1634, † . . .; verm. Elberfeld 9. 8. 1660 mit † Dietrich Schönfeld, * . . ., † . . ., S. v. † Herbert Schönfeld, aufm Ruckelsberg.
9. † . . ., * . . ., begr. 15. 9. 1636.
10. † Johannes, get. 5. 4. 1638, begr. ebd. 31. 7. 1639.

IVa. † Konrad Schliper, * Ottenbruch, get. Elberfeld 18. 2. 1624, † . . .; verm. Elberfeld 1. 9. 1649 mit † Elisabeth Hecker, * . . ., † . . . (T. v. † Andreas Hecker, * . . ., begr. Elberfeld 25. 11. 1664; verm. ebd. 29. 4. 1613 mit † Katharina Plücker, get. ebd. 4. 9. 1588, begr. ebd. 6. 3. 1661).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johannes, s. Va.
2. † Mechthild, get. 24. 3. 1652, begr. ebd. 11. 4. 1655.

3. † Andreas, s. Vb, Älterer (Andreasscher) Ast.
4. † Agnes, get. 19. 3. 1656, † . . .
5. † Johann Konrad, s. Vc, Jüngerer (Konradscher) Stamm.
6. † Johannes, get. 9. 1. 1661, † . . .
7. † Maria, get. 30. 9. 1663, † . . .; verm. . . . mit † Peter Steinbach, get. Elberfeld 6. 8. 1662, † . . ., S. v. † Andreas aus der Steinbach u. s. G. † Susanna Siebel; Kinder.
8. † Katharina Elisabeth, get. 8. 8 1666, begr. ebd. 17. 10. 1668.
9. † Anna Katharina } Zwillinge, get. 23. 12. 1668 } begr. ebd. 3. 2. 1670.
10. † Anna Margareta } † . . .
11. † Elisabeth, get. 1. 2. 1671, † . . .
12. † Engelbert, get. 15. 1. 1673, begr. ebd. 9. 4. 1673.

Va. † Johannes Schliper, get. Elberfeld 26. 6. 1650, † ebd. . . . 1701 oder 1702, Ältester der ref. Gemeinde zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld 2. 4. 1671 mit † Anna Henssen, * . . ., † . . ., T. v. † . . . Henssen, am Hülsberg bei Kronenberg. — b) Elberfeld . . 1693 mit † Anna Katharina Horath, luth., * . . ., † . . ., T. v. † Peter Horath; sie 2. verm. Schwelm, luth., 16. 10. 1703 mit † Reinhard Rittershaus, * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Elisabeth, get. 13. 9. 1671, † . . .
2. † Anna Maria, get. 22. 5. 1673, † ebd. . . . 170 .; verm. ebd. . . . 1700 mit † Johannes Teichemacher, * . . . † . . .
3. † Johannes, get. 24. 2. 1675, begr. ebd. 21. 5. 1744, 1703 Garn- und Leinenfärber zu Elberfeld; verm. . . . mit † Anna Maria . . ., * . . . 1681, begr. Elberfeld 17. 4. 1756.
4. † Johann Konrad, get. 7. 4. 1677, † . . . 1703 Garn- und Leinenfärber zu Elberfeld: verm. . . . mit † Anna Margareta Leimbach, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar

Leimbach; sie 2. verm. Elberfeld 15. 5. 1706 mit † Abraham Kirberg, get. Elberfeld 26. 11. 1676, † . . .

zweiter Ehe:

5. † . . ., get. 8. 12. 1690, † . . .
6. † . . ., get. 30. 11. 1695, † . . .

I. Älterer (Andreasscher) Ast.

V b. † Andreas Schliper, get. Elberfeld 27. 9. 1654, begr. ebd. 11. 10. 1714, 1703 Garn- und Leinenfärber zu Elberfeld; verm. . . . mit † Christine Schmidt, * . . ., begr. Elberfeld 14. 6. 1723.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. (?) † Konrad Hermann, s. VI a.
2. † Johannes, s. VI b.
3. † Andreas, s. VI c.
4. † Anna Maria, get. 16. 2. 1698, † . . .
5. † Johann Kaspar, get. 13. 5. 1699, † . . .
6. † Peter, s. VI d.
7. † Christina, get. 28. 6. 1705, † . . .

VI a. † Konrad Hermann Schlieper, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 3. 1. 1718; verm. ebd. 13. 5. 1710 mit † Anna Katharina Velenberg, * . . ., † . . .

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Wilhelm, * . . ., † . . .; verm. ebd. 13. 11. 1745 mit † Maria Katharina Olpe, * . . ., † . . .

VI b. † Johannes Schlieper, get. Elberfeld 18. 4. 1692, † . . .; verm. Elberfeld 11. 7. 1714 mit † Anna Margareta Strathmann, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar Dietrich Strathmann, aus Hattingen, Bürger zu Elberfeld.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Kaspar Anton, s. VII a.

VIc. † Andreas Schlieper, get. Elberfeld 16. 9. 1696, begr. ebd. 13. 1. 1721; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Tochter, * . . ., begr. ebd. 2. 1. 1719.
2. † Tochter, * . . ., begr. ebd. 17. 12. 1722.

VId. † Peter Schlieper, get. Elberfeld 6. 5. 1703, begr. ebd. 16. 8. 1742, Färbermeister zu Elberfeld; verm. ebd. 20. 4. 1727 mit † Anna Maria von der Heyden, get. Elberfeld 27. 2. 1701, † . . . (T. v. † Hermann von der Heyden, get. Elberfeld 12. 2. 1668, begr. ebd. 24. 12. 1726, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 169 . . mit † Anna Maria Leimbach, * . . ., † . . .)

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaspar, get. 9. 6. 1728, † . . .
2. † Anna Maria, get. 13. 3. 1733, † ebd. 12. 1. 1794; verm. ebd. 28. 8. 1772 mit † Dietrich Heinrich Höning, * ebd. . . ., † ebd. vor 1794.
3. † Johann Gottfried, get. 17. 3. 1735, † . . .
4. † Johann Peter, s. VII b.
5. † Anna Christine, get. 27. 6. 1740, † . . .

VII a. † Kaspar Anton Schlieper, get. Elberfeld 25. 11. 1718, begr. Kronenberg 6. 12. 1767, scheint sich den Ellerianern angeschlossen zu haben und dann von Ronsdorf nach Kronenberg verzogen zu sein; verm. Elberfeld 22. 3. 1741 mit † Anna Elisabeth Stosberg, * . . ., † . . ., T. v. † Franz Stosberg, zu Wald.

Kinder, zu Ronsdorf geboren:

1. † . . ., get. 29. 12. 1741, † . . .
2. † Elias, get. 16. 2. 1747, † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . ., * . . ., † . . . — b) Kronenberg . . mit † Maria Gertrud Rietelnbeck, * . . ., † . . ., Witwe v. † Engelbert Üllenberg, zu Elberfeld.

VII b. Johann Peter Schlieper, get. Elberfeld 2. 11. 1737, † ebd. 2. 11. 1786, Färbereibesitzer zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld 29. 11. 1764 mit † Anna Maria Janssen, get. ebd. 27. 12. 1739, begr. ebd. 18. 7. 1765, T. v. † Johann Janssen u. s. G. † Anna Gertrud Neulen. — b) Elberfeld 15. 1. 1766 mit † Maria Gertrud Becher, get. ebd. . . . 174., † ebd. . . . 1819 (T. v. † Johann Wilhelm Becher, * . . . 1712, † Elberfeld 31. 11. 1785; verm. ebd. 29. 5. 1738 mit † Helena Katharina Morgenroth, * Elberfeld . . ., † ebd. . . .)

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Peter, get. 10. 7. 1765, begr. ebd. 12. 11. 1765.

zweiter Ehe:

2. † Johann Peter, get. 11. 10. 1766, begr. ebd. 15. 10. 1766.
3. † Johanna Katharina, * 7. 11. 1767, † ebd. 27. 6. 1843; verm. Elberfeld . . . mit † Johann Christoph Hecker, * Hattingen . . ., † Elberfeld 27. 3. 1844, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Hecker" zu Elberfeld.
4. † Gertrud, get. 19. 10. 1769, begr. ebd. 21. 10. 1769.
5. † Johanna Maria, get. 26. 11. 1770, † ebd. 20. 1. 1771.
6. † Daniel Jakob, get. 10. 5. 1772, † ebd. 27. 6. 1774.
7. † Johann Jakob, get. 25. 10. 1774, † ebd. 7. 5. 1775.
8. † Maria Katharina, get. 5. 4. 1776, † ebd. 20. 5. 1778.
9. † Peter Wilhelm, s. VIII a.

VIII a. † Peter Wilhelm Schlieper, * Elberfeld 7. 2. 1779, † ebd. 22. 4. 1839, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Hecker" zu Elberfeld; verm. ebd. 6. 11. 1800 mit † Anna Gertrud Baum, * ebd. 22. 12. 1780, † ebd. 22. 5. 1819 (T. v. † Johann Peter Baum, * Radevormwald 4. 9. 1750, † Elberfeld 31. 3. 1830, Fabrikbesitzer, Kirchmeister der lutherischen Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 31. 12. 1774 mit † Maria Katharina Overhoff, * Iserlohn 16. 12. 1754, † Elberfeld 25. 4. 1832).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, s. IX a, Peterscher Zweig.
2. † Julie, * 23. 7. 1803, † ebd. 23. 2. 1829; verm.[1] ebd. 17. 5. 1825 mit † Jakob Wilhelm Haarhaus, * ebd. 8. 1. 1798, † ebd. 13. 8. 1881, Fabrikbesitzer, Inhaber des Hauses „J. C. Haarhaus Söhne" zu Elberfeld; er 2. verm. . . . mit † Johanna Bargmann, * . . ., † . . .
3. † Gustav, s. IX b, Gustavscher Zweig.
4. † Emilie, * 21. 12. 1807, † ebd. 9. 4. 1829; unverm.
5. † Robert, s. IX c, Robertscher Zweig.
6. † Emma, * 27. 4. 1811, † ebd. 27. 11. 1889; verm. ebd. 12. 5. 1830 mit † Johannes Schrick, * Heiligenhaus 22. 2. 1798, † Elberfeld 3. 6. 1867, Kaufmann ebd., dann Landwirt, zuletzt Rentner zu Düsseldorf; kinderlos.
7. † Rudolf, s. IX d, Rudolfscher Zweig.
8. † Hermann, s. IX e, Hermannscher Zweig.
9. † Alwine, * . . ., † ebd. 22. 5. 1819.

a. Peterscher Zweig.

IX a. † Johann Peter Schlieper, * Elberfeld 29. 8. 1801, † ebd. 10. 7. 1872, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Elberfeld, 1. 1. 1828 Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl, Schlieper u. Hecker", 1. 7. 1851 des Hauses „Gebr. Bockmühl u. Schlieper", 1. 12. 1853 des Hauses „Schlieper u. Baum"; verm. Elberfeld 7. 6. 1824 mit † Johannette Auguste Bockmühl, * ebd. 29. 7. 1804, † ebd. 1. 9. 1864; vgl. IX b S. 172 und „Bockmühl" VI b 5 S. 22.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Adolf, s. X a, Erster Elberfelder (Adolfscher) Unterzweig.
2. † Alfred, s. X b, Zweiter Elberfelder (Alfredscher) Unterzweig.

---

[1]) Söhne Haarhaus, zu Elberfeld geboren:
1. † Otto, * 1. 4. 1826, † . . .; unverm.
2. † Walter, * 15. 3. 1828, † ebd. 8. 4. 1871; verm. ebd. 15. 1. 1853 mit Emilie Heimendahl, * Elberfeld 22. 6. 1833.

3. † Richard, * 2. 12. 1829, † ebd. 17. 2. 1851.
4. † Emil, s. X c, Jenaer (Emil'scher) Unterzweig.
5. † Emilie, * 15. 12. 1832, † Paris 28. 3. 1898; verm.[2]) Elberfeld 28. 7. 1853 mit † Charles Blech, * Markirch im Elsaß 18. 5. 1826, † Paris 6. 7. 1903, Kaufmann ebd., S. v. † Charles Blech, Fabrikant zu Markirch.
6. † Pauline, * . . . 1834, † ebd. 24. 3. 1838.
7. † Hermann, s. X d, Argentinischer (Hermann'scher) Unterzweig.
8. Emma, * 2. 9. 1841; verm.[3]) ebd. 26. 9. 1861 mit dem Bruder ihrer Schwägerin, † Peter Heinrich Rumpel,

---

[2]) Kinder Blech, zu Markirch geboren:

1. Selma Josephine, * 9. 5. 1854; verm. ebd. 31. 8. 1874 mit Jean Albert Dietsch, * ebd. 18. 9. 1847, zu Markirch; geschieden . . . 1. 1886.
2. Charles Emile, * 7. 5. 1855, Kaufmann zu Paris; verm. Leipzig 26. 1. 1880 mit † Marie Pauline Würtz, * ebd. 26. 1. 1858, † Paris . . . 1899.
3. Emilie, * 17. 3. 1858; verm. Paris 16. 2. 1881 mit † Hugues Maurice Philipp Falret de Tuite, * ebd. 24. 5. 1853, † . . .
4. Jenny Aimée, * 28. 7. 1862.
5. Alice Hélène, * 9. 4. 1866; verm. Paris . . . mit René Koechlin, * . . .

[3]) Kinder Rumpel, zu Traben-Trarbach geboren:

1. Heinrich, * 24. 7. 1862, Weingutsbesitzer zu Traben-Trarbach; verm. ebd. 26. 8. 1891 mit Sophie Richter, * Mühlheim a. d. Mosel 22. 7. 1869.
2. † Emma, * 4. 7. 1863, † ebd. 25. 2. 1906; verm. ebd. 13. 6. 1881 mit † Richard Huesgen, * Traben-Trarbach 20. 12. 1852, † ebd. 17. 2. 1906, Weingutsbesitzer ebd.
3. Selma, * 15. 9. 1864; verm. ebd. 31. 1. 1884 mit Franz Langguth, * Traben-Trarbach 28. 1. 1853, Weingutsbesitzer ebd.
4. Paula, * 23. 10. 1865; verm. ebd. 19. 4. 1892 mit Oskar Elste, * . . 18. 1. 1858, Dr. phil., Professor am Gymnasium zu Marburg, früher zu Traben-Trarbach.
5. Lina, * 12. 3. 1867; verm. ebd. 10. 9. 1885 mit Max Herold, * . . 15. 9. 1855, Dr. med., Sanitätsrat, prakt. Arzt zu Traben-Trarbach.
6. Elisabeth, * 10. 1. 1869; verm. ebd. 13. 6. 1891 mit † Adolf Reith, * . . 3. 1. 1862, † Köln a. Rh. . . 11. 1911, Weinhändler zu Traben-Trarbach.
7. † Franz, * 15. 10. 1871, † . . .

* Traben-Trarbach 6. 6. 1833, † ebd. 2. 9. 1887, Weingutsbesitzer zu Traben-Trarbach); vgl. Xa.

1. Erster Elberfelder (Adolfscher) Unterzweig.

Xa. † Adolf Schlieper, * Elberfeld 30. 7. 1825, † ebd. 13. 11. 1887, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. Traben-Trarbach 13. 5. 1852 mit Laura Rumpel[4]), * ebd. 20. 7. 1831 (T. v. † Franz Karl Rumpel, * Traben-Trarbach 11. 3. 1791, † ebd. 6. 7. 1853, Weingutsbesitzer ebd.; verm. ebd. 15. 1. 1824 mit † Karoline Sophie Rumpel, * ebd. 19. 9. 1804, † ebd. 20. 11. 1890).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Maria, * 26. 5. 1853; verm.[5]) ebd. 13. 5. 1873 mit † Friedrich Otto Schaefer, * ebd. 3. 6. 1840, † ebd. 28. 9. 1909, Fabrikant, Teilhaber des Hauses „Schaefer u. Co." zu Elberfeld (S. v. † Johann Heinrich Schaefer, * Hameln 30. 5. 1798, † Elberfeld 25. 2. 1877, Tabaksfabrikant zu Hameln; verm. Hildesheim 6. 9. 1838 mit † Sophie Luise Julie Adolfine Wellenkamp, * Karlshafen 17. 3. 1814, † Elberfeld 16. 5. 1902).

---

[4]) Alte Kaufmannsfamilie, aus Frankfurt a. M. stammend; † Heinrich Peter Rumpel, * . . ., † . . ., 1723 Gerichtsschöffe zu Trarbach; verm. ebd. . . . 1706 mit † Anna Maria Metzger. * . . ., † . . .

Wappen: durch roten Schräglinksbalken, darin zwei silberne Sterne, von Gold über Blau geteilt; auf dem Helme mit rechts blau-silberner, links rot-goldener Decke ein silberner Stern zwischen einem goldenen und blauen Flügel; vgl. Neuer Siebm. 5, 4 S. 66.

[5]) Kinder Schaefer, zu Elberfeld geboren:

1. Paula, * 23. 9. 1874; verm. ebd 26. 5. 1894 mit Ernst Lucas, * Elberfeld 1. 4. 1867, Geschäftsführer der Gesellschaft mit beschränkter Haftung „D. Peters u. Co."; vgl. Bd. 11 S. 209.
2. Friedrich Otto, * 6. 1. 1876, Landwirt auf Köhlerhof bei Neuenahr; verm. Elberfeld 24. 3. 1903 mit Edith . . ., gen. Boeddinghaus, * . . 3. 12. 1883; vgl. Bd. 11 S. 100.

2. Paula, * 20. 6. 1854; verm.[6]) ebd. 7. 5. 1874 mit † Ernst Moritz Simons, * ebd. 7. 11. 1841, † ebd. 29. 7. 1890, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Jung u. Simons" zu Elberfeld (S. v. † Louis Benjamin Simons, * ebd. 13. 12. 1803, † ebd. 19. 7. 1870, Exzellenz, 1849—1860 kgl. preuß. Justizminister; verm. ebd. 13. 2. 1837 mit † Charlotte Meckel, * ebd. 15. 4. 1814, † ebd. 17. 7. 1889).
3. Laura, * 31. 10. 1855; verm.[7]) ebd. 12. 5. 1885 mit Richard Heimendahl, * ebd. 16. 5. 1851, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Heimendahl u. Keller" zu Düsseldorf (S. v. † Karl Richard Heimendahl, * Elberfeld 6. 3. 1824, † ebd. 31. 1. 1863, Fabrikant ebd.; verm. ebd. 2. 5. 1850 mit † Ida Ostermann, * ebd. 10. 9. 1830, † ebd. 5. 3. 1894).
4. Auguste Karoline, * 16. 1. 1858; verm.[8]) ebd. 27. 3. 1878 mit Gustav Blank, * ebd. 28. 10. 1851, Geheimer

---

[6]) Kinder Simons, zu Elberfeld geboren:
1. † Ernst Moritz, * 10. 4. 1875, † ebd. 7. 8. 1877.
2. Ludwig Adolf, * 11. 10. 1876, Fabrikbesitzer ebd.; verm. ebd. 6. 4. 1905 mit Elisabeth Bayer, * ebd. 20. 11. 1885.
3. Dietrich Ernst, * 25. 11. 1877, Rittergutsbesitzer auf Burg Odenhausen bei Mehlem; verm. Elberfeld 26. 9. 1905 mit Margarete Roeßlin, * ebd. 6. 10. 1884.
4. Käthe, * 19. 12. 1879; verm. ebd. 12. 9. 1900 mit Alfred Seetmann, * Elberfeld 18. 9. 1874, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" ebd.
5. Frieda Erna, * 2. 3. 1883; verm. ebd. 15. 10. 1904 mit Fritz Peters, * Elberfeld 29. 9. 1878, Fabrikbesitzer ebd.; vgl. Bd. 11 S. 381.

[7]) Kinder Heimendahl, zu Düsseldorf geboren:
1. Richard, * 28. 2. 1886, Dr. jur., Gerichtsreferendar ebd.
2. Walter, * 10. 7. 1887, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Heimendahl u. Keller".
3. Herbert, * 27. 6. 1889.
4. Konrad, * 30. 5. 1891.

[8]) Kinder Blank, zu Elberfeld geboren:
1. † Emmi, * 28. 10. 1880, † ebd. 20. 2. 1884.
2. Paula Klara, * 4. 8. 1882; verm. ebd. 24. 3. 1904 mit Friedrich

Kommerzienrat, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Herminghaus u. Co." G. m. b. H. zu Elberfeld (S. v. † Gustav Wilhelm Blank, * ebd. 3. 1. 1823, † ebd. 14. 2. 1862, Fabrikant ebd.; verm. ebd. 30. 1. 1851 mit † Pauline Winkelmann, * ebd. 17. 12. 1828, † ebd. 11. 1. 1910).

5. † Anna Emilie, * 13. 12. 1862, † ebd. 1. 12. 1863.
6. Karl Peter Adolf, s. XI a.
7. Anna, * 8. 9. 1867; verm.[9]) ebd. 26. 4. 1892 mit Alexander Pagenstecher, * ebd. 6. 1. 1862, Rittergutsbesitzer auf Steinbach bei Lausigk in Sachsen (S. v. † Karl Pagenstecher, * Nassau 13. 1. 1824, † Elberfeld 15. 6. 1865, Dr. med., prakt. Arzt ebd.; verm. ebd. . . . 1853 mit † Laura Jung, * ebd. 24. 2. 1833, † ebd. 19. 2. 1883).

XI a. Karl Peter Adolf Schlieper, * Elberfeld 26. 6. 1865, Dr. phil., Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" ebd.; verm. ebd. 21. 4. 1891 mit Selma Emma Boeddinghaus, * ebd. 18. 3. 1869 (T. v. † Wilhelm Boeddinghaus, * ebd. 10. 1. 1837, † ebd. 8. 5. 1906, Geheimer Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Wilh. Boeddinghaus u. Co." zu Elberfeld; verm. ebd. 4. 7. 1861 mit † Helene Marie Schniewind, * ebd. 27. 6. 1838, † Haus Eicherhof bei Leichlingen 2. 9. 1885); vgl. Bd. 11 S. 99.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Emmi Helene Viktoria, * 13. 9. 1892.
2. Peter Wilhelm Adolf, * 1. 12. 1894, Student der Chemie zu Dresden.

Maurer, * Laach in Baden 28. 6. 1875, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Herminghaus u. Co." G. m. b. H. zu Elberfeld.

3. Elisabeth Maria, * 30. 10. 1884; verm. ebd. 30. 11. 1906 mit Rudolf Baum, * Elberfeld 18. 12. 1877, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" ebd.

[9]) Sohn Pagenstecher, auf Steinbach bei Lausigk in Sachsen geboren:

1. Alexander, * 26. 4. 1893.

3. Paul Adolf Günter, * 3. 1. 1897.
4. Laura Dora, * 8. 3. 1901.
5. Karl Adolf Gerhard, * 11. 11. 1905.

2. Zweiter Elberfelder (Alfredscher) Unterzweig.

Xb. † Alfred Schlieper, * Elberfeld 12. 9. 1828, † ebd. 23. 9. 1907, Kaufmann, dann Rentner ebd.; verm. ebd. 19. 4. 1855 mit † Helene Wolff, * ebd. 26. 11. 1835, † ebd. 5. 3. 1883 (T. v. † Johann Friedrich Wolff, * Eberstadt an der Bergstraße 30. 12. 1783, † Godesberg 12. 7. 1836, Fabrikbesitzer, Gründer der Firma „Joh. Fr. Wolff" zu Elberfeld und Unterbarmen; verm. Elberfeld 31. 3. 1817 mit † Julie Wilhelmine Troost, * ebd. 23. 6. 1800, † ebd. 15. 3. 1880).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Gustav Alfred, * 30. 11. 1856, † ebd. 26. 8. 1881.
2. † Klara Helene, * 7. 1. 1858, † ebd. 6. 7. 1881.
3. † Johann Heinrich, * 3. 4. 1859, † ebd. 24. 2. 1880.
4. Berta Julie Auguste, * 26. 12. 1862, lebt zu Elberfeld.
5. Walter August, s. XIb.
6. Franz Konrad (Kurt), s. XIc.
7. Friedrich Wolfgang, s. XId.
8. † Ludwig Lothar, * 23. 12. 1876, † ebd. 7. 3. 1877.
9. † Günter Bernhard, * 5. 8. 1879, † ebd. 22. 9. 1902.

XIb. Walter August Schlieper, * Elberfeld 17. 6. 1864, Agent ebd.; verm. Homburg v. d. Höhe 1. 3. 1893 mit Madeleine Leonore (Nora) Garnier, * Friedrichsdorf bei Homburg 14. 3. 1872 (T. v. Charles Auguste Léon Garnier, * Friedrichsdorf 23. 5. 1843, Besitzer der Anstalt „Garnier" ebd., jetzt Rentner zu Homburg; verm. Bourviller im Unter-Elsaß 19. 9. 1867 mit Madeleine Helmpetter, * Pfaffenhofen 18. 7. 1838).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Alfred Gerhard, * 1. 6. 1895.
2. Kurt Eugen Wilhelm Viktor Karl August Heinrich Sigismund Hans, * 27. 11. 1896.

XI c. Franz Konrad (Kurt) Schlieper, * Elberfeld 1. 3. 1868, Baumwollspinnereibesitzer zu Nordhorn; verm. Schloß Burg an der Wupper 1. 2. 1894 mit Julie Ehlis, * Remscheid-Schlepenpohl 13. 8. 1874 (T. v. † Otto Ehlis, * ebd. 20. 9. 1840, † ebd. 5. 2. 1894, Fabrikant ebd.; verm. . . . 1871 mit † Hermine Weißmann, * Schlepenpohl 30. 11. 1849, † ebd. 28. 3. 1888).

Kinder, 1—3 zu Nordhorn bei Bentheim geboren:

1. Julie Karoline Erika, * 1. 12. 1894.
2. Ida Hermine Gertrud, * 13. 2. 1896.
3. Eleonore Charlotte Klara, * 29. 3. 1897.
4. Margarete Ruth Charlotta, * Elberfeld 19. 9. 1898.

XI d. Friedrich Wolfgang Schlieper, * Elberfeld 1. 3. 1868, Dr. phil., Kaufmann zu Düsseldorf, wohnt zu Vohwinkel bei Elberfeld; verm. Hamburg 15. 12. 1894 mit Charlot Francis Hühn, * ebd. 21. 7. 1869 (T. v. † Gustav Heinrich Hühn, * ebd. 3. 12. 1832, † ebd. 11. 1. 1884, Großkaufmann ebd.; verm. ebd. 27. 10. 1855 mit † Marianne Henriette Brödermann, * ebd. 18. 10. 1834, † Köpenick bei Berlin 22. 3. 1909).

Kinder:

1. Klara Helene Irmgard, * Neckarelz bei Heidelberg 18. 12. 1895.
2. Ilse Margot, * Holzminden 1. 3. 1897.
3. Alice Gerda, * ebd. 28. 5. 1898.
4. Werner Joachim, * Mödling bei Wien 22. 8. 1902.

3. Jenaer (Emilscher) Unterzweig.

X c. † Emil Schlieper, * Elberfeld 10. 9. 1831, † Jena 17. 4. 1890, 1859 Pächter des Gutes Rodameuschel bei Kamburg

a. d. Saale, 1870 Gutsbesitzer auf Mühlenhof bei Kassel, seit 1881 Rentner zu Jena; verm. Frankfurt a. M. 3. 5. 1858 mit seiner Base † Charlotte Mathilde Bockmühl, * ebd. 1. 5. 1837, † Mühlenhof 26. 1. 1879; vgl. „Bockmühl" VII c 1 S. 26.

Kinder, 1—5 auf Rodameuschel bei Kamburg a. d. Saale geboren:

1. † Emilie, * 18. 10. 1859, † Mühlenhof 18. 4. 1874.
2. † Berta Alwine, * 16. 10. 1860, † Mühlenhof 17. 3. 1870.
3. † Alexander Richard, * 8. 6. 1862, † Jena 27. 5. 1908, Rentner ebd.; unverm.
4. † Adolf Moritz, * 12. 10. 1863, † Görbersdorf bei Langwaltersdorf in Schlesien 24. 11. 1885.
5. Laura Helene, * 4. 3. 1868; verm.[10]) Jena 27. 9. 1891 mit Jean Baptist Eugen Galler, * Leipzig 5. 4. 1859, Bevollmächtigter und Bezirksobermeister der Leipziger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft ebd. (S. v. † Jean Baptist Louis Galler, * Leipzig 18. 2. 1831, † ebd. 5. 8. 1864, Tapezierobermeister ebd.; verm. ebd. 31. 8. 1856 mit † Paula Franziska Ottilie Lincke, * ebd. 31. 8. 1831, † ebd. 17. 7. 1910).
6. † Katharina Berta, * Mühlenhof bei Kassel 30. 12. 1878, † Elberfeld 7. 12. 1902; verm. ebd. 20. 3. 1902 mit Erich Boettcher, * Tuckum in Kurland 24. 1. 1873, Dr. med., prakt. Arzt zu Elberfeld, seit 1909 an der Kuranstalt St. Wigbertshöhe bei Bad Hersfeld; kinderlos: er 2. verm. . . . mit . . ., * . . .

4. Argentinischer (Hermann scher) Unterzweig.

Xd. Hermann Schlieper, * Elberfeld 23. 3. 1839, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Cia." zu Rosario de Santa

---

[10]) Kinder Galler, 2—4 zu Leipzig geboren:

1. Jean Baptist Otto, * Stettin 26. 1. 1893.
2. Luise Mathilde Erna, * 5. 9. 1895.
3. Moritz Werner, * 15. 7. 1898.
4. † Charlotte Katharina Anni, * 5. 10. 1906, † ebd. 7. 12. 1910.

Fé in Argentinien; verm. Buenos-Aires 24. 1. 1863 mit Josefa Beristayn, * ebd. 19. 3. 1845 (T. v. † José Beristayn, * Bilbao in Spanien 19. 3. 1791, † Buenos-Aires 14. 5. 1864, Kaufmann ebd.; 2. verm. ebd. 12. 5. 1836 mit † Susanna Vivanco, * ebd. 17. 8. 1815, † Corrientes 23. 11. 1879).

Kinder, 1—8 zu Buenos-Aires geboren:

1. Susana Augusta Emilia, * 6. 10. 1864; 2 mal verm. — a) Elberfeld 22. 11. 1883 mit dem Vetter ihres Vaters † Oskar Schlieper, * ebd. 19. 7. 1857, † ebd. 17. 2. 1911, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; vgl. X g S. 175. — b) Rosario de Santa Fé 29. 3. 1912 mit dem Vetter ihres Vaters, Peter Wilhelm Schlieper, * Elberfeld 24. 8. 1855, Rentner ebd.; vgl. IX d 6 S. 179.
2. German Rodolfo, s. XI e.
3. Ricardo, s. XI f.
4. Josefa, * 19. 8. 1868; verm.[11]) Rosario de Santa Fé 11. 4. 1888 mit Pablo Recagno, * ebd. 30. 12. 1861, Kaufmann ebd.
5. Eduardo, s. XI g.
6. Guillermo, s. XI h.
7. Ernesto, * 25. 2. 1873.
8. Carlos, s. XI i.
9. † Juan Pedro, * Rosaria de Santa Fé . . ., † Waupun in Nord-Amerika 17. 9. 1906; unverm.

XI e. German Rodolfo Schlieper, * Buenos-Aires 27. 2. 1866, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Cia."

---

[11]) Kinder Recagno, zu Rosario de Santa Fé geboren:

1. Pablo, * 1. 2. 1889.
2. Raúl, * 29. 1. 1890.
3. René Oscar, * 17. 11. 1891.
4. Maria Susana, * 1. 9. 1893.
5. † Josefa Mathilde, * 6. 4. 1895, † ebd. 4. 9. 1895.
6. Juan Carlos, * 17. 10. 1896.
7. Ricardo, * 26. 10. 1898.

zu Rosario de Santa Fé; verm. ebd. 16. 11. 1912 mit Julia Alzogaray, * ebd. 14. 3. 1882.

Kinder, zu Rosario de Santa Fé geboren:

1. Ricardo, * . . .
2. Susana, * . . .

XI f. Ricardo Schlieper, * Buenos-Aires 5. 5. 1867, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Cia." zu Rosario de Santa Fé; verm. ebd. 7. 3. 1891 mit Josefine Talbot, * ebd. 7. 6. 1872.

Kinder, zu Rosario de Santa Fé geboren:

1. † Susana, * 25. 11. 1891, † ebd. 4. 4. 1911; verm. ebd. 4. 5. 1910 mit Paul Dedyn, * . . .
2. Ricardo, * 17. 9. 1892.
3. † Guido, * 26. 8. 1894, † ebd. 14. 8. 1911.
4. Mario, * 9. 6. 1900.
5. Ena Graciela, * 30. 6. 1908.

XI g. Eduardo Schlieper, * Buenos-Aires 17. 1. 1870, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 15. 10. 1896 mit Maria Esther Rodriguez, * ebd. 11. 3. 1875.

Kinder, zu Buenos-Aires geboren:

1. Eduardo Oscar, * 31. 7. 1897.
2. Maria Esther, * 6. 12. 1898.
3. † Elena Lia, * 8. 4. 1900, † ebd. 15. 3. 1901.
4. German Otilio, * 23. 7. 1901.
5. Ricardo, * 10. 4. 1903.
6. Carlos Alfredo, * 26. 8. 1906.

XI h. Guillermo Schlieper, * Buenos-Aires 23. 11. 1871, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Cia." zu Rosario de Santa Fé; verm. ebd. 14. 8. 1898 mit Rosa Filloc, * ebd. 18. 7. 1877.

Kinder, zu Rosario de Santa Fé geboren:

1. Guillermo German, * 13. 8. 1899.
2. Fernando Celestino, * 8. 5. 1901.
3. † Rosita Josefa, * 3. 10. 1903, † ebd. 3. 12. 1906.

XI i. Carlos Schlieper, * Buenos-Aires 12. 12. 1875, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 6. 12. 1899 mit seiner Base Maria de las Mercedes Beristayn, * ebd. 14. 10. 1878.

Kinder, zu Buenos-Aires geboren:

1. † José Carlos Maria, * 3. 9. 1900, † ebd. 16. 11. 1902.
2. Maria Mercedes Saida Josefina, * 28. 10. 1901.
3. Guillermo Maximo Sifredo, * 20. 3. 1903.
4. † Carmen Emma Carlotta, * 18. 12. 1904, † ebd. 10. 5. 1911.
5. Raquél, * 17. 4. 1907.
6. Tito Otavio Carlos, * 9. 6. 1909.
7. Emilio Ruben, * 30. 9. 1911.

b. Gustavscher Zweig.

IX b. † Gustav Schlieper, * Elberfeld 6. 4. 1805, † ebd. 16. 4. 1880, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, 1. 7. 1851 Teilhaber des Hauses „Gebr. Bockmühl u. Schlieper", 1. 12. 1853 des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld, Mitbegründer der Elberfelder Armenpflege[12]; 2 mal verm. — a) ebd. . . . mit der Schwester seiner Schwägerin, † Emma Bockmühl, * Elberfeld 12. 12. 1810, † ebd. 14. 2. 1835; kinderlos; vgl. IX a S. 162 und „Bockmühl" VI b 8 S. 22. — b) Elberfeld 26. 8. 1836 mit † Alwine Jung, * ebd. 28. 9. 1812, † ebd. 8. 12. 1890 (T. v. † Johann Friedrich August Jung, * Kirchen a. d. Sieg 3. 7. 1769, † Elberfeld 11. 3. 1852, Fabrikbesitzer zu Elberfeld; verm. Barmen-Wupperfeld 13. 12. 1797 mit † Helene Katharina Dorothea Wuppermann, * Haus Schüren bei Barmen 27. 2. 1778, † Elberfeld 11. 2. 1846).

---

[12]) deren Denkmal auf dem reformierten Kirchplatz seine Platette ziert.

Kinder, zweiter Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Gustav, * 20. 6. 1837, † Nizza 26. 3. 1899, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld, Gutsbesitzer auf Haus Rosenburg bei Bonn; verm. Elberfeld 31. 3. 1864 mit † Helene Baum, * ebd. 19. 5. 1846, † Haus Rosenburg 2. 8. 1912 (T. v. † Peter Rudolf Baum, * Elberfeld 24. 3. 1819, † ebd. 25. 2. 1874, Fabrikbesitzer, 1. 12. 1853 Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 15. 7. 1845 mit † Emma Sophie Schmits-Siebel, * München-Gladbach 30. 3. 1827, † Wiesbaden 22. 8. 1890) kinderlos; sie 2. verm. Elberfeld 23. 5. 1901 mit Ernst Roeber[13]), * ebd. 23. 6. 1849, Professor, früher Geschichtsmaler zu Düsseldorf, lebt jetzt zu Berlin, Rittmeister der Reserve a. D.
2. † . . ., * u. † 30. 1. 1839.
3. † Eduard, * 25. 11. 1840, † ebd. 8. 10. 1842.
4. † Eugen, s. Xe.
5. † Otto, s. Xf.
6. Alwine Dorothea, * 19. 4. 1846, lebt zu Elberfeld; unverm.
7. † Maria, * 12. 2. 1849, † ebd. 8. 5. 1850.
8. Paul, * 5. 7. 1850, Rentner zu München, vorher Rittergutsbesitzer auf Rheinhardswinden bei Obertheres bei Haßfurth i. B.; verm. München 1. 12. 1879 mit Albertine Stoffel, * Reidt im Winkel 28. 4. 1856; kinderlos.
9. Mathilde, * 9. 3. 1853, lebt zu Wiesbaden; verm.[14]) ebd. 23. 5. 1878 mit † Hugo Thomae, * Düren 30. 5. 1839, † Wiesbaden 23. 1. 1900, Geheimer Regierungsrat bei der kgl. preuß. Eisenbahndirektion zu Elberfeld, seit

---

[13]) S. v. † Friedrich Roeber, Wuppertaler Dichter.

[14]) Kinder Thomae:
1. † Maria Alwine Helene, * Elberfeld 14. 2. 1880, † Wiesbaden 1. 11. 1907.
2. Maximilian Gustav, * Düsseldorf 10. 11. 1881, Kaufmann zu Frankfurt a. M.; verm. Plauen 16. 6. 1908 mit Antonie Irmer, * ebd. 22. 8. 1885.

1899 a. D. zu Wiesbaden, S. v. † Martin Thomae, Friedensrichter, zuletzt zu Bacharach, u. s. G. † Margarete Wilhelmine Poeth.

10. † Oskar, s. Xg.

Xe. † Eugen Schlieper, * Elberfeld 13. 5. 1842, † Berlin 28. 12. 1907, Bankier zu Berlin; verm. Elberfeld 16. 3. 1872 mit Karoline Stader, * ebd. 20. 9. 1850 (T. v. † Gustav Stader, * Solingen 28. 8. 1821, † Berlin 14. 1. 1880, Justizrat, Rechtsanwalt zu Elberfeld; verm. Solingen 31. 5. 1849 mit † Emma Weyersberg, * ebd. 11. 11. 1825, † Bonn 2. 1. 1902).

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Hans, * 16. 11. 1875, Dr. phil., Gelehrter (Abstammungs- und Vererbungslehre) zu Berlin-Zehlendorf.
2. † Emma, * 13. 9. 1877, † ebd. 2. 11. 1884.
3. Gustav, * 28. 2. 1880, Direktor der Deutschen Bank zu Frankfurt a. M.
4. Eugen Erich, * 16. 9. 1881, Regierungsbaumeister zu Berlin.
5. † Dora, * 20. 8. 1888, † ebd. 24. 8. 1888.
6. Gertrud, * 11. 9. 1889.

Xf. † Otto Schlieper, * Elberfeld 3. 9. 1844, † Düsseldorf-Gerresheim 27. 2. 1910, Direktor der Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Düsseldorf, vorher Fabrikant zu Hückeswagen und Direktor bei der Gesellschaft „Wilhelma" zu Köln; verm. Hückeswagen 18. 11. 1868 mit Adeline Schnabel, * ebd. 8. 12. 1845, lebt zu Marquartstein i. B. (T. v. † Friedrich Reinhard Schnabel, * Hückeswagen 5. 3. 1816, † München 1. 10. 1882, Fabrikbesitzer zu Hückeswagen, später Rentner zu München; verm. Hückeswagen 11. 11. 1839 mit † Augustine Engelskirchen, * ebd. 27. 8. 1817, † Düsseldorf 1. 3. 1904).

Kinder, 1—2 zu Hückeswagen, 3—7 zu Köln geboren:

1. † Willi, * 16. 9. 1869, † ebd. 11. 8. 1870.
2. Eugen, s. XIj.
3. Arnold, * 24. 3. 1876, Kaufmann zu Berlin-Friedenau; unverm.
4. Rudolf, * 28. 9. 1877.
5. † Otto, * 15. 11. 1879, † ebd. .. 11. 1880.
6. Else, * 14. 3. 1881; verm.[15]) Bonn 21. 6. 1906 mit Immo Glenck, * Leipzig 20. 6. 1876, Ingenieur zu Berlin (S. v. Adolf Glenck, * Saline Heinrichshalle bei Gera 2. 1. 1843, Kaufmann, jetzt Rentner zu Stuttgart: verm. Köstritz 18. 10. 1870 mit Anna Sturm, * ebd. 9. 1. 1847).
7. Frieda, * 7. 10. 1883, lebt bei ihrer Mutter zu Marquartstein.

Xg. † Oskar Schlieper, * Elberfeld 19. 7. 1857, † ebd. 17. 2. 1911, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 22. 11. 1883 mit der Tochter seines Vetters Susana Augusta Emilia Schlieper, * Buenos-Aires 6. 10. 1864; vgl. Xd 1 S. 170; sie 2. verm. Rosario de Santa Fé in Argentinien 29. 3. 1912 mit dem Vetter ihres ersten Mannes Peter Wilhelm Schlieper, * Elberfeld 24. 8. 1855, Rentner ebd; vgl. IXd 6 S. 179.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Oskar, * 26. 7. 1885, Kaufmann zu München; verm. ... 12. 1909 mit Ottilie Busch, * Berlin 9. 5. 1883.
2. † Pepita, * 17. 10. 1887, † ebd. 15. 5. 1891.
3. Artur, * 23. 2. 1894.
4. † Susana, * 22. 11. 1898, † ebd. 7. 3. 1899.

XIj. Eugen Schlieper, * Hückeswagen 15. 10. 1871, Diplomingenieur zu Berlin, vorher zu Sterkrade und Nordhausen; 2 mal verm. — a) Köln 2. 10. 1903 mit † Maria

---

[15]) Sohn Glenck, zu Frankfurt am Main geboren:
1. Wolf Immo, * 21. 5. 1907.

Kullig, * Köln-Bayenthal 8. 1. 1869, † Sterkrade 29. 4. 1905 (T. v. † Friedrich Joseph Rudolf Kullig, * . . ., † Bonn 16. 10. 1911, Ingenieur zu Köln; 1. verm. . . . mit † Maria Elise Gertrud Odilia Geuel, * . . ., † Elberfeld . . .) — b) Berlin 20. 4. 1907 mit Maria Püschel, * ebd. 4. 9. 1882 (T. v. † Robert Püschel, * ebd. 30. 10. 1841, † Nauplia 15. 5. 1884, Dr., Professor zu Berlin; verm. ebd. . . 7. 1866 mit Maria Ackermann, * ebd. 30. 9. 1846).

Kinder,

erster Ehe, zu Sterkrade geboren:

1. Eugen Rütger, * 10. 7. 1904.

zweiter Ehe, zu Nordhausen geboren:

2. Maria Gertraud, * 29. 6. 1910.

c. Robertscher Zweig.

IX c. † Robert Schlieper, * Elberfeld 16. 3. 1809, † Kannstadt 29. 3. 1873, Kaufmann zu Düsseldorf, vorher zu Elberfeld, zuletzt Rentner zu Kannstadt; verm. Elberfeld 15. 7. 1841 mit seiner Base † Emilie Heimendahl, * ebd. 26. 8. 1823, † Stuttgart 2. 12. 1897 (T. v. † Johann Friedrich Heimendahl, * Elberfeld 13. 7. 1792, † ebd. 27. 3. 1848, Fabrikbesitzer ebd.; verm. ebd. 26. 5. 1820 mit † Emilie Bockmühl, * ebd. 4. 6. 1800, † Düsseldorf 2. 10. 1856; vgl. „Bockmühl" VI b 3 S. 21).

Kinder, 1—3 zu Elberfeld, 4—6 zu Düsseldorf geboren:

1. † Robert Emil, * 3. 6. 1842, † Düsseldorf 30. 11. 1854.
2. † Werner, * 16. 5. 1846, † Melbourne . . 2. 1902, Kaufmann ebd.; unverm.
3. Emmi, * 14. 1. 1851; verm. Kannstadt 17. 5. 1871 mit † Anton Staas, * Stuttgart 28. 9. 1840, † ebd. 7. 1. 1890, Kaufmann zu Stuttgart, S. v. † Martin Staas, zu Niederlahnstein, u. s. G. † Elisabeth Duquié, kinderlos.
4. Albert, s. X h.

5. Luise, * 7. 11. 1857; verm.[16]) Stuttgart 3. 4. 1880 mit Karl Ludwig Kuhlman[17]), * Riga 14. 3. 1855, 1880 Erbherr und Rittergutsbesitzer auf Hohenberg und Neugut in Kurland, wohnt seit 1888 zu Berlin (S. v. † Johann Ludwig Kuhlman, * Riga 19. 10. 1807, † ebd. . . . 1860, Erbherr auf Hohenberg; verm. Riga 28. 12. 1841 mit † Lilli Elisabeth Zimmermann, * Bauske in Kurland 6. 7. 1810, † Riga . . . 1855).
6. Robert Wilhelm, s. Xi.

Xh. Albert Schlieper, * Düsseldorf 30. 11. 1856, Kaufmann zu Lennep; verm. Stuttgart 24. 6. 1893 mit Julie v. Fechthelm[18]), * Ludwigsburg 24. 6. 1866 (T. v. † Ernst Richard Thorismund v. Fechthelm, * Stuttgart 26. 6. 1826, † Kannstadt 3. 6. 1885, kgl. württ. Hauptmann im Infanterie-Regiment Nr. 8 zu Ludwigsburg bei Stuttgart; verm. Stuttgart 25. 11. 1856 mit † Emilie Hecker, * Flacht bei Leonberg 3. 7. 1834, † Stuttgart 7. 10. 1907).

Tochter, zu Lennep geboren:

1. Margarete, * 17. 4. 1894.

---

[16]) Tochter Kuhlman, zu Hohenberg bei Illurt in Kurland geboren:
1. Lilli Emilie Leontine, * 27. 2. 1881; verm. Berlin 26. 9. 1903 mit Julius Kurt Eugen v. Greiff, * Stuttgart 24. 9. 1876, kgl. württ. Hauptmann.

[17]) Schwed. Adel 20. 7. 1649.

Wappen: von Blau vor Gold gespalten, vorn ein ganz silberner laubbekränzter und gegürteter wilder Mann mit silberner Keule auf der Schulter, hinten drei pfahlweise gestellte blaue Kugeln; auf dem blau-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein silberner Geharnischter mit silberner Keule wachsend; vgl. Carl Arvid Klingspor, Sveriges Adels Vapenbok, Stockholm, Nr. 467.

† Peter Kuhlman, aus Pommern, und sein Bruder † Johann, erhielten 20. 7. 1649 den schwedischen Adel (ohne das deutsche „von"); vgl. Anrep, Svenska Adelns Ättar-Taflor, Bd. 2 S. 521.

[18]) Reichsadel Maximilians I. (1493—1519) . . .

Wappen: in Silber ein Geharnischter aus blauem Fluß wachsend, der auf der rechten Faust einen auffliegenden Falken hält; auf dem Helme mit blau-silberner Decke der Geharnischte wachsend zwischen zwei von Silber über Blau geteilten Hörnern; vgl. Neuer Siebm. 7, 1 Taf. 20.

Xi. Robert Wilhelm Schlieper, * Düsseldorf 27. 7. 1859, Rentner zu Charlottenburg, vorher bis 1900 Direktor des Gestüts „Mariahall" zu Sprendlingen bei Darmstadt, von 1901—1911 Generalsekretär des Deutschen Sportvereins zu Berlin, Inhaber des Roten Adler-Ordens 4. Kl., des kais. österr. Franz-Josef-Ordens, des kgl. schwed. Wasa-Ordens, des kgl. norw. Olaf-Ordens und des Ritterkreuzes 1. Kl. des großh. mecklenburg. Greifen-Ordens: verm. Karlsruhe 23. 4. 1896 mit Lina Schaefer, * Ladenburg a. Neckar 27. 5. 1873 (T. v. August Schaefer, * ebd. 24. 2. 1840, Fabrikant ebd.; verm. Karlsruhe 13. 8. 1868 mit Frieda Reble, * ebd. 27. 7. 1845).

Tochter, zu Sprendlingen geboren:

1. Ilse, * 9. 4. 1898.

d. Rudolfscher Zweig.

IXd. † Rudolf Schlieper, * Elberfeld 29. 10. 1814, † ebd. 11. 3. 1895, Fabrikbesitzer, 1. 12. 1853 Teilhaber des Hauses „Schlieper u. Baum" zu Elberfeld; verm. ebd. 8. 5. 1845 mit † Emma Achenbach, * ebd. 11. 12. 1823, † ebd. 8. 12. 1903 (T. v. † Gustav Achenbach, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 28. 2. 1823 mit † Emma Johanna Simons, * ebd. 25. 7. 1807, † ebd. 1. 5. 1871).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter Rudolf, s. Xj.
2. † Berta, * 19. 6. 1848, † ebd. 9. 10. 1863.
3. Adeline (Lina), * 24. 8. 1849, lebt zu Elberfeld; unverm.
4. Laura, * 26. 1. 1851; verm.[19] ebd. 14. 9. 1871 mit † Ewald Haarhaus, * ebd. 9. 11. 1838, † ebd. 5. 12.

---

[19]) Kinder Haarhaus, zu Elberfeld geboren:

1. † Olga Helene, * 2. 7. 1872, † ebd. 12. 2. 1874.
2. Laura Martha, * 26. 6. 1873; verm. ebd. 28. 4. 1894 mit Wilhelm Meckel, * ebd. 21. 6. 1869, Kaufmann zu Berlin.
3. Julie Anna, * 22. 4. 1875; verm. ebd. 29. 9. 1896 mit Karl Zapp, * . . ., Kaufmann zu Düsseldorf.

1885, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Ferd. Esser u. Haarhaus" zu Elberfeld (S. v. † Johann Rütger Haarhaus, * ebd. . . . 1785, † ebd. 10. 2. 1841, Kaufmann zu Elberfeld; verm. . . . mit † Wilhelmine Julie Brüning, * Barmen . . . 1807, † Elberfeld 2. 4. 1862).

5. Emma, * 12. 9. 1852; verm.[20]) ebd. 11. 9. 1879 mit † Eugen Cohnitz„ * ebd. 5. 2. 1841, † ebd. 12. 4. 1887, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Gebhard u. Co." zu Elberfeld (S. v. † Karl Moritz Cohnitz„ * Rottbus . . . 1793, † Düsseldorf 13. 5. 1866, Fabrikant zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Adelheid Leser„ * ebd. . . . 1812, † Düsseldorf 27. 10. 1882).
6. Peter Wilhelm, * 24. 8. 1855, Rentner zu Elberfeld; verm. Rosario de Santa Fé in Argentinien 29. 3. 1912 mit der Tochter seines Vetters, Susana Augusta Emilia Schlieper, * Buenos-Aires 6. 10. 1864; vgl. X d 1 S. 170; sie 1. verm. Elberfeld 22. 11. 1883 mit dem Vetter ihres Vaters, † Oskar Schlieper, * ebd. 19. 7. 1857, † ebd. 17. 2. 1911; vgl. X g S. 175.
7. Alexander, s. X k.

Xj. † Peter Rudolf Schlieper, * Elberfeld 19. 4. 1847, † ebd. 21. 1. 1908, Fabrikbesitzer, Mitbegründer und Teilhaber

---

4. Rudolf Ewald, * 22. 12. 1876, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Schlickum u. Haarhaus" ebd.; verm. Barmen 9. 1. 1908 mit Reinhild Linkenbach, * ebd. 26. 7. 1886.
5. Johann Felix, * 12. 3. 1879, Rentner zu Elberfeld.
6. Lina Emmi, * 27. 10. 1882, lebt zu Elberfeld: unverm.

[20]) Töchter Cohnitz„ zu Elberfeld geboren:

1. Elli, * 12. 8. 1880; verm. ebd. 14. 6. 1900 mit Julius Reimann, * ebd. 16. 10. 1874, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Reimann u. Meyer" G. m. b. H. zu Elberfeld.
2. Erna, * 1. 3. 1882, lebt zu Elberfeld: unverm.
3. Eva, * 19. 2. 1883; verm. ebd. 16. 3. 1903 mit Abraham Frowein, * ebd. 19. 9. 1878, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld; vgl. „Frowein" XIIIi S. 145.
4. Ada, * 9. 11. 1884; verm. ebd. 11. 8. 1904 mit dem Bruder ihres Schwagers, Richard Frowein, * ebd. 21. 9. 1879, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Elberfeld; vgl. „Frowein" XIIIm S. 145.

des 1872 gegründeten Hauses „Schlieper u. Engländer" zu Elberfeld; verm. Düsseldorf 11. 10. 1881 mit Matildita v. Bartels[21]„ * Buenos-Aires 15. 8. 1856 (T. v. † Baldum v. Bartels, * Elberfeld 12. 3. 1829, † Jersey 24. 3. 1882, Kaufmann zu Buenos-Aires, dann zu Altona, zuletzt zu Bradford; verm. Düsseldorf 16. 10. 1855 mit † Mathilde Rosalie Helene Cohnitz„ * Elberfeld 22. 11. 1837, † Düsseldorf 26. 12. 1897, Schwester des † Eugen Cohnitz, vgl. IX d 5).

Kinder„ zu Elberfeld geboren:

1. Werner Rudolf (Rolf), s. XI k.
2. Gerda, * 13. 11. 1887; verm.[22]) ebd. 6. 7. 1909 mit Friedrich Rudolf Wanfried v. Koch, * Berlin-Wannsee 1. 6. 1882, Dr. rer. pol., stellvertretender Direktor der Bergisch-Märkischen Bank zu Elberfeld (S. v. Johann Georg Philipp Wilhelm Rudolf v. Koch, * Gandersheim 24. 11. 1847, kgl. preuß. Kommerzienrat, Mitglied des Reichsbankdirektoriums zu Berlin, Erbherr auf Bärenwalde, Kreis Schlochau in Westpreußen; verm. Braunschweig 23. 11. 1872 mit † Karoline Rosalie Marie Seele, * ebd. 17. 5. 1853, † Berlin 23. 2. 1886); vgl. Bd. 16 S. 326.
3. Hans Harald, * 2. 3. 1889, Student des Hochbaus.

Xk. Alexander Schlieper, * Elberfeld 16. 1. 1862, Kaufmann, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Seidenstückfärberei-Aktiengesellschaft „Schlieper u. Laag" zu Vohwinkel-Hammerstein bei Elberfeld seit 1911, vorher Fabrikbesitzer, Inhaber der Seidenstückfärberei und Appretur „Alexander Schlieper" zu Elberfeld, die er 1887 von den Gebrüdern August und Rudolf Boenten übernahm und 1901 nach Vohwinkel-Hammerstein verlegte;

---

[21]) Reichsadel Wien 26. 6. 1685 für † Dietrich Bartels zu Lübeck.

Wappen: in von Blau über Gold geteiltem Schilde ein schwarzer Bär, der mit den Vorderpranken eine goldene Krone hält; auf dem gekrönten Helme mit blau-goldener Decke der Bär wachsend wie im Schilde.

[22]) Kinder v. Koch„ zu Elberfeld geboren:

1. Irmhild, * 27. 5. 1910.
2. Maria (Marita) Therese, * 7. 9. 1911.

verm. Elberfeld 23. 1. 1888 mit Maria Margarete Liebert„ * ebd. 25. 11. 1866 (T. v. † Wilhelm Liebert, * Charlottenburg 10. 9. 1816, † Elberfeld 8. 3. 1883, Agent zu Elberfeld; verm. Berlin 19. 3. 1859 mit † Anna Gottheiner„ * Naumburg a. d. S. 1. 1. 1836, † Elberfeld 7. 7. 1896).

Kinder„ zu Elberfeld geboren:

1. Anna Lotte, * 19. 12. 1888; verm. Vohwinkel-Hammerstein 30. 12. 1908 mit Kurt Frowein, * Elberfeld 28. 9. 1885, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Schlieper u. Engländer" G. m. b. H. ebd.; vgl. „Frowein" XIII a S. 145.
2. Emma Vera, * 1. 10. 1890; verm.[23]) Vohwinkel-Hammerstein 18. 7. 1910 mit Kurt Rudolf Schlösser, * Elberfeld 16. 7. 1882, Dr. jur., Direktor des Hauses „Schlieper u. Laag" A.-G. zu Vohwinkel-Hammerstein (S. v. Konrad Anton Schlösser, * Elberfeld 2. 5. 1855, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „A. Schlösser u. Sohn" G. m. b. H. ebd.; verm. Trier 11. 9. 1880 mit Maria Franziska Otto, * ebd. 6. 6. 1857).
3. Wilhelm Alexander, * 6. 8. 1894.

XI k. Werner Rudolf (Rolf) Schlieper„ * Elberfeld 24. 2. 1884, Fabrikant, Geschäftsführer des Hauses „Schlieper u. Engländer" G. m. b. H. zu Elberfeld; verm. ebd. 11. 11. 1909 mit Margarete Krupp, * Düsseldorf 19. 2. 1882 (T. v. † Gustav Hermann Krupp, * Elberfeld 9. 3. 1855, † Frankfurt a. M. 9. 8. 1886, Fabrikant zu Düsseldorf; verm. Elberfeld 15. 9. 1879 mit Eugenie Rauschenbusch, * ebd. 21. 10. 1860).

Sohn„ zu Elberfeld geboren:

1. Johann (Hans) Peter Rudolf, * 18. 8. 1910.

---

[23]) Kinder Schlösser„ zu Vohwinkel-Hammerstein geboren:
1. Senta, * 17. 6. 1911.
2. Rolf Karl Anton, * 30. 3. 1913.

e. Hermannscher Zweig.

IXe. † Hermann Schlieper, * Elberfeld 14. 8. 1816, † ebd. 31. 12. 1893, Agent ebd.; verm. ebd. 19. 8. 1841 mit † Ottilie Feldmann, * ebd. 12. 3. 1822, † Düsseldorf 25. 8. 1880 (T. v. † Heinrich Feldmann, * Dortmund 21. 8. 1787, † Düsseldorf 12. 8. 1866, Fabrikant, 1823—1846 Teilhaber des Hauses „Johann Simons Erben" zu Elberfeld; verm. ebd. 4. 11. 1809 mit † Friederike Simons, * ebd. 6. 1. 1792, † Düsseldorf 15. 3. 1873).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Hermann Heinrich, s. XI.
2. † Walter, * 12. 10. 1843, † ebd. 20. 9. 1846.
3. † Friederike, * 2. 2. 1846, † Düsseldorf 1. 6. 1903; verm.[24]) ebd. 23. 8. 1865 mit † Moritz Sartorius, * Barmen 12. 5. 1834, † Düsseldorf 21. 11. 1912, Fabrikant ebd. (S. v. † Adolf Sartorius, * Wildenburg a. d. Sieg 26. 7. 1790, † Düsseldorf 3. 3. 1866, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 15. 4. 1824 mit † Juliana Bargmann, * ebd. 27. 5. 1802, † Mainz 8. 9. 1861; vgl. S. 18).
4. † Emmi, * 7. 3. 1849, † Berlin 6. 1. 1899; verm. Düsseldorf 16. 8. 1884 mit Karl Heinrich Bennewitz v. Loefen[25]), * Berlin 14. 8. 1856, Bildnismaler zu Charlottenburg (S. v. † Karl Wilhelm Leopold Bennewitz v. Loefen, * Thorn 15. 11. 1826, † Eutin 31. 8. 1895,

---

[24]) Kinder Sartorius, zu Düsseldorf geboren:

1. † Adolf, * 18. 9. 1866, † Ahrweiler 6. 10. 1902; unverm.
2. † Walter, * 23. 8. 1868, † Düsseldorf 16. 1. 1892, Student der Rechte.
3. Helene, * 6. 12. 1877; verm. ebd. 17. 3. 1897 mit Eugen Böninger, * Amsterdam 18. 7. 1860, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Düsseldorf.
4. Hermann, * 24. 3. 1882, Dr. phil., zu Leipzig.

[25]) Kurpfälzischer Adel 12. 3. 1604 als „v. Loefen" für † Michael Loefe, Dr. jur. utr., kurpfälzischer Geheimrat.

Wappen: in Silber ein blauer mit 3 stehenden silbernen Rauten belegter Querbalken; auf dem gekrönten Helme mit blau silberner Decke ein silberner Flug, auf dem sich die Schildzeichnung wiederholt; vgl. Gotha. Briefadl. Taschenb. 1912 S. 610.

Landschaftsmaler zu Berlin; verm. Hallstadt 11. 7. 1853 mit † Johanna Friederike Henriette Ida Cramer, * Nordhausen 2. 11. 1828, † Berlin 8. 1. 1908) kinderlos; er 2. verm. Eisenach 20. 8. 1907 mit Juana Heß, * Canquenes in Chile 31. 1. 1872.

5. † Mary), * 14. 7. 1856, † Düsseldorf 2. 5. 1865.

XI. Hermann Heinrich Schlieper, * Elberfeld 3. 7. 1842, Kaufmann zu Buenos-Aires in Argentinien; verm. ebd. 17. 8. 1868 mit Etelvina Juliana Ocampo[26]), * Buenos-Aires 25. 8. 1843 (T. v. † Sebastian Ocampo, * ebd. . . ., † ebd. . . . 1863, Kaufmann zu Buenos-Aires: verm. ebd. . . . mit † Rosa Regueiro, * ebd. . . ., † ebd. . . . 1886).

Kinder:

1. Enrique Rodolfo, s. XII.
2. Rosa, * Buenos-Aires 27. 12. 1874; verm.[27]), ebd. 17. 6. 1910 mit Ricardo Isidro Herrera, * ebd. . . ., Dr. jur., höherer Verwaltungsbeamter zu Buenos-Aires, S. v. † José T . . . Herrera, ebd., u. s. Gem. † Aleira Silches.

XII. Enrique Rodolfo Schlieper, * Montevideo 24. 9. 1869, Kaufmann zu Buenos-Aires; verm. ebd. 29. 7. 1895 mit Ana Isabel Zalabardo, * Malaga in Spanien 8. 7. 1874 (T. v. † Carlos Zalabardo, * ebd. 21. 12. 1833, † Buenos Aires 23. 10. 1908, Ritter des spanischen Ordens König Karls III.; verm. . . . mit Francisca Martinez Ituño, * Buenos-Aires 20. 4. 1844).

Kinder, zu Buenos-Aires geboren:

1. Enrique Argentino, * 25. 5. 1896.
2. Federico Guillermo, * 19. 6. 1897.
3. Ana Rosa Maria, * 15. 8. 1898.
4. Rodolfo Alejandro, * 26. 11. 1900.

---

[26]) Schwester von Frau Rudolf Heimendahl; vgl. S. 22.

[27]) Tochter Herrera, zu Buenos-Aires geboren:
1. Rosa Amalia, * 9. 8. 1912.

5. Carlos Alfredo, * 23. 9. 1902.
6. Etelvina Luisa, * 19. 3. 1904.
7. Julia Elena, * 6. 5. 1905.
8. Horacio Hermann, * 22. 11. 1906.
9. Jorge Eduardo, * 30. 10. 1907.

II. Jüngerer (Konradscher) Ast.

Vc. † Johann Konrad Schlieper, get. Elberfeld 28. 4. 1658, † ebd. vor 1703; verm. . . . mit † Gertrud . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter, s. VIe.
2. † Maria Elisabeth, get. 24. 4. 1680, begr. ebd. 30. 11. 1718; verm. ebd. 16. 1. 1703 mit † Daniel Mirke, * . . ., † . . ., Bürger zu Elberfeld.
3. † Servatius, s. VIf.
4. † Konrad, s. VIg.

VIe. † Peter Schlieper, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 26. 5. 1709 mit † Anna Maria Trippter, * . . ., begr. Elberfeld 9. 11. 1719. — b) Elberfeld 25. 6. 1720 mit † Anna Gertrud Braß, * . . ., † . . ., T. v. † Wilhelm Braß, zu Gräfrath.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, * . . ., begr. Elberfeld 14. 6. 1736; verm. ebd. 23. 2. 1733 mit † Anna Judith Joosten, * . . ., † . . .
2. † Johann Konrad, s. VIIc.
3. † Maria Gertrud, * . . ., † ebd. . . 7. 1770; verm. ebd. 15. 8. 1743 mit † Johann Kaspar Rautenberg, * . . ., † . . .

VIf. † Servatius Schlieper, get. Elberfeld 1. 8. 1685, begr. ebd. 27. 3. 1762, 1734—1762 Lehrer zu Elberfeld; verm. ebd. 13. 9. 1706 mit † Anna Maria aus'm Werth, get. ebd. 21. 3. 1688, begr. ebd. 11. 10. 1738; vgl. „Werth" Vd 4

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Konrad, get. 6. 1. 1716, begr. ebd. 2. 5. 1754, Lehrer zu Elberfeld; unverm.
2. † Johann Peter, get. 5. 2. 1719, begr. ebd. 12. 4. 1760: unverm.

VIg. † Konrad Schlieper, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 24. 4. 1719; verm. ebd. 28. 10. 1708 mit † Maria Gertrud Steinbach, * . . ., begr. Elberfeld 21. 3. 1733 (T. v. † Peter Steinbach u. ſ. G. † Maria Gertrud Schlieper, vgl. IVa 7, S. 158); ſie 2. verm. ebd. 26. 5. 1721 mit † Johann Wilhelm Cliff, * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Konrad, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 6. 4. 1743 mit † Anna Gertrud Königsberg, * . . ., † . . .
2. † Maria Eliſabeth, * . . . 1718, † ebd. 22. 3. 1771; verm. ebd. 29. 11. 1744 mit † Johann Jakob Windrath, get. ebd. 12. 6. 1718, † ebd. 10. 3. 1777, Bierbrauer zu Elberfeld, S. v. † Johann Windrath u. ſ. G. † Gertrud Haſter.

VIIc. † Johann Konrad Schlieper, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 8. 11. 1748 mit † Anna Gertrud Brögelmann, get. ebd. 30. 5. 1726, † ebd. 19. 3. 1781 (T. v. † Johann Kaſpar Brögelmann, * . . . 1679, begr. Elberfeld 30. 10. 1744; verm. ebd. 2. 5. 1721 mit † Anna Chriſtina Dransberg, * Langenberg . . . 1674, begr. Elberfeld 16. 3. 1746).

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaſpar, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 30. 11. 1780 mit † Katharina Eliſabeth Polhaus, * . . ., † . . .
2. † Johann Wilhelm, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 27. 12. 1780 mit † Auguſte Eliſabeth Kirſchbaum, * . . ., † . . .

3. † Johann Peter, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 22. 11. 1781 mit † Anna Sibylla Schmalt, * . . ., † . . .

B. Zweiter (Rütgerscher) Stamm.

III d. † Rütger Schlieper, * vorm Holz, get. Elberfeld 27. 3. 1611, begr. ebd. 8. 6. 1670, wohnte vorm Arrenberg ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Mechthild Peill, * Elberfeld . . . 1620, begr. ebd. 15. 12. 1664 (T. v. † Johann Peill, get. Elberfeld 10. 9. 1595, begr. ebd. 24. 3. 1629; verm. ebd. 4. 9. 1619 mit † Mechthild Steinbach, * . . ., † . . .) — b) Elberfeld 6. 1. 1666 mit † Magdalene Frowein, * . . ., † . . ., T. v. † . . . Frowein, auf dem Fehlenberg bei Sonnborn; sie 2. verm. Elberfeld 5. 10. 1671 mit † Heinrich Koch, * . . ., † . . .

Kinder, vorm Arrenberg zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Johannes, s. IV b.
2. † Engelbert, get. 22. 4. 1646, begr. ebd. 1. 12. 1647.

zweiter Ehe:

3. † Anna, get. 4. 4. 1666, † . . .
4. † Engelbert, get. 17. 11. 1669, † . . .

IV b. † Johannes Schlieper, get. Elberfeld 28. 6. 1643, † . . ., wohnte im Ottenbruch zu Elberfeld, Kirchspielsprovisor der reformierten Gemeinde; verm. Elberfeld 8. 10. 1675 mit † Maria Wichelhausen, get. ebd. 5. 1. 1648, † . . ., T. v. † Anton Wichelhausen, im Ottenbruch.

Kinder, im Ottenbruch zu Elberfeld geboren:

1. † Anton, get. 6. 10. 1676, † . . .
2. † Herbert, s. V d.
3. † Johannes, get. 29. 10. 1680, † . . ., jung.
4. † Johann Rütger, s. V e.
5. † Johannes, s. V f.

6. † Maria, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 3. 3. 1707 mit † Peter Scheel, * . . . 1680, begr. Elberfeld 18. 2. 1637, S. v. † Engelbert Scheel; er 2. verm. ebd. 24. 1. 1718 mit † Anna Elisabeth Ruhewirdt, * . . ., begr. Elberfeld 6. 9. 1724, T. v. † Engelbert Ruhewirdt, ebd.

Vd. † Herbert Schlieper, * Elberfeld (Ottenbruch) . . 9. 1678, begr. ebd. 21. 7. 1746, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1702 mit † Klara Gertrud Bergmann, get. ebd. 23. 5. 1675, begr. ebd. 14. 9. 1752, T. v. † Peter Bergmann, auf den Westen.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, get. 11. 2. 1703, † . . .
2. † Maria Elisabeth, get. 28. 9. 1704, † ebd. vor 1713.
3. † Maria Gertrud, get. 4. 7. 1706, † . . .
4. † Herbert, s. VI h.
5. † Johannes, get. 24. 8. 1710, † . . .; verm. ebd. 10. 9. 1741 mit † Anna Elisabeth Gadermann, * . . ., † . . .
6. † Maria Elisabeth, get. 19. 11. 1713, † . . .: verm. Elberfeld 27. 5. 1740 mit † Johann Gottfried Wirth, get. ebd. 3. 7. 1703, † . . ., Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; vgl. „Werth" VIII b.
7. † Anna Katharina, get. 25. 1. 1716, † . . .
8. † Anna Maria, get. 23. 7. 1719, † . . .

Ve. † Johann Rütger Schlieper, * Elberfeld (Ottenbruch) . . . 1681, begr. ebd. 11. 7. 1728, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 16. 7. 1705 mit † Maria Gertrud von den Westen, get. ebd. 20. 5. 1685, † ebd. 31. 10. 1770 (T. v. † Abraham von den Westen, get. Elberfeld 5. 11. 1644, begr. ebd. 12. 12. 1740, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 4. 2. 1676 mit † Katharina Siebel, * . . ., begr. Elberfeld 6. 4. 1717).

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Abraham, s. VI i.

Vf. † Johannes Schlieper[28]), get. Elberfeld (Ottenbruch) 26. 1. 1684, † . . ., Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. . . 3. 1706 mit † Anna Gertrud Aprath, * . . ., † . . ., T. v. † Engelbert Aprath, zum Scheidt.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Helena, * . . ., † . . .; verm. ebd. 22. 4. 1725 mit † Friedrich Wilhelm v. Göldel, * . . ., † . . ., Herr zu Schönfeld bei Volmarstein, S. v. † Kaspar Dietrich v. Göldel, Herrn zu Schönfeld.
2. † Johann Rütger, * . . ., † ebd. 15. 12. 1797, Färbermeister ebd.; 2 mal verm. — a) Elberfeld 7. 11. 1747 mit † Anna Katharina Vogt, get. ebd. 23. 5. 1695, begr. ebd. 15. 5. 1756 (T. v. † Göddert Vogt, get. ebd. 24. 12. 1651, begr. ebd. 26. 3. 1721; verm. . . . mit † Klara Wüsthof, get. Elberfeld 16. 12. 1657, begr. ebd. 2. 9. 1732); Witwe von † Engelbert Cleff, get. ebd. 28. 1. 1693, begr. ebd. 28. 6. 1746. — b) ebd. 25. 6. 1757 mit † Sibylla Christina Hassiepen, * . . ., † . . ., T. v. † Adolf Hassiepen, zu Hassiepen bei Gruiten; kinderlos.
3. † Johann Abraham, s. VIj.

VIh. † Herbert Schlieper, get. Elberfeld 15. 7. 1708, begr. ebd. 19. 9. 1757, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; 3 mal verm. — a) ebd. 27. 1. 1735 mit † Wilhelmine Christine Weck, * . . ., † Elberfeld 23. 9. 1735. — b) ebd. 9. 2. 1739 mit † Wilhelmine Raso, * . . ., begr. Elberfeld 20. 7. 1739, T. v. † Kaspar Christoph Raso, Kaufmann zu Mörs; kinderlos. — c) Elberfeld 12. 12. 1743 mit † Anna Margareta Wichelhaus, * . . ., † . . ., Witwe v. † Johannes Mennecken, * . . ., † . . .

Sohn, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Abraham, get. 23. 9. 1735, † . . ., Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 30. 8. 1759 mit seiner Base

[28]) von ihm hat das Schliepershäuschen bei Elberfeld den Namen erhalten.

2. Grades † Maria Gertrud Schlieper, get. ebd. 17. 7. 1737, † ebd. 5. 1. 1796; vgl. VIi 3.

VIi. † Johann Abraham Schlieper, get. Elberfeld 21. 3. 1710, † ebd. 3. 12. 1774, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1752 Bürgermeister; verm. ebd. 8. 6. 1730 mit † Anna von Carnap, get. ebd. 10. 8. 1712, † ebd. 17. 2. 1786 (T. v. † Johann Kaspar von Carnap, get. ebd. 23. 1. 1669, begr. ebd. 22. 12. 1715, 1707 Bürgermeister zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1702 mit † Anna Maria Plücker, * . . . 1681, begr. Elberfeld 13. 3. 1736).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Rütger, get. 1. 4. 1731, begr. ebd. 26. 1. 1736.
2. † Anna Maria, get. 9. 8. 1732, † . . .; verm. ebd. 30. 8. 1759 mit † Johann Heinrich Dilthey, * . . ., † . . ., 1759 Pfarrer der reformierten Gemeinde zu Elberfeld, S. v. † Johann Heinrich Dilthey, Pfarrer der reformierten Gemeinde zu Langenberg.
3. † Maria Gertrud, get. 17. 7. 1734, † ebd. 5. 1. 1796; verm. ebd. 30. 8. 1759 mit ihrem Vetter 2. Grades † Abraham Schlieper, get. ebd. 23. 9. 1735, † . . ., Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; vgl. VIh 1.
4. † . . ., get. 30. 7. 1736, † . . .
5. † Anna Elisabeth, get. 5. 7. 1738, † . . .
6. † Johanna Charlotta, get. 22. 7. 1740, † ebd. 12. 11. 1800; verm.[29]) ebd. 24. 11. 1764 mit † Peter Brögel-

---

[29]) Kinder Brögelmann, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter Wilhelm Abraham, get. 18. 9. 1765, † ebd. 17. 12. 1799, Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 21. 7. 1785 mit † Anna Christina Weinand, * . . . 1757, † Elberfeld 17. 1. 1843.
2. † Johann Abraham, get. 5. 5. 1767, begr. ebd. 10. 10. 1769.
3. † Anna Charlotta, get. 23. 4. 1769, begr. ebd. 28. 10. 1769.
4. † Johanna Maria Charlotta, * 9. 11. 1770, † ebd. 30. 4. 1774.
5. † Maria Gertrud, * 17. 2. 1773, † . . .

6. † Friedrich Wilhelm } Zwillinge, * 1. 5. 1775 { † . . .
7. † Anna Maria } { † ebd. 4. 4. 1844; verm. . . . mit † Johann Wittfeld, * . . ., † . . .

mann, get. ebd. 29. 8. 1742, † ebd. 12. 6. 1813, Kaufmann ebd. (S. v. † Johann Heinrich Wilhelm Brögelmann, get. ebd. 10. 1. 1699, † ebd. 23. 3. 1788, Kaufmann und Ratsherr ebd.; verm. ebd. 13. 3. 1735 mit † Anna Hölterhoff, get. ebd. 20. 6. 1707, † ebd. 2. 12. 1783); er 2. verm. ebd. . . . mit † Sophia Gertrud Bleckmann, * . . . 1769, † Elberfeld 14. 12. 1825.

7. † . . ., get. . . . 1742, † . . .
8. † Johanna Kornelia, get. 25. 3. 1744, † . . .
9. † Johann Abraham, get. 27. 4. 1746, begr. ebd. 5. 12. 1746.
10. † Johann Friedrich, get. 17. 5. 1748, begr. ebd. 20. 5. 1748.

VIj. † Johann Abraham Schlieper, * . . ., † . . ., Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Pelkum in der Grafschaft Mark 24. 3. 1748 mit † Maria Elisabeth Biermann, * ebd. . . . 1715, † Elberfeld 31. 4. 1776, T. v. † Bernhard Biermann, zu Pelkum. — b) Elberfeld 15. 11. 1776 mit † Maria von Hahn, * . . ., † . . .

Tochter, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Johanna Maria Charlotta, get. 18. 7. 1752, † ebd. 2. 5. 1786; verm.[30]) ebd. . . . mit † Johann Rütger Brüning, get. ebd. 30. 1. 1746, † ebd. . . . 1796, Kaufmann zu Elberfeld, S. v. † Matthias Brüning, Kaufmann zu Elberfeld, u. s. G. † Dorothea Eck.

---

8. † Johann Peter Jakob, * 18. 7. 1777, † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 4. 8. 1806 mit † Anna Maria de Waal, * Haag . . ., † . . . — b) Elberfeld 13. 8. 1809 mit † Maria Agnes Blind, * . . ., † . . .

9. † Johann Friedrich Heinrich Wilhelm, * 22. 4. 1780, † . . .

[30]) Sohn Brüning, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Rütger, * 13. 8. 1775, † ebd. 22. 7. 1837, 1814 bis 1837 Oberbürgermeister der Stadt Elberfeld; verm. ebd. . . . 1798 mit † Johanna Nickel, * ebd. . . ., † ebd. 2. 6. 1821.

Troost

Troost[1],

aus Elberfeld.

Wappen[1a]: in Silber drei blaue Schrägrechtsbalken; auf dem blau-silbern bewulsteten Helm mit gleicher Decke ein wachsender silberner Schwan mit rotem Schnabel und ausgebreiteten Flügeln.

Evangelisch. Zu Barmen, Gut Kuhnhaus bei Heiligenhaus, Hückeswagen, Düsseldorf, Bonn, Aachen, Krefeld, Heßler bei Gelsenkirchen, Verden a. d. Aller, Wiesbaden, Schmargendorf bei Berlin, Philadelphia und Melbourne.

Das Geschlecht Trooſt stammt aus Elberfeld. Dort ist es in den seit 1584 vorhandenen Kirchenbüchern der

---

[1]) Hierdurch wird der Abschnitt Bd. 10 S. . . .—. . . ersetzt und aufgehoben.

[1a]) vgl. Neuer Siebm. 5, 6 S. 17, Taf. 20; dort ist als Wappen angegeben: von Blau und Silber fünfmal schrägrechts geteilt; auf dem Helme mit blau-silberner Decke ein wachsender silberner Schwan, dessen ausgebreitete Flügel von Blau und Silber übereck geteilt sind; vgl. ferner Neuer Siebm. 5, 5 S. 60, Taf. 77, dort das Wappen wiederum anders: geviert von Schwarz und Blau, in 1 und 4 zwei silberne aufwärts geschrägte Pfeile, in 2 und 3 drei (2 : 1) goldene Sterne; auf dem Helme mit rechts schwarz silberner, links blau-goldener Decke eine wachsende gekrönte Jungfrau, deren Kleid von Schwarz und Gold gespalten, deren Ärmel zur Rechten silbern, zur Linken blau sind, in der Rechten einen Pfeil, in der Linken einen Stern haltend.

reformierten Gemeinde bis ins 16. Jahrhundert nachweisbar. Über die weiter zurückliegende Zeit fehlen bisher die Nachrichten.

Die Mitglieder des Geschlechts waren Kaufleute. Um die Mitte des 17. Jahrhunderts erscheinen einige als Ratsherrn (Ratsverwandte) zu Elberfeld.

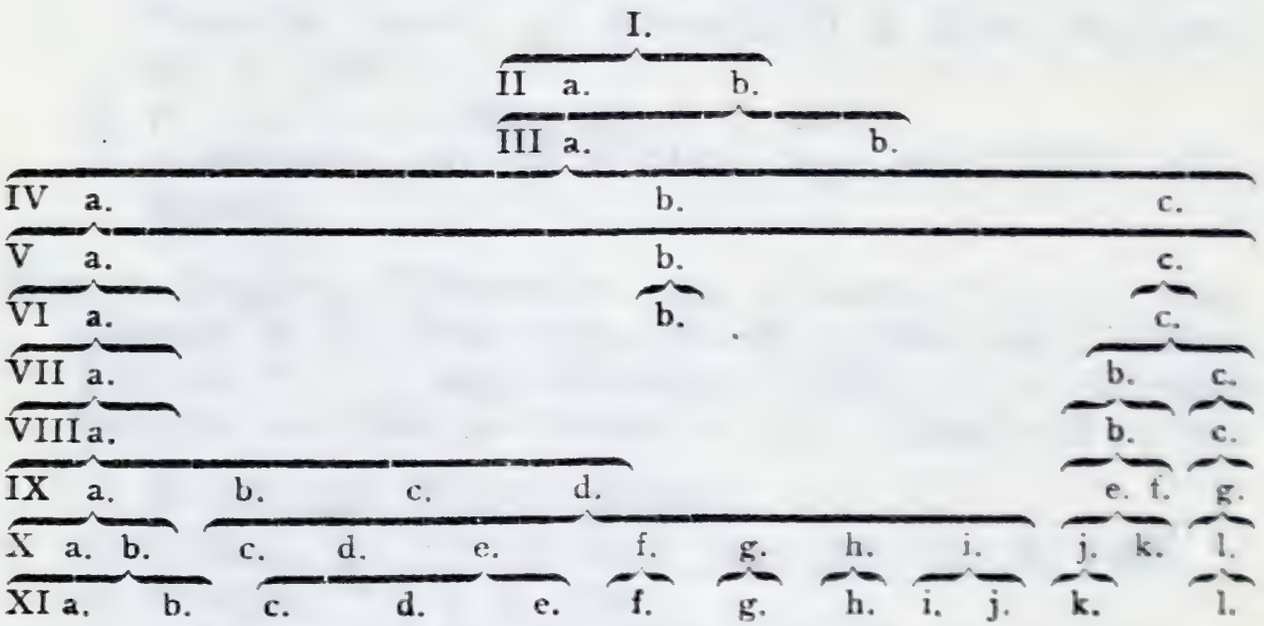
Die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit † Johannes Schroeder, genannt Trooſt, begr. Elberfeld 5. 3. 1591. In den Totenlisten heißt es bereits in der 2. und 3. Generation: „gestorben als . . . Troſt, in der 4. Generation fällt der Name Schroeder ganz fort. Das Geschlecht nennt sich von da ab nur Trooſt, anfangs abwechselnd bald mit einem, bald mit doppeltem „o" geschrieben. Die Urkunden des 18. Jahrhunderts kennen nur die jetzige Schreibweise mit Doppel-„o". Welchen Zusammenhang der Name Schroeder mit Trooſt hatte, ließ sich bis jetzt nicht ermitteln.

Die nachfolgende Stammreihe stützt sich auf die durch den verstorbenen Standesbeamten von Elberfeld, Karl Clément, gemachten Auszüge aus den Elberfelder Kirchenbüchern und den 1810 beginnenden Zivilstandslisten. Daneben sind die in der Bücherei des Bergischen Geschichtsvereins zu Elberfeld befindliche Handschrift Trooſt von † Robert Cleff und neuere Aufzeichnungen benutzt worden.

Das Wappen ist dem der sächsischen adligen Troeſt, vgl. Alter Siebmacher, Bd. 1 Taf. 169, nachgebildet. Es wird seit mehreren Generationen im Älteren Stamme

ſowie im Mülheim-Luiſenthaler Aſt geführt und ſtützt ſich auf die Überlieferung, daß im 16. Jahrhundert drei verarmte Troeſt nach dem Münſterſchen und dem Niederrhein auswanderten (vgl. Kneſchke, Adelslexikon: Troeſt). Ein Zuſammenhang iſt bisher jedoch nicht nachweisbar geweſen.

Überſicht:



Stammfolge:

I. † Johannes Schroeder, gen. Trooſt, * . . ., begr. Elberfeld 5. 3. 1591, lebte vor dem Brogel ebd.; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Peter, ſ. II a.
2. † Agatha, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 2. 9. 1592 mit † Bernhard Bierbaum, * . . ., † . . ., Witwer von † Margarete Küpper, * . . ., begr. Elberfeld 23. 6. 1592.
3. † Engelbert, ſ. II b.

II a. † Peter Schroeder, gen. Trooſt, * . . ., begr. Elberfeld 24. 4. 1625; verm. ebd. 9. 9. 1592 mit † Gertrud Schlup, * . . ., begr. Elberfeld 1. 5. 1645, T. v. † Johann Schlup, in der Au zu Elberfeld.

Kinder, vor dem Brogel zu Elberfeld geboren:

1. † Andreas, get. 10. 10. 1593, begr. ebd. 14. 3. 1597.
2. † Gertrud, get. 5. 5. 1596, begr. ebd. 19. 3. 1597.
3. † Anna, get. 15. 3. 1598, begr. ebd. 22. 10. 1643; verm. ebd. 16. 10. 1619 mit † Johann von der Hardt, * vor der Hardt, get. Elberfeld 30. 3. 1592, begr. ebd. 18. 11. 1667.
4. † . . ., * . . ., begr. ebd. 8. 3. 1604.
5. † Katharina, get. 13. 3. 1605, begr. ebd. 22. 12. 1675; unverm.

II b. † Engelbert Schroeder, gen. Trooſt, * . . ., begr. Elberfeld 26. 12. 1643; verm. ebd. 21. 2. 1601 mit † Sibylla Plücker, * . . ., begr. Elberfeld 4. 5. 1641, T. v. † Heinrich Plücker, am Bökel zu Elberfeld, u. ſ. G. † Sibylla Magnus.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna, get. 23. 12. 1601, begr. ebd. 13. 12. 1602.
2. † totgeb., * † 3. 1. 1604.
3. † Maria, get. 14. 11. 1604, begr. ebd. 13. 6. 1615.
4. † Jaſpar, ſ. III a.
5. † Reinhard, ſ. III b.
6. † Rütger, get. 30. 12. 1612, begr. ebd. 20. 4. 1615.
7. † totgeb., * † 9. 8. 1614.
8. † Katharina, get. 20. 9. 1615, begr. ebd. 1. 5. 1645.
9. † Anna, get. 20. 5. 1618, begr. ebd. 25. 5. 1680; verm. ebd. vor 9. 6. 1652 mit † Auguſt Grudt, * . . ., begr. Elberfeld 2. 3. 1674.
10. † Heinrich Konrad, get. 28. 6. 1622, begr. ebd. 18. 6. 1631.

III a. † Jaſpar (Kaſpar) Schroeder, gen. Trooſt, get. Elberfeld 14. 11. 1607, begr. ebd. 1. 8. 1663, lebte im Island zu

Elberfeld; verm. ebd . . . 1627 mit † Urſula Eicker, get. Elberfeld 23. 9. 1607, begr. ebd. 5. 4. 1674, T. v. † Albert Eicker, vorm Holz zu Elberfeld, u. ſ. G. † Urſula vorm Holz.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Engelbert, ſ. IV a.
2. † . . ., * . . ., begr. ebd. 5. 1. 1630.
3. † . . ., } Zwillinge, { begr. ebd. 3. 1. 1632.
4. † . . ., } * . . ., { begr. ebd. 12. 1. 1632.
5. † Katharina, get. 24. 1. 1633, begr. ebd. 28. 12. 1683; verm. ebd. 29. 10. 1671 mit † Heinrich Jacobs, * . . ., † . . ., S. v. † Peter Jacobs, zu Tönnisheide bei Reviges.
6. † Heinrich, ſ. IV b.
7. † Maria, get. 16. 5. 1637, † . . .; verm. ebd. 10. 10. 1668 mit † Wennemar Leimbach, * . . ., † . . ., zu Barmen.
8. † Reinhard, ſ. IV c.
9. † Gertrud, get. 27. 7. 1641, begr. ebd. 23. 11. 1642.
10. † Kaſpar, get. 14. 6. 1643, begr. ebd. 8. 12. 1675; unverm.
11. † Margareta, get. 7. 5. 1645, begr. ebd. 14. 4 1647.
12. † Anna Margareta, get. 26. 5. 1647, † . . .; verm. ebd. 20. 9. 1676 mit † Wilhelm Maull, * . . ., † . . ., S. v. † Peter Maull, zu Horrenberg.
13. † Suſanna, * . . . 1648, † . . .; verm. ebd. vor 8. 5. 1667 mit † Arndt aus dem Hugenbruch, * . . ., † . . .
14. † Gertrud, get. 10. 12. 1651, begr. ebd. 2. 11. 1679; unverm.

III b. † Reinhard Schroeder, gen. Trooſt, get. Elberfeld 24. 9. 1610, begr. ebd. 1. 8. 1648; verm. . . . 1634 mit † Anna . . ., * . . ., begr. Elberfeld 1. 1. 1645.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Kaſpar, get. 30. 12. 1634, † . . .
2. † Andreas, get. 12. 10. 1636, † . . .

3. † Heinrich, get. 22. 11. 1638, begr. ebd. 10. 12. 1638.
4. † . . ., get. 12. 1. 1640, † . . .
5. † Rütger, get. 16. 2. 1642, † . . .
6. † Engelbert, } Zwillinge, get. 26. 12. 1644, † . . .
7. † Margarete, } † . . .

IV a. † Engelbert Trooſt, get. Elberfeld 21. 5. 1628, begr. ebd. 22. 9. 1668, lebte vorm Holz zu Elberfeld, 1667 Ratsherr; verm. ebd. 18. 11. 1654 mit † Anna Loeſſen, get. ebd. 17. 11. 1630, begr. ebd. 9. 7. 1668 (T. v. † Görth (Konrad) Loeſſen, get. ebd. 11. 1. 1598, † ebd. vor . . . 1654; verm. . . . mit † Gertrud Küpper, get. Elberfeld 21. 3. 1593, begr. ebd. 25. 2. 1638).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Engelbert, ſ. V a, Älteſter (Engelbertſcher) Stamm.
2. † Servatius, ſ. V b, Mittlerer Stamm.
3. † Urſula, get. 9. 3. 1659, begr. ebd. 9. 1. 1670.
4. † Gertrud, get. 9. 3. 1661, begr. ebd. 6. 1. 1671.
5. † Heinrich, ſ. V c, Jüngſter (Heinrichſcher) Stamm.
6. † Anton, get. 13. 9. 1667, begr. ebd. 17. 6. 1676.

IV b. † Heinrich Trooſt, get. Elberfeld 21. 1. 1635, begr. ebd. 6. 7. 1673; verm. ebd. 9. 7. 1671 mit † Anna Bachtenkirch, * . . ., † . . ., T. v. † Peter Bachtenkirch, zu Remſcheid.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Kaſpar, get. 10. 7. 1672, begr. ebd. 5. 1. 1674.

IV c. † Reinhard Trooſt, * Elberfeld . . . 1639, begr. ebd. 9. 3. 1674; verm. ebd. 20. 1. 1666 mit † Apellonia Truprath, * . . ., † . . ., T. v. † Hermann Truprath, zu Siegen.

Töchter, zu Elberfeld geboren:

1. † Margareta, get. 19. 9. 1666, begr. ebd. 16. 10. 1727; verm. ebd. 22. 6. 1702 mit † Peter Jäger, * . . ., † . . ., S. v. † Peter Jäger, zu Elberfeld.

2. † Anna Margareta, get. 27. 1. 1669, begr. ebd. 6. 8. 1670.
3. † Anna Maria, get. 7. 1. 1674, † . . .

A. Älteſter (Engelbertſcher) Stamm.

V a. † Engelbert Trooſt, get. Elberfeld 19. 12. 1655, † ebd. vor . . . 1708; 1675, 1689 und 1694 Ratsverwandter zu Elberfeld; verm. . . . mit † Margareta Kohnen, get. Elberfeld 20. 11. 1661, † . . . (T. v. † Johannes Kohnen u. ſ. G. † Gertrud Cliff); ſie 2. verm. Elberfeld 18. 1. 1709 mit † Kaſpar Dahlmann, * . . ., † . . .

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Engelbert, ſ. VI a.
2. † Abraham, get. 9. 11. 1692, † . . .

VI a. † Engelbert Trooſt, * Elberfeld . . . 1685, begr. ebd. 10. 1. 1733, Handelsherr und Garnmeiſter zu Elberfeld; verm. ebd. 5. 7. 1710 mit † Katharina Iſerlohe, * ebd. . . . 1681, begr. ebd. 30. 12. 1738 (T. v. † Engelbert Iſerlohe, * ebd. . . ., begr. ebd. 8. 9. 1682; verm. . . . mit † Katharina Witte, get. Elberfeld 12. 11. 1645, begr. ebd. 13. 12. 1681).

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Abraham, get. 18. 4. 1714, † . . ., jung.
2. † Johann Gottfried, get. 23. 9. 1716, † . . .
3. † Engelbert, get. 24. 1. 1719, † . . .
4. † Bernhard Jakob, ſ. VII a.
5. † Johann Abraham, get. 15. 10. 1724, † . . .

VII a. † Bernhard Jakob Trooſt, get. Elberfeld 26. 7. 1722, † Barmen-Gemarke 22. 2. 1800, Beſitzer einer Bandfabrik zu Rousdorf; verm. Elberfeld 11. 11. 1747 mit † Anna Maria Luiſe Schnitzler, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Wilhelm Schnitzler, zu Ratingen.

Söhne, zu Ronsdorf geboren:

1. † Elias, * 14. 8. 1748, † . . .
2. † Johannes, * 16. 6. 1751, † . . .
3. † Johann Jakob, s. VIIIa.

VIIIa. † Johann Jakob Troost, * Ronsdorf 3. 3. 1753, † Barmen 1. 11. 1818, Besitzer einer Siamosenfabrik zu Barmen; verm. ebd. 16. 5. 1782 mit † Helena Margareta Schuchard, * Barmen . . . 1754, † ebd. 17. 8. 1811 (T. v. † Johannes Schuchard, * ebd. 23. 2. 1725, † ebd. 30. 7. 1795, Kaufmann zu Barmen; verm. Solingen . . . 1750 mit † Maria Katharina Kirschbaum, get. ebd. 3. 2. 1724, † Barmen 10. 1. 1786).

Kinder, zu Ronsdorf geboren:

1. † Johann Jakob, s. IXa, Erster (Köln-Heiligenhauser) Ast.
2. † Heinrich Wilhelm, s. IXb.
3. † Maria Henriette, * 27. 3. 1787, † Barmen 8. 2. 1820: unverm.
4. † Johann Philipp, s. IXc.
5. † Johann Peter, s. IXd, Zweiter (Hückeswager) Ast.

IXb. † Heinrich Wilhelm Troost, * Ronsdorf 13. 8. 1785, † Düsseldorf 25. 11. 1861; 2 mal verm. — a) Barmen . . . mit † Henriette Kenchen, * ebd. 13. 3. 1797, † ebd. 13. 5. 1847; sie 1. verm. ebd. . . . 1818 mit † Johann Jakob vom Dorp, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Josephine Ernestine Krimm, * . . ., † . . .; sie 2. verm. Düsseldorf 5. 2. 1863 mit † Heinrich Otto Eickhoff, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Düsseldorf.

Tochter, erster Ehe, zu Barmen geboren:

1. † Henriette, * 7. 10. 1826, † . . 20. 6. 1853.

IXc. † Johann Philipp Troost, * Ronsdorf 17. 6. 1790, † Barmen 22. 2. 1862; verm. . . . mit † Anna Pauline Margarete Becker, * . . ., † . . .

Kinder, zu Ronsdorf geboren:

1. † Johann Karl Julius, * . . . 1813, † . . .
2. † Sophie Eliſabeth Pauline, * . . . 1815, † . . .; verm . . . mit † . . . Hopmann, * . . ., † . . .
3. † Henriette Emilie, * . . . 1818, † . . .
4. † Berta Wilhelmine, * . . . 1821, † . . .
5. † Friedrich Albert, * . . . 1826, † . . .

I. Erſter (Köln-Heiligenhauſer) Aſt.

IX a. † Johann Jakob Trooſt, * Ronsdorf 8. 3. 1784, † Düſſeldorf 13. 10. 1850, Fabrikbeſitzer, Teilhaber des Hauſes „Schimmelbuſch und Joeſt" zu Köln, zuletzt Rentner zu Düſſeldorf; 2 mal verm. — a) Barmen-Gemarke 30. 11. 1808 mit † Chriſtine Wilhelmine Joeſt, * Solingen 28. 5. 1788, † Köln 3. 5. 1840 (T. v. † Johann Peter Joeſt, * Solingen 10. 4. 1759, † ebd. 17. 3. 1840, Kaufmann zu Solingen; verm. . . . mit † Anna Gertrud Steineshoff, * Robbenhof bei Mettmann . . . 1759, † Elberfeld 4. 10. 1794). — b) Düſſeldorf 27. 10. 184. mit † Charlotte Katharina Eliſabeth Galliat, * . . ., † . . .; kinderlos.

Kinder, erſter Ehe, zu Barmen geboren:

1. † Chriſtine Wilhelmine, * 25. 9. 1812, † Köln 3. 1. 1864; verm. ebd. . . . mit † Gottfried Walther, * Hanau 3. 5. 1807, † Köln 12. 1. 1885, Kaufmann ebd. (S. v. † Philipp Konſtantin Walther, * Hanau 1 7. 1769, † . . 1. 1. 1829, Kaufmann zu Liverpool, ſpäter Rentner zu Hanau und Keſſelſtadt; verm. . . . mit † Karoline Wilhelmine Philippine Baupel, * . . 23. 8. 1774, † . . 13. 5. 1813).
2. † Richard Jakob, ſ. X a.
3. † Guſtav, ſ. X b.

X a. † Richard Jakob Trooſt, * Barmen 30. 3. 1816, † Köln 25. 11. 1886, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 25. 9. 1849 mit † Hermine Grahn, * ebd 25. 11. 1820, † ebd. 5. 6. 1905

(T. v. † . . . Grahn, * Posen . . ., † . . ., Dr med., Oberstabsarzt zu Köln; verm. . . . mit † Jenni Chun, * . . ., † Köln . . . 1854).

Töchter, zu Köln geboren:

1. Wilhelmine Johanne Hermine Mathilde, * 17. 2. 1851, Rentnerin zu Köln-Lindenthal; unverm.
2. Friederike Christine Paula Hermine, * 17. 3. 1853, Rentnerin zu Köln-Lindenthal; unverm.

Xb † Gustav Troost, * Barmen 8. 2. 1819, † Heiligenhaus, Kreis Mettmann 6. 3. 1900, seit 1843 Gutsbesitzer auf Kuhnhaus bei Heiligenhaus; verm. ebd. 3. 8. 1846 mit † Friederike Schlupkotten, * Eggerscheidt bei Ratingen 22. 9. 1824, † Heiligenhaus 5. 2. 1902 (T. v. † Johann Schlupkotten, * Eggerscheidt . . ., † Heiligenhaus . . ., Gutsbesitzer zu Eggerscheidt: verm. . . . mit † Gertrud Fänger, * Eggerscheidt . . ., † Heiligenhaus . . .)

Kinder, auf Kuhnhaus bei Heiligenhaus geboren:

1. Richard Gottfried Jakob, s. XIa.
2. Wilhelmine Friederike, * 18. 2. 1853; 2 mal verm. — a) Kettwig v. d. Brücke . . . 1875 mit † Otto Hülsdell, * ebd. . . . 1852, † . . ., Brauereibesitzer ebd. — b) Velbert . . 10. 1893 mit Hermann Beer, * ebd. 22. 1. 1848, Kaufmann ebd.
3. Karl Rudolf, s. XIb.

XIa. Richard Gottfried Jakob Troost, * Heiligenhaus 28. 1. 1851, seit 1. 4. 1881 Landwirt zu Hessler bei Gelsenkirchen; verm. Heiligenhaus 29. 3. 1881 mit Julie Friederike Schulte-Dönhoff, * ebd. 24. 3 1859 (T. v. † Dietrich Wilhelm Schulte-Dönhoff, * Heven bei Witten . . ., † Heiligenhaus . . ., Gutsbesitzer ebd.; verm. Heven . . . mit † Maria Katharina Bockholt, * . . ., † Heiligenhaus . . .)

Töchter, zu Heßler bei Gelſenkirchen geboren:

1. Ida Albertine Wilhelmine, * 9. 3. 1883; verm. ebd. 29. 10. 1908 mit Otto Backhaus, * Selbeck bei Mühlheim (Ruhr) 1. 10. 1883, Mühlenbeſitzer zu Borbeck (S. v. Hermann Backhaus, * Selbeck . . ., Landwirt zu Bochum; verm. Mintard bei Kettwig 9. 3. 1883 mit Julie Bolte, * ebd. . . .)
2. Emma Friederike, * 15. 9. 1885; verm. ebd. 11. 6. 1912 mit Hermann Graßhoff, * Duisburg 29. 5. 1883, Landwirt zu Gelſenkirchen (S. v. Friedrich Wilhelm Graßhoff, * Duisburg 6. 5. 1849, Gutsbeſitzer ebd.; verm. ebd. 27. 7. 1882 mit Katharina Büteführ, * ebd. 13. 3. 1858).
3. Ottilie Maria Mathilde, * 26. 4. 1887.
4. Wilhelmine Anna, * 24. 6. 1891.
5. Hedwig, * 18. 3. 1896.

XIb. Karl Rudolf Trooſt, * Heiligenhaus 9. 1. 1857, ſeit 1. 4. 1894 Gutsbeſitzer auf Kuhnhaus bei Heiligenhaus; verm. ebd. 11. 4. 1894 mit Amalie Stinshoff, * Homberg bei Ratingen 15. 1. 1872 (T. v. Gottfried Stinshoff, * ebd. 3. 12. 1842, Gutsbeſitzer ebd.; verm. ebd. 8. 4. 1867 mit † Sophie Rüſer, * Haſſelbeck bei Heiligenhaus 4. 9. 1843, † ebd. 31. 1. 1911).

Kinder, auf Kuhnhaus bei Heiligenhaus geboren:

1. Richard Hermann Friedrich Wilhelm, * 9. 8. 1895.
2. Guſtav Gottfried Fritz, * 28. 8. 1896.
3. Hermann Richard, * 19. 11. 1898.
4. Robert Guſtav, * 1. 12. 1899.
5. Friederike Sophie Wilhelmine, * 7. 9. 1902.
6. Hermine Mathilde, * 22. 12. 1904.
7. Ottilie Ida, * 11. 11. 1907.
8. Eduard Robert, * 18. 3. 1909.
9. Gottfried Hermann, * 6. 11. 1911.
10. Wilhelm Friedrich Karl, * 2. 3. 1913.

II. Zweiter (Hückeswagener) Aſt.

IX d. † Johann Peter Trooſt, * Ronsdorf 11. 3. 1793, † Hückeswagen 21. 2. 1855, Beſitzer einer Tuchfabrik und Kurmut zu Hückeswagen; verm. ebd. 30. 9. 1813 mit † Marie Henriette Bockhacker, * ebd. 20. 5. 1791, † ebd. 28. 3. 1842 (T. v. † Heinrich Wilhelm Bockhacker, * ebd. . . . 1767, † ebd. 5. 1. 1825, Beſitzer einer Tuchfabrik zu Hückeswagen; verm. . . . mit † Gertrud Schingen, * . . ., † . . .)

Kinder, zu Hückeswagen geboren:

1. † Johann Eduard, * 17. 12. 1815, † Bonn 9. 9. 1877, Kaufmann zu Köln; verm. Hückeswagen . . 1855 mit † Pauline Schnabel, * ebd. 16. 6. 1827, † Wiesbaden 23. 4. 1904 (T. v. † Karl Friedrich Schnabel, * Hückeswagen 6. 2. 1789, † ebd. 12. 9. 1855, Fabrikbeſitzer zu Hückeswagen; verm. Thümm . . . mit † Julie Ernenputſch, * ebd. 31. 10. 1800, † Wiesbaden 17. 1. 1883); kinderlos.
2. † Johann Karl, ſ. X c.
3. † Wilhelm Rudolf, ſ. X d.
4. † Johann Friedrich Ernſt, ſ. X e.
5. † Johann Bernhard, ſ. X f.
6. † Hugo, ſ. X g.
7. † Johann Peter, ſ. X h.
8. † Maria Henriette, * 12. 1. 1829, † Hilden . . . 1880; verm. . . . mit † Kaſpar Schuhmacher, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Hilden.
9. † Wilhelm Ewald, ſ. X i.
10. † Berta, * 22. 3. 1833, † ebd. 26. 1. 1894; unverm.

X c. † Johann Karl Trooſt, * Hückeswagen 18. 8. 1817, † San Franzisko . . . 1882, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † Maria Luiſe Haag, * . . ., † . . .

Tochter, zu San Franzisko in Kalifornien geboren:

1. Emma, * 30. 6. 1880.

Johann Peter Trooſt,

* 1793, † 1855,

Fabrikbeſitzer und Kurmut zu Hückeswagen.

Marie Henriette Trooſt,
geb. Bockhacker,
* 1791, † 1842.

Xd. † Wilhelm Rudolf Trooſt, * Hückeswagen 2. 5. 1819, † ebd. 22. 7. 1897, Beſitzer einer Tuchfabrik zu Hückeswagen; verm. Rheydt 14. 5. 1863 mit Anna Lenßen, * ebd. 18. 8. 1839 (T. v. † Wilhelm Michael Lenßen, * Rheydt 10. 11. 1800, † ebd. 10. 4. 1854, Kaufmann zu Rheydt; verm. ebd. 3. 8. 1831 mit † Henriette Lenßen, * ebd. 25. 2. 1813, † ebd. 23. 12. 1897).

Töchter, zu Hückeswagen geboren:

1. Margarete, * 11. 2. 1864.
2. Hedwig, * 30. 12. 1865; verm.[2]) ebd. 7. 8. 1894 mit Ernſt Wienandts, * Rheydt 22. 8. 1862, Kaufmann zu Gronau i. W. (S. v. † Guſtav Wienandts, * Rheydt . . ., † ebd. . . . 1866, Kaufmann zu Rheydt; verm. ebd. . . . mit Mathilde Heintzenberg, * ebd. 16. 6. 18 . .)
3. Maria Anna, * 29. 1. 1868; verm.[3]) ebd. 2. 10. 1888 mit Karl Ludwig von der Trappen, * Weſel 10. 11. 1860, Kaufmann ebd. (S. v. † Karl von der Trappen, * Weſel 12. 4. 1822, † ebd. 16. 6. 1903, Kaufmann, Präſident der Handelskammer zu Weſel; verm. Eſchweiler 29. 9. 1854 mit † Maria Buchacker, * ebd. 20. 8. 1833, † Weſel 2. 1. 1908).
4. Klara Anna, * 24. 2. 1870; verm. . . . mit Wilhelm Müller, * Lennep 30. 6. 1861, Kaufmann zu Bremen (S. v. Franz Heinrich Müller, * . . ., Lackfabrikant zu Lennep; verm. . . . mit Adeline Engels, * . . .): kinderlos.

---

[2]) Kinder Wienandts, zu Gronau in Weſtfalen geboren:
1. Guſtav, * 24. 5. 1895.
2. Rudolf, * 13. 7. 1896.
3. Hildegard, * 29. 6. 1898.
4. Anneliese, * 15. 4. 1900.
5. Julius, * 23. 2. 1907.

[3]) Kinder von der Trappen, zu Weſel geboren:
1. Margarete Luiſe Anna, * 1. 7. 1889.
2. Alfradis Maria Anna, * 7. 11. 1890.
3. Maria Klara Ottilie, * 29. 1. 1892.
4. Karoline Charlotte Auguſte, * 30. 10. 1894.
5. Elsbeth Klara Hedwig, * 25. 6. 1900.
6. Otto Eugen, 17. 2. 1902.

Xe. † Johann Friedrich Ernſt Trooſt, * Hückeswagen 26. 1. 1821, † ebd. 15. 9. 1869, Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Spinnerei und Tuchfärberei zu Hückeswagen, Erſter Beigeordneter und Stadtrat ebd.; verm. ebd. . . . mit † Emilie Bockhacker, * ebd. 11. 6. 1830, † ebd. 28. 11. 1901 (T. v. † Friedrich Wilhelm Bockhacker, * Hückeswagen 20. 5. 1797, † ebd. 11. 5. 1872, Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Spinnerei zu Hückeswagen; verm. . . . mit † Liſette vom Stein, * Höh bei Wermelskirchen 17. 7. 1805, † Hückeswagen 6. 8. 1868).

Kinder, zu Hückeswagen geboren:

1. Ernſt, ſ. XIc.
2. † Otto, ſ. XId.
3. Paul, ſ. XIe.
4. Emilie (Milli), * 17. 4. 1868; verm.[4]) ebd. 26. 8. 1899 mit Paul Hartmann, * Hückeswagen 30. 6. 1869, Dr. jur., Oberbürgermeiſter der Stadt Barmen, Mitglied des Herrenhauſes (S. v. Eduard Hartmann, * Hückeswagen 8. 1. 1841, Kaufmann, jetzt Rentner ebd.; verm. ebd. . . 7. 1868 mit Pauline Simons, * ebd. 3. 4. 1844).

Xf. † Johann Bernhard Trooſt, * Hückeswagen 15. 2. 1823, † Wiesbaden 6. 9. 1901, Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Tuch-, Woll- und Garnfärberei zu Aachen, lebte von 1854—1890 ebd., 1890—1892 zu Düſſeldorf, 1892—1896 zu Hückeswagen, war dort Vorſitzender der Gewerbegerichtskammer Hückeswagen und ſtellvertretender Vorſitzender des Gewerbegerichts zu Lennep, verzog 1896 nach Wiesbaden; verm. Düren 30. 5. 1865 mit Natalie Olga Schüll, * ebd. 6. 5. 1845 (T. v. † Ludolf Schüll, * Düren 13. 5. 1801, † ebd. 23. 10. 1863, Be-

---

[4]) Kinder Hartmann, zu Barmen geboren:
1. Eliſabeth, * 17. 1. 1901.
2. Paul Erich, * 9. 3. 1901.
3. Günter, * 19. 3. 1910.

ſitzer einer Papierfabrik zu Düren; verm. Stolberg 18. 2. 1840 mit † Maria Schleicher, * ebd. 29. 6. 1817, † Wiesbaden 25. 4. 1904).

Kinder, zu Aachen geboren:

1. Olga Natalie Marie, * 29. 4. 1867; verm.[5]) Wiesbaden 29. 6. 1898 mit Lothar Hugo Jeck, * Glogau 3. 9. 1860, Major und Kommandeur des Weſtfäliſchen Train-Bataillons Nr. 7 zu Münſter i. W. (S. v. † Karl Gottfried Jeck, * Wuſterhauſen a. d. Doſſe 23. 11. 1821, † Glogau 22. 7. 1876, Beſitzer einer Zuckerfabrik ebd.; verm. Geldern 19. 8. 1858 mit Chlotilde Buſchmann, * ebd. 12. 7. 1837).
2. † Pauline Martha Adele, * 15. 11. 1868, † Mannheim 4. 4. 1908; verm.[6]) Aachen 29. 6. 1889 mit Adalbert Grumbach, * Frankfurt a. M. 24. 1. 1859, Direktor des Vereins chemiſcher Fabriken zu Mannheim (S. v. † Manuel Grumbach, * Markbreit a. M. 31. 3. 1815, † Frankfurt a. M. 26. 11. 1902, Kaufmann in Mainz; verm. Mainz 20. 2. 1853 mit † Barbara Bornemann, * ebd. 20. 6. 1826, † Frankfurt a. M. 24. 1. 1896).
3. Emma Eugenie Leonie, * 4. 3. 1870; 2 mal verm. — a) Düſſeldorf 29. 6. 1891[7]) mit † Eduard Auguſt

---

[5]) Sohn Jeck, zu Rendsburg geboren:
1. Lothar Karl Siegfried, * 29. 7. 1899.

[6]) Kinder Grumbach, 1 u. 2 zu Aachen geboren:
1. Bernhard Manuel, * 4. 5. 1890, Verwaltungsbeamter.
2. † Natalie Eugenie Irene, * 8. 5. 1891, † Mannheim 26. 3. 1913.
3. Wilhelm Edgar Joachim, * Mannheim 20. 6. 1895.

[7]) Tochter Daubenſpeck, auf Beeck bei Duisburg geboren:
1. Karla, * 28. 6. 1892, Beſitzerin des Rittergutes Camprehl bei Berlin; verm. Aachen 22. 3. 1911 mit Hermann v. Grabera, * Poſen 8. 7. 1883, Oberleutnant im 2. Garde-Regiment zu Fuß zu Berlin (S. v. Hermann Karl Wilhelm v. Grabera, * Erfurt 25. 1. 1842, kgl. preuß. General der Infanterie z. D. zu Charlottenburg; verm. Berlin 26. 3. 1874 mit Luiſe Pauline Hedwig Haacke, verw. Hoffmann von Waldau, * ebd. 8. 8. 1848; vgl. Gotha. briefadl. Taſchenb. 1913 S. 275).

Daubenspeck, * ebd. 23. 10. 1861, † Wiesbaden 7. 10. 1904, Gutsbesitzer auf Obersattelhof Beeck bei Duisburg (S. v. † Karl Daubenspeck, * Heinsberg 4. 1. 1827, † Düsseldorf 23. 10. 1905, Rentner ebd.; verm. . . . mit † Albertine Erckens, * Aachen 12. 6. 1826, † Düsseldorf 8. 5. 1874). — b) Wiesbaden 5. 7. 1906 mit Heinrich Wilhelm Winand Frentzen, * Aachen 6. 9. 1858, kgl. preuß. Baurat, Vorsitzender der Roertalsperren-Gesellschaft zu Aachen (S. v. † Franz Georg Frentzen, * Jülich 7. 9. 1809, † Aachen 9. 1. 1877, Tuchfabrikant und Färbereibesitzer ebd.; verm. ebd. 1. 8. 1848 mit Kornelie Henriette Bertrand, * Leyden 1. 8. 1821, † Aachen 4. 3. 1904).

4. Bernhard Alexander Felix, s. XIf.

Xg. † Hugo Troost, * Hückeswagen 17. 9. 1824, † ebd. 15. 4. 1885, Besitzer einer Tuchfabrik zu Hückeswagen, Stadtrat, Mitglied des Kreistages des Kreises Lennep, der Bergischen Handelskammer und des Provinziallandtags; verm. Hückeswagen 19. 5. 1852 mit † Emma Karoline Bockhacker, * ebd. 16. 7. 1830, † Gießen 9. 2. 1903 (T. v. † Karl Bockhacker, * Hückeswagen 17. 4. 1794, † Bonn 11. 11. 1869, kgl. preuß. Kommerzienrat, Besitzer einer Tuchfabrik zu Hückeswagen; verm. Lennep 9. 7. 1824 mit † Auguste Strohn, * ebd. 17. 6. 1799, † Hückeswagen . . 11. 1883).

Kinder, zu Hückeswagen geboren:

1. † Auguste Johanna, * 5. 7. 1853, † Eupen 14. 11. 1894; verm.[8]) Hückeswagen 30. 10. 1880 mit † Julius Feder, * Eupen 7. 7. 1844, † ebd. 18. 9. 1892, Kaufmann zu Eupen (S. v. † Matthias Hubert Feder, * . . . 1804,

---

[8]) Kinder Feder, zu Eupen geboren:
1. † Hugo, * 4. 9. 1881, † ebd. 16. 9. 1882.
2. Martha, * 7. 9. 1882.
3. † Artur Herbert, * 18. 12. 1883, † ebd. 21. 12. 1883.
4. Werner, * 25. 3. 1885, Diplomingenieur zu Darmstadt.
5. Artur, * 29. 1. 1887, Kaufmann zu Sidney in Australien.

† Eupen 27. 8. 1862, Bauunternehmer ebd.; verm. ebd. . . . mit † Maria Eliſe Bornes, * ebd. 7. 10. 1804, † ebd. 28. 2. 1883).

2. † Peter Karl Artur, * 10. 11. 1855, † ebd. 26. 6. 1856.
3. Antonie Henriette, * 25. 5. 1857; verm.[9]) ebd. 6. 7. 1880 mit Louis Emmelius, * Aßlar 7. 3. 1850, Kommerzienrat, Beſitzer von Zigarrenfabriken, Erſter Beigeordneter zu Gießen (S. v. † Johann Karl Emmelius, * Aßlar 11. 7. 1818, † Gießen 5. 5. 1876, Gutsbeſitzer zu Aßlar, ſpäter Zigarrenfabrikant zu Gießen; verm. Neuwied 1. 6. 1849 mit † Sophie Luiſe Friederike Remy, * ebd. 3 2. 1827, † Gießen 8. 9. 1880).
4. Karl Artur, * 15. 3. 1859, Kaufmann zu Aachen; unverm.; Zwilling mit:
5. † William Hugo, * 15. 3. 1859, † Hückeswagen 13. 3. 1860.
6. Eugen, ſ. XIg.
7. † Karl, * 17. 4. 1865, † ebd. 29. 5. 1865.
8. † Ottilie Berta, * 7. 7. 1868, † ebd. 18. 8. 1868.

Xh. † Johann Peter Trooſt, * Hückeswagen 6. 5. 1826, † ebd. 18. 5. 1902, Kaufmann zu Hückeswagen; verm. Leverkuſen bei Lennep 10. 3. 1860 mit † Emma Luckhaus, * ebd. 12. 8. 1839, † Kirchen a. d. Sieg 2. 12. 1912 (T. v. † Johannes

---

[9]) Kinder Emmelius, zu Gießen geboren:

1. Ludwig Ernſt, * 9. 5. 1881, Zigarrenfabrikant ebd.; verm. ebd. 21. 5. 1910 mit Margarete Mathilde Naumann, * . . ., T. v. Alexander Naumann, * Eudorf in Oberheſſen 31. 7. 1837, Dr. phil., Chemiker, Geh. Hofrat, ordentl. Profeſſor an der Univerſität zu Gießen, u. ſ. G. Ottilie Wickenberg.
2. Karl Hugo Kurt, * 26. 8. 1882, Regierungsbaumeiſter zu Krefeld.
3. Emma Sophie, * 3. 9. 1884; verm. ebd. 18. 4. 1906 mit Robert Wolf, * . . ., Hauptmann im 2. Ghzgl. Heſſiſchen Infanterie-Regiment Nr. 116 zu Gießen, S. v. Fritz Wolf, * Gießen 8. 5. 1851, kgl. preuß. Wirkl. Geheimer Kriegsrat, Abteilungs-Vorſteher im Kriegsminiſterium zu Berlin, Hauptmann der Landwehr a. D., u. ſ. G. Lina Mettenheimer.
4. Eliſe Gertrud, * 14. 8. 1888.

Luckhaus, * Leverkusen . . . 1804, † ebd. 27. 4. 1871, Gutsbesitzer zu Leverkusen; verm. Lüdorf bei Lennep 10. 3. 1830 mit † Emilie Borner, * ebd. . . . 1809, † Leverkusen 18. 4. 1878).

Kinder, zu Hückeswagen geboren:

1. † Johann Peter, s. XIh.
2. † Walter Albert, * 5. 1. 1863, † Rio de Janeiro 10. 5. 1896, Kaufmann ebd.; unverm.
3. Emilie Lisette Eugenie, * 3. 11. 1864; verm.[10]) Wermelskirchen 29. 9. 1891 mit Julius Koch, * Mülheim (Rhein) 4. 10. 1860, Kaufmann zu Düsseldorf (S. v. † Julius Peter Koch, * Elberfeld 4. 12. 1825, † Greiz 19. 10. 1884, Webschuldirektor ebd.; verm. Elberfeld . . . 1858 mit † Emma Charlotte Kästner, * ebd. 14. 4. 1831, † Ohligs 29. 11. 1907).
4. Adolf, * 13. 12. 1866, Kaufmann zu Düsseldorf; verm. Ohligs 15. 4. 1893 mit der Schwester seines Schwagers, Elisabeth Koch, * Mühlheim (Rhein) 23. 5. 1871; kinderlos.
5. Emmi Pauline, * 18. 6. 1868; verm.[11]) ebd. 19. 4. 1893 mit Gustav Rosenthal, * ebd. 2. 10. 1863, Kaufmann zu Kirchen a. d. Sieg (S. v. † Wilhelm Rosenthal, * Dhünn 12. 2. 1806, † Hückeswagen 8. 8. 1872, Kaufmann ebd.; verm. Lüdorf bei Lennep 7. 5. 1847 mit † Rosalie Borner, * ebd. 9. 8. 1823, † Hückeswagen 18. 8. 1901).

---

[10]) Kinder Koch, 2 u. 3 zu Düsseldorf geboren:
1. Herbert, * Wermelskirchen 28. 7. 1892.
2. Frieda, * 29. 11. 1895.
3. Eugenie, * 2. 2. 1905.

[11]) Kinder Rosenthal:
1. Herta Jenni, * Remscheid 22. 6. 1894.
2. Hildegard Eugenie Emilie, * Essen 26. 11. 1901.
3. Emmi Adele Wilhelmine, * Bochum 12. 1. 1909.
4. Gustav Adolf Heinrich, * Kirchen 28. 5. 1911.

6. Auguſta Viktoria, * 30. 4. 1871; verm.[12]) ebd. 5. 4. 1900 mit Albert Riebel, * Hückeswagen 31. 10. 1873, Mühlenbauer ebd. (S. v. † Albert Riebel, * Heide bei Hückeswagen 25. 6. 1831, † Hückeswagen 24. 6. 1905, Mühlenbauer ebd.; verm. Dhünn 25. 2. 1859 mit † Emma Wurth, * ebd. 9. 8. 1841, † Hückeswagen 15. 5. 1900).

Xi. † Wilhelm Ewald Trooſt, * Hückeswagen 12. 3. 1831, † Philadelphia 25. 4. 1904, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 21. 1. 1858 mit † Catherine Foehl, * . . ., † . . .

Kinder, zu Philadelphia geboren:

1. Frank Hugo, ſ. XIi.
2. Berta Amelia, * 27. 2. 1864; 2 mal verm. — a) ebd. 27. 10. 1880[13]) mit † Charles Bertram Keen, * . . ., † Philadelphia 17. 4. 1908, Kaufmann ebd. — b) ebd. 30. 4. 1910 mit A . . . S . . . Steigerwald, * . . ., Dr.
3. Frederick William Sedan, ſ. XIh.

XIc. Ernſt Trooſt, * Hückeswagen 15. 3. 1850, Rentner zu Bonn, vordem Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Tuchfärberei zu Hückeswagen; verm. ebd. 18. 3. 1882 mit Maria Thereſe Wülfing, * ebd. 4. 1. 1857; vgl. „Wülfing" IXh 5.

Söhne, zu Hückeswagen geboren:

1. Ernſt, * 22. 11. 1886, Kaufmann.
2. Werner, * 1. 11. 1892, Landwirt.

XId. † Otto Trooſt, * Hückeswagen 30. 5. 1852, † ebd. 12. 4. 1913, Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Spinnerei zu Hückeswagen, zuletzt Rentner; verm. ebd. 11. 8. 1883 mit Laura Hölterhoff, * Lennep 4. 2. 1862 (T. v. † Huwald

---

[12]) Kinder Riebel, zu Hückeswagen geboren:
1. Werner, * 13. 4. 1902.
2. Albert, * 11. 1. 1910.

[13]) Sohn Keen, zu Philadelphia geboren:
1. Karl Trooſt, * 21. 9. 1881.

Hölterhoff, * ebd. 13. 7. 1825, † Detmold 26. 3. 1886, Wollhändler zu Lennep; verm. Hückeswagen 23. 7. 1847 mit † Laura Bockhacker, * ebd. 14. 6. 1827, † Lennep 26. 4. 1868).

Söhne, zu Hückeswagen geboren:

1. Kurt, * 27. 4. 1885, Gerichtsreferendar.
2. Otto, * 7. 8. 1888, Kaufmann zu Newyork.

XIe. Paul Trooſt, * Hückeswagen 21. 1. 1865, Kaufmann zu Aachen, vorher Beſitzer einer Spinnerei zu Hückeswagen; verm. Schwelm 26. 4. 1890 mit Meta Sternenberg, * ebd. 5. 1. 1867 (T. v. † Wilhelm Sternenberg, * Schwelm 31. 1. 1803, † ebd. 29. 9. 1870, Fabrikbeſitzer, Inhaber einer Damaſtweberei zu Schwelm; verm. ebd. 13. 10. 1839 mit † Emilie Moeller, * ebd. 11. 11. 1820, † ebd. 13. 5. 1912).

Kinder, zu Hückeswagen geboren:

1. Margarete, * 18. 1. 1891.
2. Paul, * 9. 11. 1893.

XIf. Bernhard Alexander Felix Trooſt, * Aachen 18. 12. 1875, Hauptmann und Batteriechef im 2. Hannoverſchen Feldartillerie-Regiment Nr. 26 zu Verden a. d. Aller, 18. 8. 1895 Leutnant, 10. 4. 1906 Oberleutnant ebd.; verm. Holte in Dänemark 12. 10. 1910 mit Anna Sigismunda Gräfin Schulin, * Hoſtrup in Jütland 13. 3. 1889 (T. v. † Sigismund Graf Schulin, * Drage in Holſtein 10. 10. 1855, † Holte in Seeland 20. 12. 1904, Gutsbeſitzer auf Hoſtrup; verm. Hjortholm in Laugeland 2. 12. 1881 mit Anna Haſtrup, * ebd. 5. 2. 1860).

Sohn, zu Verden a. d. Aller geboren:

1. Johann Bernhard Sigismund, * 23. 9. 1911.

XIg. Eugen Trooſt, * Hückeswagen 22. 8. 1862, Großkaufmann zu Melbourne in Auſtralien; verm. Königswinter 19. 7. 1901 mit Laura Maria Auguſte Mühlinghaus, * Wien 29. 3. 1879 (T. v. Johannes Heinrich Mühlinghaus, * Waſſer-

mühle bei Lennep 29. 2. 1850, Kaufmann zu Wien; verm. Hückeswagen 4. 11. 1874 mit † Amalie Auguſte Hölterhoff, * Lennep 14. 7. 1850, † Gugging bei Wien 12. 9. 1881).

Töchter, zu Melbourne in Auſtralien geboren:

1. Erna, * 13. 12. 1904.
2. Lilli, * 2. 11. 1907.

XIh. † Johann Peter Trooſt, * Hückeswagen 20. 1. 1861, † Barmen-Rittershauſen 21. 10. 1911, Reſtaurateur ebd.; verm. ebd. 20. 5. 1890 mit Lina Nieland, * Barmen-Rittershauſen 2. 8. 1868 (T. v. † Fritz Nieland, * Haßlinghauſen 13. 2. 1832, † Barmen 2. 2. 1906, Reſtaurateur ebd.; verm. ebd. 28. 10. 1867 mit † Karoline Serges, * Frönden-berg 23. 3. 1843, † Barmen 13. 4. 1908).

Kinder, zu Barmen-Rittershauſen geboren:

1. Alfred, * 11. 3. 1891.
2. Hedwig, * 17. 12. 1898.
3. Walter, * 16. 3. 1901.

XIi. Frank Hugo Trooſt, * Philadelphia 9. 12. 1858, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 11. 6. 1884 mit Sallie Belle Fiſher, * . . .

Kinder, zu Philadelphia geboren:

1. Morris Eugene, * 18. 6. 1892.
2. Miriam, * 18. 12. 1896.
3. Berta Catherine, * 14. 6. 1898.

XIj. Frederick William Sedan Trooſt, * Philadelphia 2. 9. 1870, Kaufmann ebd; verm. ebd. 9. 6. 1897 mit Edith Virginia Beary, * . . .

Tochter, zu Philadelphia geboren:

1. Rachel Virginia, * 10. 8. 1898.

B. Mittlerer Stamm.

Vb. † Servatius Trooſt, get. Elberfeld 25. 3. 1657, begr. ebd. 24. 10. 1715, Kaufmann zu Elberfeld: verm. ebd. . . . mit † Eliſabeth Üllenberg, * . . ., † . . .

Sohn, zu Elberfeld geboren.

VIb. † Johann Gottfried Trooſt, * . . ., † . . ., Wundarzt zu Elberfeld: verm. ebd. 22. 4. 1727 mit † Anna Katharina vom Bruch, * . . ., † . . ., T. v. † Engelbert vom Bruch.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Engelbert, * . . ., † . . ., Wundarzt zu Elberfeld.

C. Jüngſter (Heinrichſcher) Stamm.

Vc. † Heinrich Trooſt, get. Elberfeld 11. 3. 1663, † ebd. vor . . . 1725; verm. . . . mit † Maria Magdalena Lohe, get. Elberfeld 18. 3. 1671, begr. ebd. 4. 1. 1744 (T. v. † Kaſpar Lohe, * ebd. . . . 1637, † . . .; verm. ebd. 12. 2. 1659 mit † Katharina Teſchemacher, * ebd. . . ., begr. ebd. 28. 3. 1674).

Sohn, zu Elberfeld geboren:

VIc. † Johann Kaſpar Trooſt, * . . . 1700, begr. ebd. 11. 4. 1763; verm. ebd. 8. 5. 1724 mit † Maria Margareta Üllenberg, * . . ., † . . ., T. v. † Goddert Üllenberg, zu Elberfeld.

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaſpar, ſ. VIIb, Erſter (Mülheim-Luiſenthaler) Aſt.
2. † Johann Abraham, ſ. VIIc, Zweiter (Elberfeld-Mancheſter) Aſt.

I. Erſter (Mülheim-Luiſenthaler) Aſt.

VII b. † Johann Kaſpar Trooſt, get. Elberfeld 11. 2. 1725, † Mülheim a. d. Ruhr 21. 10. 1785, Kaufmann ebd., 30. 6. 1750 von der reformierten Gemeinde zu Elberfeld entlaſſen, nahm ſeinen Wohnſitz zu Mülheim, bezog 1. 5. 1777 das Beſitztum „Im Gang“[14]; verm.[15] Mülheim a. d. Ruhr . . . 1750 mit † Anna Gertrud Overmann, * . . ., † . . .; ſie 1. verm. . . . mit † Rütger Ehrenberg, * . . ., † . . .

Kinder, zu Mülheim a. d. Ruhr geboren:

1. † Johanna Katharina, * . . ., † . . .; verm. . . . 1785 mit † Nikolaus Friedrich Michaelis, * . . ., † . . ., Kaufmann, ſpäter Maire zu Kaldenkirchen.
2. † Johann Kaſpar, ſ. VIII b.
3. † Charlotte Wilhelmine, * . . ., † . . .; verm. . . . 1795 mit † . . . van Alpen, * . . ., † . . ., Pfarrer zu Kaldenkirchen, ſpäter zu Stolberg bei Aachen.

VIII b. † Johann Kaſpar Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 6. 2. 1759, † ebd. 8. 3. 1830, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbeſitzer zu Mülheim, gründete 1791 die Fabrik Luiſenthal bei Mülheim, 10. 1. 1826 kgl. preuß. Kommerzienrat; verm. . . . 23. 4. 1788 mit † Anna Gertrud Meiſenburg, * Elberfeld 18. 1. 1770, †[16] Mülheim a. d. Ruhr 12. 11. 1844.

Kinder, zu Mülheim a. d. Ruhr geboren:

1. † Anna, * 18. 1. 1789, † ebd. 11. 7. 1847; verm. ebd. 5. 7. 1810 mit † Hermann Wilhelm von Eicken, * . . . 1786, † . . 15. 10. 1832.
2. † Charlotte Jakobine, * 17. 9. 1790, † Duisburg . . .; verm. Mülheim 10. 10. 1810 mit † Johann Erich Scheidtmann, * . . ., † . . .

---

[14]) jetzt Althoffſtraße, der katholiſchen Kirche gegenüber, das von ſeinen Nachkommen bis 1882 bewohnt, 1885 verkauft wurde.

[15]) der Ehevertrag Mülheim 13. 6. 1750 iſt im Beſitz der Familie.

[16]) beide ruhen in dem Erbbegräbnis zu Mülheim.

3. † Johann Kaſpar, ſ. IXe.
4. † Ferdinand, ſ. IXf.
5. † Henriette, * 25. 2. 1796, † ebd. 22. 9. 1876; verm. ebd. . . . mit † Johann Wilhelm Meininghaus, * . . ., † . . .

IXe. † Johann Kaſpar Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 25. 6. 1792, † Luiſenthal bei Mülheim 2. 8. 1848, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbeſitzer ebd., wohnte ſeit den 1820er Jahren zu Luiſenthal, 1840 Huldigungsabgeordneter zu Berlin, 1841—1846 Präſident der Handelskammer zu Mülheim, 6. 10. 1847 kgl. preuß. Kommerzienrat; verm. . . . 1816 mit † Anna Eliſabeth Gallenkamp, * Duisburg 20. 12. 1797, †[16]) auf Dottenhof bei Bonn 20. 8. 1882, T. v. † Samuel Gallenkamp u. ſ. G. † Eliſe Otterbein.

Kinder, zu Mülheim a. d. Ruhr geboren:

1. † Anna Eliſabeth Marie, * 9. 7. 1817, † ebd. 26. 5. 1856; verm. ebd. 21. 9. 1848 mit † Richard von Eicken, * ebd. 23. 7. 1817, † ebd. 26. 4. 1885.
2. † Ernſt Kaſpar Max, ſ. Xj.
3. † Karl Ferdinand Johann Albrecht, ſ. Xk.

IXf. † Ferdinand Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 10. 3. 1794, † ebd. 13. 8. 1837; verm. . . . mit † Karoline Verhaes, * . . . 1796, † Hadamar 30. 5. 1884.

Söhne:

1.—3. † . . ., * . . ., † . . .

Xj. † Ernſt Kaſpar Max Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 2. 5. 1819, † auf Hornoldendorf bei Detmold 18. 3. 1863, ſeit 1858 Rittergutsbeſitzer auf Hornoldendorf, verkaufte 1856 die Fabrik Luiſenthal; verm. Aachen 25. 4. 1846 mit † Mathilde Boehme, * Eupen 16. 8. 1826, †[17]) Detmold 12. 10. 1885, verkaufte

[17]) beide ruhen zu Heiligenkirchen bei Hornoldendorf.

1873 Hornoldendorf, T. v. † Karl Boehme, zu Aachen, u. ſ. G. † Sophie Fremerey.

Kinder, 1 u. 2 zu Mülheim a. d. Ruhr geboren:

1. Johann Kaſpar Max, ſ. XIk.
2. Anna Eliſabeth Lucie, * 26. 9. 1848; verm. Detmold 24. 3. 1868 mit Adolar Eugen Pelham v. Donop[18]), * ebd. 18. 2. 1846, fürſtl. lippiſcher Kammerherr ebd., kgl. preuß. Oberleutnant a. D., Rechtsritter des Johanniter-Ordens (S. v. † Auguſt Werner Friedrich v. Donop, * Ipswich 12. 12. 1813, † Detmold 23. 8. 1846, fürſtl. lipp. Hauptmann; verm. ebd. 30. 8. 1839 mit † Auguſte Charlotte Lorentz[19]), * ebd. 3. 2. 1822, † ebd. 20. 4. 1862).
3. † Eva Martha, * Luiſenthal bei Mülheim a. d. Ruhr 1. 8. 1851, † Detmold 30. 12. 1873, ruht in der Erbgruft zu Heiligenkirchen; verm. Detmold 12. 9. 1871 mit † Leopold Meisner, * Hamburg . . ., † Berlin . . . 1910, kgl. preuß. Oberſt a. D. ebd., 1871 Oberleutnant im Infanterie-Regiment Nr. 74 zu Hannover.

Xk. † Karl Ferdinand Johann Albrecht Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 23. 12. 1824, † Bendorf am Rhein 3. 12. 1883, Mitbeſitzer der Fabrik zu Luiſenthal bei Mülheim; verm. Schloß Falkenluſt bei Brühl a. Rh. 25. 8. 1863 mit † Jenny Giesler, * ebd. 17. 11. 1839, †[20]) Bonn 14. 11. 1867.

Kinder, 2 u. 3 zu Bonn am Rhein geboren:

1. † Artur, * . . . 1864, † . . 13. 8. 1867.
2. Alice, * 6. 5. 1866, lebt zu Köln; unverm.
3. † Friedrich Edmund, * 20. 5. 1867, † Berlin 22. 12. 1910, 27. 1. 1897 Oberleutnant, 1902 à la suite der Kaiſ. Deutſchen Schutztruppe für Südweſt-Afrika.

---

[18]) Nachkommen ſ. Goth. uradl. Taſchenb. 1912 S. 230.

[19]) ſie 2. verm. Detmold 1. 12. 1854 mit † Hermann Kirchner, * . . ., † Detmold 10. 2. 1894, Dr. med., fürſtl. lipp. Geheimer Medizinalrat.

[20]) beide ruhen zu Bonn.

XI k. Johann Kaſpar Max Trooſt, * Mülheim a. d. Ruhr 24. 6. 1847, Oberſtleutnant a. D. zu Wiesbaden, zuletzt Major beim Stabe des Weſtpreuß. Ulanen-Regiments Nr. 1 zu Militſch i. Schleſ., Inhaber des Eiſernen Kreuzes 2. Kl.; verm. Berlin 30. 9. 1889 mit Emma Marie Johanna Alice v. Roſenberg, * Stettin 15. 8. 1861 (T. v. † Adolf Kaſimir Bernhard George v. Roſenberg[21]), * Königsberg i. Pr. 23. 7. 1818, † Kaſſel 21. 3. 1870, kgl. preuß. Oberſt und Kommandeur der 11. Gendarmerie-Brigade; verm. Königsberg i. Pr. 3. 8. 1857 mit † Anna Friederike Wilhelmine Amalie v. Reitzſchütz, * Tapiau 12. 2. 1837, † Berlin 9. 1. 1878).

Kinder:

1. Johann Kaſpar Max Adolf Rudolf, * Oſtrowo i. Poſ. 28. 11. 1890; 22. 8. 1908 Leutnant im 2. Weſtfäl. Huſaren-Regiment Nr. 11 zu Krefeld.
2. Ingeborg Alice Anna Mathilde Eliſe Sylvia Elmire Amelie, * Militſch bei Breslau 11. 1. 1894.

II. Zweiter (Elberfeld-Manchester) Ast.

VII c. † Johann Abraham Trooſt, get. Elberfeld 3. 2. 1737, † ebd. 2. 2. 1822, Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 2. 2. 1762 mit † Helene Chriſtine Korthaus, get. Elberfeld 20. 1. 1724, † ebd. 3. 1. 1795, T. v. † Peter Kaſpar Korthaus zu Elberfeld.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

VIII c. † Johann Abraham Trooſt, * 10. 12. 1762, † Godesberg 21. 10. 1840, Kauf- und Handelsherr, Gründer des Handelshauſes „Abr. Trooſt u. Söhne" zu Elberfeld und Manchester, zur Zeit der franzöſiſchen Herrſchaft Maire der Stadt Elberfeld, ſpäter unbeſoldeter Beigeordneter, 1821 Direktor

---

[21]) Alter Kurländer Adel. Wappen: in Gold ein roter, von drei (2 : 1) roten Roſen begleiteter Balken; auf dem gekrönten Helme mit rot goldener Decke drei Straußenfedern, eine rote zwiſchen zwei goldenen; vgl. Jahrbuch des Deutſchen Adels Bd. 3 S. 347; W. T. Bruers Verlag, Berlin 1899.

der Rheiniſch-Weſtindiſchen Kompagnie, 1824 Handelsrichter des Kreiſes Elberfeld, 1824 Mitbegründer und ſtellvertretender Direktor des Deutſch-Amerikaniſchen Bergwerks-Vereins; 2 mal verm. — a) Hamburg . . 1. 1788 mit † Maria auff'm Ordt, * ebd. . . . 1765, † Elberfeld 20. 4. 1823, T. v. † Konrad Arnold auff'm Ordt, Kaufmann zu Hamburg. — b) . . 10. 3. 1824 mit † Marianne Petronella Diederichs, * Remſcheid 1. 2. 1775, † . . .; ſie 1. verm. . . . mit † Johann Böcker, * . . ., † . . .

Sohn, erſter Ehe, zu Elberfeld geboren:

IX g. † Eduard Abraham Trooſt, * 7. 9. 1791, † ebd. 16. 8. 1869, Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld, 1838 Vizekonſul der Vereinigten Staaten von Mexiko für die Rheinlande und Weſtfalen; 2 mal verm. — a) Elberfeld 18. 7. 1813 mit † Maria Eliſabeth van der Beeck, * ebd. ? 1. 6. 1781, † ebd. 28. 12. 1833, T. v. † Johann Abraham van der Beeck, Kaufmann und Beigeordneter zu Elberfeld, u. ſ. G. † Maria Eliſabeth Sombardt. — b) Unterbarmen 29. 8. 1837 mit † Sophie Wittenſtein, * ebd. 6. 4. 1811, † Elberfeld 18. 5. 1898 (T. v. † Kaſpar Wilhelm Wittenſtein, * Barmen 31. 7. 1770, † ebd. 13. 1. 1847, Färbereibeſitzer zu Unterbarmen; verm. Hagen 26. 1. 1803 mit † Friederika Franziska Juſtina Wülfingh, * ebd. 21. 12. 1778, † Elberfeld 1. 5. 1857; vgl. „Wülfing" VII 18).

Kinder, erſter Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Abraham Eduard Robert, ſ. XI.
2. † Marie Mathilde, * 10. 3. 1818, † Hamburg 2. 6. 1873; 2 mal verm. — a) Elberfeld 22. 12. 1841 mit † Karl Wilhelm Schröder, * Hamburg 25. 5. 1789, † ebd. 4. 4. 1845, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 23 S. 275. — b) Hamburg 20. 10. 1847 mit † Chriſtian Matthias Schröder, * Hamburg 20. 6. 1812, † ebd. 25. 8. 1892, Kaufmann zu Hamburg; vgl. Bd. 23 S. 258.
3. † Laura, * 22. 1. 1821, † ebd. 29. 10. 1847; verm. ebd. 9. 11. 1843 mit † Kaſpar Heinrich Nurmann, * Lüden-

ſcheid 20. 9. 1805, † Elberfeld 2. 10. 1863, Kaufmann und Beigeordneter ebd.

4. † Marie, * 22. 1. 1821, † Unterbarmen 25. 2. 1883; verm.[22]) Elberfeld 12. 6. 1839 mit dem Bruder ihrer Stiefmutter, † Guſtav Wittenſtein, * Unterbarmen 12. 5. 1805, † ebd. 26. 11. 1883, Fabrikbeſitzer, Gründer des Hauſes „G. Wittenſtein-Trooſt“ ebd. (S. v. † Kaſpar Wilhelm Wittenſtein, * Barmen 31. 7. 1770, † ebd. 13. 1. 1847, Färbereibeſitzer zu Unterbarmen; verm. Hagen 26. 1. 1803 mit † Friederika Franziska Juſtina Wülfingh, * Hagen 21. 12. 1778, † Elberfeld 1. 5. 1857; vgl. „Wülfing“ VIII 8).

XI. † Abraham Eduard Robert Trooſt, * Elberfeld 12. 6. 1816, † Bad Naſſau 30. 7. 1874, Kaufmann, Teilhaber des Hauſes „Abr. Trooſt u. Söhne“ zu Elberfeld und Mancheſter; 2 mal

---

[22]) Kinder Wittenſtein, zu Unterbarmen geboren:

1. † Abraham Wilhelm Eduard Robert Guſtav, * 12. 6. 1840, † ebd. 5. 2. 1845.
2. † Maria Eliſabeth, * 19. 12. 1841, † ebd. 18. 2. 1843.
3. † Eduard, * 3. 2. 1843, † ebd. 4. 2. 1843.
4. † Anna Maria Sophie Adele, * 29. 5. 1845, † ebd. 26. 1. 1846.
5. † Laura Maria, * 31. 10. 1846, † ebd. 30. 1. 1847.
6. † Eduard Guſtav, * 10. 8. 1848, † ebd. 18. 8. 1908, Dr. phil., kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbeſitzer, Inhaber des Hauſes „G. Wittenſtein-Trooſt“ zu Unterbarmen, Inhaber des Eiſernen Kreuzes 2. Kl., Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D.; 2 mal verm. — a) Barmen 29. 8. 1877 mit † Klara Völling, * ebd. 10. 5. 1856, † ebd. 2. 6. 1886. — b) ebd. 23. 6. 1892 mit ſeiner Baſe Berta Sophie Marie Trooſt, * Mancheſter 10. 8. 1866; vgl. XI 2, S. 219.
7. Robert Eugen, * 20. 3. 1851, Fabrikant, Geſchäftsführer des Hauſes „Bielefelder Schrauben- und Metallwarenfabrik“, G. m. b. H. zu Bielefeld, Leutnant der Landwehr-Kavallerie; verm. Meinerzhagen 17. 6. 1877 mit Anna Friederike Dorothea Weyland, * ebd. 29. 1. 1858.
8. Maria Anna Laura, * 13. 1. 1853; verm. ebd. 27. 6. 1872 mit Karl Julius Erbslöh, * Barmen 12. 12. 1842, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbeſitzer, Teilhaber des Hauſes „Julius und Auguſt Erbslöh“ zu Barmen.

verm. — a) Elberfeld 14. 3. 1843 mit † Maria Woeſte, * ebd. 9. 8. 1818, † Godesberg 25. 8. 1861 (T. v. † Karl Woeſte, * Elberfeld 13. 2. 1789, † ebd. 20. 12. 1867, Fabrikbeſitzer, Teilhaber des Hauſes „J. H. Funcke Eydam Boeddinghaus u. Co." zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Johanne Friederike Boeddinghaus, * ebd. 18. 7. 1791, † ebd. 12. 1. 1870; kinderlos. — b) Barmen 12. 2. 1863 mit Berta de Bary, * ebd. 23. 3. 1837, wohnt zu Unterbarmen (T. v. † Samuel Eduard de Bary, * Frankfurt a. M. 12. 6. 1801, † ebd. 20. 3. 1895, Kaufmann, Teilhaber des Hauſes „Metzger und de Bary" zu Unterbarmen; verm. ebd. 12. 3. 1833 mit † Berta Wittenſtein, * ebd. 16. 10. 1812, † ebd. 6. 12. 1877).

Kinder, zweiter Ehe, zu Mancheſter geboren:

1. † Abraham Karl Robert Eduard, * 15. 6. 1864, † ebd. 27. 4. 1865.
2. Berta Sophie Marie, * 10. 8. 1866; verm.[23]) Barmen 23. 6. 1892 mit ihrem Vetter † Eduard Guſtav Wittenſtein, * Unterbarmen 10. 8. 1848, † ebd. 18. 8. 1908, Dr. phil., kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbeſitzer zu Unterbarmen; vgl. IX g 4, Anm. 22, S. 218.
3. † Abraham Eduard Wilhelm Robert, ſ. XI l.
4. Auguſte Luiſe Berta, * 24. 12. 1871, wohnt zu Unterbarmen.
5. † Jenni Emma Selma, * 7. 3. 1873, † Unterbarmen 28. 8. 1901; unverm.

XI l. † Abraham Eduard Wilhelm Robert Trooſt, * Mancheſter 10. 11. 1868, † Schweidnitz 19. 9. 1910, Fabrikant ebd., vordem zu Barmen. kehrte 1874 nach Deutſchland zurück, 1888 preußiſcher Staatsangehöriger, ſiedelte 1898 nach Schweidnitz über; verm. Unterbarmen 22. 10. 1896 mit Gertrud Elſabeth (Elli) Bergmann, * ebd. 18. 9. 1875, wohnt zu Schmargendorf bei Berlin (T. v. † Wilhelm Rudolf Bergmann, * . .

[23]) Töchter Wittenſtein, zu Unterbarmen geboren:
1. Berta Klara Maria, * 7. 4. 1893.
2. Klara, * 31. 8. 1895.

3. 7. 1842, † Unterbarmen 30. 4. 1909, Fabrikbeſitzer Teilhaber des Hauſes „Bergmann und Leitner" ebd.; verm. . . . mit Helene Melbeck, * . . .)

Kinder, 2—5 zu Schweidnitz geboren:

1. Gerda Eliſabeth, * Barmen 16. 6. 1897.
2. Berta Helene, * 30. 9. 1898.
3. Marie Eleonore, * 13. 5. 1900.
4. Irmgard Dorothea, * 5. 2. 1902.
5. Johannes Engelbert Kaſpar Heinrich Abraham Eduard Rudolf Robert, * 21. 4. 1909.

de Weerth

Werth,

aus'm Weerth, Weerth, de Weerth,
Freiherr de Weerth, de Weerth v. Bettelhofen,
aus Barmen.

Das Geschlecht stammt aus dem Hof „im Werth" zu Barmen, von dem es seinen Namen trägt. Der „Werth" wird begrenzt südlich von der Wupper, nördlich von dem Mühlengraben, einem alten Wupperarm, und westlich von dem Gemarkenplatz und dem Gemarkenhöfchen, wo sich auf alten Karten noch Sumpf und Wasserstellen eingezeichnet finden. Die Grundstücke bildeten also ganz oder doch nahezu eine Insel, und diesem Umstand verdanken sie ihren Namen, da Werth (Werder) nichts anderes als Insel bedeutet (vgl. Nonnenwerth, Kaiserswerth).

Das Geschlecht, welches hier erbeingesessen wohnte, waren die „im Werth". Als erster Besitzer des Hofes wird 1466 in der Beyenburger Amtsrechnung † Hans in dem Werde genannt, der mit jährlich 4 Mark 10 Schilling Rente, 9½ Schilling Rente zu Lichtmeß.

5 Schilling Zehntgeld, 2 Maltern Schuldhafer und zwei Hühnern der Höchstbesteuerte unter seinen Mitbürgern war.

Bis die Kirchenbücher der reformierten Gemeinde Elberfeld — gegen Ende des 16. Jahrhunderts — zuverlässige Auskunft über die Bewohner des Wuppertales geben, finden wir die „im Werth" nur gelegentlich in Urkunden genannt, so z. B.:

10. 4. 1503 † Johann in dem Werde, Zeuge bei der Schenkung der Leimbach an die Laurentiuskirche zu Elberfeld.

22. 2. 1529 † Johann im Werde, Käufer einer Rente aus dem Amt Beyenburg vom Grafen Franz von Waldeck.

. . . 1544 † Hans in dem Werde, Zeuge bei einem Holzfrevel.

. . . 1561 † Johann im Werde, Zeuge über den Lauf des Landwehrwalles.

In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts ist der später als „Rolingswerth" bezeichnete Teil des Hofes nicht mehr im Besitz der Familie, der größere Rest dagegen im Eigentum verschiedener, nah verwandter Glieder des Geschlechts. Jetzt bildet der Werther Hof den dicht bebauten Mittelpunkt der Stadt Barmen.

In der ältesten Zeit bedeutet die Bezeichnung „im Werth", daß der Träger dieses Namens im Werther Hof wohnte, die Bezeichnung „aus dem Werth", daß er aus dem in diesem Hof wohnenden Geschlecht stammte

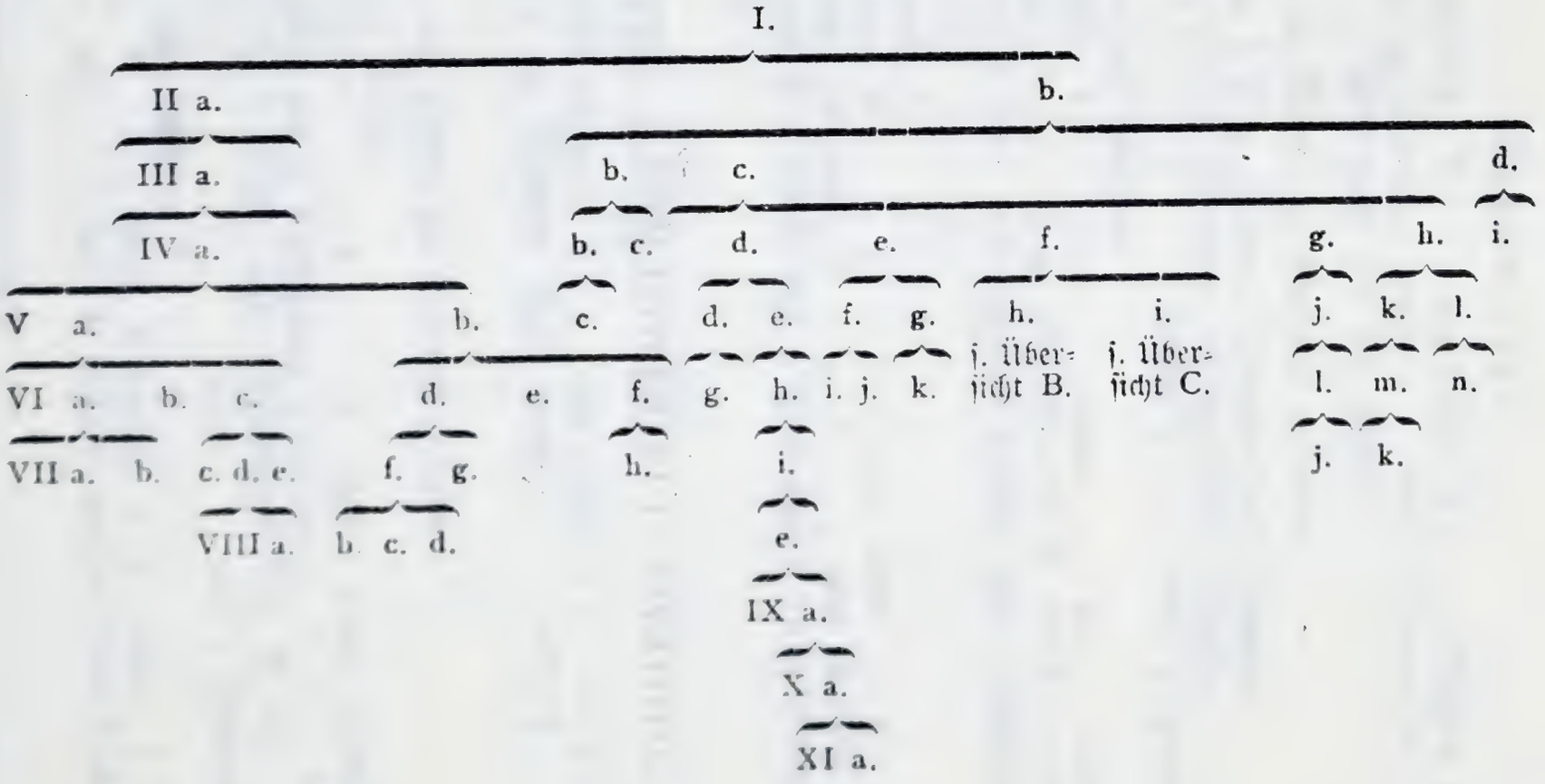
und in der Regel, daß er seinen Wohnsitz daraus verlegt hatte. Nachher ist bei den Vorworten „im“ und „aus“ der Zusammenhang mit dem Ort der Abstammung mehr oder minder vergessen worden. Schon in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts finden wir verschiedene „im Werth“, die nicht mehr in dem Hofe wohnen. Später ist der Zusatz „im“ ganz aufgegeben worden, während das „aus dem“ in verschiedenen Formen, insbesondere in „aus'm“ und dem lateinischen „de“ fortgelebt hat[1]).

Das nachfolgende Geschlechtsregister ist in seiner ersten Generation durch direkte Urkunden nicht zu belegen, doch ist der dargestellte Zusammenhang der aufgeführten Personen auf Grund indirekter Zeugnisse mehr als wahrscheinlich.

---

[1]) Vgl. Adolf Werth: Über die Höfe im Werth zu Barmen und den allmählichen Ausbau derselben zu einem Orte. Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins 1880 S. 133 fg. und 1881 S. 83 fg.

Übersicht A:


I.
II a.
b.
III a.
b. c. d.
IV a.
b. c. d. e. f. g. h. i.
V a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l.
VI a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n.
j. Übersicht B.
j. Übersicht C.
VII a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k.
VIII a. b. c. d. e.
IX a.
X a.
XI a.

Stammfolge:

I. † Hans im Werth, * . . . um 1515, † . . ., Besitzer des Werther Hofes zu Barmen; verm. . . . mit † Katharina . . ., * . . ., † . . ., lebte noch 10. 10. 1599.

Kinder, im Werth zu Barmen geboren:

1. † Johann, s. II a, Älterer (Johannscher) Stamm.
2. † Kaspar, s. II b, Jüngerer (Kasparscher) Stamm.
3. † . . ., * . . ., † . . .; verm.[2]) . . . mit † Heinrich Sibel, in der Marpen.
4. † Mechthild, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Kaspar Schlieper, * . . ., begr. Elberfeld 30. 5. 1614, er erbte mit ihr einen Teil des Werther Hofes; vgl. „Schlieper" II a, S. 154.
5. † Margarete, * . . ., † . . .
6. † Katharina, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Peter Greeff, * . . ., † . . ., zum Rothen. — b) Elberfeld 2. 2. 1586 mit † Wennemar vom Brogel, * . . ., † . . .

I. Älterer (Johannscher) Stamm.

II a. † Johann im Werth, * . . . um 1538, † . . vor 21. 4. 1584, Besitzer im Werther Hof; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, im Werth zu Barmen geboren:

1. † Hans, s. III a.
2. † Wilhelm, * . . ., † . . . 3. 1596; verm. Elberfeld 14. 2. 1588 mit † Katharina Schlieper, * . . ., begr. Elberfeld 25. 5. 1630; vgl. „Schlieper" I 4, S. 154.
3. † Christina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Wennemar Vogel, zur Schüren, * . . ., † . . .
4. † Maria, * . . ., begr. Elberfeld 4. 5. 1651; 2 mal verm. — a) . . . mit † Albert unter den Eichen,

[2]) Stammeltern der Familie Bredt.

* . . ., begr. Elberfeld 3. 5. 1601. — b) ebd. 20. 11. 1602 mit † Konrad in der Leimbach, * . . ., † . . .

5. † Margareta, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 4. 9. 1591 mit † Johann zur Furth, * . . ., † . . .
6. † Gertrud, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 24. 2. 1593 mit † Gerling im Bruch, * . . ., † . . .

III a. † Hans im Werth, * . . ., † . . 12. 12. 1613, Besitzer im Werther Hof, 1589 in der Bredde, 1613 zum Loh; verm. . . . mit † Katharina . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Wilhelm, s. IV a.
2. † Mechthild, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 2. 1. 1608 mit † Kurt Ullenberg, * . . ., † . . .
3. † Johann, get. 2. 4. 1584, † . . .

IV a. † Wilhelm im Werth, * . . ., † . . ., Besitzer[3]) im Werther Hof; verm. Elberfeld 15. 10. 1603 mit † Gertrud Schramm, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar Schramm.

Kinder, im Werth zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Mechthild, get. 15. 8. 1604, begr. ebd. 23. 4. 1634; verm. . . . mit † Engelbert Pieper, * . . ., † . . ., S. v. † Peter Pieper, von Hohrath in der Leimbach.
2. † . . ., * . . ., begr. Elberfeld 29. 1. 1607.
3. † Heinrich, s. V a, Erster (Heinrichscher) Ast.
4. † Katharina, get. 14. 11. 1610, † . . .; verm. . . . 1632 mit † Peter Vogt, get. Elberfeld 3. 4. 1605, begr. ebd. 23. 7. 1633, S. v. † Heinrich Vogt, zu Barmen.
5. † Wilhelm, s. V b, Zweiter (Wilhelmscher) Ast.

A. Erster (Heinrichscher) Ast.

V a. † Heinrich im Werth, get. Barmen 6. 1. 1608, † . . vor 18. 9. 1686, Garnbleichereibesitzer im Werther Hof; 2 mal

[3]) Näheres über ihn in d. Zeitschr. d. Berg. Geschichtsvereins 1881, S. 84 fg.

verm. — a) . . . 1631 mit † Katharina Schlieper, get. Elberfeld 16. 9. 1607, † . . .; vgl. „Schlieper" III a 2, S. 156. — b) Elberfeld 14. 7. 1659 mit † Katharina Garschagen, * . . ., † . . nach 18. 9. 1686; sie 1. verm. Elberfeld 24. 3. 1653 mit † Hildebrand von der Schüren, * . . ., † . . .

Kinder, erster Ehe, im Werth zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. Elberfeld 1. 7. 1654 mit † Hildebrand aus dem Werth, * get. ebd. 20. 11. 1616, † . . .; vgl. IV i, S. 239.
2. † Wilhelm, s. VI a.
3. † Margareta, get. 5. 4. 1638, † . . .
4. † Maria, get. 28. 8. 1639, begr. ebd. 20. 10. 1666; verm. ebd. 20. 2. 1662 mit † Peter Lüttringhausen, get. ebd. 12. 3. 1641, † . . . (S. v. † Johann Rütger Lüttringhausen, * Elberfeld . . . 1611, begr. ebd. 28. 8. 1662, Kirchspielsschöffe zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Anna Teschemacher, get. ebd. 24. 12. 1613, begr. ebd. 22. 1. 168.); er 2. verm. ebd. 25. 7. 1667 mit † Margarete von der Scheuren, get. ebd. 19. 6. 1648, † . . .
5. † Johannes, s. VI b.
6. † Anna Katharina, * 22. 1. 1645, † . . .; verm. . . . 1688 mit † Goddert Wülfing.
7. † Heinrich, s. VI c.

VI a. † Wilhelm im Werth, * . . ., † . . . 1682; verm. . . . mit † Maria . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Heinrich, get. 13. 6. 1660, † . . .
2. † Wilhelm, s. VII a.
3. † Anna Katharina, * . . . 1666, begr. ebd. 11. 4. 1739; verm. . . . mit † Johann Balthasar Schellenberg, * . . ., † . . ., S. v. † Peter Schellenberg.
4. † Anna Margareta, * . . 4. 1669, begr. ebd. 24. 9. 1737; verm. ebd. 9. 1. 1695 mit † Wilhelm Pann,

get. ebd. 2. 4. 1668, † . . ., S. v. † Franz Pann u. s. G. † Anna aus dem Bruch.
5. † Georg Christoph, s. VII b.
6. † Johannes, get. 15. 6. 1689, † . . .

VI b. † Johannes im Werth, get. Elberfeld 18. 5. 1642, † . . .; verm. ebd. . . . 1670 mit † Maria Ronstorff, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:
1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .

VI c. † Heinrich Werth, get. Elberfeld 28. 4. 1648, begr. Barmen-Gemarke 14. 10. 1715, Kaufmann ebd., Kirchmeister der ref. Gemeinde; 2 mal verm. — a) Elberfeld 1. 6. 1672 mit † Maria Schopmann, * . . ., † . . . (T. v. † Gerhard Schopmann, get. Elberfeld 15. 11. 1615, † . . ., Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1666 Bürgermeister; verm. ebd. . . . mit † Maria Teschemacher, get. ebd. 7. 2. 1614, † . . .) — b) . . . mit † Anna Margareta Siebel, Witwe von † Wennemar Wuppermann, im Krühbusch, T. v. † Rütger Siebel.

Kinder, zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft,

erster Ehe:
1. † Gerhard, s. VII c.
2. † Anna Christina, get. 1. 9. 1679, begr. Barmen 7. 2. 1733; verm. Barmen-Gemarke 28. 10. 1714 mit † Engelbert Wülfing, get. Elberfeld 16. 9. 1686, † Barmen 21. 10. 1780, Kirchmeister und Ältester der ref. Gemeinde Gemarke; vgl. „Wülfing" VI zm: er 2. verm. Barmen-Gemarke . . . mit † Anna Elisabeth Werth, get. ebd. 5. 4. 1703, begr. ebd. 26. 1. 1759.

zweiter Ehe:
3. † Anna Margareta, get. 10. 9. 1686, begr. Barmen 29. 12. 1749; verm. Barmen-Gemarke 11. 12. 1710 mit

† Peter Evertsen, * . . 22. 8. 1679, begr. Barmen 26. 7. 1750.
4. † Heinrich, s. VII d.
5. † Maria Gertrud, * . . 10. 1688, † ebd. 29. 1. 1760; 2 mal verm. — a) . . . 1716 mit † Johann Georg Lichtenscheid, * . . ., begr. . . 15. 9. 1727. — b) . . 9. 2. 1728 mit † Johann Peter Lüttringhaus, * . . ., † . . .
6. † Johann Wilhelm, s. VII e.
7. † Johann Philipp, get. 15. 5. 1691, begr. ebd. 5. 7. 1691.

VII a. † Wilhelm Werth, get. Elberfeld 27. 1. 1664, begr. . . 14. 3. 1712; verm. . . . 1687 mit † Anna Elisabeth Ronsdorff, * . . ., begr. . . 16. 8. 1707.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Margareta, * . . ., † . . .; verm. . . . 1713 mit † Wilhelm Haen, * . . ., † . . .
2. † Sohn, * . . ., begr. ebd. 17. 5. 1703.

VII b. † Georg Christoph Werth, get. Elberfeld 13. 1. 1676, begr. . . 13. 8. 1735, Wundarzt zu . . .; verm. . . . 1702 mit † Anna Maria von Soest, * . . ., † . . ., T. v. † Peter von Soest.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Margareta, get. 27. 5. 1705, † . . 10. 11. 1772; 2 mal verm. — a) . . 20. 11. 1731 mit † Abraham Mathaei, * . . ., † . . ., Wundarzt, S. v. † Daniel Mathaei, Pfarrer der ref. Gemeinde zu Burg bei Magdeburg. — b) . . 6. 9. 1740 mit † Peter Berger, * . . . † . . ., Pfarrer der luth. Gemeinde Barmen-Wichlinghausen.
2. † . . ., * . . ., begr. ebd. 18. 3. 1711.

VII c. † Gerhard Werth, get. Elberfeld 12. 12. 1676, begr. . . 29. 11. 1745; 2 mal verm. — a) . . 10. 10. 1715 mit † Maria Wülfing, * . . ., begr. . . 2. 7. 1716, T. v.

† Daniel Wülfing. — b) . . 10. 11. 1716 mit † Anna Maria Wortmann, get. Elberfeld . . 12. 1674, begr. . . 20. 10. 1736, T. v. † Johann Wortmann, auf Riescheidt.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Heinrich Wilhelm, * . . ., begr. ebd. 26. 9. 1718.

VII d. † Heinrich de Weerth, * Barmen . . ., † . . ., Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 12. 11. 1726 mit † Christina Margareta Bernsau, get. ebd. 31. 8. 1693, begr. ebd. 6. 4. 1769, T. v. † Gerhard Bernsau, Kaufmann zu Elberfeld, u. s. G. † Maria Wüster.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Heinrich, * . . ., begr. ebd. 28. 11. 1735.
2. † Johann Gerhard, get. 1. 5. 1729, † . . .
3. † Johann Kaspar, get. 23. 4. 1731, begr. ebd. 10. 7. 1732.
4. † Johann Kaspar, get. 4. 8. 1733, † . . .
5. † Maria Margareta, get. 3. 8. 1734, † . . .
6. † Johann, s. VIII a.
7. † Maria Christina, get. 3. 3. 1737, begr. ebd. 22. 10. 1742.

VII e. † Johann Wilhelm Werth, * Barmen . . ., begr. . . 16. 1. 1761; verm. . . 18. 10. 1719 mit seiner Base † Christina Margareta Paun, * . . ., † . . . (T. v. † Wilhelm Paun, get. Elberfeld 2. 4. 1668, † . . .; verm. Elberfeld 9. 1. 1695 mit † Anna Margareta Werth, * . . . 4. 1669, begr. . . 11. 4. 1739; vgl. VI a 4, S. 227).

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Wilhelm, get. 5. 3. 1723, begr. . . 18. 1. 1746.
2. † Johannes, get. 28. 2. 1725, † . . .
3. † Johann Engelbert, get. 29. 10. 1727, † . . .
4. † Johann Peter, get. 22. 11. 1733, begr. ebd. 29. 11. 1733.
5. † Johann Heinrich, get. 31. 8. 1735, † . . .
6. † Benjamin, } Zwillinge, get. 13. 3. 1738, { † . . .
7. † Kaspar, } { † . . .
8. † Johann Kaspar, get. 29. 4. 1739, † . . .

VIII a. † Johann de Weerth, get. Elberfeld 4. 11. 1735, † . . ., Kaufmann zu Elberfeld, 1783, 1786 zum Bürgermeister vorgeschlagen; verm. . . 17. 1. 1775 mit † Johanna Maria Gertrud Bredt, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Kaspar Bredt, Fabrikbesitzer zu Barmen, u. s. G. † Johanna Maria Gertrud Coenen.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Kaspar, get. 3. 11. 1775, † . . .

II. Zweiter (Wilhelmscher) Ast.

V b. † Wilhelm aus dem Werth, get. Elberfeld 8. 6. 1614, begr. ebd. 6. 11. 1683, wohnte im Rauenkamp zu Barmen; 2 mal verm. — a) . . . 1635 mit † Margareta Wülfing, get. Elberfeld 25. 5. 1614, begr. ebd. 19. 10. 1669; vgl. „Wülfing" II d 8. — b) ebd. 4. 8. 1676 mit † Katharina Loh, verw. † Abel Scherenberg, * . . ., † . . .

Kinder, erster Ehe, im Rauenkamp zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Anna, get. 25. 5. 1636, begr. ebd. 19. 3. 1638.
2. † Katharina, get. 8. 1. 1640, † . . .; verm. Elberfeld 19. 11. 1671 mit † Engelbert im Wüstenhof, * . . ., † . . .
3. † Wilhelm, s. VI d.
4. † Engelbert, s. VI e.
5. † Kaspar, s. VI f.

VI d. † Wilhelm Werth, get. Elberfeld 11. 5. 1642, begr. . . 22. 9. 1679; verm. Elberfeld 20. 2. 1667 mit seiner Stiefschwester † Helene Scherenberg, get. ebd. 28. 1. 1646, † . . ., T. v. † Abel Scherenberg u. s. G. † Katharina Loh.

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Katharina, get. 2. 4. 1668, † . . .
2. † Wilhelm, s. VII f.
3. † Johann Peter, get. 4. 11. 1674, begr. ebd. 12. 12. 1674.

4. † Anna, get. 28. 10. 1676, † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 24. 9. 1699 mit † Johann Abraham Langerfeld, * . . ., † . . . — b) . . 5. 5. 1709 mit † Kaspar Pampus, * . . ., † . . .
5. † Engelbert, s. VII g.

VI e. † Engelbert Werth, get. Elberfeld 2. 10. 1644, † . . .; verm. Elberfeld 21. 10. 1671 mit † Judith Frankholt, * . . ., † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Helena Katharina, * . . ., begr. . . 19. 2. 1720; verm. Elberfeld 24. 11. 1699 mit † Johann Heinrich Freus, * . . ., begr. . . 10. 8. 1728.

VI f. † Kaspar Werth, get. Elberfeld 17. 3. 1647, begr. . . 19. 8. 1722; 2 mal verm. — a) Elberfeld 10. 10. 1674 mit † Gertrud Peill, get. ebd. 27. 1. 1647, begr. ebd. 2. 10. 1676 (T. v. † Peter Peill, get. ebd. 18. 12. 1616, begr. ebd. 19. 9. 1670, Hofesbesitzer zum Rothen in Barmen; verm. . . . mit † Katharina zum Rothen, get. Elberfeld 11. 10. 1615, begr. ebd. 18. 1. 1685). — b) ebd. 11. 5. 1677 mit † Anna Saurenhaus, get. ebd. 19. 10. 1653, † . . ., T. v. † Johannes Saurenhaus u. s. G. † Katharina Teschemacher.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Wilhelm, s. VII h.
2. † Maria, get. 23. 9. 1680, begr. ebd. 24. 3. 1681.
3. † Johann Kaspar, * . . ., † . . .

VII f. † Wilhelm Wirth, get. Elberfeld 11. 2. 1671, begr. ebd. 18. 5. 1745, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 23. 7. 1697 mit † Elisabeth Ruckelsberg, get. ebd. 27. 8. 1673, † . . ., T. v. † Godbert Ruckelsberg u. s. G. † Maria von der Rüll.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Maria, get. 23. 4. 1698, † ebd. 21. 6. 1770; verm. ebd. . . 11. 1721 mit † Johann Peter von der Heide, * . . ., † . . .
2. † Wilhelm, get. 2. 6. 1699, † . . .; verm. . . . 1744 mit † Johanna Amelie Klingenschmidt, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Klingenschmidt, zu Kreuznach.
3. † Anna Elisabeth, get. 28. 3. 1701, † ebd. 6. 11. 1777; verm. ebd. 13. 11. 1765 mit dem verw. † Peter von de Weerth, * Duisburg . . ., † . . .
4. † Johann Gottfried, s. VIII b.
5. † Helena Katharina, get. 1. 1. 1706, begr. ebd. 7. 9. 1761; verm. ebd. 29. 10. 1754 mit † Dietrich Hermann Hape, * Neuenrade 9. 3. 1725, † ebd. 9. 4. 1800; er 2. verm. Elberfeld 28. 10. 1762 mit † Anna Maria Katharina Weynandt, * . . ., † . . .
6. † Daniel, s. VIII c.
7. † Johannes, s. VIII d.
8. † Helena Gertrud, get. 7. 9. 1712, † . . .
9. † Johann Kaspar, get. 5. 6. 1714, † . . .; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .; kinderlos.
10. † Johann Peter, get. 14. 9. 1718, † . . .; unverm.

VII g. † Engelbert Werth, get. Elberfeld 28. 4. 1680, † . . .; verm. Elberfeld 24. 1. 1708 mit † Maria Katharina Küpper, get. ebd 9. 11. 1689, begr. ebd. 13. 12. 1751, T. v. † Kaspar Küpper.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Maria Katharina, get. 9. 1. 1709, † . . .
2. † Helena Katharina, get. 5. 11. 1713, † . . .
3. † Johann Engelbert, get. 2. 8. 1716, begr. . . 28. 2. 1767; verm. . . 6. 10. 1746 mit † Anna Margareta Hohoff, * . . ., † . . .
4. † Johann Kaspar, get. 11. 12. 1718, † . . .
5. † Gertrud, get. 27. 4. 1721, † . . .

VIIh. † Wilhelm Werth, get. Elberfeld 31. 7. 1675, begr. . . . 6. 11. 1726; verm. . . . 1699 mit † Anna Maria Voß, * . . ., † . . .

Töchter, zu . . . geboren:

1. † . . ., * . . ., † . . .
2. † . . ., * . . ., † . . .
3. † . . ., * . . ., † . . .

VIIIb. † Johann Gottfried Wirth, get. Elberfeld 3. 7. 1703, † . . ., Kauf- und Handelsherr zu Elberfeld; 3 mal verm. — a) Elberfeld 27. 5. 1740 mit † Maria Elisabeth Schlieper, get. ebd. 19. 11. 1713, † . . .; vgl. „Schlieper" Vd 6, S. 187. — b) . . . 1748 mit † Johanna Margareta Gabel, * Heidelberg . . ., † . . ., T. v. † Johann Adam Gabel, zu Heidelberg. — c) Elberfeld 21. 2. 1761 mit † Maria Plücker, get. ebd. . . ., begr. ebd. 2. 7. 1763 (T. v. † Karl Jakob Plücker, get. Elberfeld 30. 3. 1689, begr. ebd. 26. 6. 1742, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 4. 9. 1709 mit † Anna Gertrud auf der Heyden, get. ebd. 23. 4. 1692, † ebd. 19. 11. 1775).

Kinder, zweiter Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Gottfried, get. 15. 8. 1751, † . . .
2. † Johann Adam, get. 6. 8. 1752, begr. ebd. 11. 1. 1753.
3. † Susanna Dorothea, get. 20. 9. 1753, begr. ebd. 3. 5. 1754.
4. † Anna Philippina, get. 6. 8. 1757, begr. ebd. 7. 9. 1761.

VIIIc. † Daniel Werth, get. Elberfeld 25. 1. 1709, † ebd. 18. 11. 1780, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) Elberfeld 15. 1. 1744 mit † Maria auf'm Cleff, get. ebd. 23. 10. 1719, begr. ebd. 23. 10. 1744, T. v. † Johannes auf'm Cleff u. j. G. † Gertrud Notthaus — b) . . . 1746 mit † Susanna Margareta Fuchs, * Worms . . ., † Elberfeld 20. 3. 1777.

Kinder, zu Elberfeld geboren,
erster Ehe:

1. † Johanna Maria, get. 27. 9. 1744, begr. ebd. 28. 9. 1744.

zweiter Ehe:

2. † Johann Daniel, get. 30. 11. 1747, † . . .
3. † Susanna Helene, get. 3. 5. 1749, begr. ebd. 19. 9. 1749.
4. † Johann Wilhelm, get. 4. 7. 1750, begr. ebd. 15. 11. 1750.
5. † Hedwig Sibylla Maria, get. 27. 8. 1751, † . . .; verm. Elberfeld 21. 11. 1770 mit † Johann Beckmann, * . . ., † . . ., S. v. † Johann Melchior Beckmann.
6. † Wilhelm, get. 4. 10. 1753, begr. ebd. 8. 11. 1754.
7. † Friedrich, get. 24. 5. 1755, begr. ebd. 1. 3. 1756.
8. † Johann Kaspar, get. 3. 6. 1758, † . . .
9. † Friedrich Wilhelm, get. 20. 10. 1759, † . . .
10. † Gottfried Daniel, get. 8. 9. 1762, † . . .
11. † Anna Maria, get. 25. 8. 1765, † . . .

VIIId. † Johannes Werth, get. Elberfeld 25. 5. 1710, † . . .; verm. . . . 10. 1746 mit † Maria Dorothea Schmidt, * . . ., † . . ., T. v. † Daniel Schmidt, zu Kreuznach.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Elisabeth, get. 12. 10. 1747, † . . .
2. † Susanna Margareta, get. 8. 5. 1749, † . . .
3. † Helena Katharina, get. 27. 3. 1751, † . . .

B. Jüngerer (Kaspar'scher) Stamm.

IIb. † Kaspar im Werth, * . . ., † . . ., Gutsbesitzer und Garnbleicher im Werther Hof zu Barmen; verm. . . . mit Mechthild . . ., * . . ., † . . .

Kinder, im Werth zu Barmen geboren:

1. † Christian, s. IIIb.
2. † Mechthilde, * . . ., begr. Elberfeld 3. 11. 1623; verm. ebd. 24. 4. 1595 mit † Anton Braus, * . . ., begr. Elberfeld 16. 12. 1629, Ratsherr und Kirchmeister der ref. Gemeinde ebd., S. v. † Kaspar Braus.
3. † Hildebrand, s. IIIc.
4. † Anna, * . . ., † . . . 1613, erbte einen Teil des Werther Hofes; verm. . . . 1597 mit † Georg Wülfing,

S. v. † Albert von Wülfing, dessen Zusammenhang mit der Stammfolge Wülfing bisher nicht zu erkunden war.

5. † Margareta, * . . ., begr. Elberfeld 22. 9. 1630; verm. ebd. 3. 3. 1604 mit † Andreas Siebel, * ebd. . . ., † Opladen 19. 9. 1648, Ratsherr und 1634 Bürgermeister zu Elberfeld (S. v. † Andreas Siebel zu Elberfeld u. s. G. † Margarete Arrenberg).
6. † Johannes, s. III d.
7. † Peter, * . . ., † . . .; verm. . . 10. 2. 1619 mit † Anna . . ., * . . ., † . . .

III b. † Christian Werth, * Barmen . . ., begr. Elberfeld 5. 1. 1626, Hofesbesitzer zum Rothen in Barmen; verm. Elberfeld 28. 2. 1596 mit † Margareta Greeff, * Barmen . . . begr. Elberfeld 20. 3. 1637, T. v. † Johann Greeff zum Rothen

Kinder, zum Rothen in Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Johannes, s. IV b.
2. † Balthasar, s. IV c.
3. † Anton, get. 23. 3. 1603, begr. ebd. 25. 5. 1603.
4. † Maria, get. 20. 6. 1604, † . . .; verm. Elberfeld 8. 9. 1624 mit † Kaspar Ronstorff, * . . ., † . . ., S. v. † Johannes Ronstorff, * . . ., † . . . 1624.

III c. † Hildebrand im Werth, * Barmen um 1580, † ebd. nach 1615, erbte den größeren Teil des Werther Hofes und betrieb ebd. eine bedeutende Garnbleicherei; 2 mal verm. — a) . . . 1600 mit † Margarete Vogt, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Vogt, in der Beck, u. s. G. † Katharina aus der Beck. — b) . . . 1612 mit † Katharina Cleff, T. v. † Kaspar aufm obersten Cleff.

Kinder, zu Barmen im Werth geboren, zu Elberfeld getauft, erster Ehe:

1. † Georg, get. 12. 8. 1601, † . . .
2. † Peter, get. 26. 6. 1602, † . . .

3. † Anton, 4. † Margareta, } Zwillinge, get. 14. 9. 1603, { s. IVd, Barmer Ast. † . . .
5. † Johannes, s. IVe.
6. † Maria, get. 10. 12. 1606, † . . .
7. † Christian, s. IVf, Elberfelder Ast.
8. † Anna, get. 14. 3. 1610, begr. ebd. 6. 3. 1628; verm. . . . mit † Johann Fingscheidt, * . . ., † . . ., am Heidt.
9. † Mechthild, get. 4. 12. 1611, begr. ebd. 20. 4. 1670; verm. . . . mit † Adolf Beckmann, * . . ., † . . ., am Schellenberg.

zweiter Ehe:

10. † Hermann, get. 19. 1. 1614, † . . .
11. † Peter, get. 9. 8. 1615, † . . .
12. † Peter, s. IVg.
13. † Kaspar, get. 25. 8. 1619, † . . .
14. † Engelbert, s. IVh.
15. † Johannes, get. 2. 8. 1626, † . . .

IIId. † Johannes Werth, get. Elberfeld 10. 3. 1585, † . . .; verm. . . . mit † Anna Bolte, * . . ., † . . ., T. v. † Heinrich Bolte.

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Hildebrand, s. IVi.
2. † Peter, get. 28. 4. 1619, † . . .
3. † Johannes, get. 10. 4. 1622, † . . .

IVb. † Johannes Werth, get. Elberfeld 16. 3. 1597, begr. ebd. 11. 4. 1637, Hofesbesitzer zum Rothen in Barmen; verm. Elberfeld 21. 4. 1649 mit † Maria Springer, * . . ., † . . ., T. v. † Johannes in den Springen u. s. W. † Mechthild Abels.

Kinder, zum Rothen in Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Kaspar, s. Vc.
2. † Maria, get. 12. 5. 1624, † . . .; verm. Elberfeld 28. 9. 1661 mit † Peter Wülfing, * . . ., † . . .

3. † Margareta, get. 27. 9. 1626, † . . .
4. † Johannes, get. 24. 1. 1633, † . . .
5. † Anna, get. 7. 5. 1634, † . . .

IVc. † Balthasar aus dem Werth, get. Elberfeld 16. 5. 1599, begr. ebd. 29. 3. 1648, lebte zu Barmen am Heidt; verm. . . . mit † Maria Fingscheidt, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar Fingscheidt am Heidt zu Barmen u. s. G. † Gertrud von Riescheidt.

Kinder, am Heidt zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Anna, get. 26. 9. 1632, † . . .
2. † Johannes, get. 11. 2. 1635, † . . .
3. † Maria, get. 20. 5. 1641, † . . .

IVe. † Johannes aus dem Werth, get. Elberfeld 27. 3. 1605, begr. ebd. 23. 3. 1662; 2 mal verm. — a) . . . 1639 mit † Anna Mirken, * . . ., † . . ., T. v. † Engelbert Mirken u. s. G. † Elisabeth Siebel. — b) Elberfeld 12. 10. 1651 mit † Margareta Abels, get. ebd. 23. 12. 1612, † . . .

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft,

erster Ehe:

1. † Elisabeth, get. 25. 3. 1640, begr. ebd. 29. 11. 1706; 2 mal verm. — a) ebd. 24. 1. 1663 mit † Johannes von den Westen, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Johannes Brögelmann, * . . ., † . . .
2. † Mechthild, get. 22. 4. 1642, begr. ebd. 9. 11. 1642.
3. † Johannes, get. 15. 11. 1643, † . . .
4. † Engelbert, s. Vf.

zweiter Ehe:

5. † Peter, s. Vg.

IVg. † Peter aus'm Werdt, get. Elberfeld 4. 6. 1617, † . . .; verm. . . . 1652 mit † Katharina Lüttringhausen, get. Elberfeld 2. 6. 1630, begr. ebd. 27. 5. 1684 (T. v. † Johann

Lüttringhausen, get. Elberfeld 4. 3. 1601, begr. ebd. 25. 8. 1672; verm. ebd. 2. 6. 1630 mit † Mechthild Schlieper, get. ebd. 5. 6. 1605, begr. ebd. 6. 6. 1665; vgl. „Schlieper" IIIa 1 S. 155).

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Engelbert, get. 8. 12. 1652, † . . .; verm. . . . mit † Mechthild von der Heyd, * . . ., † . . .
2. † Peter, get. 17. 10. 1655, † . . .
3. † Johannes, s. Vj.
4. † Margareta, get. 25. 8. 1666, † . . .

IVh. † Engelbert Werth, get. Elberfeld 10. 4. 1622, † . . .; verm. . . . mit † Anna vom Cleff, * . . ., begr. . . 11. 5. 1710.

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Konrad, s. Vk.
2. † Peter, get. 21. 2. 1655, begr. . . 2. 1. 1711.
3. † Engelbert, get. 26. 8. 1657, begr. ebd. 5. 5. 1667.
4. † Anna Elisabeth, get. 22. 7. 1663, begr. ebd. 10. 9. 1670.
5. † Wennemar, s. Vl.

IVi. † Hildebrand aus dem Werth, get. Elberfeld 20. 11. 1616, † . . .; verm. Elberfeld 1. 7. 1654 mit † Elisabeth im Werth, * . . ., † . . .; vgl. Va 1, S. 227.

Tochter:

1. † Gertrud, get. Elberfeld 30. 8. 1655, † . . .

Vc. † Kaspar Werth, * . . . 1620, begr. Elberfeld 28. 12. 1670. Hofesbesitzer zum Rothen in Barmen; verm. ebd. 21. 4. 1649 mit † Katharina Faeß, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Faeß, auf'm Herzfeld.

Kinder, zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Peter, get. 11. 8. 1652, † . . .
2. † Johannes, get. 29. 11. 1654, † . . .
3. † Anna Maria, get. 14. 9. 1659, † . . .

Vf. † Engelbert aus dem Werth, get. Elberfeld 19. 3. 1651, begr. . . 1. 2. 1716; 2 mal verm. — a) . . . 1675 mit † Margareta Keppelmann, * . . ., † . . ., T. v. † Peter Keppelmann u. s. G. † Ursula Beckmann. — b) . . . 1687 mit † Anna vom Flüß, * . . ., † . . .

Kinder, zu Unterbarmen geboren, zu Elberfeld getauft, erster Ehe:

1. † Johannes, get. 27. 9. 1675, † . . .
2. † Johann Peter, s. VIi.
3. † Maria, get. 31. 1. 1680, † . . .
4. † Johannes, get. 20. 11. 1682, † . . .

zweiter Ehe:

5. † Anna, get. 20. 10. 1688, † . . 27. 12. 1770; verm. . . 4. 12. 1712 mit † Johann Kaspar Korte, * . . ., † . . ., S. v. † Johann Korte, auf Hohrath.
6. † Johann Abraham, get. 5. 2. 1693, † . . .
7. † Anna Katharina, get. 15. 11. 1695, † Unterbarmen 15. 1. 1771; verm. Elberfeld 29. 7. 1726 mit † Johannes Wülfing, * . . ., † . . .; vgl. „Wülfing" VIzi.
8. † Anna Margareta, get. 5. 3. 1697, † . . .
9. † Johann Melchior, s. VIj.
10. † Maria Katharina, get. 15. 11. 1702, † begr ebd. 7. 4. 1759; verm. ebd. 7. 10. 1730 mit † Engelbert Wülfing, get. ebd. 5. 4. 1702, † ebd. 5. 4. 1773; vgl. „Wülfing" VIIa: er 2. verm. Elberfeld 28. 12. 1759 mit † Helena Katharina Bringmann, get. ebd. 4. 11. 1722, † ebd. 24. 5. 1783.

Vg. † Peter aus dem Werth, get. Elberfeld 27. 7. 1655, † . . .; verm. . . . mit † Maria . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Elisabeth, * . . ., begr. . . 17. 6. 1715; verm. . . . 1702 mit † Johannes Grahe, get. Elberfeld 22. 12. 1666, begr. . . 31. 3. 1753.

2. † Maria, get. Elberfeld 11. 3. 1682, † . . .; verm. . . . mit † Andreas Steinweg, * . . ., † . . .
3. † Johannes, s. VIk.

Vj. † Johannes aus'm Werdt, get. Elberfeld 5. 2. 1662, begr. . . 10. 8. 1718, an der Fuhren; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Maria, get. 9. 12. 1703, † . . .
2. † Johann Kaspar, s. VIl.

Vk. † Konrad aus dem Werth, * . . . 1653, † . . 2. 7. 1739; verm. . . . mit † Ursula . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Elisabeth, * . . . 1686, begr. . . 17. 11. 1742; verm. . . 27. 3. 1735 mit † Johann Kaspar Nagel, * . . ., † . . .
2. † Peter Wilhelm, s. VIm.
3. † Engelbert, get. 7. 3. 1691, † . . .
4. † Konrad, get. 11. 2. 1693, † . . .
5. † Maria, get. 14. 8. 1695, † . . .
6. † Anna Margareta, get. 28. 3. 1698, † . . .
7. † Maria Magdalena, get. 26. 8. 1699, begr. . . 29. 3. 1738; verm. . . 19. 8. 1736 mit † Johann Wilhelm Rittershaus, * . . ., begr. . . 27. 12. 1760, S. v. † Reinhard Rittershaus.
8. † Konrad, get. 2. 3. 1703, begr. . . 7. 10. 1730.

Vl. † Wennemar aus dem Werth, * . . . 1668, † begr. . . 17. 4. 1716; 2 mal verm. — a) . . . mit † Margareta Brückner, * . . ., † . . ., T. v. † Dietrich Brückner. — b) . . . 1692 mit † Maria . . ., * . . ., † . . ., Witwe von † Engel Dahlmann.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Gertrud, get 8. 9. 1696, † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . ., * . . ., † . . . — b) . . . 2. 1720 mit † Heinrich Goldberg, * . . ., † . . ., S. v. † Lukas Goldberg.
2. † Anna Maria, * . . ., † . . .; verm. . . . 10. 1720 mit † Christian Fennecker, * . . ., † . . ., S. v. † Eberhard Fennecker, zu Münster.
3. † Dietrich Heinrich, s. VIn.

VIi. † Johann Peter aus dem Werth, * . . . 1676, begr. . . 25. 3. 1728; verm. . . 10. 10. 1703 mit † Katharina Korte, * . . ., † . . ., T. v. † Rütger Korte, zu Hohrath, u. s. G. † Margareta aus dem Werth.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Katharina, get. 14. 9. 1704, † . . .
2. † Anna Katharina, get. 7. 3. 1706, † . . .
3. † Anna Margareta, get. 21. 2. 1707, begr. . . 17. 12. 1736.
4. † Engelbert, get. 31. 3. 1709, † . . .
5. † Anna Maria, get. 24. 4. 1711, † . . .
6. † Anna Gertrud, get. 20. 4. 1714, † . . 11. 5. 1772; verm. . . 5. 4. 1738 mit † Johann Peter Wortmann, * . . . † . . ., S. v. † Wilhelm Wortmann.
7. † Peter Wilhelm, get. 18. 6. 1717, † . . .

VIj. † Johann Melchior aus dem Werth, get. Elberfeld 11. 11. 1699, † . . .; verm. . . . mit † Anna Katharina aus dem Werth, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Johann Melchior, get. 21. 5. 1734, † . . .

VIk. † Johannes aus dem Werth, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † Maria . . ., * . . ., begr. Elberfeld 16. 9. 1680. — b) . . . 1682 mit † Anna . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft, erster Ehe:

1. † Maria Magdalena, get. 14. 5. 1673, begr. ebd. 13. 8. 1673.

zweiter Ehe:

2. † Anna Maria, get. 6. 1. 1683, † . . .
3. † Anna Gertrud, get. 23. 8. 1684, † . . .; 2 mal verm. — a) . . 23. 4. 1720 mit † Engelbert von den Westen, * . . ., † . . ., Bürger zu Rettwig. — b) . . . 5. 1725 mit † Heinrich Krus, * . . ., † . . ., Bürger zu Neviges.
4. † Maria Elisabeth, get. 7. 1. 1688, † . . .
5. † Helena Katharina, get. 22. 4. 1689, begr. . . 5. 12. 1754; verm. . . . 12. 1712 mit † Johann Abraham Brinkmann, * . . ., † . . ., S. v. † Engelbert Brinkmann.
6. † Maria Magdalena, * . . . 1690, begr. . . 6. 4. 1742; verm. . . 30. 4. 1740 mit † Johann Peter Kaspar Wolfrath, * . . ., † . . ., zu Neviges.

VII. † Johann Kaspar Wehrdt, get. Barmen-Gemarke 2. 10. 1707, begr. ebd. 26. 4. 1758; verm. ebd. 20. 10. 1736 mit † Anna Katharina Schwaffert, get. ebd. 9. 3. 1714, begr. ebd. 12. 4. 1758, T. v. † Peter Schwaffert u. j. W. † Ursula Scharpenack.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johann Peter, get. 16. 6. 1738, † ebd. 29. 12. 1743.
2. † Johannes, get. 18. 1. 1741, † ebd. 26. 10. 1745.
3. † Johann Kaspar, get. 17. 4. 1743, † . . .
4. † Johann Peter, get. 4. 2. 1746, † ebd. . . 2. 1749.
5. † Johann Kaspar, s. VII j.
6. † Anna Katharina, get. 19. 11. 1752, † ebd. 10. 4. 1786.

VII m. † Peter Wilhelm aus dem Werth, get. Elberfeld 15. 12. 1688, † . . .; verm. . . . 1720 mit † Maria Elisabeth Baltersholt, * . . ., † . . ., T. v. † Wilhelm Baltersholt.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Katharina Elisabeth, get. 7. 3. 1721, begr. ebd. 27. 4. 1727.
2. † Peter, get. 22. 12. 1723, begr. ebd. 2. 4. 1727.
3. † Konrad, s. VIIk.
4. † Johannes Peter, get. 24. 10. 1728, † . . .
5. † Anna Katharina, get. 12. 8. 1730, † . . .
6. † Katharina Margareta, get. 23. 3. 1731, begr. ebd. 7. 8. 1731.
7. † Maria Christina, get. 9. 7. 1732, begr. ebd. 17. 7. 1732.

VIn. † Dietrich Heinrich aus dem Werth, * . . . 1703, begr. . . 17. 4. 1742; 2 mal verm. — a) . . . 1728 mit † Anna Katharina Katernberg, * . . ., † . . .; sie 2. verm. . . 25. 11. 1742 mit † Johannes Graf, * . . ., † . . ., aus Kamen.

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Maria Margareta, get. 14. 5. 1732, begr. ebd. 7. 4. 1742.

VIIj. † Johann Kaspar Werth, get. Barmen 20. 6. 1748, † ebd. 3. 4. 1791; verm. ebd. 20. 6. 1783 mit † Sibylla Margareta Elisabeth Dehne, get. ebd. 17. 12. 1758, † ebd. 21. 9. 1790, T. v. † Joseph Karl Dehne u. s. G. † Katharina Elisabeth Kratz.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Anna Katharina Elisabeth, * 5. 6. 1784, † ebd. 31. 1. 1865; verm. ebd. 21. 12. 1808 mit † Johannes Werth, * ebd. 28. 4. 1770, † ebd. 2. 8. 1826, Garnhändler, Bleicherei- und Gutsbesitzer zu Barmen; vgl. VIIIe, S. 247.
2. † Wilhelmina Katharina, * 10. 12. 1785, † ebd. 30. 5. 1787.
3. † Johannes Gottfried, * 2. 3. 1788, † ebd. 19. 3. 1803.

VIIk. † Konrad aus dem Werth, get. . . 12. 5. 1726, † . . .; verm. . . 25. 4. 1750 mit † Anna Christina Hagelsiepen, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Peter Hagelsiepen.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Peter Wilhelm, get. 31. 1. 1751, begr. ebd. 9. 2. 1751.
2. † Johann Abraham, get. 21. 9. 1755, † . . .

I. Barmer Ast.

Evangelisch-reformiert. Zu Barmen und München.

IVd. † Anton im Werth, get. Elberfeld 14. 9. 1603, begr. ebd. 16. 9. 1676, erbte den Werther Hof, Garnbleichereibesitzer und Gemeindevorsteher zu Barmen, Ältester und Scholarch der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. . . . 1633 mit † Cäcilia Wülfing, get. Elberfeld 29. 1. 1612, † . . .; vgl. „Wülfing" IId 7.

Kinder, im Werth zu Barmen geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Johannes, get. 1. 1. 1634, begr. ebd. 15. 1. 1658; unverm.
2. † Anna, get. 2. 9. 1635, begr. ebd. 22. 10. 1642.
3. † Elisabeth, get. 18. 4. 1638, † . . .; verm. Elberfeld 26. 5. 1660 mit † Hildebrand Olpe, * . . ., † . . ., S. v. † Kaspar Olpe.
4. † Margareta, get. 21. 10. 1640, † . . .
5. † Anna, get. 18. 5. 1642, † . . .; verm. Elberfeld 4. 11. 1665 mit Johannes vom Rath, * . . ., † . . .
6. † Hermann, get. 25. 10. 1643, † . . .
7. † Adolf, get. 9. 4. 1645, begr. ebd. 31. 5. 1647.
8. † Engelbert, s. Vd.
9. † Peter, s. Ve.
10. † Kaspar, get. 9. 11. 1653, begr. . . 5. 8. 1728.

Vd. † Engelbert im Wehrt, get. Elberfeld 24. 11. 1647, † . . .; verm. Elberfeld 22. 4. 1675 mit † Klara Siebel, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar Siebel u. s. Fr. † Agnes Scheel.

Kinder, zu . . . geboren, zu Elberfeld getauft:

1. † Johannes, get. 25. 8. 1675, † . . .
2. † Johann Kaspar, get. 13. 11. 1680, † . . .; verm. . . . mit † Margareta Mangels, * . . ., † . . ., T. v. † Kaspar Mangels u. s. G. † Anna Dahlen.
3. † Engelbert, s. VIg.
4. † Anna Maria, get. 21. 3. 1688, begr. ebd. 11. 10. 1738; verm. ebd. 13. 9. 1706 mit † Servatius Schlieper, get. ebd. 1. 8. 1685, † ebd. 27. 3. 1762, Sing-, Schreib- und Rechenmeister zu Elberfeld; vgl. „Schlieper" VIf, S. 184.

Ve. † Peter im Wehrdt, get. Elberfeld 21. 8. 1650, begr. Barmen 14. 9. 1721; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johannes Peter, s. VIh.
2. † Anna Maria, get. 31. 8. 1690, begr. . . 19. 9. 1742; verm. . . . 1713 mit † Johann Wilhelm Wortmann, * . . ., † . . ., S. v. † Kaspar Wortmann.
3. † Johann Kaspar, * . . . 1692, begr. . . 13. 1. 1705.
4. † Anna Gertrud, * . . ., † . . .; verm. . . 24. 3. 1718 mit † Hans Peter Lüttringhaus, * . . ., † . . ., S. v. † Melchior Lüttringhaus.
5. † Anna Margareta, * . . ., begr. . . 29. 4. 1705.

VIg. † Engelbert Werth, get. Elberfeld 9. 12. 1685, † . . .; verm. . . . mit † Maria Mähler, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Engelbert, * . . ., † . . ., verm. . . . mit † . . . Colsman, * . . ., † . . .
2. † Johann, * . . . 1719, † . . .; verm. . . . mit † . . . Wülfrath, * . . ., † . . .
3. † Gertrud, * . . . 1722, † . . .; verm. . . . mit † . . . Eller, * . . ., † . . .
4. † Anna Maria, get. 5. 3. 1724, † . . .; verm. . . . mit † Theodor Sanders, * . . ., † . . .

VIh. † Johannes Peter Wehrdt, get. Elberfeld 21. 3. 1689, begr. Barmen 11. 10. 1727; verm. ebd. 5. 12. 1718 mit † Anna Elisabeth Brücking, * . . ., † . . ., T. v. † Engelbert Brücking.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Maria Katharina, * 25. 5. 1719, † . . .
2. † Johann Kaspar, s. VIIi.

VIIi. † Johann Kaspar Werth, * Barmen 12. 6. 1726, † ebd. 8. 3. 1775, Bleichereibesitzer und Garnhändler ebd.; verm. ebd. 19. 7. 1769 mit † Katharina Elisabeth Gertrud Wülfing, verw. Wülfing[4]), * Barmen 28. 12. 1732, † ebd. 17. 1. 1779; vgl. „Wülfing" VI zp 5; sie 3. verm. Barmen 19. 11. 1775 mit † Johann Peter Bergmann, * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johannes, s. VIIIe.
2. † Johanna Wilhelmina, * 3. 2. 1773, † ebd. 8. 7. 1774.

VIIIe. † Johannes Werth, * Barmen 28. 4. 1770, † ebd. 2. 8. 1826, Bleichereibesitzer und Garnhändler, zuletzt Rentner zu Barmen, Gemeinsmann, Stadtrat, besaß die Güter Ricscheid und Schlippen sowie die Häuser am Mühlenweg; 2 mal verm. — a) Barmen 7. 2. 1800 mit † Anna Gertrud Schwaffert, * ebd. . . ., † ebd. 24. 8. 1802, T. v. † Johann Gottfried Schwaffert u. s. G. † Maria Margareta Baes. — b) Barmen 21. 12. 1808 mit † Anna Katharina Elisabeth Werth, * ebd. 5. 6. 1784, † ebd. 31. 1. 1865; vgl. VIIj 1, S. 244.

Kinder, zu Barmen geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Gottfried, * 13. 7. 1802, † ebd. 13. 8. 1802.

---

[4]) sie 1. verm. Barmen 18. 1. 1754 mit ihrem Vetter † Johann Gottfried Wülfing, * ebd. 3. 5. 1725, † ebd. 30. 10. 1768; vgl. „Wülfing" VIIam.

zweiter Ehe:

2. † Johann Wilhelm, s. IX a.
3. † Johann Friedrich, * 6. 5. 1812, † ebd. 1. 7. 1889, Rentner zu Barmen; unverm.
4. † Johann Karl, * 31. 3. 1818, † ebd. 9. 3. 1851, Kaufmann ebd.; unverm.

IX a. † Johann Wilhelm Werth, * Barmen 4. 10. 1809, † ebd. 3. 2. 1887, Fabrikant zu Barmen, Mitglied der Handelskammer Elberfeld-Barmen und des Moderamens der Kreissynode; verm. Barmen 28. 5. 1834 mit † Johanna Maria Brechtefeld, * ebd. 28. 1. 1810, † ebd. 10. 8. 1862, T. v. † Heinrich Wilhelm Brechtefeld u. s. G. † Johanna Maria Irle.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Wilhelm August Hermann, * 12. 11. 1835, † ebd. 24. 5. 1843.
2. † Johann Wilhelm, s. X a.
3. Gustav Adolf, * 25. 4. 1839, Fabrikant, jetzt Rentner ebd., Vorsitzender der Ortsabteilung Barmen des Bergischen Geschichts-Vereins, Archivar der ref. Gemeinde Barmen. Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl.; unverm.
4. † Johanna Maria Elisabeth, * 18. 10. 1841, † ebd. 1. 4. 1842.
5. † Maria Anna Sophie, * 27. 5. 1843, † ebd. 3. 4. 1909; unverm.
6. † Lydia Auguste Mathilde, * 11. 7. 1844, † ebd. 9. 12. 1844.
7. † Julius Ernst Johannes, * 21. 11. 1846, † ebd. 11. 2. 1847.
8. † Klara Helene, * 9. 5. 1848, † ebd. 11. 7. 1848.
9. † Johannes, * 12. 2. 1853, † ebd. 26. 11. 1892; unverm.

X a. † Johann Wilhelm Werth, * Barmen 21. 12. 1837, † ebd. 17. 4. 1910, Fabrikant zu Barmen, Stadtrat, Kirchmeister der ref. Gemeinde, Inhaber des Eisernen Kreuzes, der Roten-Kreuz-Medaille und des Roten-Adler-Ordens 4. Kl., verm. ebd. 20. 8. 1873 mit Sophie Emilie Greeff, * ebd.

28. 12. 1845 (T. v. † Johann Peter Greeff, * ebd. 25. 3. 1803, † ebd. 4. 9. 1875, Kaufmann zu Barmen; verm. ebd. 24. 11. 1827 mit † Sophie Emilie Bredt, * ebd. 21. 5. 1806, † ebd. 22. 3. 1869).

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Johann Wilhelm, * 21. 12. 1874, † ebd. 2. 4. 1907.
2. Johann Peter, s. XIa.
3. Friedrich Hermann, * 1. 8. 1877.
4. Sophie Emilie, * 21. 2. 1879.
5. Johanna Maria, * 9. 11. 1881.
6. Klara Helene, * 10. 12. 1882.
7. † Luise Charlotte, * 30. 8. 1884, † ebd. 15. 6. 1899.
8. Adolf Johannes, * 11. 6. 1888.

XIa. Johann Peter Werth, * Barmen 4. 2. 1876, Kunstmaler zu München; verm. . . 30. 8. 1906 mit Amalie Anna Mechthilde Franziska Halder, * . . 19. 5. 1880, T. v. Karl Halder u. s. G. Anna Müller.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Johann Wilhelm Heinrich Friedrich, * 9. 3. 1909.
2. Johann Peter Gerhard } Zwillinge, * 4. 9. 1911.
3. Liesselotte }

II. Elberfelder Hll.

IVf. † Christian aus dem Weerth, * Barmen 27. 7. 1608, begr. Elberfeld 23. 3. 1678, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Anna Veill get. ebd. 1. 4. 1612, † ebd. 22. 3. 1689 (T. v. † Konrad Veill, get. ebd. 4. 3. 1584, begr. ebd. 20. 1. 1647, Gutsbesitzer und Schöffe in der Mirke zu Elberfeld; verm. ebd. 21. 1. 1604 mit † Judith aus der Mirken, * . . ., begr. Elberfeld 12. 11. 1645).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Elisabeth, get. 11. 3. 1640, † . . .
2. † Judith, * . . . 1642, begr. ebd. 20. 2. 1647.

3. † Maria, get. 15. 2. 1645, begr. ebd. 20. 2. 1647.
4. † Peter, s. V (h), Älterer Hauptzweig: aus'm Weerth, Weerth.
5. † Engelbert, * . . . 1650, † ebd. . . . 1676: unverm.
6. † Werner, s. V (i), Jüngerer Hauptzweig: „de Weerth".

1. Älterer Hauptzweig:

aus'm Weerth, Weerth.

Wappen: in Blau auf grünem Boden ein silberner Storch, der eine silberne Schlange im Schnabel hält: auf dem Helm mit blau-silbernem Wulst und gleicher Decke der Storch mit Schlange.

Evangelisch-reformiert. Zu Detmold, Wiesbaden, Dortmund, Marburg, München und Windhoek.

Übersicht B:

V (h).

VI a. | b

VII a. | b. | c.

VIII a. | b

IX a. | b. c. d. e. f. g.

X a. | b. c. | d.

Stammfolge:

V. † Peter aus'm Weerth, get. Elberfeld 26. 1. 1648, begr. ebd. 24. 6. 1723, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Anna Teschemacher, get. ebd. 6. 4. 1659, begr. ebd. 1. 2. 1725 (T. v. † Benjamin Teschemacher, get. ebd. 25. 8. 1619, begr. ebd. 28. 4. 1681, Kaufmann und Ratsherr im Ulendahl zu Elberfeld; verm. ebd. 11. 8. 1649 mit † Katharina Schlösser, get. ebd. 23. 3. 1630, begr. ebd. 3. 4. 1717).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Margareta, * . . . 1682, begr. ebd. 23. 3. 1769; 2 mal verm. — a) ebd. 11. 10. 1704 mit † Gerhard Engelbert Bernsau, * ebd. . . ., † ebd. . . . 1706 (S. v. † Johannes Bernsau, * ebd. . . ., † ebd. . . .; verm. ebd. 27. 6. 1674 mit † Maria Wichelhaus, get. ebd. 11. 8. 1655, † ebd. . . .; vgl. „Wichelhaus" VI c 1). — b) Elberfeld 22. 11. 1707 mit † Johannes Conrads, * . . ., † . . .
2. † Anna Maria, get. 26. 12. 1683, † . . .
3. † Gertrud, get. 1. 4. 1685, begr. ebd. 29. 11. 1686.
4. † Peter, s. VI a.
5. † Johannes, get. 19. 8. 1687, † . . ., Stadtkirchmeister der ref. Gemeinde Elberfeld; verm. . . . 1716 mit † Anna Katharina von der Scheuren, * . . ., † . . ., T. v. † Jakob von der Scheuren.
6. † Maria Katharina, get. 22. 1. 1690, † . . .; verm. . . . 1714 mit † Johann Wilhelm Conrads, * . . ., † . . .
7. † Jakob, s. VI b.
8. † Johann Ludwig, get. 12. 10. 1701, † . . .

VI a. † Peter aus'm Weerth, get. Elberfeld 26. 12. 1686, † Ronsdorf 20. 8. 1754, zog von Elberfeld nach Ronsdorf; verm. Elberfeld 21. 12. 1723 mit † Maria Magdalena Lucas, get. ebd. 25. 4. 1708, † . . 29. 4. 1784; vgl. VI b. (T. v. † Hermann Lucas, get. ebd. 17. 2. 1664, begr. ebd. 1. 2. 1723,

Kaufmann, Stadtälteſter und Stadtproviſor zu Elberfeld; 1. verm. . . . mit † Anna Maria Springer, * . . ., begr. Elberfeld 17. 12. 1716.)

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, ſ. VII a.
2. † Anna Maria, get. 2. 2. 1728, † . . 16. 1. 1812.
3. † Johann Jakob, get. 20. 6. 1730, † ebd. 13. 2. 1731.
4. † Peter Karl, ſ. VII b, Detmolder Zweig.
5. † Johann Kaſpar, get. 20. 5. 1734, † ebd. 3. 11. 1735.
6. † Maria Helene, get. 18. 12. 1736, † ebd. 12. 10. 1741.
7. † Johanna, get. 30. 5. 1739, † ebd. 31. 7. 1741.
8. † Anna Gertrud, get. 6. 4. 1742, † . . .
9. † Sara, get. 22. 7. 1745, † ebd. 22. 7. 1747.
10. † Peter Jakob, ſ. VII c, Unterbarmer Zweig.

VI b. † Jakob aus'm Weerth (de Weerth), get. Elberfeld 15. 4. 1696, † . . .; verm. Elberfeld 6. 6. 1717 mit der Schweſter ſeiner Schwägerin, † Maria Eliſabeth Lucas, get. ebd. 19. 7. 1697, † . . .; vgl. VI a.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Maria Charlotte, get. 24. 3. 1727, † . . .; unverm.
2. † Peter Jakob, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Sibylla Chriſtina Gertrud Knevels, * . . ., † . . .

VII a. † Johann Peter aus'm Weerth, get. Elberfeld 8. 3. 1725, † . . .; verm. Elberfeld 18. 8. 1746 mit † Cäcilia Engels, * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Elias, get. 23. 4. 1748, begr. ebd. 21. 2. 1752.
2. † Maria Katharina, * . . ., † . . .

a. Detmolder Zweig.

VII b. † Peter Karl aus'm Weerth, get. Elberfeld 1. 1. 1732, † Detmold 9. 1. 1814; verm. . . . mit † Maria Gertrud Aldenbruck, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ferdinand, s. VIII a.
2. † Marie Luise Cäcilie, * 13. 8. 1778, † . . 5. 1. 1841; verm.[5]) . . 21. 9. 1795 mit † Wilhelm Johann Gottfried Grafen v. Roß, * Isselburg 7. 7. 1772, † Berlin 26. 10. 1854, Dr. theol., kgl. preuß. Wirkl. Oberkonsistorialrat und vortragender Rat im Ministerium der geistl. Angelegenheiten, evangel. Bischof und Probst zu Berlin, vordem Pfarrer zu Budberg, erhielt Berlin 3. 3. 1830 eine preuß. „Anerkennung" des Grafenstandes[6]) und der Zugehörigkeit zum „Schottischen Uradel"[7]) (S. v. † Heinrich Gottfried Roß, * Isselburg 23. 5. 1732, † ebd. 22. 2. 1796, evang. Pfarrer zu Isselburg; verm. . . . mit † Katharina Heymanns, . . ., † . . .); vgl. Bd. 16 S. 507.

VIII a. † Ferdinand aus'm Weerth, * . . 1. 6. 1774, † Detmold 18. 10. 1836, fürstl. lipp. Generalsuperintendent ebd., vordem evang. Pfarrer zu Kettwig; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

---

[5]) Kinder, Grafen und Gräfinnen v. Roß, zu Budberg a. Rh. geboren:
1. † Antoinette, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Karl Christian Tendering, * . . ., † . . ., Rittergutsbesitzer auf Haus Ahr bei Wesel.
2. † Wilhelm Adolf, * 2. 9. 1806, † Dresden 23. 1. 1882, kgl. preuß. Steuerrat a. D. ebd., Rechtsritter des Johanniter-Ordens, erhielt durch Diplom Berlin 24. 2. 1855 die Anerkennung seines Grafenstandes; verm. Schweinsberg 9. 6. 1838 mit † Adelheid Eugenie Meinhold, * ebd. 8. 8. 1818, † Dresden 26. 12. 1874.
3. † Friedrich Wilhelm, * 28. 7. 1811, † Dresden 6. 10. 1854, Rittergutsbesitzer auf Haus Loo a. Rh., Kreis Geldern; verm. Bonn 15. 5. 1840 mit seiner Base 2. Grades † Ida Wilhelmine aus'm Weerth, * ebd. 15. 5. 1818, † Liegnitz 30. 9. 1893; vgl. VIII b 5, S. 256.
4. † Luise Marie, * 27. 11. 1817, † . . .; verm. . . 28. 5. 1838 mit † . . . Schneider, * . . ., † . . ., Dr. med., zu Krefeld.

[6]) Von dem er jedoch nie Gebrauch machte.

[7]) Wappen der Schottischen Roß: in Rot drei (2 : 1) leopardierte silberne Löwen; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke eine silberne Lilie.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Karl Friedrich, * 23. 1. 1812, † Detmold 23. 11. 1889, Professor, Oberlehrer am Gymnasium ebd.; unverm.
2. † Charlotte Wilhelmine, * 27. 5. 1814, † Schölmar 26. 11. 1836; verm. . . 12. 4. 1835 mit † August von Cölln, * . . ., † . . ., evang. Pfarrer.
3. † Gottfried Wilhelm, s. IXa.
4. † Georg Ludwig, * 17. 2. 1822, † Havanna 24. 7. 1856; unverm.
5. † Ferdinand Gustav, * 15. 9. 1825, † Berlin 26. 12. 1897; verm. . . 8. 1. 1853 mit † Antonie Bungs, * . . ., † . . .; kinderlos.

IXa. † Gottfried Wilhelm Weerth, * . . 24. 9. 1815, † Örlinghausen 14. 8. 1884, Superintendent und Pfarrer ebd., vordem Pfarrer zu Blomberg; verm. ebd. 9. 5. 1848 mit † Charlotte Helene Auguste Reinhold, * ebd. 25. 6. 1828, † Detmold 16. 4. 1903.

Kinder, 1 u. 2 zu Blomberg, 3 u. 4 zu Örlinghausen geboren:

1. Karl Otto, s. Xa.
2. Maria Wilhelmine Karoline, * 23. 12. 1851, lebt zu Detmold; unverm.
3. Julie Helene Antonie, * 11. 3. 1855, lebt zu Detmold: unverm.
4. Georg Ferdinand Friedrich, * 24. 10. 1858, Dr. phil., Direktor der landwirtschaftlichen Schule zu Wittstock; verm. . . 1. 6. 1895 mit Elise Schneider, * . . .; kinderlos.

Xa. Karl Otto Weerth, * Blomberg 21. 6. 1849, Dr. phil., Professor, Oberlehrer am Gymnasium zu Detmold; verm. . . 24. 4. 1878 mit Hedwig Dorothea Adolfine Lampson, * Berlin 20. 5. 1851.

Kinder„ zu Detmold geboren:

1. Margarete Maria, * 30. 6. 1879; verm. ebd. 7. 12. 1903 mit Kurt Theobald Gottlob v. Ludwiger[8]), * Glogau 8. 7. 1877, kgl. preuß. Oberleutnant im 2. Kurhess. Feldart.-Regt. Nr. 47, kommandiert als Assistent zur Artillerie-Prüfungs-Kommission zu Berlin (S. v. Richard Gottlob v. Ludwiger[9]), * Königsberg i. Pr. 13. 6. 1844, kgl. preuß. Major a. D. zu Detmold; verm. Jülich 23. 11. 1875 mit Gertrud Elwine Auguste Geißler, * Posen 23. 8. 1856).
2. Karl Emil Ferdinand, * Detmold 13. 6. 1881, Oberlehrer am Gymnasium ebd.; verm. . . 28. 9. 1912 mit Aline Selma Harriet Carius, * . . 16. 5. 1892.

b. Unterbarmer Zweig.

VIIc. † Peter Jakob aus'm Weerth, * Elberfeld 22. 3. 1749, † (ermordet) Unterbarmen 20. 11. 1811, Besitzer der Farbmühle ebd.; verm. . . . mit † Maria Katharina Merkens, * . . ., † . . .

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Peter Friedrich, s. VIIIb.
2. † Maria Karoline, * 16. 2. 1781, † . . .; verm. . . . mit † L . . . Schmölder, * . . ., † . . ., Gutsbesitzer zu Coesfeld.
3. † Katharina Wilhelmine, * 16. 4. 1782, † Elberfeld 7. 3. 1865; verm. ebd. 10. 6. 1802 mit † Peter Konrad Peill, * Stolberg 23. 11. 1776, † Elberfeld 12. 8. 1835, Baumwollspinnereibesitzer zu Elberfeld (S. v. † Peter Konrad Peill, * Stolberg 2. 4. 1745, † ebd. 19. 7. 1788, Dr. med., prakt. Arzt zu Stolberg; 1. verm. Esch-

---

[8]) vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1912 S. 616.

[9]) S. v. † Albert Gottlob v. Ludwiger, * Zschepkau 30. 5. 1796, † Lauth bei Königsberg i. Pr. 16. 9. 1865, Besitzer eines Bauerngutes ebd., kgl. preuß. Kreisgerichtsrat zu Königsberg i. Pr., verm. ebd. 8. 1. 1827 mit † Rosa Toepffer, * Gerdauen 13. 1. 1804, † Königsberg 30. 9. 1893.

weiler 14. 6. 1775 mit † Maria Wilhelmine Elisabeth Peltzer, * ebd. 31. 1. 1745, † Stolberg 17. 5. 1782).

4. † Anna Magdalena (Helene), * 10. 12. 1783, † . . .; verm. . . . mit † . . . van Hees, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Mühlheim a. Rh.
5. † Peter Jakob, * 7. 3. 1785, † Bonn 1. 3. 1844, Fabrikbesitzer (Strumpfwirkerei) ebd.; unverm.

VIII b. † Peter Friedrich aus'm Weerth, * Barmen 29. 9. 1779, † Bonn 11. 7. 1852, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer (Spinnerei, Weberei und Druckerei) und Bankier zu Bonn, zog 1807 nach Bonn und erwarb dort das Klostergebäude der Kapuziner, sowie in Kettenis den Burbacherhof und in Godesberg das Klostergut Marienforst, 1823 Kommerzienrat, Inhaber des Roten-Adler-Ordens; verm. . . 22. 9. 1810 mit † Konstanze Jakobe Schneider, * . . ., † Bonn 21. 4. 1832, T. v. † . . . Schneider, Holländ. Major, u. s. G. † . . . Constant.

Kinder, zu Bonn geboren:

1. † Jakob Friedrich, s. IX b.
2. † Friedrich August, s. IX c.
3. † Karoline, * 5. 1. 1816, † ebd. 18. 1. 1820.
4. † Karl Julius, s. IX d.
5. † Ida Wilhelmine, * Bonn 15. 5. 1818, † Liegnitz 30. 9. 1893, erhielt mit ihren Kindern Berlin 24. 2. 1855 durch Diplom[10]) eine „Anerkennung" des Grafenstandes; verm.[11]) Bonn 15. 5. 1840 mit ihrem Vetter 2. Grades † Friedrich

---

[10]) Wappen Graf v. Roß (Berlin 9. 3. 1820 und 24. 2. 1855). in Rot drei (2 : 1) aufgerichtete rechtsgewandte goldene Löwen; auf dem Schilde ruht eine Grafenkrone, die mit zwei grünen Palmwedeln besteckt ist, zwischen ihnen auf einem gekrönten Helme mit rot-goldener Decke eine silberne Lilie. Schildhalter: rechts ein brauner Mohr mit blauem Schurz, links ein rückschauender rotbezungter goldener Löwe. Ein blaues Spruchband trägt in goldener Schrift die Worte: In magnis voluisse sat est.

[11]) Kinder, Graf und Gräfin v. Roß, auf Haus Loo a. Rh. geboren:

1. † Friedrich Wilhelm, * 9. 7. 1811, † Bonn 12. 7. 1885, kgl. preuß. Rittmeister a. D., früher Eskadronschef im Husaren-Rgt. König

Wilhelm Grafen v. Roß, * Budberg 28. 7. 1811, † Dresden 6. 10. 1854, Rittergutsbesitzer auf Haus Loo a. Rh., Kreis Geldern (S. v. † Wilhelm Johann Gottfried Grafen v. Roß, * Isselburg 7. 7. 1772, † Berlin 26. 10. 1854, Dr. theol., kgl. preuß. Wirkl. Oberkonsistorialrat zu Berlin; verm. . . 21. 9. 1795 mit † Marie Luise Cäcilie aus'm Weerth, * . . 13. 8. 1778, † . . 5. 1. 1841; vgl. VIIb 2, S. 253).

6. † Peter Adolf, s. IXe.
7. † Johann Emil, s. IXf.
8. † Karl Ernst, s. IXg.

IXb. † Jakob Friedrich aus'm Weerth, * Bonn 24. 11. 1811, † . . . 8. 1897, Kolonel im Dienste der Vereinigten Staaten von Nordamerika; verm. . . . mit † Maria Feldmann, * . . ., † . . 2. 12. 1890.

Töchter, zu Düsseldorf geboren:

1. Konstanze, * 6. 10. 1834; verm.[12]) . . . 1857 mit † . . . Morten-Müller, * . . 29. 2. 1828, † Düsseldorf 9. 2. 1911, kgl. schweden-norwegischer Hofmaler.

Wilhelm I. (1. Rhein.) Nr. 7 zu Bonn; verm. ebd. 6. 3. 1877 mit Margarete Marie Luise v. Bülow, * Braunschweig 10. 9. 1856, lebt zu Heiligendamm bei Doberan; kinderlos.

2. Konstanze Marie Luise (Lilli), * 4. 5. 1844, lebt zu Berlin; verm. Haus Loo 18. 9. 1862 mit † Friedrich Karl v. Frideric-Steinmann, gen. v. Mellenthin, * . . 15. 7. 1831, † St. Marie aux Chênes 20. 8. 1870 infolge schwerer Verwundung in der Schlacht bei Gravelotte, seit 19. 3. 1870 Rittergutsbesitzer auf Gassendorf bei Liegnitz und Nieder-Lobendau in Schles., kgl. preuß. Hauptmann und Batteriechef im Garde-Feldart.-Rgt.

[12]) Kinder Morten-Müller, zu . . . geboren:

1. † Henri, * 14. 3. 1858, † . . . in Merito 22. 7. 1907; verm. . . . mit . . ., * . . .
2. Lilli, * 24. 11. 1859; verm. . . . mit Hans Waniczek, * . . 31. 1. 1846, Dr. jur., Hofgerichtsadvokat zu Wien.
3. Karen, * 4. 12. 1861, lebt zu Düsseldorf; unverm.
4. † Morten, * 1. 10. 1862, † . . . 1863.
5. Norman, * 16. 10. 1865, Kaufmann zu Christiania; verm. . . . mit Anna Müller, * . . . 16. 1. 1872.

2. † Berta, * 6. 9. 1836, † . . 3. 8. 1873; verm.[13]) . . . mit † . . . Friedel, * . . ., † . . ., Oberförster.
3. Maria, * 16. 5. 1839; verm.[14]) ebd. . . . mit † Heinz Evers, * . . ., † Düsseldorf 13. 3. 1885, Maler ebd.

IX c. † Friedrich August aus'm Weerth, * Bonn 1. 10. 1813, † Leipzig 10. 8. 1890, Rentner ebd.; verm. . . . mit † Pauline Rhodius, * Duisburg . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Jakob Friedrich, s. X b.
2. Eduard, * 20. 3. 1847, † . . ., Kreisbaumeister zu . . .; verm. . . . mit Anna Knigge, * . . .; kinderlos.
3. August, s. X c.
4. Pauline, * 11. 1. 1853; verm.[15]) . . . mit † Richard Wundram, * . . ., † . . . 6. 1910.
5. † Max, * 11. 7. 1861, † . . 8. 11. 1887.

IX d. † Karl Julius aus'm Weerth, * Bonn 3. 1. 1817, † Elberfeld 13. 3. 1895, Rittergutsbesitzer auf Haus Ahr bei Wesel, Oberleutnant der Landwehr, erwarb sich Verdienste um die Hebung der niederrheinischen Pferdezucht und die Gründung des landwirtschaftlichen Vereins in der Rheinprovinz; verm. . . . mit † Berta Tendering, * . . 29. 2. 1828, † . . .

---

[13]) Kinder Friedel, zu . . . geboren:
1. Maria, * 25. 5. 1863; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Fischer, * . . ., † . . ., Oberamtmann. — b) . . . mit . . . Holzmann, * . . ., Dr. med., Kolonialarzt.
2. Erich, * 13. 3. 1866, Dr. med., Kreisarzt zu Schwelm; verm. . . . mit Johanne v. Strehlendorf, * . . .

[14]) Kinder Evers, zu Düsseldorf geboren:
1. Hans Heinz, * 3. 11. 1871, Schriftsteller zu Berlin; verm. . . . mit Ilna E . . . Wunderwald, * . . 7. 6. 1879, Malerin.
2. Ernst, * . . ., Fregattenkapitän zu Sonderburg, Kommandeur auf S. M. S. Kleiner Kreuzer „Danzig"; verm. . . . mit Hilde Bloem, * Düsseldorf . . .

[15]) Sohn Wundram, zu . . . geboren:
1. Hans, * 21. 9. 1894.

T. v. † Karl Christian Tendering, Rittergutsbesitzer auf Haus Ahr, u. s. G. † Antoinette Gräfin v. Roß; vgl. Anm. 5, S. 253.

Kinder, auf Haus Ahr bei Wesel geboren:

1. Antoinette, * 7. 1. 1850; verm. . . .[16]) mit Gustav Schindler, * . . 18. 3. 1826, Bergwerksdirektor auf Zeche „Maßen" bei Unna.
2. Karl Julius, * 24. 9. 1851, kgl. preuß. Oberst z. D. zu Wiesbaden, zuletzt Kommandeur der 5. Feldartilleriebrigade zu Frankfurt a. d. O.. Ritter hoher Orden; verm. . . 10. 10. 1896 mit † Laura Prüsmann, * . . 7. 12. 1854, einziger T. v. † Julius Prüsmann, Kaufmann und Handelsrichter, u. s. G. † Laura Woeste.
3. Luise, * 25. 3. 1856; verm. Elberfeld 16. 8. 1877 mit † Abraham Frowein, * ebd. 20. 2. 1847, † Magglingen in der Schweiz 26. 8. 1893, Dr. jur., Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein" zu Elberfeld; vgl. „Frowein" XIIh, S. 144.

IXe. † Peter Adolf aus'm Weerth, * Bonn 31. 7. 1820, † Preßburg 28. 1. 1898, Rittergutsbesitzer auf Schloß Szered in Ungarn; 2 mal verm. — a) Isselburg 13. 7. 1843 mit † Emilie Dönhoff, * ebd. 10. 10. 1822, † Schloß Szered 13. 4. 1869 (T. v. † Johann Friedrich Dönhoff, * . . 17. 1. 1781, † . . 1. 11. 1862, Bürgermeister zu Isselburg; verm. . . 28. 10. 1818 mit † Maria Sibylla Hermanni, * Gut Rodehorst bei Wertherbruch 25. 1. 1791, † . . 10. 3. 1828; vgl. Bd. 16 S. 253). — b) . . . mit † . . . van Lohn, * . . ., † . . .

---

[16]) Kinder Schindler, zu . . . geboren:

1. Edgar, * 27. 9. 1869, Kaufmann zu Mailand; verm. . . . mit Margarete Cariasso, * . . .
2. † Berta, * 8. 2. 1870, † ebd. 22. 2. 1870.
3. † Artur, * 17. 2. 1871, † ebd. 24. 3. 1871.
4. † Artur, * 16. 8. 1874, † . . 25. 6. 1904.
5. Kurt, * 7. 9. 1877, Kaufmann zu Frankfurt a. M.; verm. . . . mit Ella Dielmann, * . . .

Kinder, erster Ehe, auf Schloß Szered in Ungarn geboren:

1. † Maria, * 16. 5. 1844, † . . 5. 4. 1912; 2 mal verm. — a) . . 16. 5. 1864 mit Adalbert Oelkers, * . . ., Rittmeister; geschieden . . . — b)[17]) . . 20. 10. 1873 mit Rudolf Adamy, * . . 12. 10. 1840, Musiker.
2. Ida, * 3. 3. 1846; verm.[18]) . . 12. 11. 1867 mit Joseph Karoly, * . . 18. 5. 1842, Rittergutsbesitzer auf Schloß Liebenbrunn in Niederösterreich, vordem Apothekenbesitzer zu Preßburg.
3. † Alfred, * 8. 10. 1856, † Schloß Liebenbrunn 5. 5. 1879.

IX f. † Johann Emil aus'm Weerth, * Bonn 13. 5. 1822, † Bingerbrück 22. 8. 1887, Bürgermeister ebd.; war zunächst kgl. preuß. Auskultator, dann Landwirt auf Haus Bronzell bei Fulda; nach Verkauf[19]) des Gutes lebte er längere Jahre als Rentner zu Fulda, wurde dann Bürgermeister zu Stromberg, zuletzt zu Bingerbrück; verm. . . . 1852 mit Johanna Bird, * . . 29. 11. 1829, T. v. † Johann Bird, Gutsbesitzer auf Hörstgen und Dybram im Kreise Mörs, u. s. G. † . . . von Jüchen.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Anna, * 21. 2. 1854; verm. . . . mit † Oskar Werner * . . ., † Bingerbrück 7. 5. 1898, Kaufmann.

---

[17]) Tochter Adamy, zu . . . geboren:
1. Ilka, * . . 13. 6. 1874; verm. . . . mit . . ., * . . ., ungar. Offizier.

[18]) Kinder Karoly, zu . . . geboren:
1. Sohn, * . . .
2. Sohn, * . . .
3. Sohn, * . . .
4. Tochter, * . . .

[19]) das er 22. 8. 1871 an † Hermann Bockmühl, Rentner zu Frankfurt a. M. verkaufte; vgl. „Bockmühl" VII d S. 28.

2. Ida, * 13. 3. 1855; verm.[20]) Fulda 12. 5. 1874 mit † Alexander Hartdegen, * . . 9. 3. 1847, † St. Goar 9. 6. 1901, Bürgermeister zu . . ., Oberleutnant der Landwehr, Inhaber des Eisernen Kreuzes.
3. Betti, * 29. 12. 1858; verm. . . . mit R . . . F . . . Günther, * . . 4. 8. 1855, Dr. med., Arzt zu Bonn, Inhaber des Kronen-Ordens 4. Kl.
4. Berta } Zwillinge, *
5. † Emma Marie } * 1. 10. 1860 † ebd. 1. 11. 1860.
6. Maria, * 3. 5. 1862.
7. Max, s. Xd.

IXg. † Karl Ernst aus'm Weerth, * Bonn 10. 4. 1829, † ebd. 23. 3. 1909, Dr. phil., ordentlicher Professor der Kunstgeschichte an der Universität Bonn, erwarb sich hohe Verdienste um die Sammlung und Erhaltung der rheinischen Altertümer, das Rheinische Provinzialmuseum zu Bonn und die Kunstabteilung der Düsseldorfer Ausstellung 1880 sind sein Werk, Ritter hoher Orden; verm. Bonn . . . mit † Emma Bullerdick, * ebd. 25. 9. 1835, † ebd. 13. 4. 1894.

Kinder, zu Bonn geboren:

1. Charlotte, * 1. 3. 1858; verm.[21]) . . . mit † Hans Bouchée, * . . 12. 11. 1850, † . . 23. 11. 1898, kgl. preuß. Leutnant a. D.
2. Paul, * 31. 5. 1856.

---

[20]) Kinder Hartdegen, zu . . . geboren:

1. Richard Emil, * 24. 2. 1875, kgl. preuß. Katasterkontrolleur zu Tecklenburg; verm. . . 23. 5. 1910 mit Helene van Emster, * . . 16. 2. 1878, T. v. Paul van Emster, Rentner, u. s. G. Antonie Roßkothen.

Sohn Hartdegen, zu . . . geboren:

(1. Heinz, * 9. 6. 1911.

2. Elisabeth, * 22. 3. 1876.
3. Hans, * 14. 10. 1879, seit 27. 1. 1911 Oberleutnant im 4. Rhein. Inf.-Rgt. Nr. 30 zu Saarlouis; verm. . . 5. 9. 1910 mit Berta Röhrscheid, * . . 26. 10. 1888.

[21]) Kinder Bouchée, zu . . . geboren:

1. Karl, * 7. 9. 1889.
2. Emma, * 1. 8. 1892.

Xb. Jakob Friedrich aus'm Weerth, * . . 29. 6. 1845, Rentner zu München; verm. . . . mit Hermine Hardt, * Lennep . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Fritz, * 24. 2. 1878; verm. . . . mit Anna Köhler, * . . .
2. Hermine Auguste Margarete, * 24. 12. 1879; verm. München 12. 4. 1902 mit Karl Friedrich Felix Freiherrn v. Ulm zu Erbach[22]), * Konstanz 28. 11. 1870, lebt zu München.
3. Käte, * 6. 3. 1881; verm.[23]) . . . mit Karl Langhammer, * . . .
4. Ilse, * 12. 1. 1885; verm.[24]) . . . mit Karl Bingel, * . . .

Xc. August aus'm Weerth, * . . . 27. 10. 1850, Kaufmann zu Dortmund; verm. . . mit Martha Hecking, * Düsseldorf 18. 7. 1859.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Hans, * 7. 7. 1882, Kaufmann zu Windhoek in Deutsch-Südwestafrika; verm. . . . mit . . ., * . . .
2. Erna, * 29. 5. 1887.
3. Max, * 14. 7. 1891.

Xd. Max aus'm Weerth, * . . 24. 9. 1866, Hauptmann im Hess. Jäger-Bataillon Nr. 11 zu Marburg, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl. usw.; verm. Witten i. W. 25. 4. 1895 mit Mathilde Lohmann, * ebd. 25. 4. 1876, T. v. August Lohmann, Fabrikant zu Witten, u. s. G. . . . Schürmann.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Kurt Max, * 3. 5. 1896.
2. Emma, * 31. 3. 1900.

---

[22]) vgl. Gotha. Freiherrl. Taschenb. 1913 S. 1003.

[23]) Töchter Langhammer, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
2. . . ., * . . .

[24]) Söhne Bingel, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . .
2. . . ., * . . .

2. Jüngerer Hauptzweig.

de Weerth,

Freiherr de Weerth, de Weerth v. Vettelhoven.

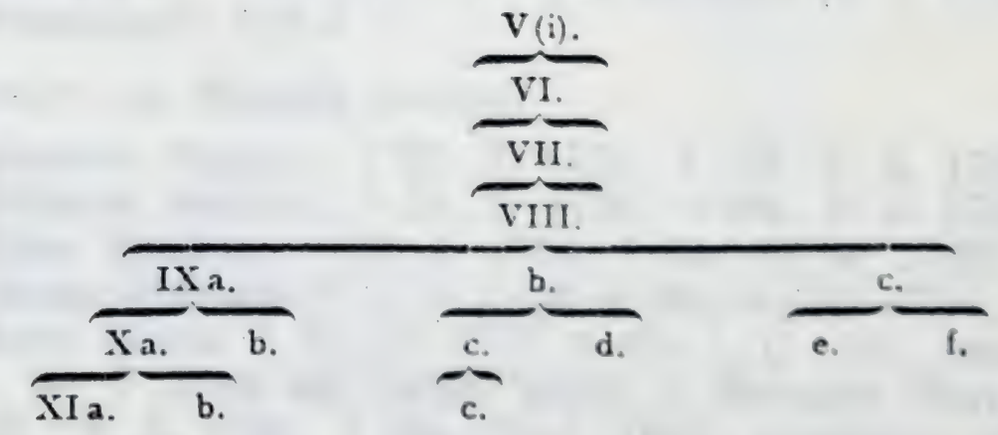
Wappen A[25]: in Blau ein silberner Fischreiher, der einen silbernen Fisch im Schnabel hält; auf dem Helm mit blau-silberner Decke der Reiher.

Wappen B (München 2. 9. 1891): in von Blau über Gold geteiltem Schilde auf grünem Schilfgrunde ein silberner Reiher, der einen silbernen Fisch im Schnabel hält; auf dem blau-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke der Reiher.

Wappen C (Drontheim 10. 7. 1906): wie A, doch der Reiher im Schilde auf grünem Schilfgrunde und der Helm gekrönt.

Evangelisch-reformiert. Zu Elberfeld, Ohligs, Burg Vettelhoven, Kreis Ahrweiler, Berlin, Schloß Niederaichbach bei Wörth a. d. Isar, Freiburg i. B. und Baden in der Schweiz.

Übersicht C:



[25]) vgl. Holtmanns, Berg. Wappenbuch, S. 254.

V. † Werner de Weerth, * Elberfeld 21. 10. 1653, † ebd. 4. 4. 1738, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1705 und 1714 Bürgermeister, dann Schöffe; verm. ebd. 12. 2. 1692 mit † Ursula Kirberg, * ebd. 8. 4. 1670, † ebd. 2. 2. 1735 (T. v. † Peter Kirberg, get. Elberfeld 28. 7. 1630, begr. ebd. 22. 3. 1676, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 29. 4. 1667 mit † Gertrud Teschemacher, get. ebd. 21. 5. 1645, begr. ebd. 23. 5. 1714).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Gertrud, get. 22. 11. 1692, begr. ebd. 29. 11. 1694.
2. † Peter, s. VI.
3. † Anna Maria, get. 11. 8. 1697, begr. ebd. 20. 2. 1738; verm. ebd. 13. 12. 1723 mit dem verw. † Arnold Root, * . . ., begr. Elberfeld 13. 1. 1735, Kaufmann und Ratsherr ebd.
4. † Anna Gertrud, * 22. 12. 1699, † ebd. 16. 5. 1781; verm. . . . mit † Philipp Wilhelm Steinberg, * . . 1. 11. 1699, † . . 20. 2. 1766, seit 12. 12. 1745 ref. Pfarrer zu Schwelm, vordem zu Kastrop seit 3. 7. 1728.
5. † Helene, get. 27. 12. 1702, begr. ebd. 17. 2. 1709.

VI. † Peter de Weerth, * Elberfeld 18. 9. 1694, † ebd. 9. 3. 1763, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1742 Bürgermeister; verm. Bremen 20. 5. 1727 mit † Anna Christina Wichelhausen, * ebd. 27. 8. 1709, † Elberfeld 10. 7. 1751; vgl. „Wichelhaus" VII d 1.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Susanna Gertrud, * 23. 2. 1728, † ebd. 7. 9. 1729.
2. † Susanna Gertrud, * 25. 2. 1730, † ebd. 3. 6. 1750.
3. † Anna Christina, * 21. 1. 1732, † ebd. 13. 4. 1732.
4. † Maria Elisabeth, * 5. 3. 1733, † ebd. 9. 10. 1734.
5. † Anna Maria, * 27. 12. 1735, † ebd. 7. 1. 1781; verm. ebd. 20. 7. 1763 mit ihrem Vetter † Reinhard Root, * ebd. 14. 8. 1726, † ebd. 29. 4. 1809, Kaufmann und Schöffe zu Elberfeld (S. v. † Arnold Root, * . . ., begr.

Werner de Weerth,

* 1653, † 1738,

Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld.

1705 u. 1714 Bürgermeister.

Peter de Weerth,

* 1694, † 1763,

Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld,

1742 Bürgermeister.

Anna Christina de Weerth,
geb. Wichelhausen,
* 1709, † 1751.

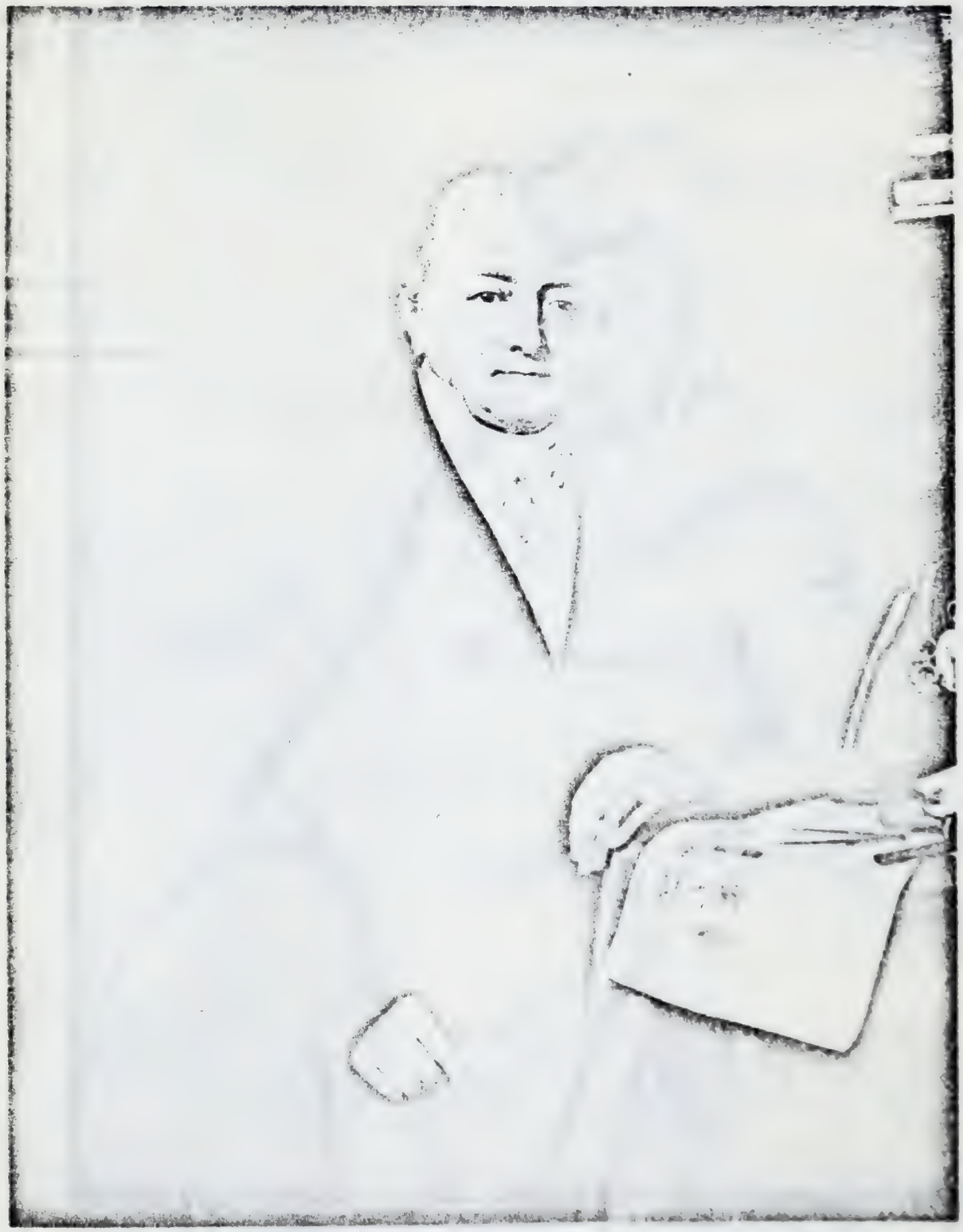
Werner de Weerth,

* 1741, † 1799,

Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld,

1770, 1779, 1789 Bürgermeister.

Susanna Maria Wilhelmina de Weerth,
geb. Siebel,
* 1750, † 1781.



Peter de Weerth,

* 1767, † 1855,

Rittergutsbesitzer zu Elberfeld.

Elisabeth Gertrud de Weerth,
geb. Wülfing,
* 1774, † 1829.

Elberfeld 13. 1. 1735, Kaufmann und Ratsherr ebd.; verm. ebd. 13. 12. 1723 mit † Anna Maria de Weerth, get. ebd. 17. 8. 1697, begr. ebd. 20. 2. 1738; vgl. V 3).

6. † Elisabeth, * 3. 2. 1738, † ebd. 25. 2. 1767.
7. † Werner, s. VII.
8. † Engelbert, * 29. 9. 1743, † ebd. 22. 5. 1744.
9. † Anna Christina, * 2. 5. 1745, † ebd. 28. 10. 1749.

VII. † Werner de Weerth, * Elberfeld 11. 6. 1741, † ebd. 8. 9. 1799, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1770, 1779, 1789 Bürgermeister; 2 mal verm. — a) Elberfeld 15. 12. 1766 mit † Charlotte Wilhelmine von Carnap, * ebd. 8. 6. 1744, † ebd. 1. 1. 1768 (T. v. † Kaspar von Carnap, get. Elberfeld 19. 4. 1715, begr. ebd. 13. 9. 1749, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 8. 1740 mit † Johanna Katharina Meyer, * Urdenbach 20. 1. 1722, † Elberfeld 5. 1. 1793). — b) ebd. 21. 6. 1769 mit † Susanna Maria Wilhelmine Siebel, * ebd. . . ., † ebd. 6. 4. 1781 (T. v. † Johann Abraham Siebel, get. Elberfeld 15. 2. 1707, begr. ebd. 16. 5. 1763, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, 1745 Bürgermeister; verm. Langenberg 14. 2. 1734 mit † Christina Margareta Schneltgen, * ebd. 16. 9. 1716, † Elberfeld 15. 2. 1787).

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Peter, s. VIII.

zweiter Ehe:

2. † Anna Christina, * 29. 12. 1770, † ebd. 11. 6. 1772.
3. † Johann Werner, * 18. 1. 1773, † ebd. 15. 8. 1773.
4. † Johann Karl, * 6. 9. 1775, † ebd. 15. 3. 1777.

VIII. † Peter de Weerth, * Elberfeld 29. 12. 1767, † ebd. 8. 8. 1855, Rittergutsbesitzer, Rentner und Stadtrat zu Elberfeld; verm. ebd. 5. 10. 1796 mit † Elisabeth Gertrud Wülfing, * ebd. 26. 9. 1774, † ebd. 17. 10. 1829; vgl. „Wülfing" VII c 1.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Friedrich August, s. IXa, Augustscher Zweig.
2. † Ernst Eugen, s. XIb, Ernstscher Zweig.
3. † Werner, s. XIc, Wernerscher Zweig.
4. † Emilie Elisabeth, * 2. 3. 1810, † ebd. 29. 9. 1847; verm. ebd. 18. 9. 1828 mit † Benjamin Friedrich Wichelhaus, * ebd. 9. 10. 1801, † ebd. 26. 2. 1886, kgl. preuß. Kommerzienrat, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" zu Elberfeld; vgl. „Wichelhaus" XIb.
5. † Bernhardine Juliane, * 4. 5. 1813, † Barmen 4. 4. 1860, verm.[26]) Elberfeld 2. 8. 1832 mit † Wilhelm von Eynern, * Barmen 25. 3. 1806, † ebd. 31. 7. 1880, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer zu Barmen, Begründer des Hauses „Wilh. von Eynern u. Co.", 1848—1849 Mitglied des vereinigten Landtags, Abgeordneter der Stadt Barmen zum Provinziallandtag, Mitglied des Provinzialverwaltungsrates, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl. (S. v. † Johann Wilhelm von Eynern,

---

[26]) Kinder von Eynern, zu Barmen geboren:

1. † Johanna Elisabeth Laura, * 16. 2. 1834, † ebd. 30. 10. 1845.
2. Hulda Elisabeth, * 1. 7. 1835; verm. ebd. 3. 11. 1859 mit ihrem Vetter Peter Friedrich v. Wichelhaus, * Elberfeld 22. 4. 1831, Rittergutsbesitzer auf Norok; vgl. „Wichelhaus" XIIc.
3. † Peter Wilhelm, * 11. 7. 1837, † Halbendorf 3. 8. 1903, Rittergutsbesitzer auf Halbendorf, Birkowitz und Slawitz, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, Teichhauptmann; verm. Dresden 24. 6. 1869 mit Friederike Emilie Gräfin v. Bünau, * Falkenheim bei Dresden 12. 3. 1850.
4. † Hermann Peter, * 17. 3. 1839, † Kiel 10. 8. 1906, Rentner zu Kiel; verm. Schloß Rosenkrantz bei Kiel 12. 4. 1861 mit Lilli Freiin Weber v. Rosenkrantz, * ebd. 25. 10. 1838.
5. Otto, * 25. 12. 1844, Rentner zu Bonn, Leutnant der Landwehr-Kavallerie a. D.; verm. Barmen 16. 5. 1882 mit Maria Lina Aschenberg, * Neuwork 1. 7. 1859.
6. † Ida Helene, * 3. 7. 1847, † ebd. 31. 7. 1847.
7. † Karl Adolf, * 28. 10. 1852, † Godesberg 14. 8. 1907, Rentner zu Berlin, Rittmeister der Landwehr-Kavallerie.

* Barmen 1. 10. 1773, † ebd. 6. 4. 1845, Kaufmann zu Barmen; verm. . . . mit † Johanna Katharina Rittershaus, * Barmen 6. 10. 1779, † ebd. 16. 11. 1842).

Augustscher Zweig.

IX a. † Friedrich August de Weerth, * Elberfeld 30. 8. 1804, † ebd. 30. 4. 1879, Rentner und Stadtverordneter zu Elberfeld, 1851—1852 Mitglied der Ersten Kammer, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Klasse; verm. Elberfeld 4. 8. 1831 mit † Eleonora Mathilde Thusnelda Fauth, * Bergisch-Gladbach 8. 6. 1809, † Elberfeld 31. 5. 1864 (T. v. † Franz Heinrich Fauth, * Bergisch-Gladbach 15. 1. 1766, † ebd. 8. 9. 1820, Papierfabrikant und Hofrat zu Bergisch-Gladbach; verm. Düsseldorf 15. 10. 1792 mit † Anna Katharina Pütter, * ebd. 12. 11. 1770, † Bergisch-Gladbach 17. 6. 1809).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter August, s. X a.
2. Elisabeth Katharina Helene, * 22. 7. 1835: verm. ebd. 31. 3. 1856 mit † Artur Blank[27]), * ebd. 29. 11. 1828, † Berlin 30. 1. 1888, Kaufmann zu Elberfeld, Konsul der argentinischen Konföderation und Generalkonsul von Uruguay; kinderlos.
3. † Eduard, s. X b.
4. † Aline Mathilde, * 28. 10. 1843, † ebd. 15. 3. 1849.

X a. † Peter August de Weerth, * Elberfeld 30. 10. 1832, † ebd. 6. 1. 1885, Regierungsreferendar a. D., Mitbegründer erster Direktor der Bergisch-Märkischen Bank und Stadtverordneter zu Elberfeld; 2 mal verm. — a) ebd. 24. 5. 1861 mit † Johanna Maria Meckel, * ebd. 1. 9. 1842, † Rom 26. 11. 1880 (T. v. † Wilhelm Meckel, * Elberfeld 1. 8.

---

[27]) Wappen Blank: von Rot und Blau geviert, im 1. und 4. Felde ein goldner Stern, im 2. und 3. Felde eine silberne einwärtsgekehrte Taube auf grünem Boden; auf dem rot-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein offener silberner Flug.

1815, † ebd. 18. 4. 1879, Geheimer Kommerzienrat und Fabrikbesitzer zu Elberfeld, Präsident der Handelskammer: verm. ebd. 23. 4. 1840 mit † Hulda Wülfing, * ebd. 27. 1. 1821, † ebd. 24. 2. 1905; vgl. „Wülfing" VIII b 10). — b) Mülheim a. Rh. 16. 5. 1883 mit Maria Steinkauler, * ebd. 27. 10. 1844 (T. v. † Rudolf Egbert Steinkauler, * ebd. 1. 10. 1813, † ebd. 12. 8. 1859, Fabrikbesitzer zu Mülheim a. Rh.; verm. Elberfeld 22. 8. 1839 mit † Johanna Maria Wülfing, * ebd. 10. 6. 1819, † Mülheim a. Rh. 6. 2. 1907; vgl. „Wülfing" VIII b 9).

Kinder, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. Johanna Aline, * 14. 5. 1862; verm.[28]) ebd. 18. 8. 1886 mit dem verw.[29]) Walter Johannes v. Caron[30]), * Rauenthal bei Barmen-Rittershausen 22. 2. 1855, Fideikommißbesitzer auf Schloß Eldingen, Kreis Celle, Mitglied der Ritterschaft des Fürstentums Lüneburg, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Klasse (S. v. † Albert Heinrich Caron, * Rauenthal 16. 8. 1819, † Haus Heisterberg bei Königs-

---

[28]) Kinder v. Caron, zweiter Ehe, auf Haus Rauenthal bei Barmen geboren:

1. Aline Elisabeth Gertrud, * 12. 2. 1888; verm. Schloß Eldingen 15. 4. 1913 mit Werner Wilhelm August Peter de Weerth, * Schloß Hegne bei Konstanz 22. 5. 1886, Diplomingenieur zu Baden in der Schweiz; vgl. Xe 3, S. 277.
2. Aline Adelheid, * 19. 5. 1889.
3. Johanna Gertrud, * 23. 7. 1890.
4. Walter, * 22. 8. 1891.
5. Albert Heinrich, * 23. 6. 1893.
6. Erich, * 5. 8. 1895.
7. Wolfgang, * 14. 11. 1897.
8. Hildegard, * 13. 1. 1899.

[29]) er 1. verm. Barmen 4. 1. 1879 mit † Maria Klara Molineus, * ebd. 3. 8. 1858, † Haus Rauenthal 22. 3. 1885.

[30]) Preuß. Adel Tigermulen 16. 7. 1906; Wappen: unter mit drei goldenen, fünfstrahligen Sternen belegtem blauen Schildhaupte in Silber ein eine grüne Eichel einschließender roter Sparren; auf dem gekrönten Helme mit rechts rot-silberner, links blau-goldener Decke zwei aufgerichtete natürliche Ruder zwischen 3 silbernen Straußenfedern; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1913 S. 138.

winter 27. 11. 1894, Fabrikbesitzer zu Rauenthal; verm. Elberfeld 14. 8. 1850 mit † Maria Ernestine Adelheid Schniewind, * ebd. 21. 5. 1828, † Heisterberg 6. 10. 1907).
2. † August, * 24. 10. 1863, † ebd. 5. 1. 1871.
3. Wilhelm, s. XIa.
4. Paul, s. XIb.
5. Johanna Hulda, * 12. 6. 1869.
6. Friedrich August, * 12. 3. 1871, Referendar a. D., Chemiker zu Berlin; unverm.
7. Maria Helene, * 2. 6. 1873; verm.[31]) ebd. 12. 4. 1893 mit Karl Hermann Wolff[32]), * ebd. 23. 10. 1866, Referendar a. D., Fabrikbesitzer und Stadtverordneter zu Elberfeld, Mitglied der Provinzialsynode, Rittmeister der Reserve des Schleswig-Holstein. Ulanen-Regiments Nr. 15, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Klasse (S. v. † Karl Daniel Wolff, * Elberfeld 10. 4. 1820, † ebd. 10. 11. 1897, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „C. D. Wolff" zu Elberfeld; verm. Iserlohn 31. 10. 1865 mit Wilhelmine Johanna Ebbinghaus, * Letmathe 24. 10. 1841).
8. Elisabeth, * 15. 1. 1876.

Xb. † Eduard de Weerth, * Elberfeld 10. 9. 1837, † Düsseldorf 5. 1. 1889, Direktor der Bergisch Märkischen Bank ebd., in den Feldzügen 1866 und 1870–1871 Leutnant der Reserve des 5. Ulanen Regiments; verm. London 4. 4. 1865 mit † Isabella Reid, * Edinburg 25. 7. 1842, † Düsseldorf

---

[31]) Kinder Wolff, zu Elberfeld geboren:
1. Johanna Maria, * 10. 2. 1894.
2. Klara Elisabeth, * 15. 2. 1895.
3. Karl August Hermann, * 3. 2. 1896.
4. Ellen, * 10. 12. 1898.
5. Friedrich Günter, * 27. 12. 1900.

[32]) Wappen Wolff: von Rot und Silber geviert, im 1. und 4. Felde zwei abgekehrte, gesichtete goldene Halbmonde, im 2. und 3. Felde ein blanker dreispitziges Ankerkreuz; auf dem gekrönten Helme mit rot-goldener Decke ein natürlicher Wolf wachsend; entnommen dem Wappen der österreichischen v. Wolff; vgl. Alter Siebmacher Bd. 4 Taf. 171.

25. 3. 1904 (T. v. † John Reid, * . . ., † Edinburg . . . 1842; verm. . . . mit † Isabella Hendry, * . . ., † London . . . 1878).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Helene, * 27. 8. 1866, † ebd. 28. 8. 1866.
2. Isabella Berta, * 18. 7. 1870; verm.[33]) Düsseldorf 8. 6. 1895 mit Karl Viktor Hans v. Eck, * Kahlau 6. 12. 1856, kgl. preuß. Oberstleutnant z. D., Rittergutsbesitzer auf Birkholz, Kreis Schwiebus, Rechtsritter des Johanniterordens, Inhaber des Kronen-Ordens 3. Klasse und des Roten-Adler-Ordens 4. Klasse usw. (S. v. † Rudolf v. Eck, * . . 12. 8. 1822, † . . 10. 5. 1898, kgl. preuß. Major a. D., Rittergutsbesitzer; verm. . . . mit † Marie Fritsch, * . . 10. 10. 1833, † . . 6. 4. 1884).
3. Mathilde, * 27. 12. 1872; verm.[34]) Düsseldorf 16. 12. 1899 mit Hugo Karl Ernst George v. Treu[35]), * Rosen 28. 1. 1869, Rittergutsbesitzer auf Ober- und Nieder-Rosen in Oberschlesien, Ehrenritter des Johanniterordens, Rittmeister der Reserve des Dragoner-Regiments Nr. 8 (S. v. † Hugo Emil Paul Ernst v. Treu, * Berlin 15. 8. 1834, † Rosen 9. 5. 1899, Herr auf Ober- und Nieder-Rosen bei Konstadt, Kreis Kreuzburg in Ob.-Schles.; verm. Hamburg 13. 2. 1868 mit Emma Hasche, * Madeira 23. 2. 1849; vgl. Bd. 21 S. 249).

XIa. Wilhelm de Weerth, * Elberfeld 27. 10. 1866, Dr. jur., Regierungsassessor und Rittmeister der Reserve a. D., Mitglied des Provinziallandtags, der Provinzial- und der Generalsynode,

---

[33]) Sohn v. Eck, zu Düsseldorf geboren:
1. Hans Jürgen Rudolf Eduard, * 24. 8. 1897.

[34]) Kinder v. Treu, auf Rosen geboren:
1. Marc Hugo Eduard, * 17. 5. 1902.
2. Heinz Karl Ernst, * 17. 11. 1903.
3. Isabella Gertrud, * 20. 10. 1905.

[35]) Preuß. Adel Berlin 9. 3. 1867; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1913 S. 810.

Stadtverordneter zu Elberfeld; verm. ebd. 10. 4. 1897 mit Anna Helene (Ellen) Jung[36]), * ebd. 21. 11. 1877 (T. v. † Bernhard Jung, * Elberfeld 27. 9. 1844, † Düsseldorf 20. 5. 1911, Fabrikbesitzer zu Elberfeld, Teilhaber des Hauses „Jung u. Simons" zu Elberfeld und Schedewitz bei Zwickau i. Sa., zuletzt Rentner zu Düsseldorf; verm. Elberfeld 12. 9. 1872 mit Anna Maria v. Fromberg, gen. Platzhoff, * Berlin 28. 12. 1854).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. Wilhelm August Bernhard Erich, * 27. 11. 1898.
2. Anna Johanna Ellen Margot, * 4. 11. 1899.
3. Hans Werner Harry } Zwillinge, } † ebd. 27. 11. 1905.
4. Ellen Marion Felizitas } * 24. 2. 1904 }

XIb. † Paul de Weerth, * Elberfeld 5. 12. 1867, Fabrikbesitzer auf Haus Sonnenhügel zu Ohligs; verm. Elberfeld 4. 10. 1892 mit Wilhelmine Margarete Keetman, * ebd. 17. 11. 1872 (T. v. Daniel August Keetman[37]), * Elberfeld 21. 2. 1837, Geheimer Kommerzienrat, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" zu Elberfeld; verm. ebd. 19. 4. 1864 mit Friederike Möller, * ebd. 12. 12. 1844).

Kinder, 1—4 zu Elberfeld, 5 u. 6 zu Ohligs geboren:

1. Paul August, * 27. 6. 1893, Student der Chemie zu Heidelberg.
2. Margarete Johanna, * 10. 8. 1895.
3. Peter Eberhard Hellmut, * 22. 4. 1899.

---

[36]) Wappen Jung: von Silber über Blau geteilt, oben ein aus goldenen Flammen wachsender roter Adler mit goldenem Schnabel und Flügelknochen, unten ein silberner Schrägrechtsfluß; auf dem gekrönten Helme mit rechts blau-silberner, links rot silberner Decke der Flammen Adler wachsend.

[37]) dessen Eltern A, B; verm. Elberfeld 29. 5. 1823:

A. † Johann Keetman, * Hamburg 29. 11. 1793, † Elberfeld 10. 10. 1865, kgl. preuß. Kommerzienrat, Bankier, Teilhaber des Hauses „J. Wichelhaus P. Sohn" zu Elberfeld.

B. Wilhelmine Wichelhaus, * Elberfeld 6. 5. 1799, † ebd. 30. 9. 1855; vgl. „Wichelhaus" Xb 3.

4. † Christa Maria Frieda, * 15. 6. 1900, † Ohligs 15. 7. 1901.
5. Peter Gerhard Kornel, * 14. 8. 1904.
6. Eleonore Aline, * 26. 5. 1907.

d. Ernstscher Zweig.

IX b. † Ernst Eugen de Weerth, * Elberfeld 17. 8. 1807, † Neuenahr 8. 6. 1869, Rentner zu Elberfeld, Inhaber des Kronen-Ordens 4. Kl.; 2 mal verm. — a) Elberfeld 25. 4. 1832 mit † Marie Konstanze Peill[38]), * ebd. 15. 12. 1810, † ebd. 15. 6. 1840 (T. v. † Peter Konrad Peill, * Stolberg 23. 11. 1776, † Elberfeld 12. 8. 1835, Baumwollspinnereibesitzer und Stadtrat zu Elberfeld; verm. ebd. 10. 6. 1802 mit † Katharina Wilhelmine aus'm Weerth, * Barmen 16. 4. 1782, † Elberfeld 7. 3. 1865; vgl. „aus'm Weerth" VII c 3). — b) Mülheim a. Rh. 28. 2. 1844 mit † Selma Wilhelmine Steinkauler, * ebd. 29. 7. 1815, † Elberfeld 25. 3. 1856 (T. v. † Heinrich Theodor Steinkauler, * . . 30. 11. 1784, † . . 5. 8. 1839, Fabrikbesitzer zu Mülheim am Rhein; verm. . . . mit † Katharina Jakobine Zanders, * . . 11. 8. 1791, † . . 7. 11. 1844).

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Peter, s. X c.
2. Maria, * 31. 7. 1834, Inhaberin des Luisen-Ordens 2. Kl., wohnt zu Barmen; verm. Elberfeld 25. 4. 1854 mit dem verw.[39]) † August Engels, * Barmen 12. 7. 1824, † ebd. 12. 6 1855, Kaufmann zu Barmen; vgl. „Engels" IX g, S. 84.
3. † Selma, * 12. 9. 1836, † ebd. 22. 7. 1849.

---

[38]) Altes Geschlecht des Wuppertals, wahrscheinlich aus Solingen stammend.

[39]) er 1. verm. Elberfeld 28. 6. 1849 mit † Maria Elisabeth Wichelhaus, * ebd. 3. 12. 1829, † Barmen 29. 2. 1852; vgl. „Wichelhaus" XI b 1.

4. Adele, * 20. 2. 1838; verm.[40]) ebd. 7. 5. 1868 mit † Isaak Jakob Wilhelm de Bary, * Barmen 4. 1. 1834, † Elberfeld 29. 11. 1910, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Wilhelm de Bary“ ebd. (S. v. † Samuel Eduard de Bary, * Frankfurt a. M. 12. 6. 1801, † ebd. 20. 3. 1895, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Metzger u. de Bary“ zu Barmen; verm. ebd. 12. 3. 1833 mit † Berta Wittenstein, * ebd. 16. 10. 1812, † ebd. 6. 12. 1877).
5. Elisabeth, * 26. 4. 1840; verm. ebd. 20. 6. 1861 mit Rudolf Frowein, * ebd. 7. 4. 1836, kgl. preuß. Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Abr. u. Gebr. Frowein“ zu Elberfeld; vgl. „Frowein“ XII f, S. 141.

zweiter Ehe:

6. † Ernst Artur, * 24. 4. 1845, † Palermo 2. 3. 1875, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „de Weerth u. Co.“ zu Elberfeld; verm. ebd. 3. 9. 1872 mit Helene Eleonore von Carnap, * ebd. 20. 6. 1852 (T. v. † Peter von Carnap, * Elberfeld 23. 3. 1823, † ebd. 18. 8. 1904, Rentner und Beigeordneter zu Elberfeld; verm. Barmen 23. 3. 1846 mit Hulda Juliane Bredt, * ebd. 25. 6. 1827, † Elberfeld 25. 1. 1900); kinderlos.
7. Klara, * 8. 6. 1846; verm.[41]) ebd. 27. 2. 1872 mit Johann Kaspar Hieronymus Roeßlin, * Basel 10. 5. 1843,

---

[40]) Kinder de Bary, zu Elberfeld geboren:
1. Ernst Wilhelm, * 3. 10. 1872, Marinekriegsgerichtsrat zu Kiel; verm. Milipe 2. 7. 1903 mit Therese Wellershaus, * ebd. 20. 11. 1878.
2. Berta Adele, * 27. 10. 1873; verm. ebd. 4. 5. 1895 mit Wilhelm Schulten, * ebd. 1. 12. 1864, Dr. med., prakt. Arzt zu Elberfeld.
3. Elisabeth Klara, * 17. 10. 1875; verm. ebd. 16. 10. 1897 mit Joachim Seyd, * ebd. 23. 9. 1872, Kaufmann zu Elberfeld.
4. Eduard Ernst, * 23. 11. 1878, Kaufmann zu Elberfeld; verm. ebd. 19. 9. 1912 mit Margarete Eleonore Peill, * ebd. 4. 10. 1882.

[41]) Kinder Roeßlin, 1—3 zu Basel, 4—6 zu Elberfeld geboren:
1. Klara, * 9. 1. 1873; verm. Elberfeld 24. 9. 1896 mit Walter Eugen Bunge, * ebd. 9. 12. 1867, Hauptmann z. D. zu Saarbrücken, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl. mit der kgl. Krone.

Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „de Weerth u. Co." zu Elberfeld (S. v. † Johann Ulrich Noetzlin, * Belfort 28. 10. 1808, † Basel 3. 12. 1889, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 1. 8. 1839 mit † Katharina Dorothea Langmesser, * ebd. 24. 10. 1819, † ebd. 28. 1. 1906).

8. † Artur Karl, s. Xd.

Xc. † Peter de Weerth, * Elberfeld 22. 5. 1833, † Slupowo 1. 5. 1870, Rittergutsbesitzer auf Slupowo, Reg.-Bez. Bromberg; verm. Stuttgart 2. 10. 1858 mit † Marina v. Martens, * ebd. 7. 8. 1833, † Darmstadt 11. 11. 1909 (T. v. † Christian v. Martens, * .. 19. 8. 1793, † Stuttgart 31. 5. 1882, kgl. württemberg. Oberstleutnant; verm. . . . mit † Pauline Lotter, * . . 14. 2. 1810, † Stuttgart 18. 5. 1879).

Kinder, auf Slopowo bei Bromberg geboren:

1. Mathilde Maria Selma Pauline, * 23. 1. 1860, Rentnerin zu Darmstadt; unverm.
2. † Otto Ernst Friedrich, s. XIc.
3. Anna Marina, * 23. 6. 1861; verm.[42]) Stuttgart 14. 10. 1880 mit Max Albert Molineus, * Barmen 24. 3.

---

2. Emmi Helene, * 7. 10. 1874; verm. Elberfeld 22. 9. 1898 mit Theodor Friedrich Wilhelm Scherenberg, * Steele a. d. Ruhr 4. 1. 1858, Präsident der kgl. Regierung zu Koblenz, Ritter hoher Orden.
3. Ernst Hieronymus, * 7. 1. 1876, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „de Weerth u. Co." zu Elberfeld; verm. ebd. 6. 6. 1906 mit Elisabeth Dorothea Jaeger, * ebd. 14. 10. 1883.
4. Helena, * 27. 2. 1881; verm. ebd. 23. 5. 1901 mit Hermann v. Goetzen, * ebd. 23. 9. 1874, Kaufmann zu Elberfeld.
5. Hans Ulrich } Zwillinge,
6. Margarete } * 6. 10. 1884 } verm. ebd. 26. 9. 1905 mit Dietrich Ernst Simons, * ebd. 25. 12. 1877, Rittergutsbesitzer auf Burg Odenhausen bei Mehlem, Kreis Bonn.
7. Rudolf, * 27. 10. 1886.

[42]) Kinder Molineus, zu Barmen geboren:

1. Peter Albert, * 6. 8. 1881, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Molineus u. Co." zu Barmen; verm. ebd. 29. 5. 1906 mit Anna

1855, Fabrikbesitzer, Teilhaber des Hauses „Molineus u. Co." zu Barmen, Geheimer Kommerzienrat, Präsident der Handelskammer, Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie a. D., Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl. und des Ritterkreuzes 1. Kl. des Sächs. Hausordens (S. v. † Albert Molineus, * Barmen 27. 3. 1814, † ebd. 13. 2. 1889, Fabrikbesitzer, Inhaber des Hauses „Molineus u. Co." zu Barmen; verm. ebd. 25. 4. 1842 mit † Ida Engels, * ebd. 16. 11. 1822, † ebd. 26. 10. 1884; vgl. „Engels" VIIIc 2, S. 84).

4. † Helene, * 19. 9. 1864, † Stuttgart 12. 2. 1880.

Xd. † Artur Karl Freiherr de Weerth, * Elberfeld 9. 4. 1848, † Niederaichbach 11. 12. 1906, Fideikommißbesitzer auf Schloß Niederaichbach bei Wörth a. d. Isar, Komtur des kgl. bayr. Verdienstordens vom heil. Michael, ihm wurde München 2. 9. 1891 die erbliche bayrische Freiherrnwürde verliehen; verm. Wiesbaden 20. 5. 1882 mit † Maria Eugenie Adelheid Thilo, verw. v. Ammon, * Erfurt 18. 9. 1851, † Schloß Niederaichbach 3. 11. 1905 (T. v. † Georg Wilhelm Moritz Thilo, * . . 13. 1. 1802, † Berlin 17. 2. 1870, Seminardirektor; verm. . . . mit † Marianne Wilhelmine Theodora Berta Diesterweg, * . . 1. 10. 1816, † Wiesbaden 21. 2. 1888).

Kinder, zu Wiesbaden geboren;

1. † Toska Berta Selma Klara de Weerth[43]), * 24. 4. 1883, † ebd. 15. 5. 1883.
2. Artur Thilo Freiherr de Weerth, * 2. 4. 1887, Fideikommißbesitzer auf Schloß Niederaichbach.

Juliane Katharina Frowein, * Elberfeld 3. 5. 1887; vgl. „Frowein" XIIi 5, S. 146.

2. Hans, * 10. 10. 1882.
3. Max, * 10. 6. 1885.
4. Anna Katharina, * 26. 7. 1888.
5. Helene, * 13. 3. 1890.

[43]) War zur Zeit der Verleihung des Freiherrnstandes bereits tot.

XIc. † Otto Ernst Friedrich de Weerth, * Slupowo, Reg.-Bez. Bromberg 23. 6. 1861, † Paris 1. 11. 1902, Kaufmann ebd.; verm. Rochester in Nordamerika 21. 6. 1893 mit Helene Baltzell, verw. Thompson, * Baltimore 17. 12. 1858.

Sohn, zu Bowden bei Manchester geboren:

1. Ernst William Artur, * 21. 8. 1894, Student zu Eton.

e. Wernerscher Zweig.

IXc. † Werner de Weerth, * Elberfeld 20. 1. 1809, † ebd. 5. 9. 1859, Rentner zu Elberfeld; verm. Schloß Klemensruh bei Bonn-Poppelsdorf 18. 5. 1847 mit † Katharina Henriette Maria Anna Goldfuß, * ebd. 14. 11. 1826, † Elberfeld 19. 9. 1900 (T. v. † Georg August Goldfuß, * Thurnau bei Bayreuth 18. 4. 1782, † Bonn 2. 10. 1848, Dr. phil., Geheimer Regierungsrat, o. ö. Professor der Zoologie an der Universität ebd.; verm. Mögeldorf bei Nürnberg 9. 9. 1815 mit † Katharina Eleonore Karoline Delhafen v. Schöllenbach[44]), * Nürnberg 16. 9. 1789, † Bonn 30. 1. 1873).

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna, * 3. 3. 1852, † Haus Hombroich bei Neuß 7. 7. 1853.
2. Selma, * 7. 6. 1854; verm.[45]) ebd. 11. 7. 1877 mit † Willi Blank, * ebd. 8. 6. 1847, † Montreux 14. 4. 1907, Rentner und Stadtverordneter zu Elberfeld, Mitglied des Bezirksausschusses und des Provinziallandtags, Inhaber des Roten-Adler-Ordens 4. Kl.
3. Werner, s. Xe.
4. Guido, s. Xf.

---

[44]) seit 1729 Patrizier von Nürnberg, Reichsadel Portenau 9. 7. 1489; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1907 S. 590.

[45]) Sohn Blank, zu Elberfeld geboren:

1. Johann Wilhelm Jakob, * 18. 12. 1880, Gutsbesitzer auf Haus Weltersbach bei Burscheid; verm. Berlin 23. 10. 1909 mit Ilka Vera v. Zitzewitz, * Stolp 21. 1. 1883; vgl. Gotha. uradl. Taschenb. 1913 S. 804.

Xe. Werner de Weerth, * Elberfeld 30. 8. 1855, Rentner zu Freiburg i. B., Inhaber des Ritterkreuzes 1. Kl. des Ordens vom Zähringer Löwen; verm. Neuwied 14. 10. 1879 mit Friederike Auguste Wilhelmine Möhlau, * Birkenfeld a. d. Nahe 30. 11. 1860 (T. v. † Friedrich Wilhelm August Möhlau, * . . 8. 5. 1830, † . . 3. 12. 1906, . . .; verm. . . . mit Charlotte Henriette Noell, * . . .)

Kinder, 1 u. 3 zu Schloß Hegne bei Konstanz geboren:

1. Anna Elisabeth, * 12. 7. 1880; verm.[46]) Freiburg i. B. 28. 3. 1901 mit Theodor Karl Alfred Freiherrn v. Girardi zu Castell und Limpurg[47]), * Pfullendorf in Baden 20. 3. 1875, Grundherr zu Sasbach, kgl. preuß. Hauptmann und Verwaltungsmitglied bei der Munitionsfabrik zu Spandau, Inhaber des Ritterkreuzes 2. Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen.
2. Emilie Henriette Priska, * Wiesbaden 14. 8. 1883; verm.[48]) Freiburg i. B. 4. 4. 1907 mit Ferdinand Matthias Tecklenburg, * . . 1. 1. 1874, Dr. med., Inhaber des Ehren-Ritterkreuzes 2. Kl. mit der Krone des Oldenburg. Verdienstordens.
3. Werner Wilhelm August Peter, * 22. 5. 1886, Diplomingenieur zu Baden in der Schweiz; verm. Schloß Eldingen, Kreis Celle 15. 4. 1913 mit Aline Elisabeth Gertrud v. Caron, * Haus Rauenthal bei Barmen 12. 2. 1888 (T. v. Walter Johannes v. Caron, * Rauenthal 22. 2. 1855, Fideikommißbesitzer auf Schloß Eldingen, Kreis Celle; verm. Elberfeld 18. 8. 1886 mit Johanna Aline de Weerth, * ebd. 14. 5. 1862; vgl. Xa 1, S. 268).

---

[46]) Töchter, Freiinnen v. Girardi, zu . . . geboren:
1. Hadewig, * 11. 1. 1902.
2. Erika Sidonie, * 1. 2. 1905.

[47]) vgl. Gotha. Freih. Taschenb. 1913 S. 294.

[48]) Söhne Tecklenburg, zu . . . geboren:
1. Joachim Klaus, * 8. 2. 1908.
2. Bodo Eberhard, * 19. 12. 1910.

Xf. Guido de Weerth v. Vettelhoven, * Elberfeld 29. 9. 1858, Dr. jur., Regierungsreferendar a. D., Fideikommißbesitzer auf Burg Vettelhoven, Kreis Ahrweiler, Mitglied des Kreistages und des Bezirksausschusses, Rittmeister der Landwehr-Kavallerie a. D., erhielt Drontheim 10. 7. 1906 den erblichen preußischen Adel unter dem Namen de Weerth v. Vettelhoven; verm. Burg Flamersheim, Kreis Rheinbach, 28. 9. 1887 mit Anna Charlotte v. Bemberg-Flamersheim, * Elberfeld 11. 1. 1864 (T. v. † Julius Peter v. Bemberg-Flamersheim[49]), * Elberfeld 6. 5. 1836, † Flamersheim 1. 6. 1903, Rittergutsbesitzer auf Burg Flamersheim, Mitglied des Herrenhauses; verm. Elberfeld 26. 3. 1863 mit Anna Jakobine Simons, * ebd. 12. 8. 1838).

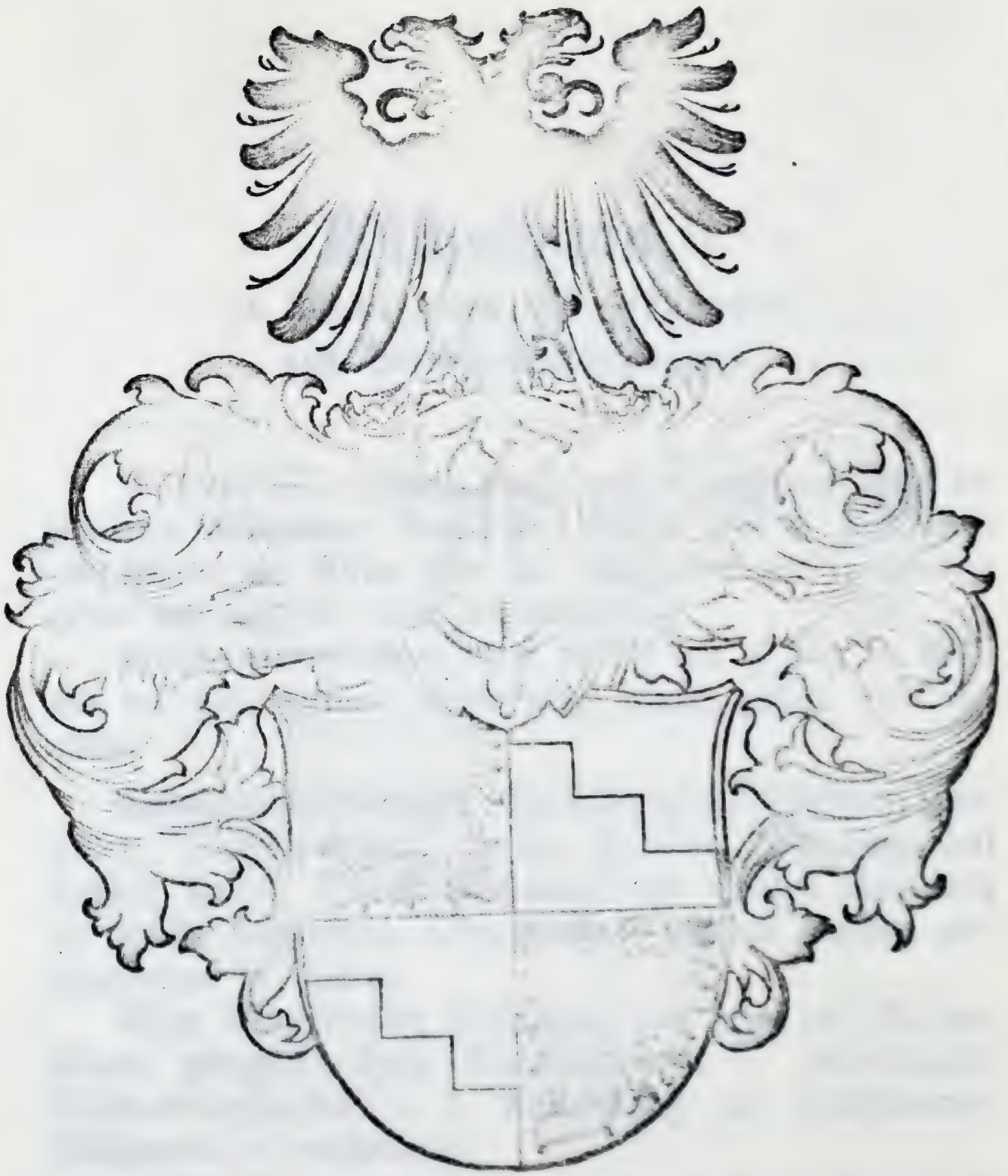
Kinder, 2—3 de Weerth v. Vettelhoven:

1. † Guido Viktor Julius de Weerth[50]), * Düsseldorf 6. 11. 1889, † Burg Vettelhoven 1. 4. 1892.
2. Anna Wera Selma, * Bonn 30. 3. 1891.
3. Guido Wolfgang Robert, * Burg Vettelhoven 21. 7. 1895.

---

[49]) Preuß. Adel Schloß Brühl 23. 9. 1884; vgl. Gotha. briefadl. Taschenb. 1907 S. 36.

[50]) war zur Zeit der Adelsverleihung bereits tot.



Wichelhaus

Wichelhaus, [1]

v. Wichelhaus, Wichelhausen, aus Barmen-Wichlinghausen.

Wappen [2]) A: geviert, im 1. und 4. goldenen Felde ein schwarzer, rotbewehrter Doppeladler, das 2. und 3. Feld durch zwei Stufen von Silber über Rot schrägrechts geteilt; auf dem Helme mit gold-roter Decke der Doppeladler.

Wappen B (Breslau 11. 9. 1875): wie A, doch die Adler und der Helm gekrönt; Decke: rechts schwarz-golden, links rot-silbern.

Evangelisch-reformiert. Zu Elberfeld, Düsseldorf, Hannover, Wilhelmshaven, Berlin, Breslau, Hamburg, auf Schloß Norok, Schloß Niewodnik und Schloß Schönwitz im Kreise Falkenberg, Oberschlesien, und zu London und Llandudno in Wales.

Altes Wuppertaler Geschlecht, das dem auf Barmer Boden gelegenen Hofe Wichlinghausen — ursprünglich Wichmaringhausen, d. h. Ansiedelung der Nachkommen Wichmars — entstammt.

---

[1]) hierdurch werden die Abschnitte in Bd. 13 S. 495 fg. und Bd. 15 S. 480 ersetzt und aufgehoben.

[2]) erinnert an das der von Seydoldsdorf in Schlesien.

Im 14. Jahrhundert befand sich auf dem „Grafengut" Wichlinghausen ein dem Grafen von der Mark gehörender Salhof, von welchem eine Anzahl Oberbarmer und westfälischer Höfe abhängig war, während die übrigen, „das Barmen" bildenden Höfe dem Herren-Gut des Herzogs von Berg, dem Dörnerhof, unterstanden. Nach der Vereinigung von Berg und Mark wurden alle Barmer Höfe an das herzogliche Amt zu Beyenburg abgabepflichtig. Als Hofesleute von Wichlinghausen nennt die Amtsrechnung Beyenburgs von 1466: † Wyneke (Wienand), † Goebel (Gobilo, Gottbald) und † Goekel (Jakob) to Wicheringkhauß. Die Sage meldet von † Göddert Wichelhaus, er habe um 1450 zuerst eine Garnbleiche in Barmen angelegt.

Von Wichlinghausen siedelten Hofeingesessene in die Freiheit Elberfeld über: † Goesen und † Josua Wichlinghausen zu Elverfeld werden in einer im Düsseldorfer Staatsarchiv befindlichen Urkunde von 1447 erwähnt. Das Schatz- und Lagerbuch Elberfelds von 1598 enthält über den am Osterdienstage 1537 stattgehabten Brand den Bericht, daß derselbe durch die Unvorsichtigkeit eines Einwohners, namens † Eckhard Wichlichhausen, herbeigeführt sei und fast den ganzen Ort, sowie die Burg in Asche gelegt habe, daß aber dessen Haus, im Kipdorf gelegen, erhalten geblieben sei.

Andere Hofeseingesessene des Stammhofes Wichlinghausen, der 1642 19 Häuser zählte, führten nach ihrem Gewerbe ursprünglich den Namen Peltzer. Diese waren seit Anfang des 17. Jahrhunderts unter dem Namen

Wichelhausen auf dem Barmer Hof „zur Scheuren“ ansässig. Ein Teil des zum Scheuriger Hof gehörenden Grundes führt daher den Namen Wichelhausberg.

Ein dritter Stamm tritt in Schwelm auf, wo 1628 † Peter von Wicherinkhausen das Bürgerrecht erwirbt.

Von † Eckhardt (Eginhard) Wichelhaus, I, † Elberfeld 1541, stammen die drei von dort ausgehenden Äste des Geschlechts ab. Der im Wuppertal sich frühe ausbreitenden reformatorischen Lehre war es schon zu Anfang beigetreten: unter dem Kirchmeister † Johann Wichelhaus wurde 1575 † Peter Lo als zweiter Geistlicher angestellt.

Der ältere Ast des Geschlechts, begründet durch † Johann Wichelhaus, IIIa, † 1609, wohnte anfänglich am Hagdorn, einem Hof am Mirker Bach, seit 1603 auf drei von der bergischen Regierung gekauften Plätzen der Burgfreiheit. Mehrere seiner Glieder waren Garnmeister, Älteste der reformierten Gemeinde und Ratsherren. Seit 1733 hatten die Brüder † Johannes, VIIa 3, und † Konrad, VIIIa, die Lohmühle an der Aue gepachtet und betrieben Gerberei.

† Johann Wichelhaus, Peters Sohn, Xb, gründete 1790 ein Bankgeschäft, welches von seinem Urenkel jetzt fortgeführt wird. Andere Sprossen dieses Zweiges haben sich der Landwirtschaft und dem Gelehrtenstande zugewandt. Peter Friedrich Wichelhaus, XIIb, Rittergutsbesitzer auf Norok und Karbischau, Kreis Falkenberg in Oberschlesien, Landesältester und Kreis-Deputierter, kgl. preuß.

Rittmeister a. D., erhielt Breslau 11. 9. 1875 den erblichen preußischen Adel mit dem Wappen B.

Der mittlere Ast, ausgehend von † Wilhelm Wichelhaus, IIIb, † vor 1588, gewann durch vielfache Verschwägerung mit den Teschemacher, Wülfing, Siebel und Frowein eine große Ausdehnung. † Arnold Wichelhaus, Ve, 1593—1653, und sein Sohn † Johannes, VIc, 1628—1680, waren Bürgermeister der Stadt und Kirchmeister der Gemeinde Elberfeld. † Engelbert, Vg, 1611—1654, siedelte nach Unter-Barmen über, wo sein Schwager † Johann Frowein begütert war.

Sein Enkel † Engelbert, VIId, verlegte seinen Wohnsitz nach Bremen und saß im Rate der Stadt. Seine zahlreichen Nachkommen blieben zu Bremen und waren dort angesehene Kaufleute und Ratsherren. Abkömmlinge leben noch zu Hamburg und Düsseldorf.

Des jüngeren Astes Stammvater ist † Wilhelm, der Alte, IIIc, begr. 18. 7. 1611. Sein Ast war anfänglich auf dem Katernberg und Dorrenberg bei Elberfeld ansässig, später im Isländ. † Peter, VIIg, 1664—1727, war Bürgermeister und Stadtrichter, sein Sohn † Klemens Ratsherr und Schöffe. Sein Enkel † Johann Peter, IXf, heiratete † Johanna Wilhelmine Wülfing, welche durch ihre aus dem Barmer Stamme Wichelhausen stammenden Mutter die Erbin der großen Besitztümer dieser Familie wurde. Ihre Nachkommen wohnen zu Hannover und Wilhelmshaven.

Der geschichtliche Stammvater des Barmer Stammes ist † Heinrich zu Wichlinghausen, gen. Peltzer, Vj, um 1590.

Sein Urenkel † Peter Wichelhausen, VIIIj, 1646—1723, erwarb den Rolingswert, ein Gut von 42 Morgen zu Barmen, und begann den Ausbau der Gemarker Straßen. Als Kirchmeister der reformierten Gemeinde und als Garnhändler stand er in hohem Ansehen. Mit seinen Enkeln starb dieser Stamm aus.

Von dem Begründer des Schwelmer Stammes, † Peter von Wicherinckhausen, um 1628, stammt † Friedrich Wilhelm Wichelhausen, 1714—1782, ab, welcher 1743 nach Frankfurt auswanderte und dort ein Bankgeschäft gründete. Mit dem Tode seiner Söhne erlosch dieser Stamm um 1825 und das Geschäft ging ein; seine Töchter heirateten in Frankfurter Familien.

Außer den Abkömmlingen des mittleren und jüngsten Zweiges des Elberfelder Stammes leben jetzt noch die Nachkommen des älteren Zweiges und zwar zu Elberfeld und Berlin, in Schlesien und England.

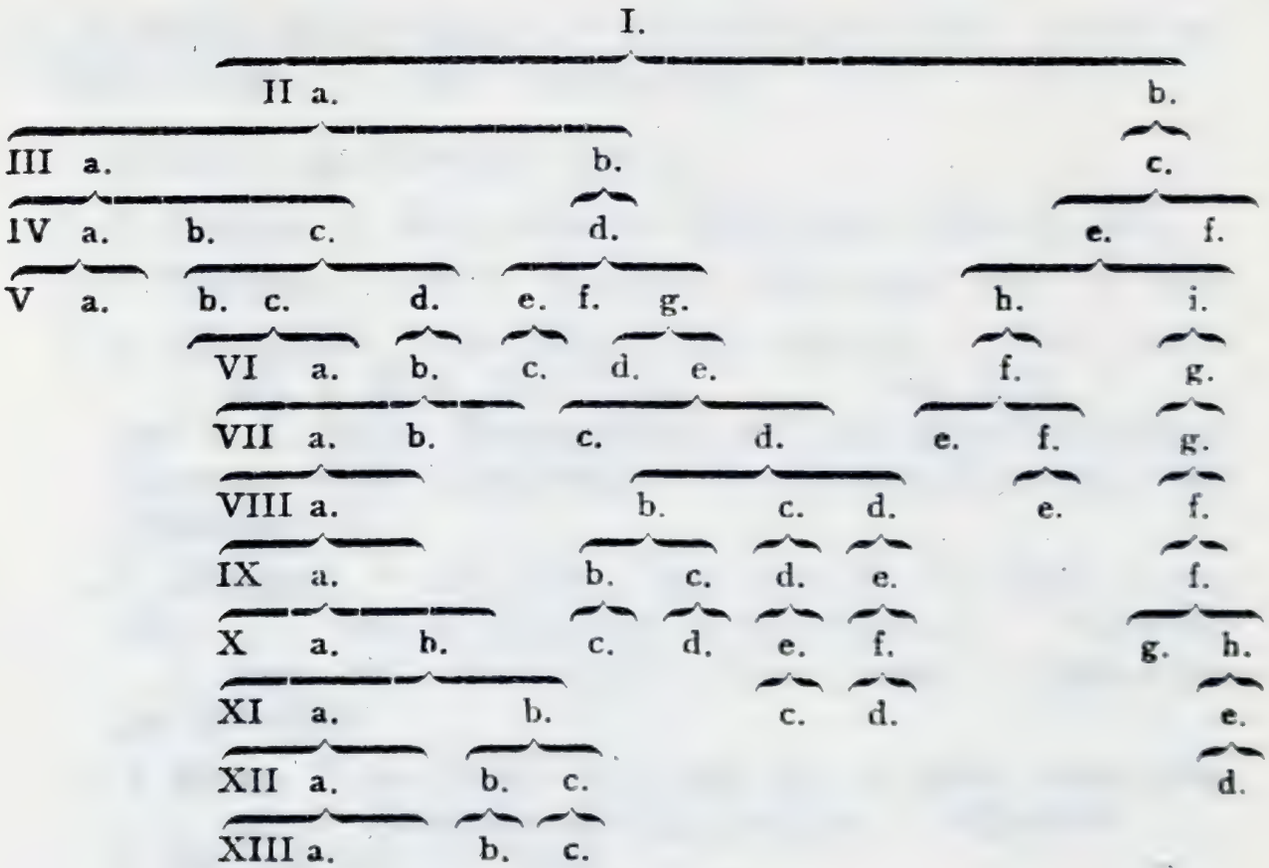
Der ursprünglich geführte Familienname Wichlichaußen änderte sich Anfang des 17. Jahrhunderts in Wichelhausen und Wichelhaus.

Während in Elberfeld die letztere Form üblich blieb, wurde die erstere in Barmen, Bremen und Frankfurt die gebräuchliche.

Der Barmer und Schwelmer Stamm sind der Übersicht halber auf die der Zeit entsprechende Generationsziffer des Elberfelder Stammes gebracht worden; hiermit soll jedoch nicht der jeweilige Grad der Verwandtschaft bindend festgelegt sein.

A. Elberfelder Stamm.

Übersicht:



Stammfolge:

I. † Eginhard Wichelhaus, * Elberfeld um 1475, † ebd. . . . 1541, wohnte 1537 in Kipdorf; verm. . . . mit † . . . * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren[3]):

1. † Kaspar, s. II a.
2. † Peter, s. II b.

---

[3]) vgl. Elberfelder Verzichtbuch, Urkunde vom 17. 8. 1574, in der die Erben † Eginhard Wichelhaus dessen Haus „bauſſen der oberſten Elverfeldt'dischen Portzen" ihrer Schwester Griet übertragen.

3. † Cäcilie, * um 1510, † ebd. um 1580; verm. . . . mit † Johann Barkhaus, * . . ., † . . .
4. † Margarete (Grietgen), * um 1515, † ebd. um 1585.

II a. † Kaspar Wichelhaus, * Elberfeld um 1505, † ebd. um 1575; verm. . . . mit † Margarete . . ., * . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann, s. III a, Ältester (Hagdorner) Ast, S. 286.
2. † Wilhelm, s. III b, Mittlerer (Kipdorfer) Ast, S. 304.
3. † Margarete, * um 1535, † ebd. nach 18. 7. 1604; verm. . . . mit † Peter Wülfing, * . . . um 1530, † . . . vor 7. 2. 1601, erbeingesessen auf dem Hofe Wülfing zu Barmen, 1596 Bürgermeister der Freiheit Elberfeld; vgl. „Wülfing" I.
4. † Elisabeth, * um 1537, begr. ebd. 16. 3. 1598; verm. ebd. . . . mit † Engelbert Teschemacher, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 25. 7. 1592, S. v. † Gord Teschemacher, zu Elberfeld.
5. † Klara, * um 1540, begr. ebd. 30. 4. 1604; verm. ebd. . . . mit † Johannes Teschemacher, * Elberfeld . . ., † ebd. vor 11. 11. 1578.

II b. † Peter Wichelhaus, * Elberfeld um 1507, † ebd. um 1575; verm. . . . mit † Elisabeth . . ., * . . ., † . . .

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Wilhelm, s. III c, Jüngster (Katernberger) Ast, S. 319.
2. † Gerhard, * um 1537, † ebd. um 1585, wohnte 1569 auf dem Katernberg; verm. . . . mit † Sophie . . ., * . . ., † . . .
3. † Goswin (Gosmann), * um 1540, begr. ebd. 8. 1. 1601, wohnte 1573 am Engelnberg; verm. . . . mit † Klara . . ., * . . ., † . . .

I. Ältester (Hagdorner) Ast.

III a. † Johann Wichelhaus, * Elberfeld um 1530, begr. ebd. 14. 1. 1609, 1575 Kirchmeister der reformierten Gemeinde, 1570, 1583 Garnmeister der „Garnnahrung", erwarb 11. 1. 1564 von Reinhard Teschemacher „den Korfsplatz neben dem Weinhause[4])"; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna . . ., * . . ., begr. Elberfeld 29. 3. 1604. — b) Elberfeld 7. 10. 1605 mit † Elsbeth . . ., * . . ., begr. Elberfeld 21. 7. 1613; sie 1. verm. . . . mit † Andreas Tripp, * . . ., † Dortmund . . .; kinderlos.

Kinder, erster Ehe, zu Elberfeld geboren:

1. † Klara, * um 1555, † ebd. nach 22. 7. 1620: verm. ebd. . . . mit † Konrad Braus, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 31. 1. 1613, S. v. † Johann Braus, erscheint 31. 5. 1566, zu Elberfeld, u. s. G. † Klara vorm Holt, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 7. 11. 1597.
2. † Johann, s. IV a
3. † Anna, * um 1558, begr. ebd. 30. 3. 1610; verm. ebd. 29. 12. 1593 mit † Andreas Loh, * . . . 1566, begr. Elberfeld 12. 3. 1628, 1606 Bürgermeister zu Elberfeld.
4. † Werner, s. IV b.
5. † Engelbert, * um 1562, begr. ebd. 10. 1. 1625, kaufte 1603 ein Grundstück der Burgfreiheit[5]); verm. Elberfeld 2. 2. 1593 mit † Anna Moich, * . . ., begr. Elberfeld 8. 3. 1609, T. v. † Johann Moich, zu Köln.
6. † Kaspar, * um 1565, begr. ebd. 10. 10. 1625, kaufte 1603 ein Grundstück der Burgfreiheit[6]), verkaufte 27. 5. 1620 „seine große Behausung in der Burg samt den Scheuern und befindlich gelegen Platz"; verm. Elberfeld . . . mit † Margarete Pelser, * ebd. . . ., † . . .
7. † Anton (Thonis), s. IV c.

---

[4]) jetzt Wolf Nr. 4.
[5]) jetzt Wall Nr. 15—17.
[6]) jetzt altes Rathaus am Wall.

IV a. † Johann Wichelhaus, * Elberfeld um 1556, begr. ebd. 15. 8. 1596, wohnte am Hagdorn[7]), 1593 und 1595 Garnmeister; verm. Elberfeld . . . mit † Gertrud Rippel, * ebd. . . ., † Düsseldorf[8]) 24. 3. 1621, T. v. † Peter Rippel, * . . ., begr. Elberfeld 24. 4. 1597, u. s. G. † Margarete vorm Holt, * ebd. . . ., begr. ebd. 8. 6. 1596; vgl. unten IV b; sie 2. verm. Elberfeld 29. 11. 1597 mit † David Freitag, * . . ., begr. Elberfeld 2. 9. 1599, Magister, Rektor der Lateinischen Schule zu Elberfeld; sie 3. verm. . . . mit † Philipp von Pöppinghausen, * . . ., † Düsseldorf 5. 9. 1624, reformierter Pfarrer zu Düsseldorf.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann, s. V a.
2. † Katharina, get. 11. 8. 1585, begr. ebd. 14. 5. 1658; verm. ebd. 20. 2. 1602 mit † Peter Wülfing, * Elberfeld vor 1584, begr. ebd. 14. 3. 1651, wohnte am Wüstenhof; vgl. V a, S. 290 und „Wülfing" III a.
3. † David, get. 4. 10. 1592, begr. ebd. 18. 8. 1594.
4. † Anna, get. 29. 1. 1595, begr. ebd. 8. 2. 1636 am Hagdorn; verm. ebd. 26. 8. 1615 mit ihrem Vetter zweiten Grades † Arnold Wichelhaus, get. Elberfeld 24. 1. 1593, begr. ebd. 10. 1. 1653, Ratsherr zu Elberfeld, 1647, 1651 Bürgermeister; vgl. V c, S. 305.

IV b. † Werner Wichelhaus, * Elberfeld um 1560, begr. ebd. 18. 9. 1609, kaufte 1603 ein Grundstück der Burgfreiheit in Größe von 40 Ruten[9]), 1598 Garnmeister, 1600 Mitglied der Abordnung an den Kanzler Nesselrode um Zurücknahme des Verbots der Ausübung evangelischer Kirchenlehre; 2 mal verm. — a) Elberfeld 8. 2. 1587 mit der Schwester seiner Schwägerin † Anna Rippel, * ebd. . . ., begr. ebd. 15. 10. 1598; vgl. IV a. — b) Elberfeld . . . 1600 mit † Maria

---

[7]) Hof zwischen Friedrichstraße und Bachstraße.

[8]) beigesetzt in ihres ersten Mannes Gruft in der reformierten Kirche zu Elberfeld.

[9]) jetzt Wall Nr. 18—22.

Bauermann, * Düren . . ., begr. ebd. 20. 8. 1630; sie 1. verm. . . . mit † Gottfried Stolzenberg, * . . ., begr. Elberfeld 23. 2. 1598, Richter ebd.; vgl. Vb, S. 290.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Katharina, * . . . 1587, † ebd. nach 25. 6. 1628; verm. ebd. 20. 8. 1608 mit † Johann Wülfing, * ebd. . . ., begr. ebd. 8. 9. 1625, wohnte von 1618 an „auf m Platze"; vgl. „Wülfing" IIIb.
2. † Werner, get. 14. 2. 1590, begr. ebd. 23. 3. 1598.
3. † Peter, get. 12. 7. 1592, begr. ebd. 27. 5. 1638, Mitglied des Konsistoriums der reformierten Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. . . . mit † Margarete Braus, get. ebd. 18. 10. 1598, begr. ebd. 18. 10. 1661 (T. v. † Anton Braus, * ebd. . . ., begr. ebd. 16. 12. 1629, Kirchmeister der reformierten Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 4. 1595 mit † Mechthild im Werth, * Barmen . . ., begr. Elberfeld 3. 11. 1623; vgl. „Werth" IIb 3, S. 235); vgl. IVc 8, S. 289 und IIIb 5, S. 304.
4. † Engelbert, get. 8. 9. 1594, begr. ebd. 7. 2. 1634 in der Burg; verm. ebd. 31. 5. 1617 mit † Magdalene Holtz, * . . ., begr. Elberfeld 20. 6. 1637, T. v. † Wennemar Holtz, zu Hattingen.
5. † Johann, get. 8. 9. 1596, † . . ., reformierter Pfarrer zu Goch; besuchte das Herborner Pädagogium, 1615 Student des Gymnasium illustre zu Bremen, 1619 reformierter Pfarrer zu Duisburg, 1621 in gleicher Eigenschaft zu Goch; verm. Köln a. Rh. 21. 9. 1623 mit † Adelheid v. Driesch, * . . ., † . . ., Witwe von † Johann Ortenbach.

zweiter Ehe:

6. † Magdalene, get. 10. 12. 1600, begr. ebd. 28. 1. 1613 | †
7. † Cäcilie, get. 12. 11. 1602, begr. ebd. 28. 1. 1613 | an
8. † Werner, get. 5. 1. 1605, begr. ebd. 4. 9. 1630 | der
9. † Anna, get. 20. 6. 1607, begr. ebd. 28. 1. 1613 | Pest.

IV c. † Anton (Thonis) Wichelhaus, * Elberfeld um 1568, begr. ebd. 30. 9. 1634 in der Burg; verm. ebd. 17. 8. 1594 mit † Katharina Kamp, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 24. 1. 1632, T. v. † Johann Kamp, * . . ., begr. ebd. 7. 9. 1611, 1602 Bürgermeister, u. s. G. † Katharina vom Loh, * . . ., begr. Elberfeld 3. 9. 1630.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Ursula, get. 3. 12. 1595, begr. ebd. 9. 2. 1597.
2. † Anna, get. 24. 5. 1598, begr. ebd. 26. 10. 1634; verm. ebd. 24. 7. 1619 mit † Johann Schönenbeck, get. ebd. 11. 3. 1590, begr. ebd. 24. 8. 1653; er 2. verm. . . . mit † Gertrud Rittershaus[10]), * Barmen . . . 1585, begr. Elberfeld 26. 12. 1665.
3. † Katharina, get. 12. 12. 1599, begr. ebd. 17. 6. 1643; verm. ebd. . . . mit † Eberhard Holsche, * ebd. . . ., † ebd. . . .
4. † Johann, s. V b.
5. † Ursula, get. 14. 12. 1603, begr. ebd. 4. 12. 1619, † an der Pest.
6. † Peter, s. V c.
7. † Daniel, s. V d.
8. † Andreas, get. 5. 6. 1610, † . . .; verm. . . . mit † Katharina Braus, get. ebd. 26. 10. 1607, † . . . (T. v. † Anton Braus, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 16. 12. 1629, Kirchmeister der reformierten Gemeinde zu Elberfeld; verm. ebd. 24. 4. 1595 mit † Mechthild im Werth, * Barmen . . ., begr. Elberfeld 3. 11. 1623; vgl. „Werth" II b 3); vgl. IV b 3 und III b 5, S. 304.
9. † Engelbert, get. 22. 6. 1614, begr. ebd. 17. 11. 1614.
10. † Engelbert, get. 13. 12. 1615, † ebd. nach 1635, wohnte 1635 im väterlichen Hause am Markt[11]).

---

[10]) sie 1. verm. Elberfeld 1. 8. 1601 mit † Kaspar Frowein, * Lennep um 1575, begr. Elberfeld 9. 11. 1631, 1618 Bürgermeister zu Elberfeld; vgl. „Frowein" IV, S. 103.

[11]) jetzt Altenmarkt.

Va. † Johann Wichelhaus, * Elberfeld um 1583, † Haarlem in Holland . . . 1636, wohnte zu Elberfeld an der Engelnberger Straße; verm. ebd. 4. 6. 1608 mit der Schwester seines Schwagers, † Katharina Wülfing, * ebd. . . ., † . . .; vgl. IVa 2, S. 287 und „Wülfing" IIa 2.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann, get. 25. 11. 1609, † . . .
2. † Gertrud, get. 29. 1. 1612, † . . .
3. † Margarete, get. 20. 7. 1614, † . . .
4. † David, get. 19. 3. 1617, † . . .

Vb. † Johann Wichelhaus, get. Elberfeld 4. 11. 1601, begr. ebd. 20. 12. 1641, wohnte in der Mirke; verm. ebd. . . . 1622 mit † Maria Stolzenberg, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 8. 4. 1673, T. v. † Gottfried Stolzenberg, * . . ., begr. Elberfeld 23. 2. 1598, Richter zu Elberfeld, u. s. G. † Maria Bauermann, * Düren . . ., begr. Elberfeld 20. 8. 1630; vgl. IVb, S. 287.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Ursula, get. 15. 1. 1623, begr. ebd. 22. 11. 1630, † an der Pest.
2. † Anna, get. 17. 5. 1624, begr. ebd. 18. 6. 1625.
3. † Katharina, get. 3. 8. 1625, begr. ebd. 26. 12. 1678; unverm.
4. † Johann, get. 25. 4. 1627, begr. ebd. 21. 9. 1630, † an der Pest.
5. † Maria, get. 24. 1. 1629, begr. ebd. 19. 11. 1630, † an der Pest.

Vc. † Peter Wichelhaus, get. Elberfeld 26. 3. 1606, begr. ebd. 28. 4. 1656; verm. . . . mit † Helene Herkingrath, * Lennep . . ., begr. Elberfeld 31. 12. 1661, T. v. † Adolf Herkingrath zu Lennep; sie 1. verm. . . . mit † Johann Loh, * . . ., † . . ., wohnte zu Klausen bei Barmen; vgl. Vd.

Sohn, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter, s. VI a.

V d. † Daniel Wichelhaus, get. 11. 5. 1608, begr. ebd. 19. 1. 1678, wohnte anfangs zu Klausen bei Barmen, später Bürger zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1632 mit † Maria Loh, * Klausen . . ., get. Elberfeld 5. 6. 1613, begr. ebd. 29. 6. 1662, T. v. † Johann Loh, zu Klausen bei Barmen, u. s. G. † Helene Herkingrath; vgl. V c.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Andreas, get. 21. 6. 1634, begr. ebd. 28. 6. 1636.
2. † Magdalene, get. 13. 11. 1639, begr. ebd. 29. 9. 1641.
3. † Ursula, get. 29. 9. 1641, begr. ebd. 4. 12. 1642.
4. † Johannes, s. VI b.
5. † Anton, get. 21. 5. 1645, begr. ebd. 12. 6. 1650.
6. † Anna, get. 10. 3. 1647, begr. ebd. 4. 4. 1652.

VI a. † Peter Wichelhaus, get. Elberfeld 7. 1. 1635, † Klausen, begr. Elberfeld 3. 7. 1685, Ratsherr ebd., kaufte 4. 6. 1684 das Erbgut der Familie Loh zu Klausen bei Barmen; 2 mal verm. — a) Elberfeld 13. 8. 1659 mit † Anna Hochstein, * ebd. . . . 1638, begr. ebd. 27. 9. 1667 (T. v. † Johann Hochstein, get. ebd. 17. 12. 1591, begr. ebd. 8. 2. 1665; verm. ebd. 31. 10. 1627 mit † Maria Wülfing, get. ebd. 18. 7. 1604, begr. ebd. 7. 4. 1675; vgl. „Wülfing" III f 1). — b) Elberfeld 24. 9. 1668 mit † Anna von der Scheuren, * . . ., † . . ., T. v. † Hildebrand von der Scheuren u. s. G. † Margarete Teschemacher.

Kinder, zu Elberfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Maria, get. 6. 3. 1661, † . . .; verm. . . . 1681 mit † Godbert Teschemacher, * Elberfeld . . ., † . . . S. v. † Godbert Teschemacher, * Elberfeld . . ., begr. ebd. 31. 3. 1659; verm. ebd. 11. 2. 1655 mit † Katharina

Wichelhaus, * ebd. 18. 6. 1634, begr. ebd. 21. 11. 1655; vgl. Vg 1, S. 307).

2. † Johannes, get. 26. 12. 1663, begr. ebd. 29. 8. 1676.

zweiter Ehe:

3. † Helena, get. 20. 10. 1675, begr. ebd. 21. 5. 1681.

VI b. † Johannes Wichelhaus, * Elberfeld 17. 5. 1643, † ebd. . . ., Ratsherr zu Elberfeld, wohnte am Hagdorn, Scholarch der reformierten Gemeinde; verm. Elberfeld 15. 11. 1665 mit † Anna Grahe, * . . ., † . . ., T. v. † Adolf Grahe, zu Burscheid.

Söhne, zu Elberfeld geboren:

1. † Heinrich, s. VII a.
2. † Engelbert, get. 4. 11. 1668, begr. ebd. 1. 12. 1669.
3. † Engelbert, get. 10. 5. 1671, begr. ebd. 23. 10. 1671.
4. † Anton, s. VII b.

VII a. † Heinrich Wichelhaus[12]), get. Elberfeld 21. 11. 1666, begr. ebd. 7. 12. 1712, Gerber im Island zu Elberfeld; verm. . . . mit † Anna Katharina Rieschen, * Hattingen . . ., † . . .

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Anna Gertrud, get. 20. 5. 1691, begr. ebd. 10. 8. 1728; verm. ebd. 10. 2. 1709 mit † Johann Abraham Plücker, get. ebd. 29. 11. 1665, begr. ebd. 24. 9. 1717, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld, später Schöffe (S. v. † Johannes Plücker, get. ebd. 4. 6. 1628, begr. ebd. 28. 12. 1680, Kaufmann und Ratsherr zu Elberfeld; verm. ebd. . . . 1652 mit † Maria von der Heidt, get. ebd. 18. 10. 1626, begr. ebd. 21. 9. 1680).
2. † Heinrich, get. 13. 2. 1693, † ebd. . . .; verm. ebd. 25. 11. 1714 mit † Anna Katharina Steinbach, * ebd. . . ., † ebd. . . .

---

[12]) seine Lebensbeschreibung bei Reitz „Historien der Wiedergeborenen" 1724.

3. † Johannes, get. 4. 11. 1696, † ebd. 18 8. 1781, Ratsherr zu Elberfeld, Ältester der reformierten Gemeinde, pachtete 1733—1752 mit seinem Bruder Konrad die Lohmühle auf der Aue; verm. Elberfeld 10. 3. 1716 mit † Katharina Rhoden, * ebd. . . ., † . . .
4. † Konrad, s. VIII a.
5. † Johann Kaspar, get. 26. 12. 1700, † . . . 1702.
6. † Abraham, get. 4. 3. 1703, † ebd. 10. 8. 1772: verm. ebd. 3. 6. 1725 mit † Christine Röll, * Wald . . ., † Elberfeld . . .
7. † Johann Jakob, get. 7. 12. 1704, begr. ebd. 6. 2. 1759; verm. ebd. 16. 5. 1726 mit † Margarete Alberts, * ebd. . . ., † ebd. . . .

VII b. † Anton Wichelhaus, get. Elberfeld 30. 10. 1672, begr. ebd. 14. 11. 1707; verm. . . . mit † Anna Gertrud Hilger, get. Elberfeld 16. 9. 1678, begr. ebd. 19. 12. 1750.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, get. 5. 3. 1698, † . . .
2. † Johann Peter, get. 13. 4. 1699, † . . .: verm. . . . mit † Christine Bringmann, * Elberfeld . . ., † . . .
3. † Engelbert, get. 26. 12. 1701, begr. ebd. 25. 3. 1728; verm. ebd. 24. 10. 1725 mit † Anna Elisabeth Weinsiepen, * ebd. . . ., † ebd. . . .
4. † Heinrich, get. 28 9. 1704, begr. ebd. 10. 10. 1768; verm. ebd. 11. 6. 1733 mit † Maria Elisabeth Windrath, * ebd. . . . 1716, † ebd. 15. 5. 1776.
5. † Anton, get. 4. 8. 1707, † ebd. 4. 6. 1789; verm. ebd. 1. 6. 1730 mit † Anna Gertrud Ball, * ebd. . . ., † ebd. . . ., T. v. † Johannes Ball, zu Elberfeld.

VIII a. † Konrad Wichelhaus, get. Elberfeld 14. 9. 1698, † ebd. 8. 3. 1774, Gerber im Island zu Elberfeld, pachtete 1733—1752 mit seinem Bruder Johannes zusammen die Lohmühle auf der Aue, Mitglied des Konsistoriums der

reformierten Gemeinde; verm. Elberfeld 19. 7. 1722 mit † Maria Siebel, get. ebd. 1. 4. 1693, begr. ebd. 26. 4. 1764, T. v. † Johann Peter Siebel, zu Elberfeld.

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Peter, s. IXa.
2. † Anna Maria, get. 13. 10. 1724, † . . .

IXa. † Peter Wichelhaus, get. Elberfeld 29. 3. 1723, † ebd. 27. 3. 1801, Ratsherr zu Elberfeld, Mitglied des Konsistoriums der reformierten Gemeinde; verm. ebd. 11. 11. 1747 mit † Maria Gertrud Steinbach, get. ebd. 21. 2. 1727, † ebd. 19. 1. 1794 (T. v. † Johann Peter Steinbach, get. ebd. 4. 1. 1686, begr. ebd. 7. 4. 1752; verm. ebd. . . . mit † Maria Vogt, get. ebd. 30. 5. 1689, begr. ebd. . . .)

Kinder, zu Elberfeld geboren:

1. † Johann Peter, s. Xa.
2. † Johann Abraham, get. 15. 11. 1751, begr. ebd. 22. 7. 1818; verm. ebd. 2. 8. 1792 mit † Elisabeth Conradi, * ebd. . . ., † ebd. . . .
3. † Andreas, get. 27. 2. 1755, † ebd. 15. 6. 1786.
4. † Maria Gertrud, get. 17. 9. 1758, † . . .
5. † Anna Maria, get. 24. 10. 1761, † ebd. 9. 6. 1779.
6. † Johann, s. Xb.
7. † Maria Helene, get. 20. 1. 1768, † . . .
8. † Anna Maria, * 18. 4. 1772, † . . .

Xa. † Johann Peter Wichelhaus, get. Elberfeld 22. 10. 1748, † . . .; 2 mal verm. — a) Elberfeld 14. 5. 1776 mit † Anna Maria Gertrud Ball, * Düsseldorf . . ., † Elberfeld 29. 7. 1793, T. v. † Benjamin Ball, zu Düsseldorf. — b) Elberfeld 27. 3. 1794 mit † Philippine Susann Achenbach, * . . ., † . . ., T. v. † Johann Heinrich Achenbach, ref. Pfarrer zu Büderich.

6576 1